



OÖ JUGENDSTUDIE 2016



Forschungsziel	In der Folge werden die Ergebnisse einer Jugendstudie vorgestellt, die IMAS International im Auftrag der OÖ Landesregierung, LH-Stv. Mag. Thomas Stelzer, Direktion Bildung und Gesellschaft, Landesjugendreferat durchgeführt hat. Ziel der Untersuchung war es, einen möglichst umfassenden Eindruck von den Lebenswelten und Ansichten der jungen OberösterreicherInnen zu erhalten. Themenschwerpunkte umfassten hierbei vor allem das allgemeine Lebensgefühl und Freizeitverhalten der Jugendlichen, ihre Lebensziele und Ängste, ihre Kenntnis vom Jugendservice des Landes Oberösterreich, ihre politischen Einstellungen sowie ihre Ansichten zur interkulturellen Integration und zur allgemeinen Thematik der Verantwortung.
Methode	face-to-face, persönliche Interviews
Sample	n=906; repräsentativ für die OÖ Jugendlichen im Alter von 14-25 Jahren
Schwankungsbreite	Die maximale Schwankungsbreite für diese Gruppe beträgt +/- 3,3 Prozentpunkte bei einem Signifikanzniveau von 95 Prozent.
Anmerkung	Die Ergebnisse enthalten teilweise Trends aus früheren Jugendstudien in Oberösterreich. Aufgrund von unterschiedlichen Forschungsdesigns sind diese jedoch richtwertartig zu interpretieren. Da in den Messungen zuvor die Zielgruppe im Alter von 14 bis 22 Jahren befragt wurde, werden bei der Darstellung der Trends die Ergebnisse nicht auf Basis des gesamten Samples der 14 bis 25-Jährigen, sondern auf Basis der 14 bis 22-Jährigen ausgewiesen.
Feldarbeit	Die Interviews wurden von 10. März bis 29. April 2016 erhoben.

Nr.	Kapitel	Seite
1	 Lebensgefühl und Freizeitverhalten	3
2	 Lebensziele und Ängste	24
3	 Integration und Zusammenleben	40
4	 JugendService / 4YouCard	64
5	 Verantwortung	85
6	 Kommunalpolitische Ebene	98
7	 Politisches Interesse und Engagement	106

▀ Kapitel 1

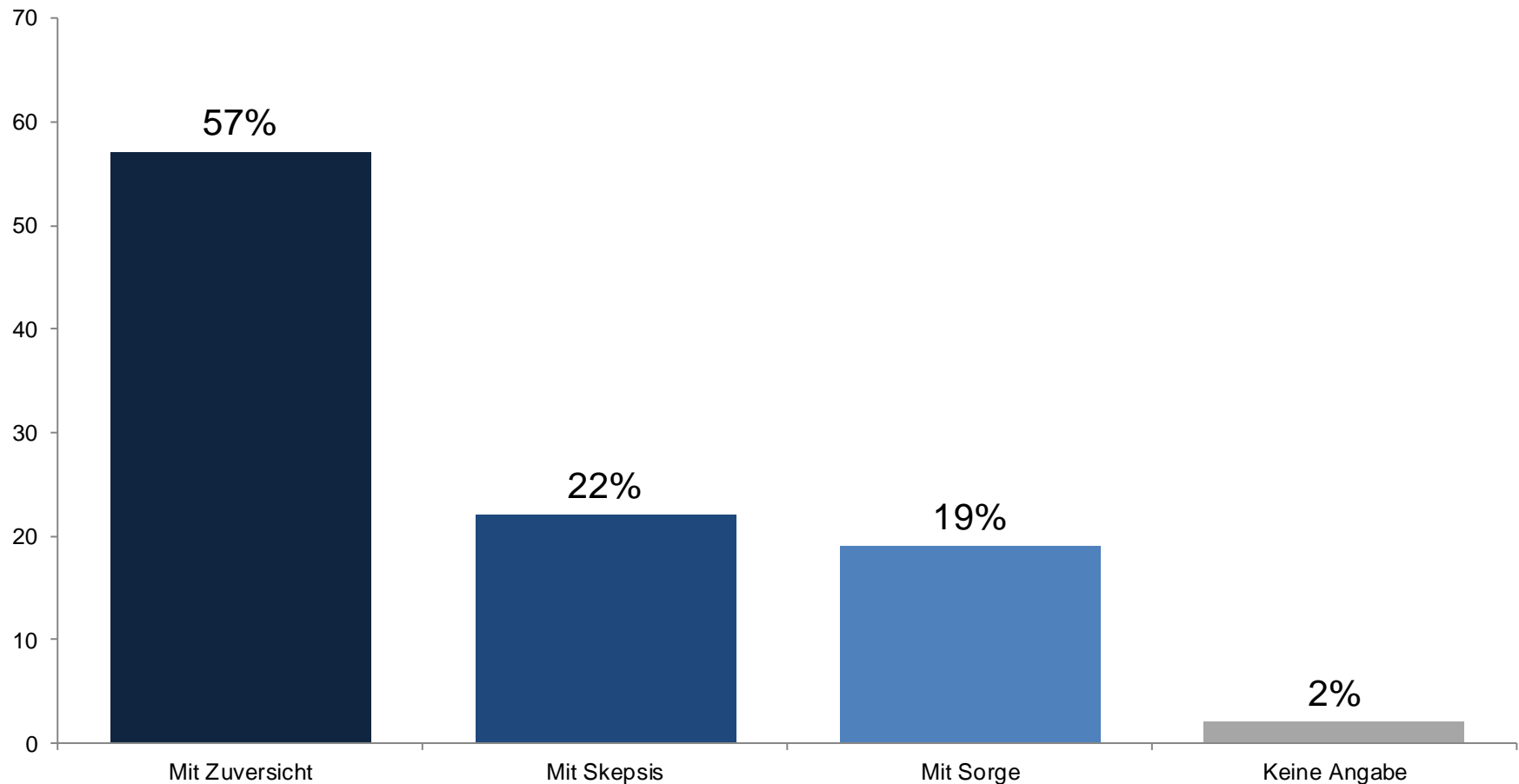
Lebensgefühl und Freizeitverhalten



- Zukunftserwartung
- Zufriedenheit mit der Lebenssituation
- Freizeitverhalten
- Gesellschaftlicher Fortschritt / Rückschritt

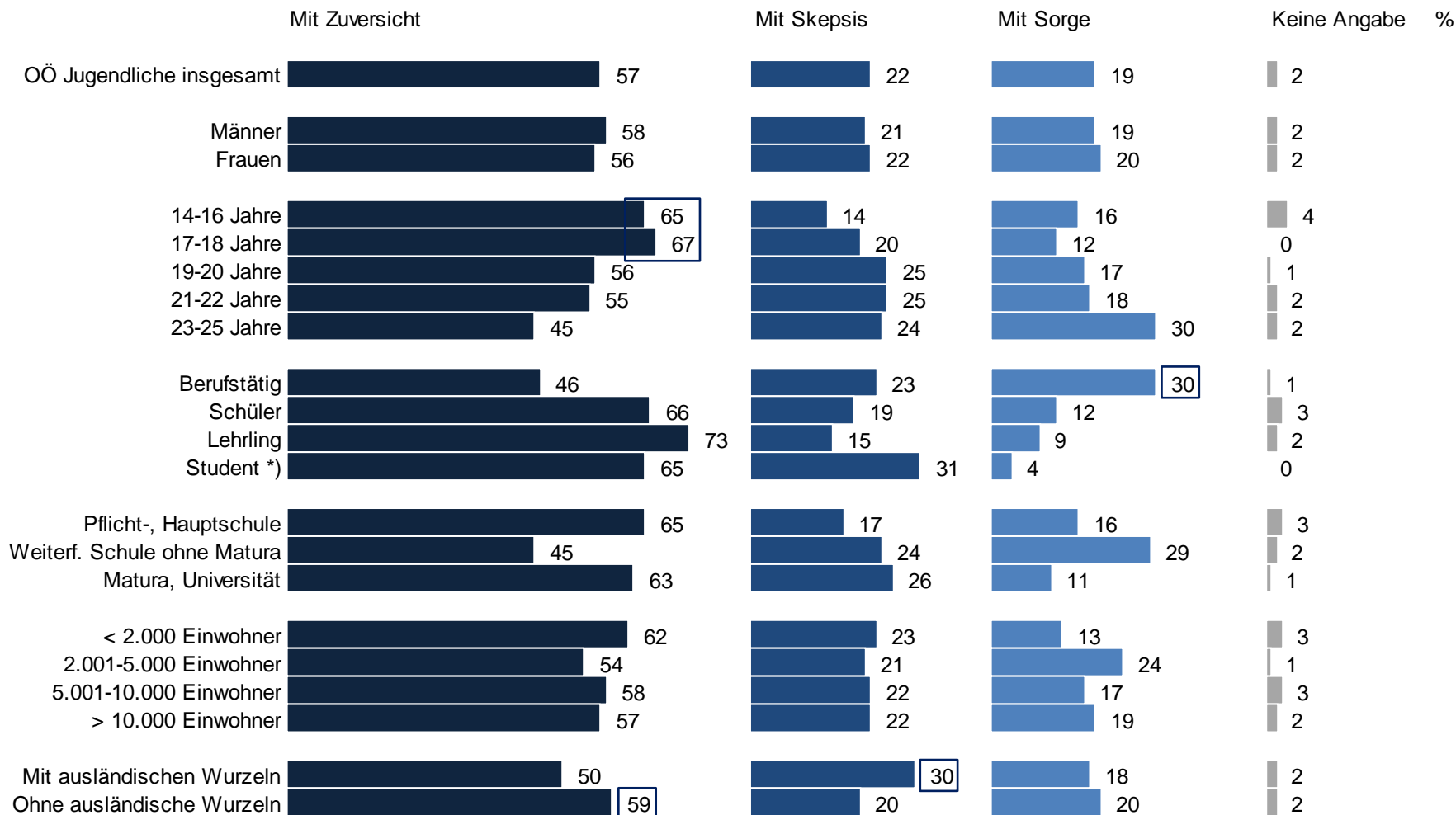
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 1: "Blicken Sie den kommenden Monaten eher mit Zuversicht, mit Skepsis oder mit Sorge entgegen?"



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 1: "Blicken Sie den kommenden Monaten eher mit Zuversicht, mit Skepsis oder mit Sorge entgegen?"

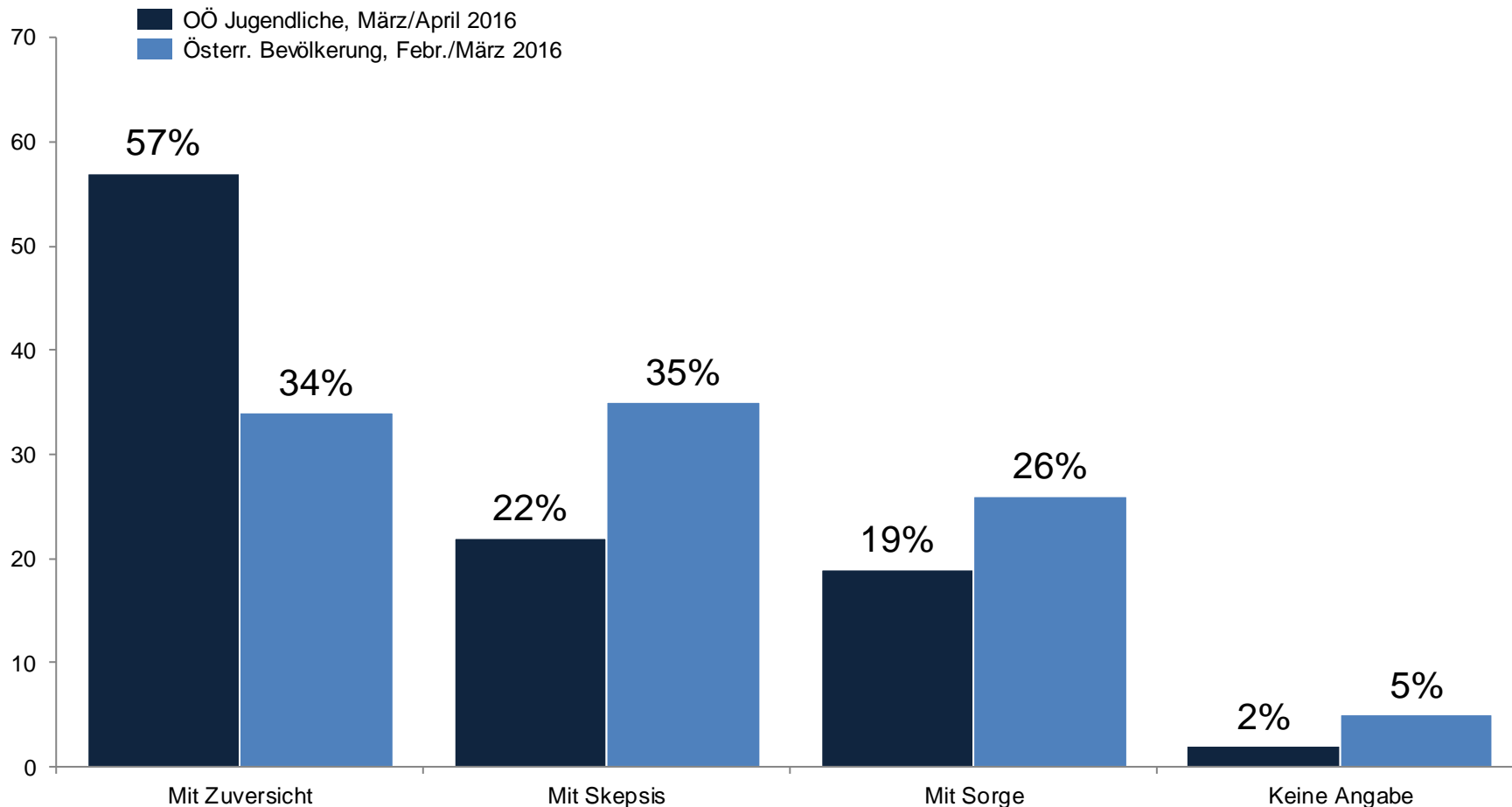


*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Zukunftserwartung im Vergleich zur österr. Bevölkerung

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 1: "Blicken Sie den kommenden Monaten eher mit Zuversicht, mit Skepsis oder mit Sorge entgegen?"

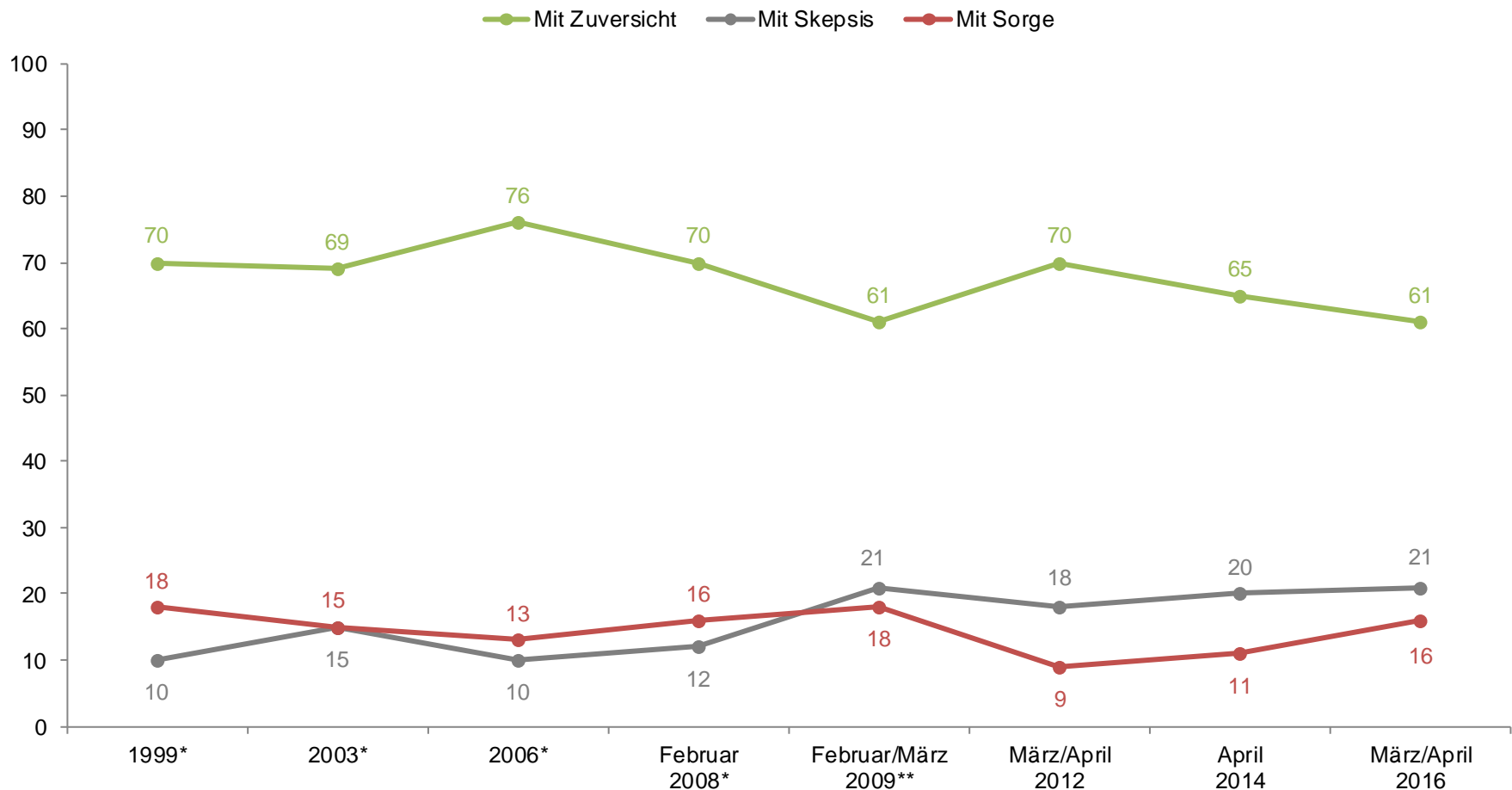


Zukunftserwartung – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 1: "Blicken Sie den kommenden Monaten eher mit Zuversicht, mit Skepsis oder mit Sorge entgegen?"

*) "Ich möchte mich mit dir heute über deine Einschätzung der Zukunft unterhalten. Gleich zu Beginn, blickst du der nahen Zukunft, ich denke dabei an die nächsten zwei, drei Monate, eher mit Optimismus und Zuversicht, oder eher mit Skepsis und Pessimismus entgegen?"

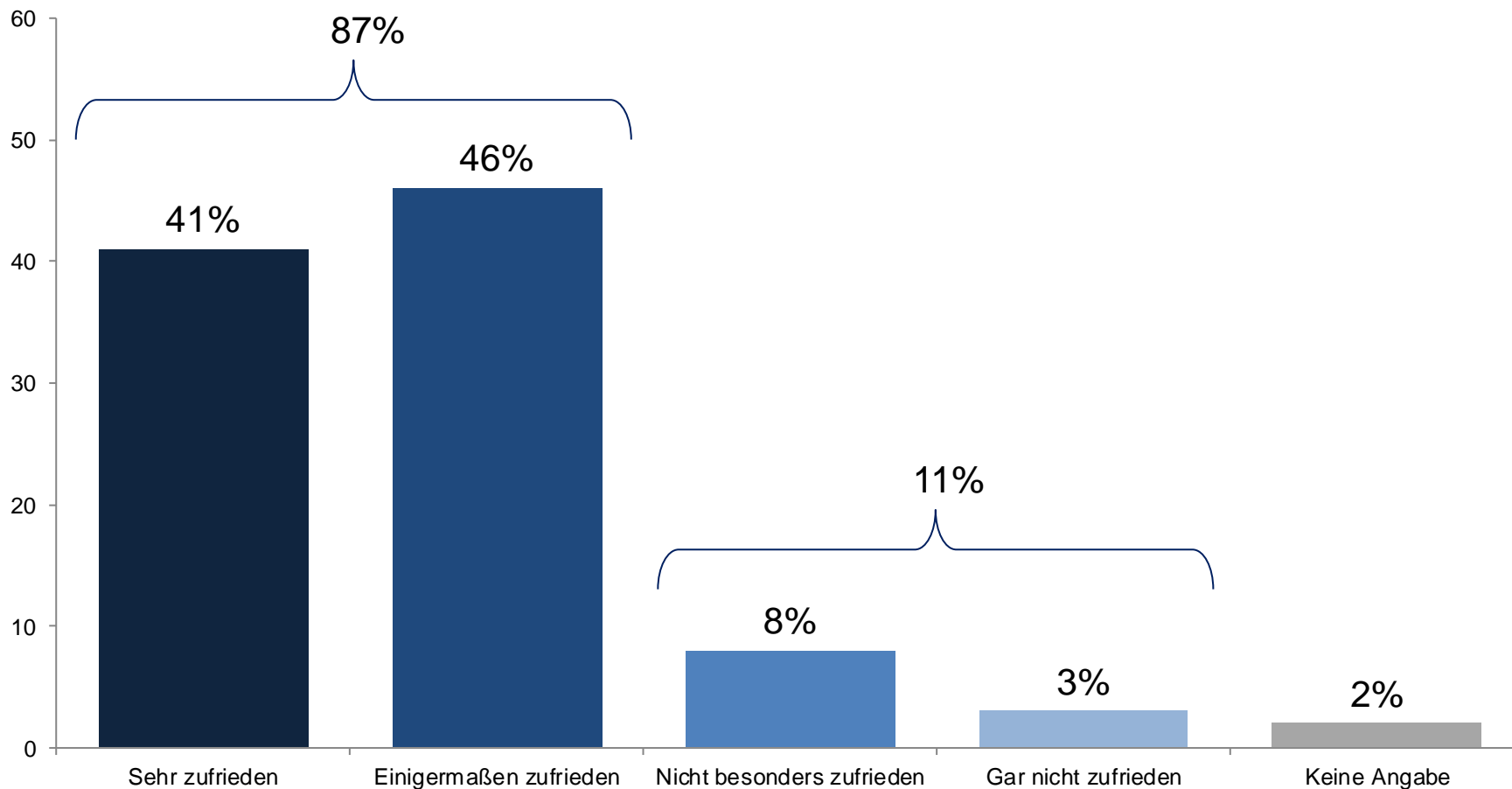


***) OÖ Jugendliche von 15-22 Jahren

Zufriedenheit mit der Lebenssituation

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

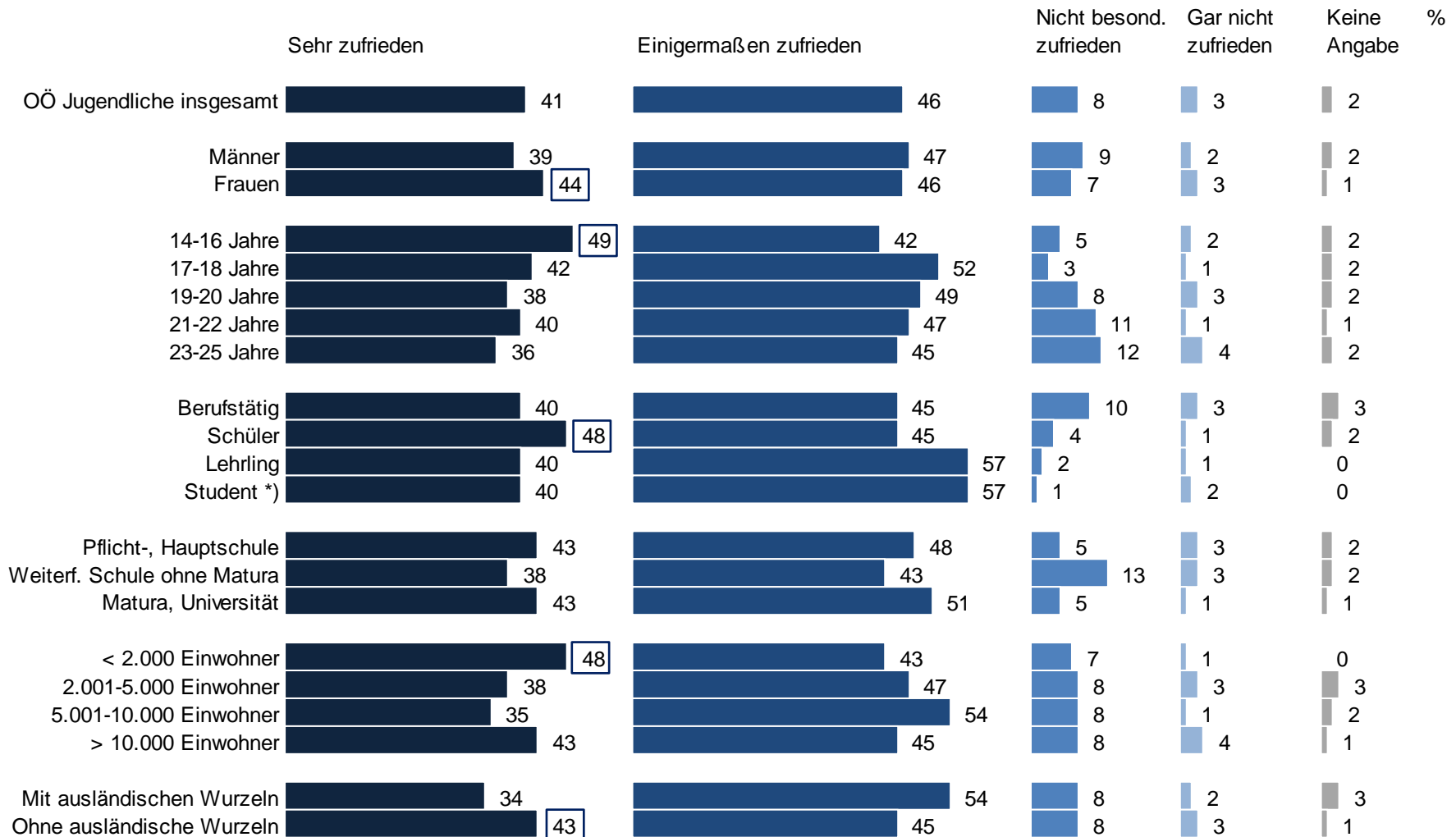
Frage 2: "Wie sehr können Sie mit Ihrer derzeitigen Lebenssituation alles in allem zufrieden sein?"



Zufriedenheit mit der Lebenssituation

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 2: "Wie sehr können Sie mit Ihrer derzeitigen Lebenssituation alles in allem zufrieden sein?"



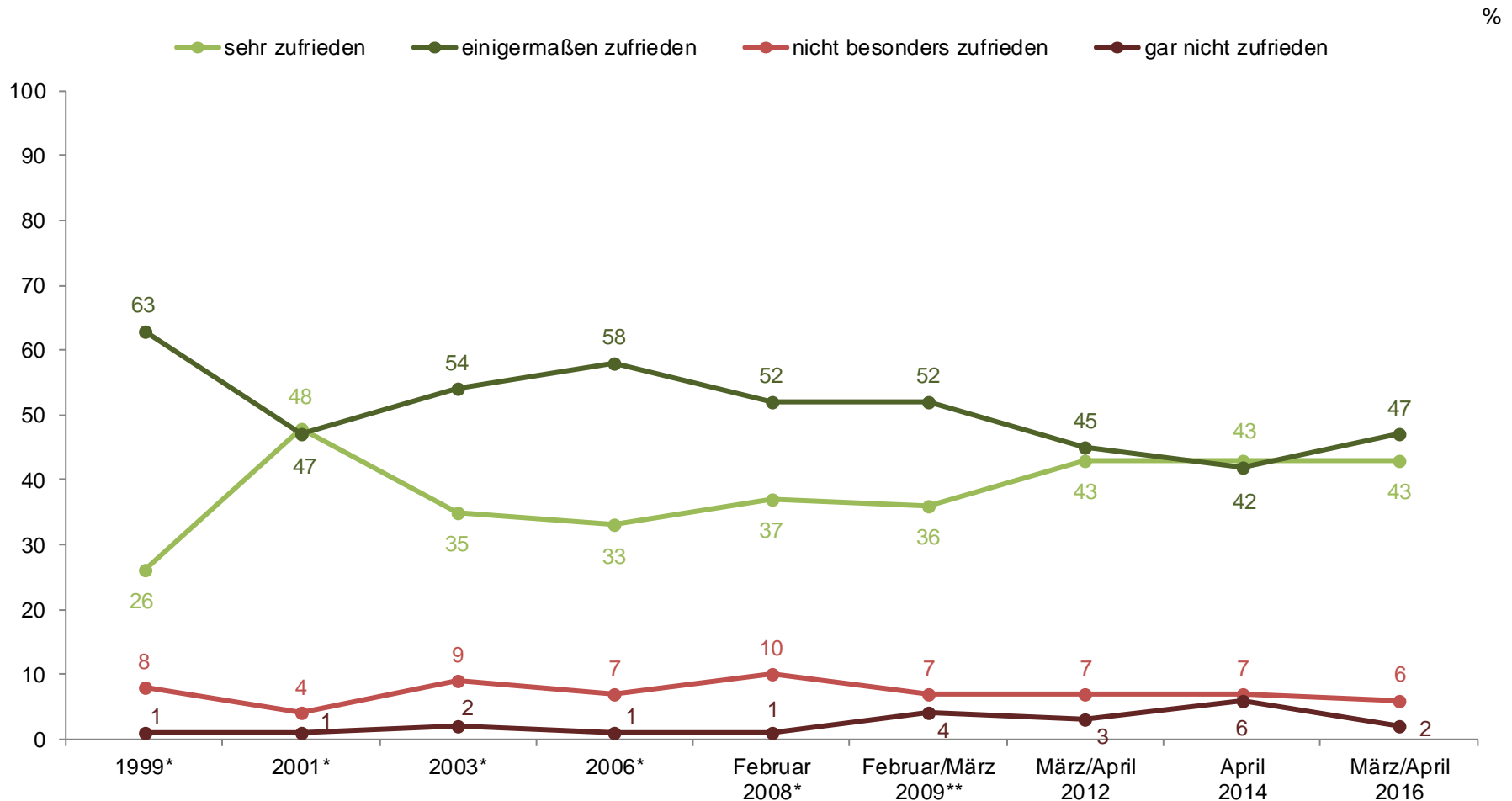
*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Zufriedenheit mit der Lebenssituation – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 2: "Wie sehr können Sie mit Ihrer derzeitigen Lebenssituation alles in allem zufrieden sein?"

*) "Wie zufrieden bist du derzeit mit deiner derzeitigen Lebenssituation, mit deinem Leben, so wie es jetzt gerade ist? Würdest du sagen, du bist mit deiner derzeitigen Lebenssituation –"



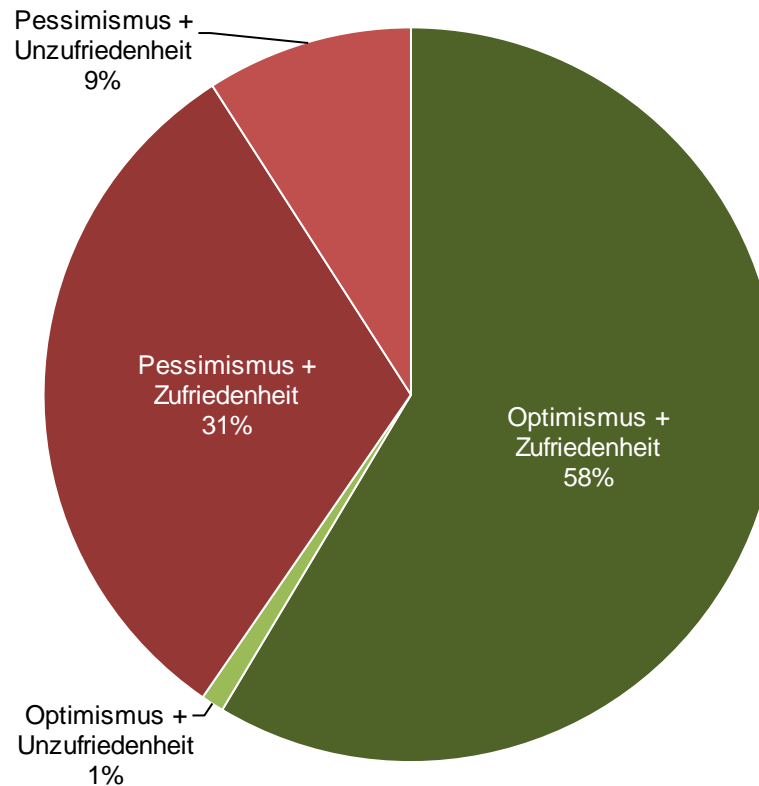
***) OÖ Jugendliche von 15-22 Jahren

Zukunftserwartung und Zufriedenheit mit der Lebenssituation

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 1: "Blicken Sie den kommenden Monaten eher mit Zuversicht, mit Skepsis oder mit Sorge entgegen?"

Frage 2: "Wie sehr können Sie mit Ihrer derzeitigen Lebenssituation alles in allem zufrieden sein?"

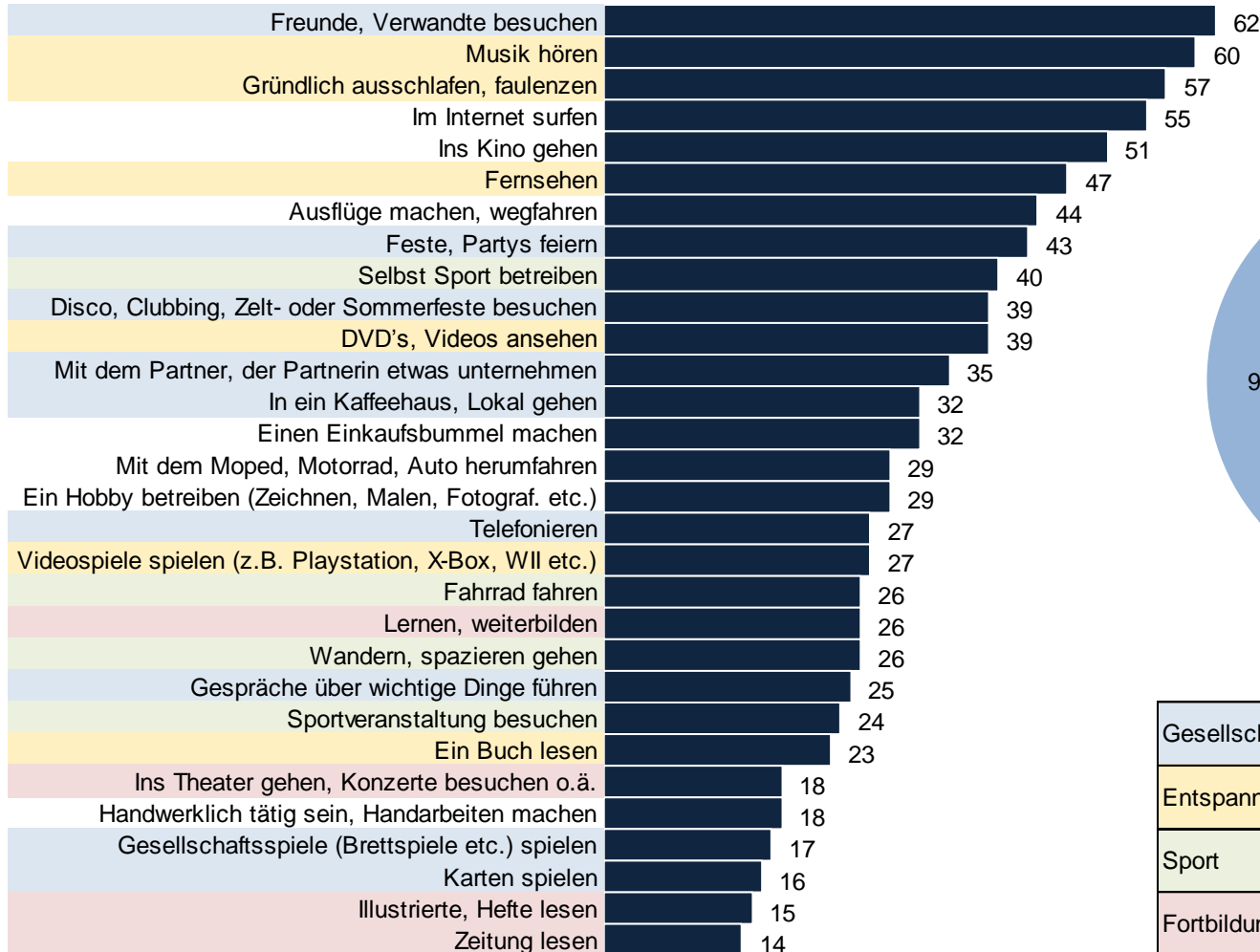


Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 3: "Was sind Ihre Lieblingsbeschäftigungen in der Freizeit? Vielleicht können Sie mir nach dieser Liste sagen, was Sie in der Freizeit ganz besonders häufig tun. Bitte einfach die Nummern angeben." (Vorlage einer Liste)

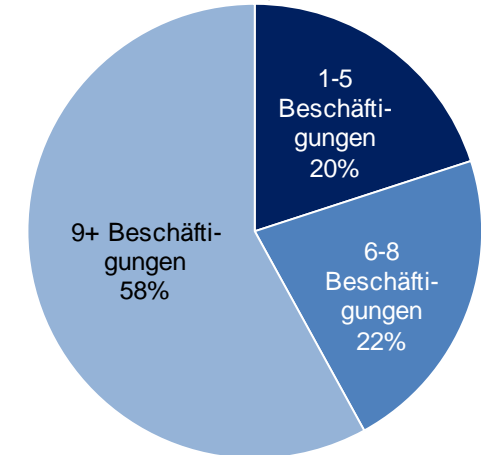
OÖ Jugendliche insgesamt

%



Intensität der Nennungen

Ø=7,5

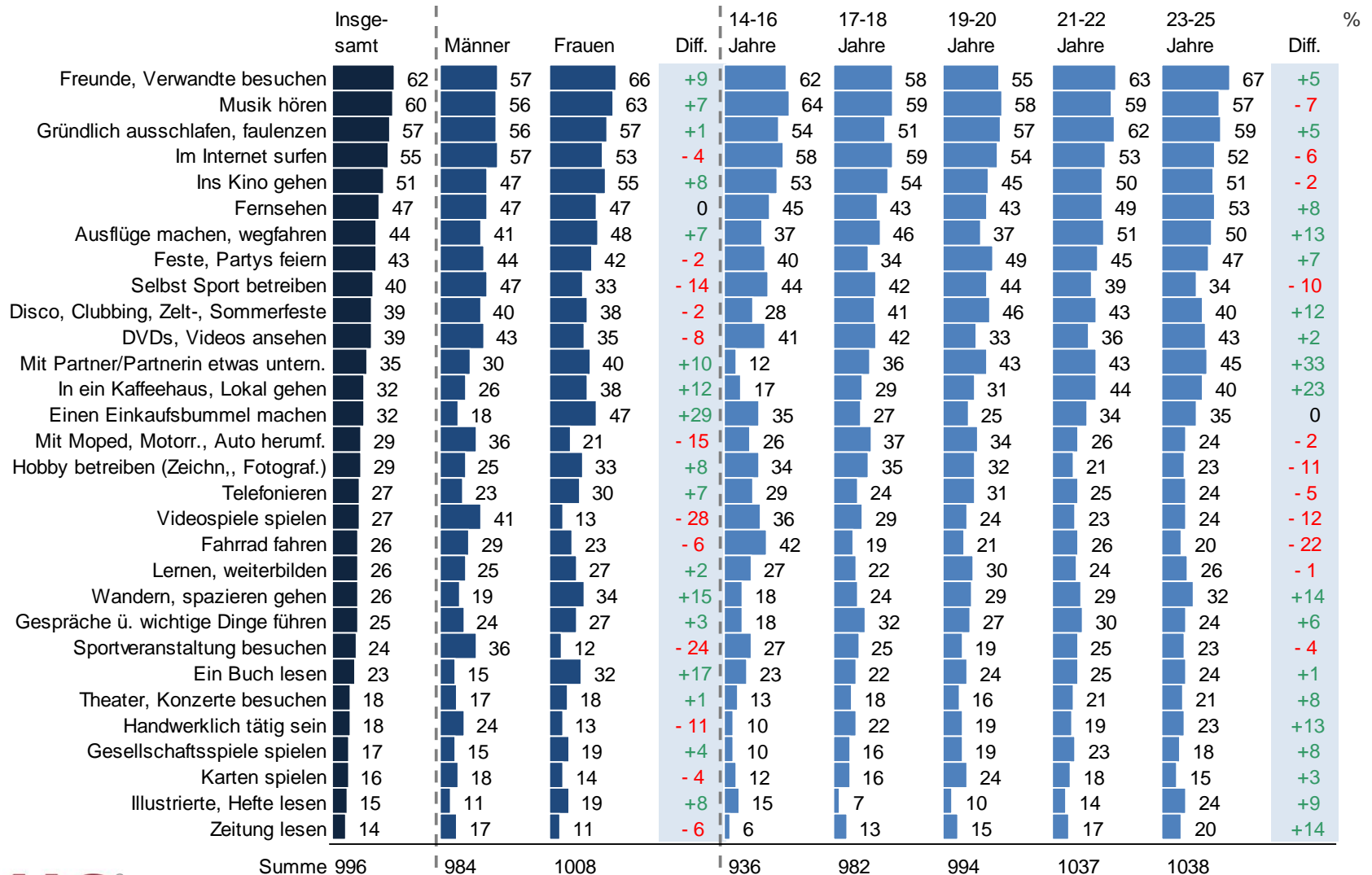


Clustering Shares

Kategorie	89%	30%
Gesellschaftl. Aktivit.	89%	30%
Entspannung	91%	31%
Sport	67%	23%
Fortbildung	49%	16%

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 3: "Was sind Ihre Lieblingsbeschäftigungen in der Freizeit? Vielleicht können Sie mir nach dieser Liste sagen, was Sie in der Freizeit ganz besonders häufig tun. Bitte einfach die Nummern angeben." (Vorlage einer Liste)

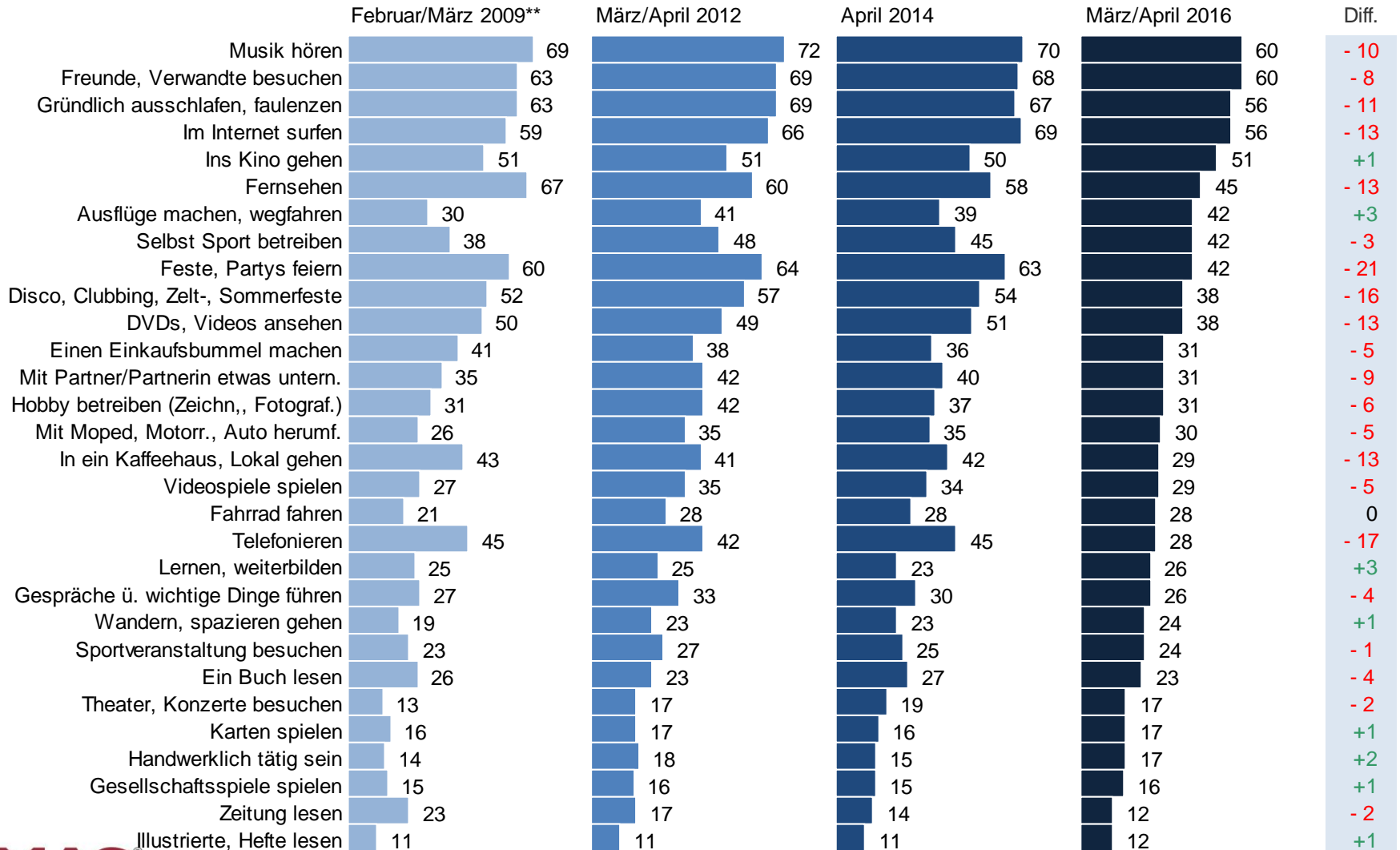


Summe 996 | 984 | 1008 | 936 | 982 | 994 | 1037 | 1038

n=906, OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren, März/April 2016, Archiv-Nr.416007

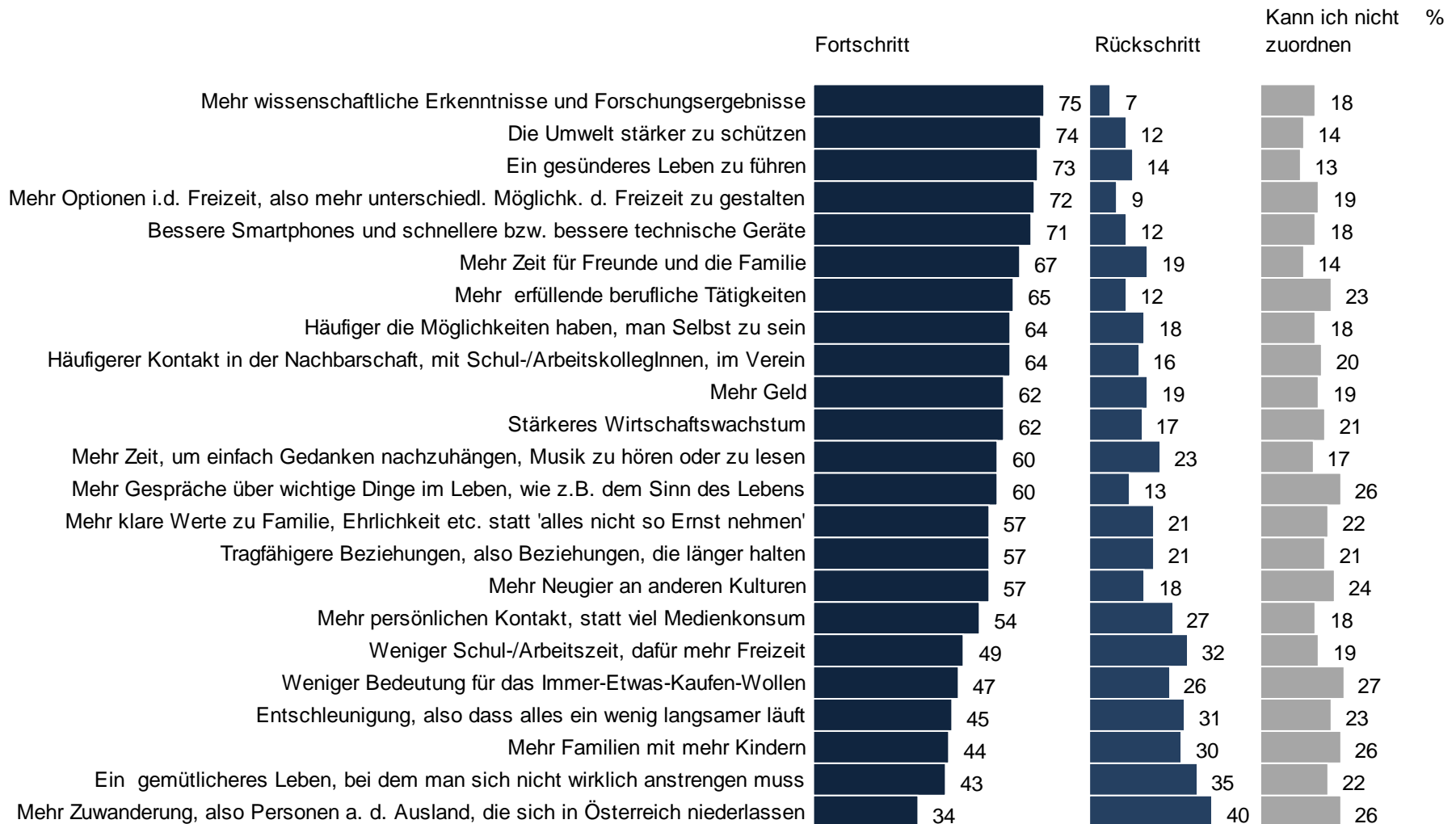
Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 3: "Was sind Ihre Lieblingsbeschäftigungen in der Freizeit? Vielleicht können Sie mir nach dieser Liste sagen, was Sie in der Freizeit ganz besonders häufig tun. Bitte einfach die Nummern angeben." (Vorlage einer Liste)



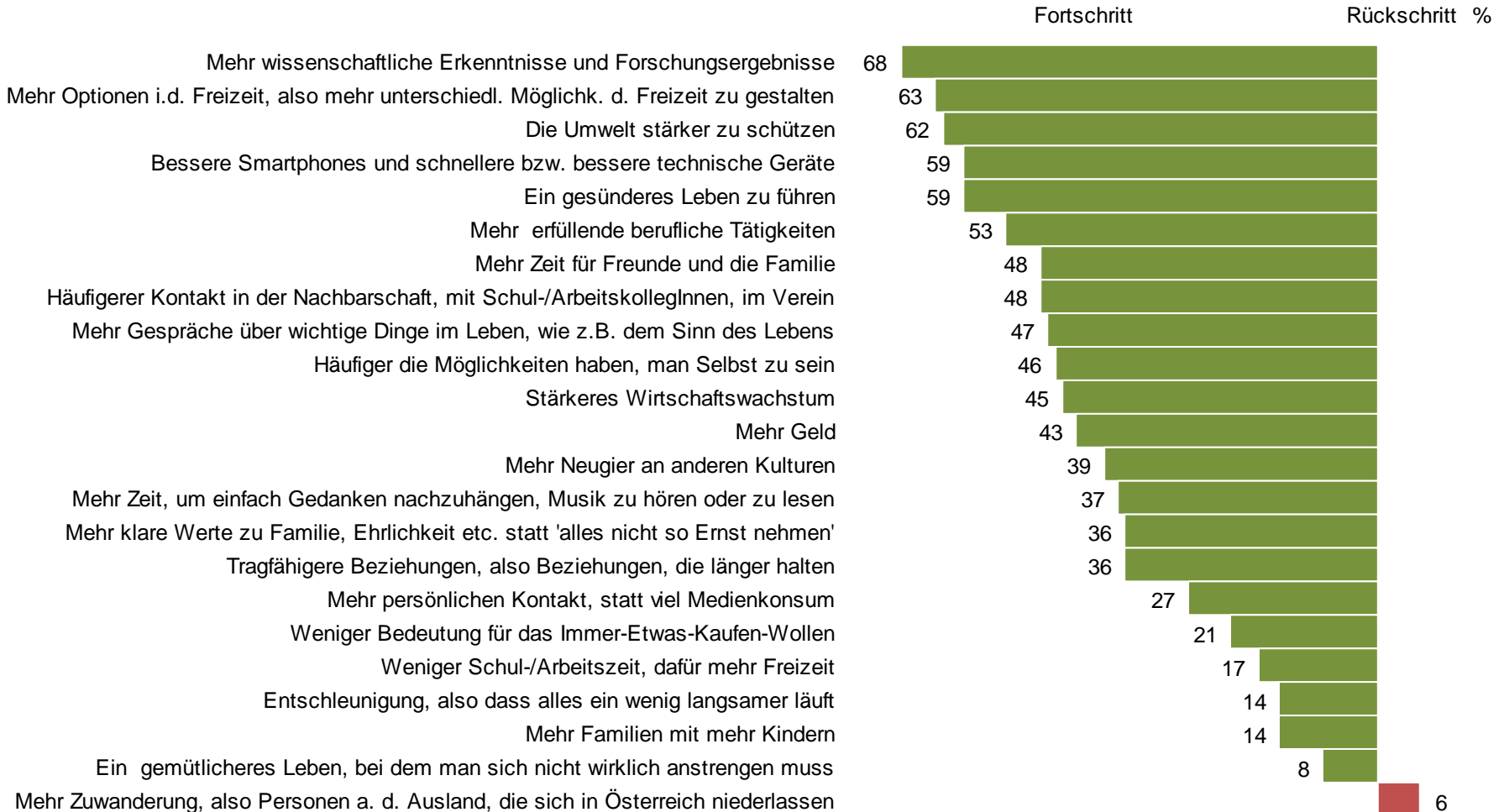
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 4: "Wenn Sie nun ganz allgemein an die Lebenssituation hier in Österreich denken. Welche der folgenden Aspekte würden Sie eher als gesellschaftlichen Fortschritt empfinden, welche davon eher als Rückschritt? Wenn Sie die Kärtchen bitte auf diesem Bildblatt hier verteilen. Wenn Sie sich nicht entscheiden können, sagen Sie einfach 'weiß nicht'." (Vorlage Kartenspiel + Bildblatt)



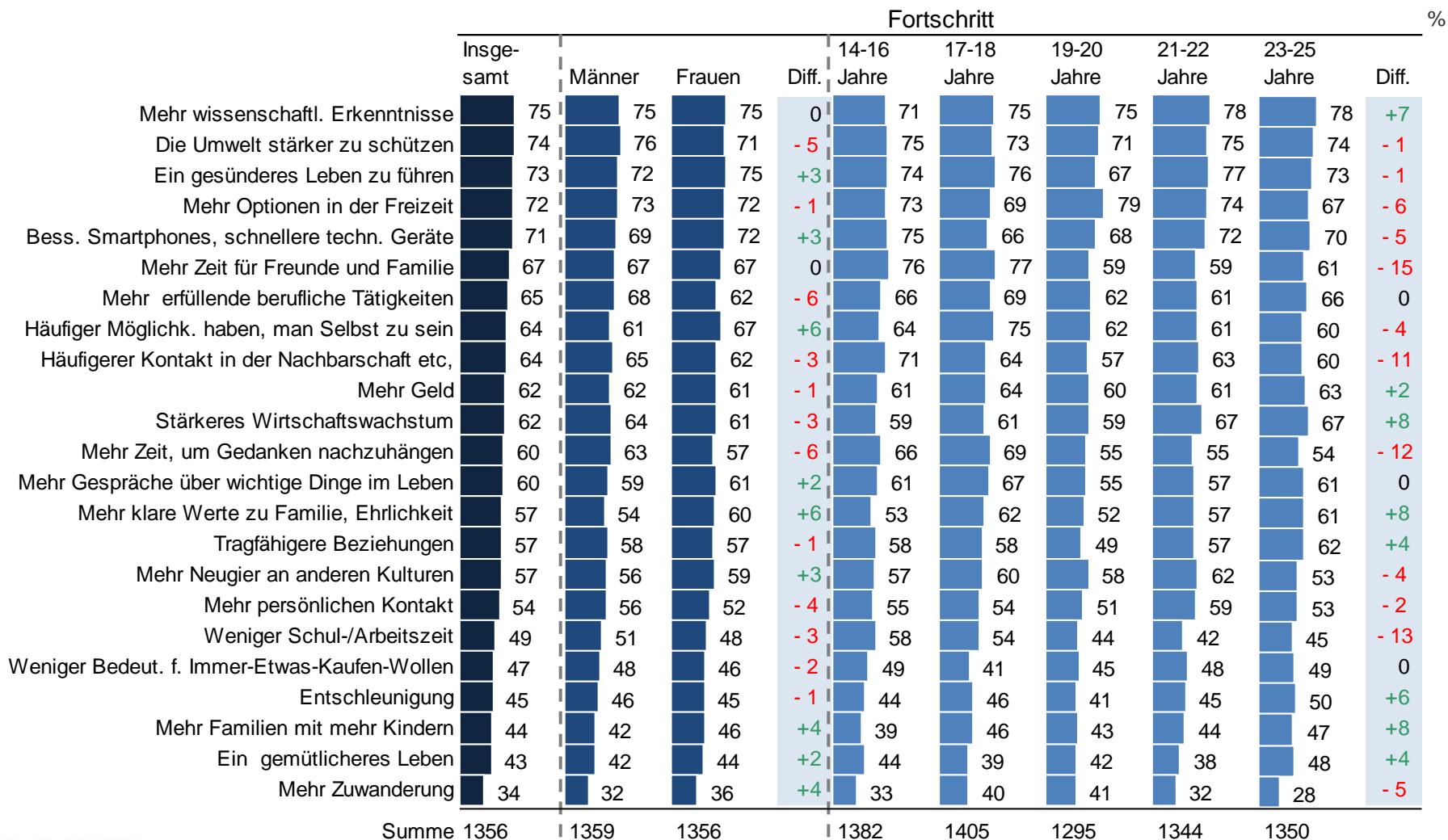
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 4: "Wenn Sie nun ganz allgemein an die Lebenssituation hier in Österreich denken. Welche der folgenden Aspekte würden Sie eher als gesellschaftlichen Fortschritt empfinden, welche davon eher als Rückschritt? Wenn Sie die Kärtchen bitte auf diesem Bildblatt hier verteilen. Wenn Sie sich nicht entscheiden können, sagen Sie einfach 'weiß nicht'." (Vorlage Kartenspiel + Bildblatt)



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

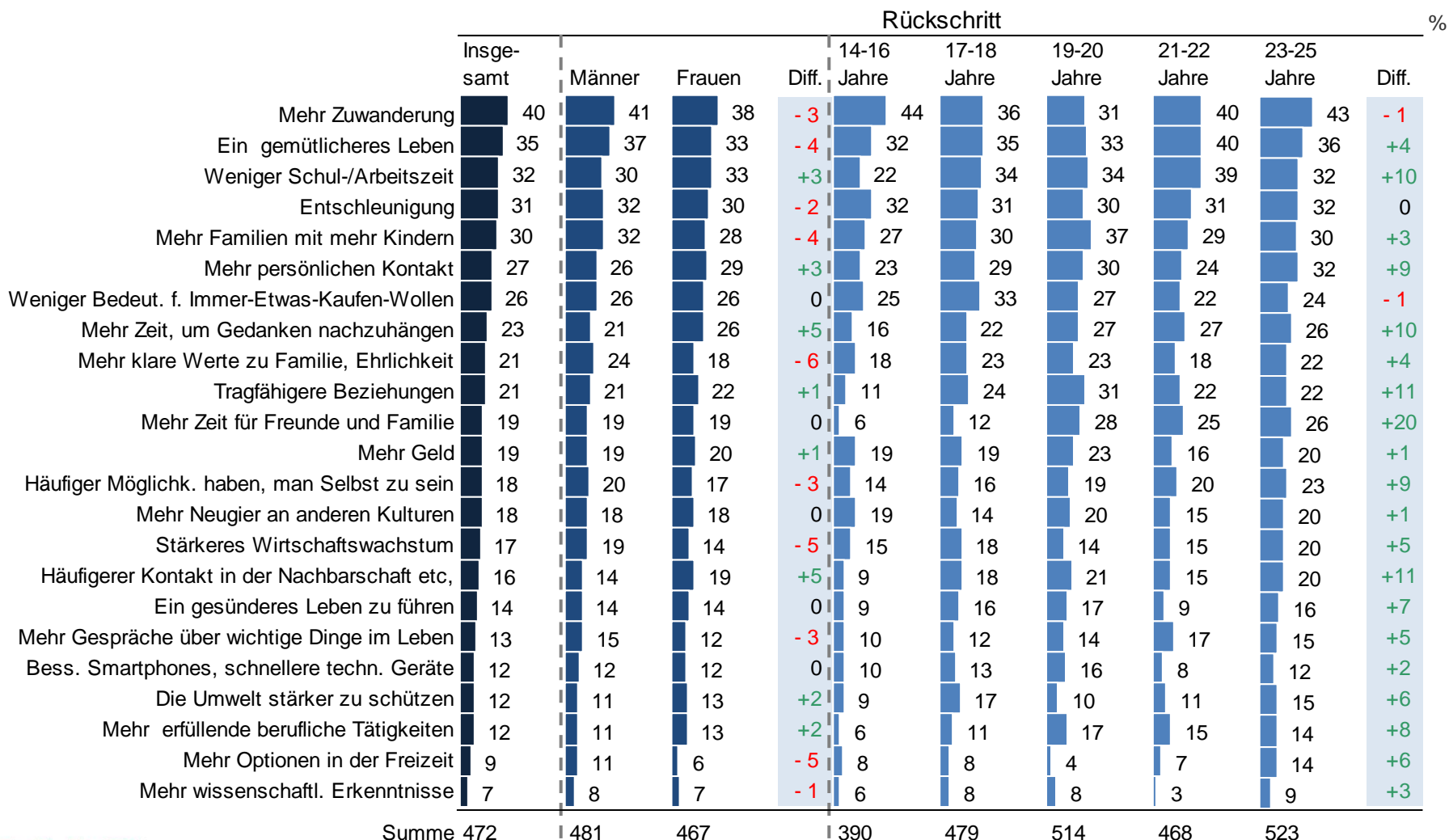
Frage 4: "Wenn Sie nun ganz allgemein an die Lebenssituation hier in Österreich denken. Welche der folgenden Aspekte würden Sie eher als gesellschaftlichen Fortschritt empfinden, welche davon eher als Rückschritt? Wenn Sie die Kärtchen bitte auf diesem Bildblatt hier verteilen. Wenn Sie sich nicht entscheiden können, sagen Sie einfach 'weiß nicht'." (Vorlage Kartenspiel + Bildblatt)



Gesellschaftlicher Rückschritt

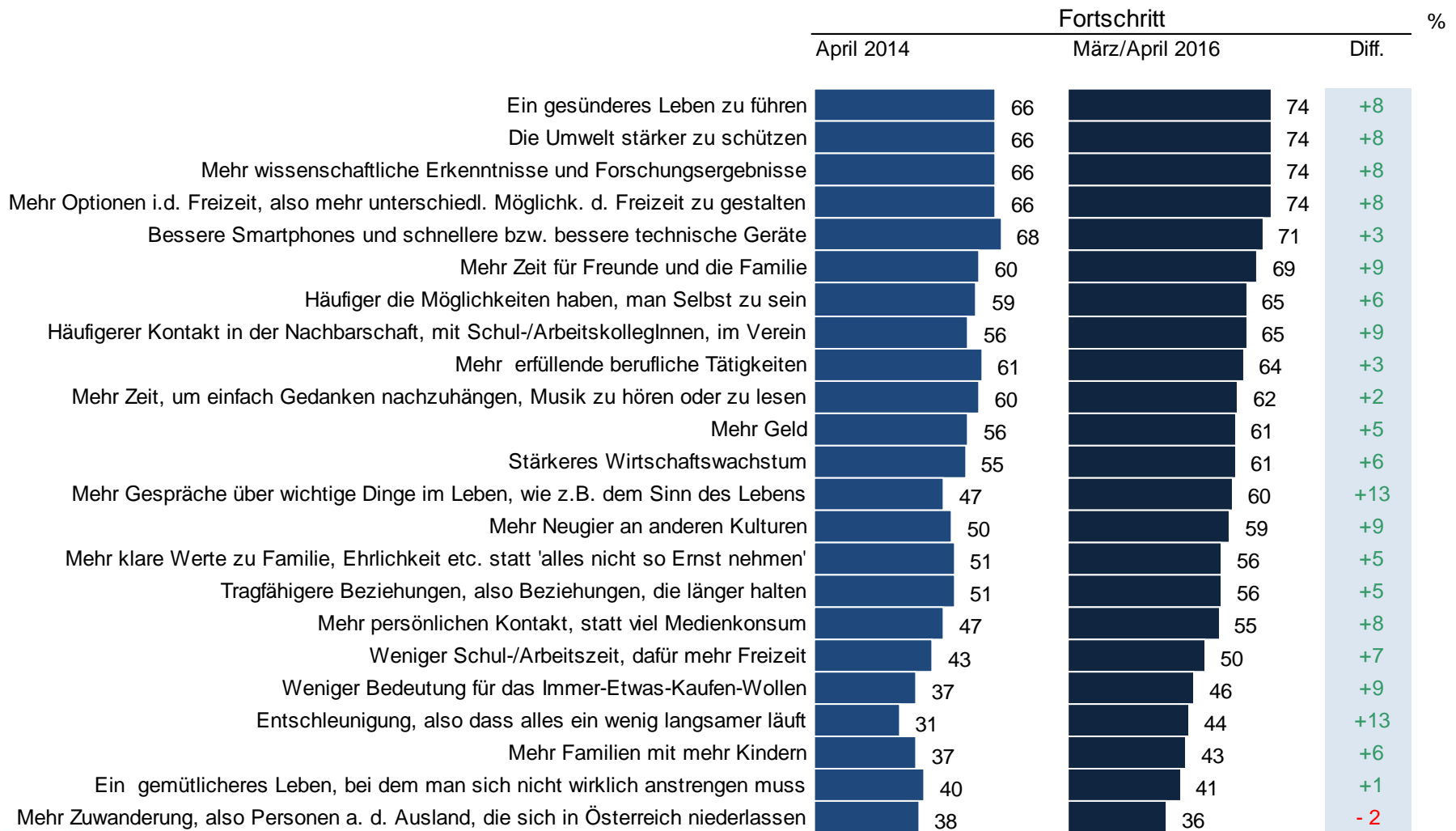
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 4: "Wenn Sie nun ganz allgemein an die Lebenssituation hier in Österreich denken. Welche der folgenden Aspekte würden Sie eher als gesellschaftlichen Fortschritt empfinden, welche davon eher als Rückschritt? Wenn Sie die Kärtchen bitte auf diesem Bildblatt hier verteilen. Wenn Sie sich nicht entscheiden können, sagen Sie einfach 'weiß nicht'." (Vorlage Kartenspiel + Bildblatt)



Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 4: "Wenn Sie nun ganz allgemein an die Lebenssituation hier in Österreich denken. Welche der folgenden Aspekte würden Sie eher als gesellschaftlichen Fortschritt empfinden, welche davon eher als Rückschritt? Wenn Sie die Kärtchen bitte auf diesem Bildblatt hier verteilen. Wenn Sie sich nicht entscheiden können, sagen Sie einfach 'weiß nicht'." (Vorlage Kartenspiel + Bildblatt)



Zukunftserwartung: Die OÖ Jugendlichen blicken weiterhin zuversichtlich in die Zukunft

- Die jungen Oberösterreicher blicken **mehrheitlich zuversichtlich in die nahe Zukunft**, genau genommen begegnen 57 Prozent der Befragten den kommenden Monaten optimistisch. Jedoch zeigen sich rund zwei Fünftel der Oberösterreicher zwischen 14 und 25 Jahren pessimistisch, was die kommenden Monate betrifft. Im Detail äußern sich 22 Prozent der Untersuchungsteilnehmer skeptisch und 19 Prozent besorgt.
- Diese Werte unterstreichen die charakteristisch stark ausgeprägte Zuversicht der jungen Bevölkerungsschicht. Aus aktuellen Befunden in der österreichischen Gesamtbevölkerung ab 16 Jahren zeigt sich nämlich eine deutlich pessimistischere Zukunftserwartung, in welcher Skepsis und Sorge bereits überwiegen.
- Auch innerhalb der Gruppe der jungen Oberösterreicher zeichnet sich ein **Altersgefälle in der Grundstimmung** ab: Befragte zwischen 14 und 18 Jahren blicken deutlich zuversichtlicher in die kommenden Monate als ihre sozialen Gegengruppen, insbesondere als jene zwischen 23 und 25 Jahren. Auch zeigen sich **unterschiedliche Wahrnehmungen abhängig von der aktuellen Tätigkeit**: Befragte, welche bereits berufstätig sind, legen deutlich häufiger Pessimismus an den Tag als jene, welche noch eine Ausbildung absolvieren. Eine Analyse nach Herkunft verweist zudem auf eine **vergleichsweise pessimistischere Grundhaltung von Personen mit Migrationshintergrund**. Im Gegensatz dazu scheint das Geschlecht in der Frage der Zukunftsvermutung kaum zu unterschiedlichen Ergebnissen zu führen.
- Obwohl unter den OÖ Jugendlichen ein zuversichtlicher Blick in die Zukunft dominiert, zeigt sich in der **zeitlichen Entwicklung** dennoch ein **Abwärtstrend**: Im Vergleich zum letzten Befund aus dem Jahr 2014 sank der Anteil der zuversichtlichen Jugendlichen um 4 Prozentpunkte, während die Gruppe der Besorgten um 5 Prozentpunkte anstieg. Im Langzeittrend stellen diese Werte somit ein ähnliches "Tief" dar wie zu Zeiten der Wirtschaftskrise 2009.

Hohe Zufriedenheit mit der eigenen Lebenssituation

- Einen weiteren Faktor des Lebensgefühls der oberösterreichischen Jugendlichen stellt die **hohe Zufriedenheit mit der aktuellen Lebenssituation** dar: Mehr als zwei Fünftel der jungen Generation (41%) deklarieren sich vorbehaltlos als sehr zufrieden, weitere 46 Prozent von ihnen als immerhin einigermaßen zufrieden. Insgesamt sind somit **87 Prozent der jungen Oberösterreicher mit ihrer derzeitigen Lebenssituation** alles in allem **zumindest einigermaßen zufrieden**. Nur rund jeder zehnte Oberösterreicher (11%) zwischen 14 und 25 Jahren äußert hingegen überwiegend Kritik am Status Quo im eigenen Leben.
- Auch in dieser Dimension des Lebensgefühls strahlen die jüngeren Jugendlichen zwischen 14 und 16 Jahren überdurchschnittlich hohe Zufriedenheit aus. Zudem zeichnen sich leichte geschlechterspezifische Unterschiede ab, wobei die weiblichen Befragten vergleichsweise häufiger vorbehaltlose Zufriedenheit äußern als ihre männlichen Kollegen. Nicht nur in der Zukunftserwartung, sondern auch in der Bewertung des Status Quo zeigen sich Jugendliche ohne Migrationshintergrund vergleichsweise positiver gestimmt. Darüber hinaus geben sich Bewohner des ländlichen Raums überdurchschnittlich zufrieden mit ihrem eigenen Leben.
- Trotz der leicht rückläufigen Zukunftserwartung zeigt die **Beurteilung der aktuellen Lebenssituation ein relativ stabiles Bild**, wobei der Anteil jener, die mit ihrer aktuellen Vita einigermaßen zufrieden sind, seit 2014 sogar leicht angestiegen ist.

Die Freizeit der OÖ Jugendlichen: Mischung aus gesellschaftlichen Aktivitäten und Entspannung

- Die OÖ Jugendlichen nutzen ihre **Freizeit primär für gesellschaftliche Aktivitäten, aber auch zur Entspannung**: Hoch im Kurs stehen dabei der **Besuch von Freunden und Verwandten, Kinobesuche** und "passive" Freizeitbeschäftigungen wie **Musik hören, gründlich ausschlafen bzw. faulenzen** oder **fernsehen**. Ebenso zeichnet sich ein Merkmal dieser Generation ab: Mehr als die Hälfte der Jugendlichen gibt an, in der Freizeit am liebsten **im Internet zu surfen**. Im Vergleich dazu werden das Lesen von Zeitungen oder Illustrierten und Gesellschafts- bzw. Kartenspiele in der freien Zeit nur von Minderheiten der jungen Generation ausgeübt.
- Insgesamt gehen die jungen Oberösterreicher einer **Vielzahl von Beschäftigungen** nach: Im Durchschnitt werden etwas mehr als 7 Lieblingsfreizeitaktivitäten genannt, knapp drei Fünftel der Jugendlichen üben in ihrer Freizeit sogar mindestens neun Tätigkeiten aus.
- Nimmt man nun unterschiedliche Aktivitäten zusammen und versucht ein sogenanntes „Clustering“ der Aspekte in größere Gruppen, werden die gewonnen Erkenntnisse weiter verstärkt: Beinahe neun von zehn Befragten nutzen ihre Freizeit für gesellschaftliche Aktivitäten oder zur Entspannung, rund zwei Drittel der Jugendlichen für Sport und nur rund die Hälfte bildet sich in der freien Zeit fort.
- Die **Liebingsbeschäftigungen variieren nach Geschlecht und Alter**:
 - Während junge Frauen überdurchschnittlich häufig einen Einkaufsbummel machen, spazieren gehen oder ein Buch lesen, verbringen junge Männer ihre Zeit vergleichsweise häufiger mit Sport oder Videospiele.
 - Jugendliche im Alter von 14 bis 16 Jahren verbringen ihre freie Zeit überdurchschnittlich häufig mit Videospiele, Fahrrad fahren, Sport oder sonstigen Hobbys. Im Gegensatz dazu erfreuen sich ihre älteren Kollegen zwischen 23 und 25 Jahren deutlich häufiger an Beziehungsaktivitäten, Lokalbesuchen, Wandern und Zeitung lesen.

Gesellschaftlicher Fortschritt wird in unterschiedlichsten Aspekten gesehen

- Insgesamt bewerten die oberösterreichischen Jugendlichen die **vorgeschlagenen Aspekte vorrangig als Fortschritt**. Dies zeigt einerseits die bereits dargestellte optimistische Stimmungslage und andererseits die Vielschichtigkeit der jugendlichen Zielgruppe. Insbesondere **mehr wissenschaftliche Erkenntnisse und Forschungsergebnisse, mehr Optionen der Freizeitgestaltung, Umweltschutz, bessere Smartphones bzw. technische Geräte** oder auch **mehr Freizeitoptionen, eine gesündere Lebensweise** und **mehr erfüllende berufliche Tätigkeiten** werden eindeutig als Fortschritt für die Lebenssituation in Österreich angesehen. Für ein eher gespaltenes Meinungsbild unter den Jugendlichen sorgen hingegen die Forderung einer verstärkten Zuwanderung und der Wunsch nach einem gemütlicheren Leben.
- In der Wahrnehmung zeigen sich stärkere alters- als geschlechtsspezifische Unterschiede:
 - Während Befragte zwischen 23 und 25 Jahren bereits ein größeres Bedürfnis nach Entschleunigung haben und eine größere Familienanzahl, klare Werte, wissenschaftliche Erkenntnisse sowie Wirtschaftswachstum überdurchschnittlich stark begrüßen, so sehen ihre Kollegen zwischen 14 und 16 Jahren vergleichsweise häufiger Aspekte als fortschrittlich an, welche ihre Freizeit bzw. ihre Zeit mit Familie und Freunden erweitern.
 - Wie oben bereits angeführt, ergeben sich abhängig vom Geschlecht weniger markante Differenzen: Tendenziell sehen männliche Befragte überdurchschnittlich häufig mehr erfüllende berufliche Tätigkeiten und mehr Zeit, um den Gedanken nachzuhängen, als Schritt in die richtige Richtung, während Frauen etwas stärker klare Werte zur Familie fordern und sich nach Selbstverwirklichung sehnen.
- Im Vergleich zur letzten Messung im Jahr 2014 erachten die OÖ Jugendlichen insgesamt deutlich mehr Aspekte als gesellschaftlichen Fortschritt, allen voran eine Entschleunigung und mehr Gespräche über die wichtigen Dinge des Lebens gefolgt von mehr Zeit für Familie und Freunde, einem häufigeren Kontakt in der Nachbarschaft, im Verein oder mit Schul- bzw. Arbeitskollegen, einer verstärkten Neugier an anderen Kulturen sowie weniger Bedeutung für das Immer-Etwas-Kaufen-Wollen. Nur mehr Zuwanderung, ein gemütlicheres Leben und mehr Zeit, um einfach Gedanken nachzuhängen, blieben seit 2014 beinahe unverändert.

▀ Kapitel 2 Lebensziele und Ängste



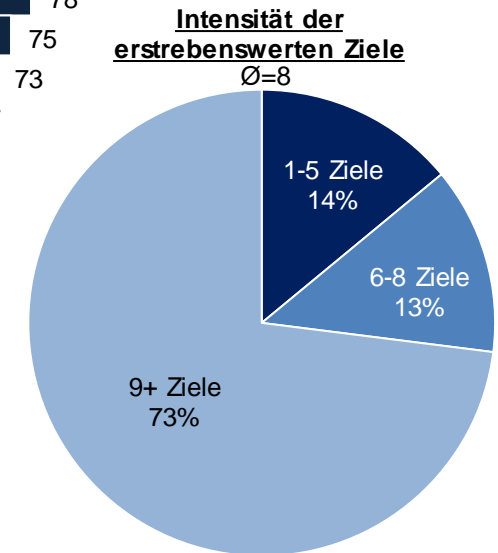
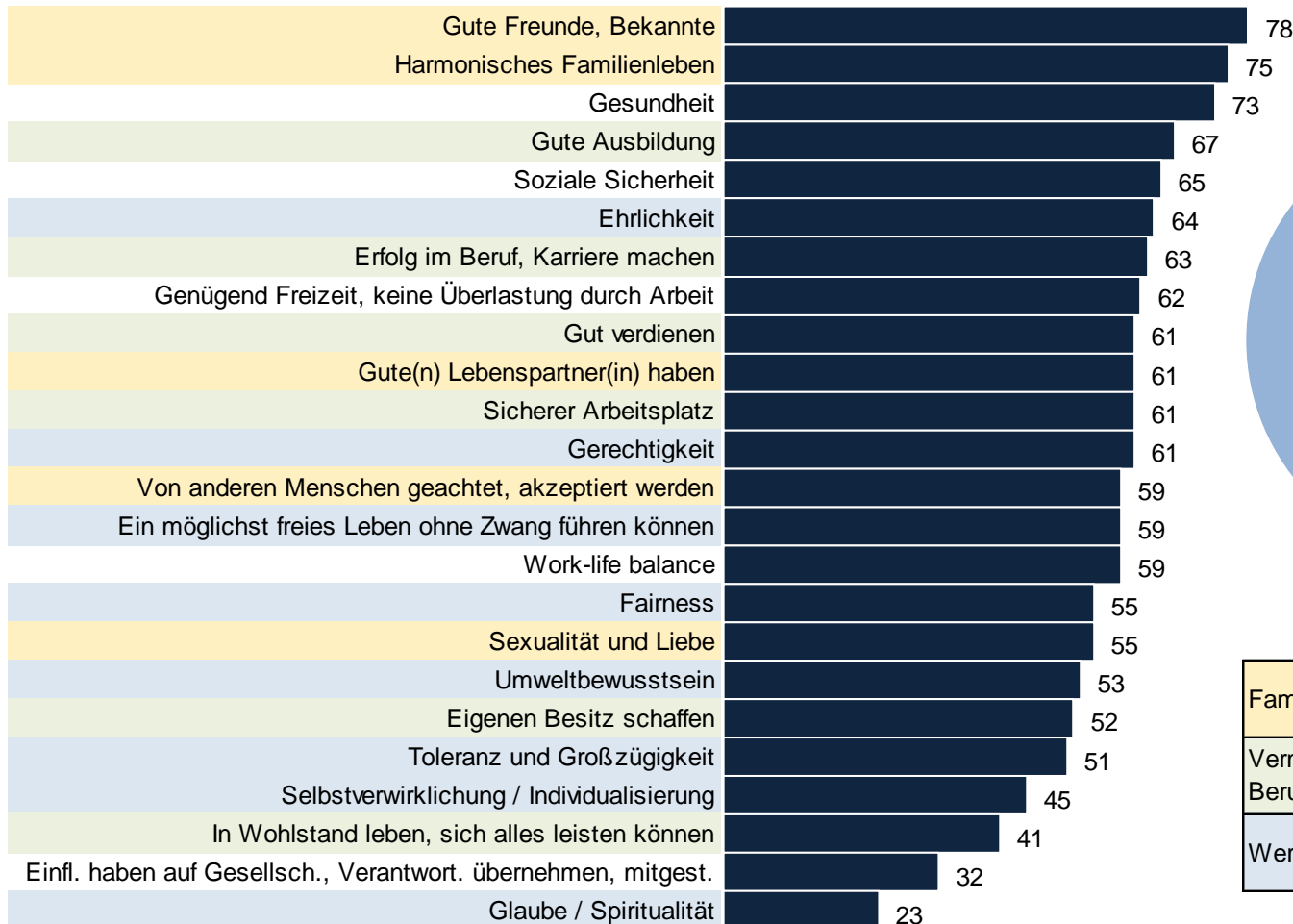
- Erstrebenswerte Ziele
- Eigenschaftsprofil eines idealen Erwachsenen
- Ängste der Jugendlichen
- Sicherheitsstiftende Bereiche im Leben

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 5: "Was halten Sie im Leben für erstrebenswert? Würden Sie diese Liste einmal durchlesen und mir alle Punkte angeben, die Sie selbst im Leben für die allerwichtigsten halten, die man sich unbedingt zum Ziel setzen sollte? Bitte nennen Sie einfach die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)

OÖ Jugendliche insgesamt

%



Clustering Shares

Cluster	Anteil an Zielen	Anteil an Respondenten
Familie und Freunde	95%	34%
Vermögen, Besitz, Beruf	92%	33%
Werte	91%	33%

Erstrebenswerte Ziele

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

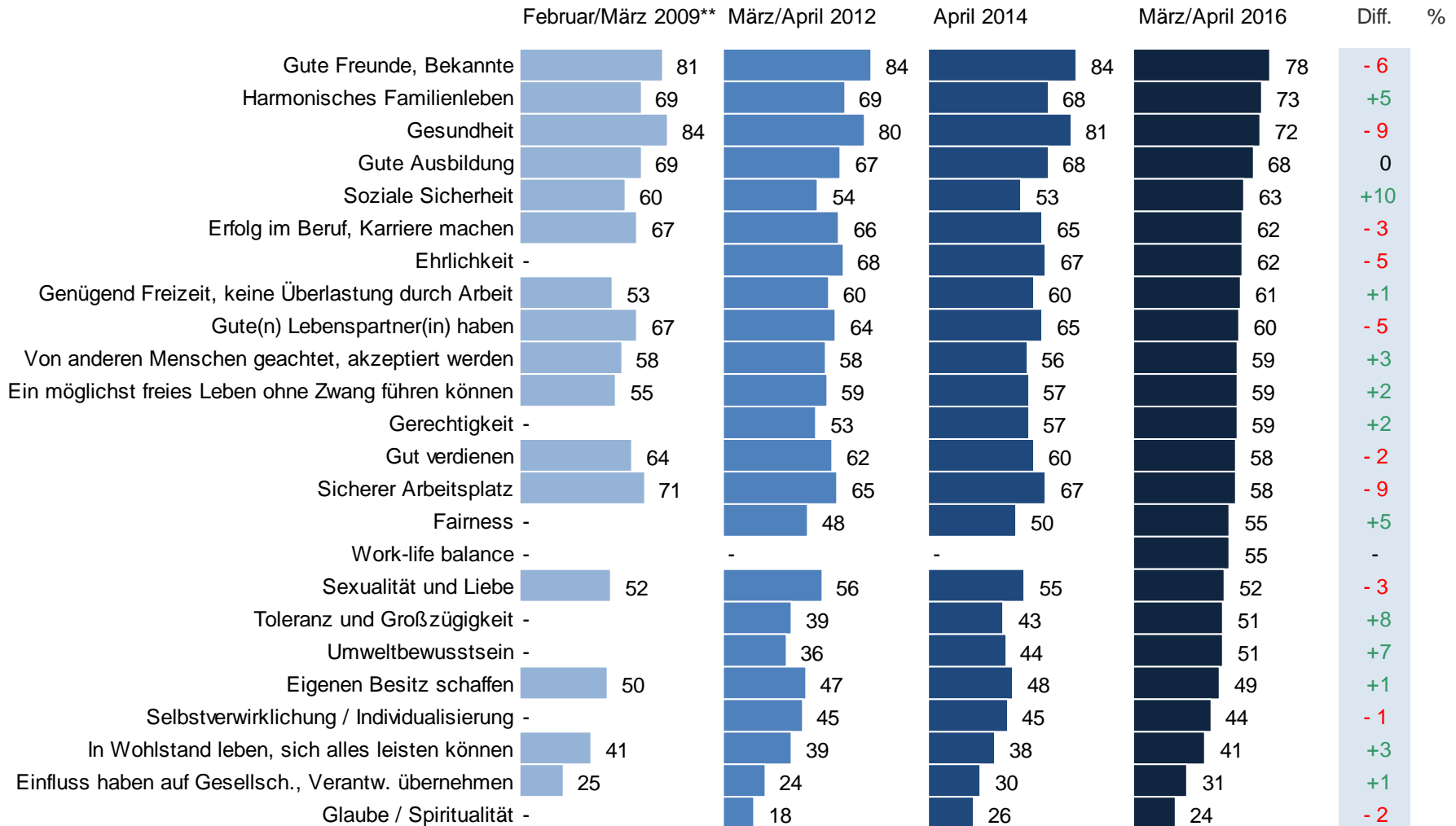
Frage 5: "Was halten Sie im Leben für erstrebenswert? Würden Sie diese Liste einmal durchlesen und mir alle Punkte angeben, die Sie selbst im Leben für die allerwichtigsten halten, die man sich unbedingt zum Ziel setzen sollte? Bitte nennen Sie einfach die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)

	Insgesamt	Männer	Frauen	Diff.	14-16 Jahre	17-18 Jahre	19-20 Jahre	21-22 Jahre	23-25 Jahre	% Diff.
Gute Freunde, Bekannte	78	77	79	+2	77	76	78	80	79	+2
Harmonisches Familienleben	75	71	79	+8	65	71	79	80	80	+15
Gesundheit	73	71	75	+4	70	68	75	75	77	+7
Gute Ausbildung	67	68	67	-1	69	74	64	65	65	-4
Soziale Sicherheit	65	62	68	+6	57	59	71	67	71	+14
Ehrlichkeit	64	63	65	+2	58	62	64	65	69	+11
Erfolg im Beruf, Karriere machen	63	65	61	-4	63	64	57	64	67	+4
Genügend Freiz., keine Überlastung d. Arbeit	62	64	60	-4	62	59	63	62	64	+2
Gut verdienen	61	61	61	0	57	64	55	57	69	+12
Gute(n) Lebenspartner(in) haben	61	61	61	0	50	68	61	66	66	+16
Sicherer Arbeitsplatz	61	63	59	-4	60	61	56	56	69	+9
Gerechtigkeit	61	60	61	+1	56	59	63	61	65	+9
Von anderen Menschen geachtet werden	59	59	59	0	59	59	61	56	61	+2
Mögl. freies Leben ohne Zwang führen können	59	58	60	+2	61	56	60	57	60	-1
Work-life balance	59	56	62	+6	47	52	59	64	71	+24
Fairness	55	52	59	+7	53	61	55	53	55	+2
Sexualität und Liebe	55	57	52	-5	46	55	50	59	63	+17
Umweltbewusstsein	53	52	54	+2	50	51	50	54	58	+8
Eigenen Besitz schaffen	52	52	51	-1	45	51	50	53	60	+15
Toleranz und Großzügigkeit	51	51	51	0	45	57	51	51	52	+7
Selbstverwirklichung / Individualisierung	45	45	44	-1	38	47	46	45	48	+10
In Wohlstand leben, sich alles leisten können	41	43	38	-5	43	38	40	44	38	-5
Einfluss haben auf die Gesellschaft	32	32	31	-1	29	32	33	29	34	+5
Glaube / Spiritualität	23	20	25	+5	26	18	23	26	20	-6
Summe	1375	1363	1382		1286	1362	1364	1389	1461	

Erstrebenswerte Ziele – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

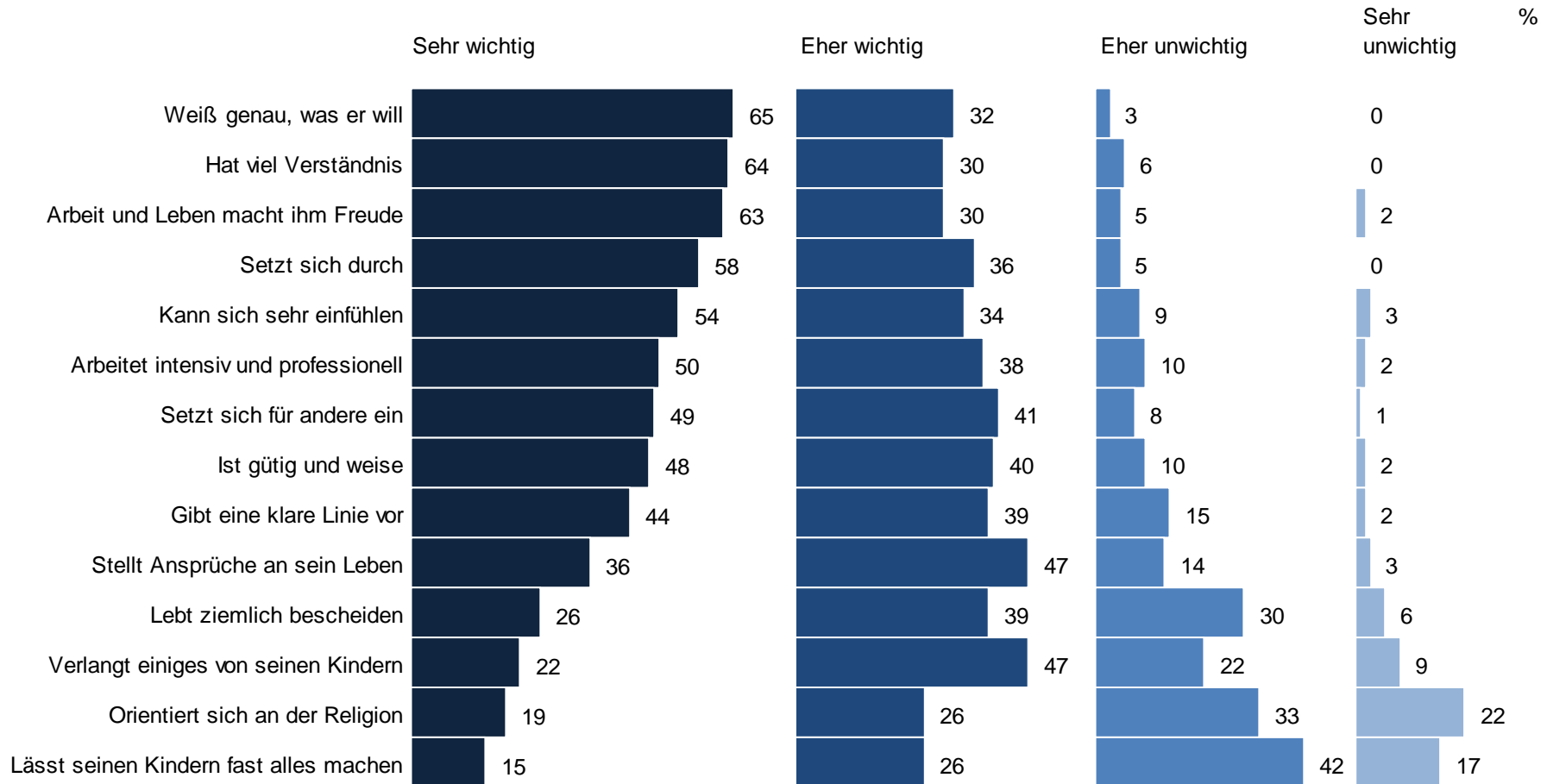
Frage 5: "Was halten Sie im Leben für erstrebenswert? Würden Sie diese Liste einmal durchlesen und mir alle Punkte angeben, die Sie selbst im Leben für die allerwichtigsten halten, die man sich unbedingt zum Ziel setzen sollte? Bitte nennen Sie einfach die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Eigenschaftsprofil eines idealen Erwachsenen

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

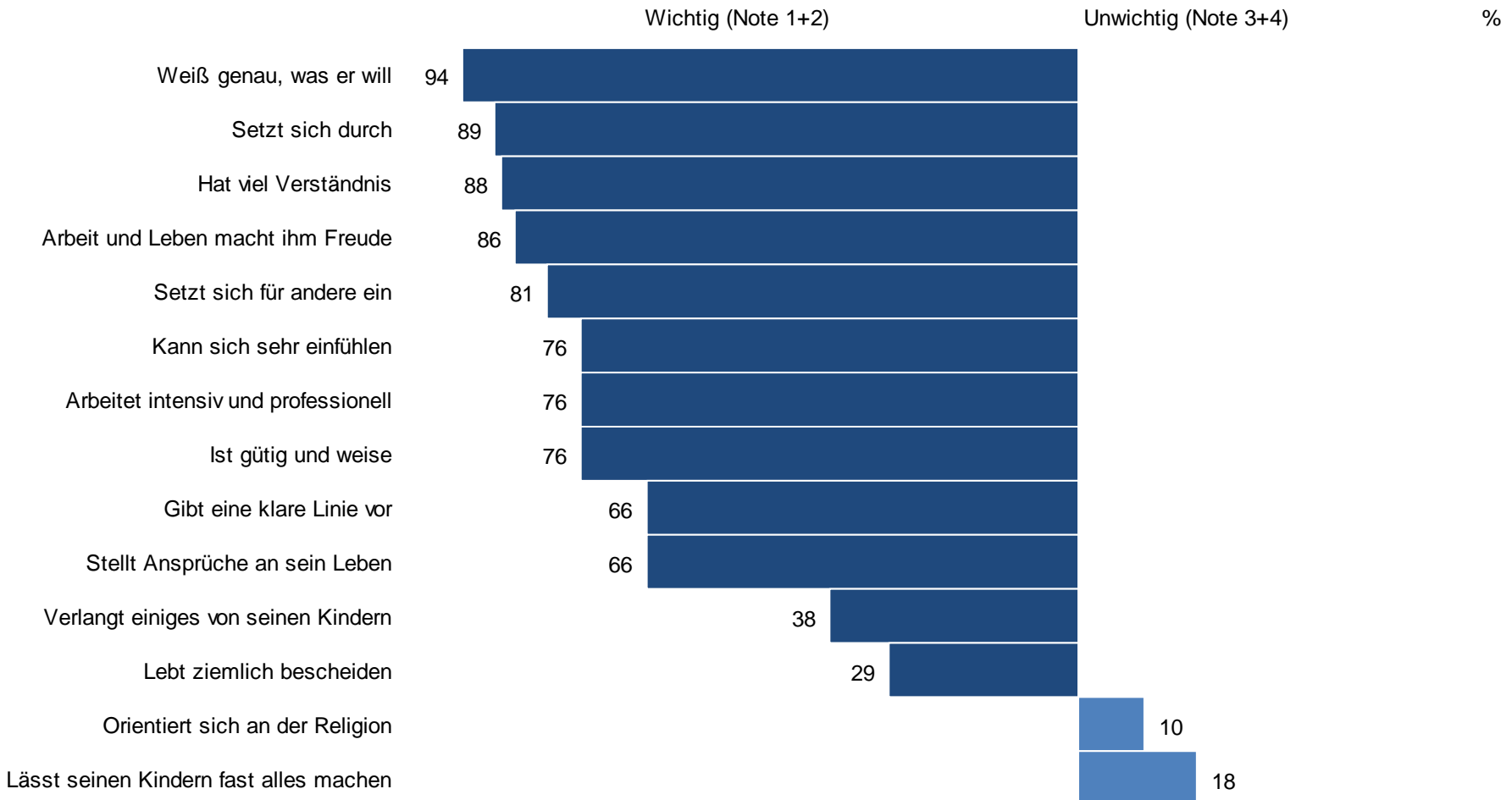
Frage 33: "Wie stellen Sie sich einen Erwachsenen vor, der so ist, wie Sie sein möchten? Ich lese Ihnen dazu nun unterschiedliche Eigenschaften vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder davon, ob diese in Ihren Augen eine sehr wichtige, eher wichtige, eher unwichtige oder sehr unwichtige Eigenschaft darstellt."



Eigenschaftsprofil eines idealen Erwachsenen

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

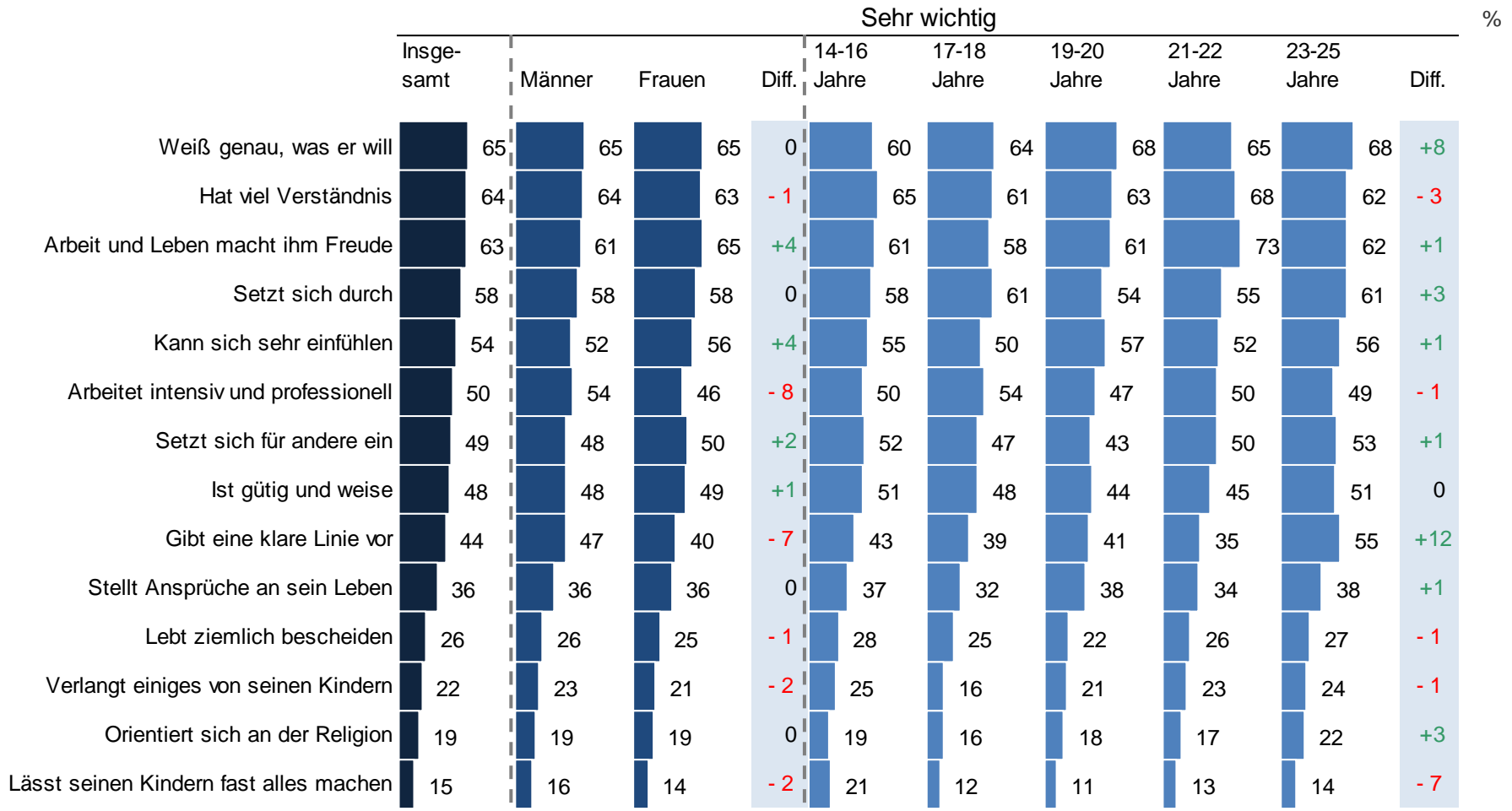
Frage 33: "Wie stellen Sie sich einen Erwachsenen vor, der so ist, wie Sie sein möchten? Ich lese Ihnen dazu nun unterschiedliche Eigenschaften vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder davon, ob diese in Ihren Augen eine sehr wichtige, eher wichtige, eher unwichtige oder sehr unwichtige Eigenschaft darstellt."



Eigenschaftsprofil eines idealen Erwachsenen

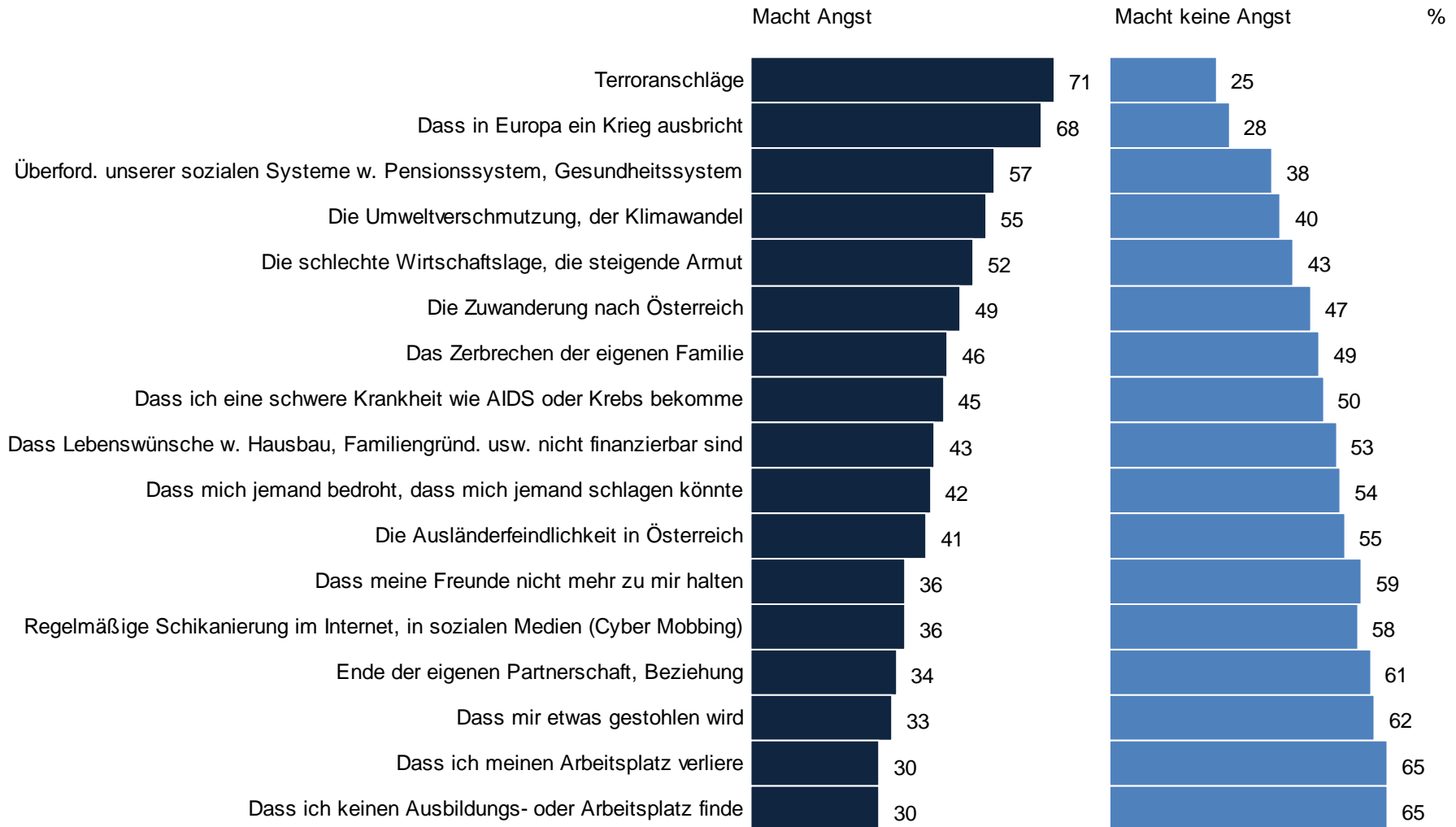
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 33: "Wie stellen Sie sich einen Erwachsenen vor, der so ist, wie Sie sein möchten? Ich lese Ihnen dazu nun unterschiedliche Eigenschaften vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder davon, ob diese in Ihren Augen eine sehr wichtige, eher wichtige, eher unwichtige oder sehr unwichtige Eigenschaft darstellt."



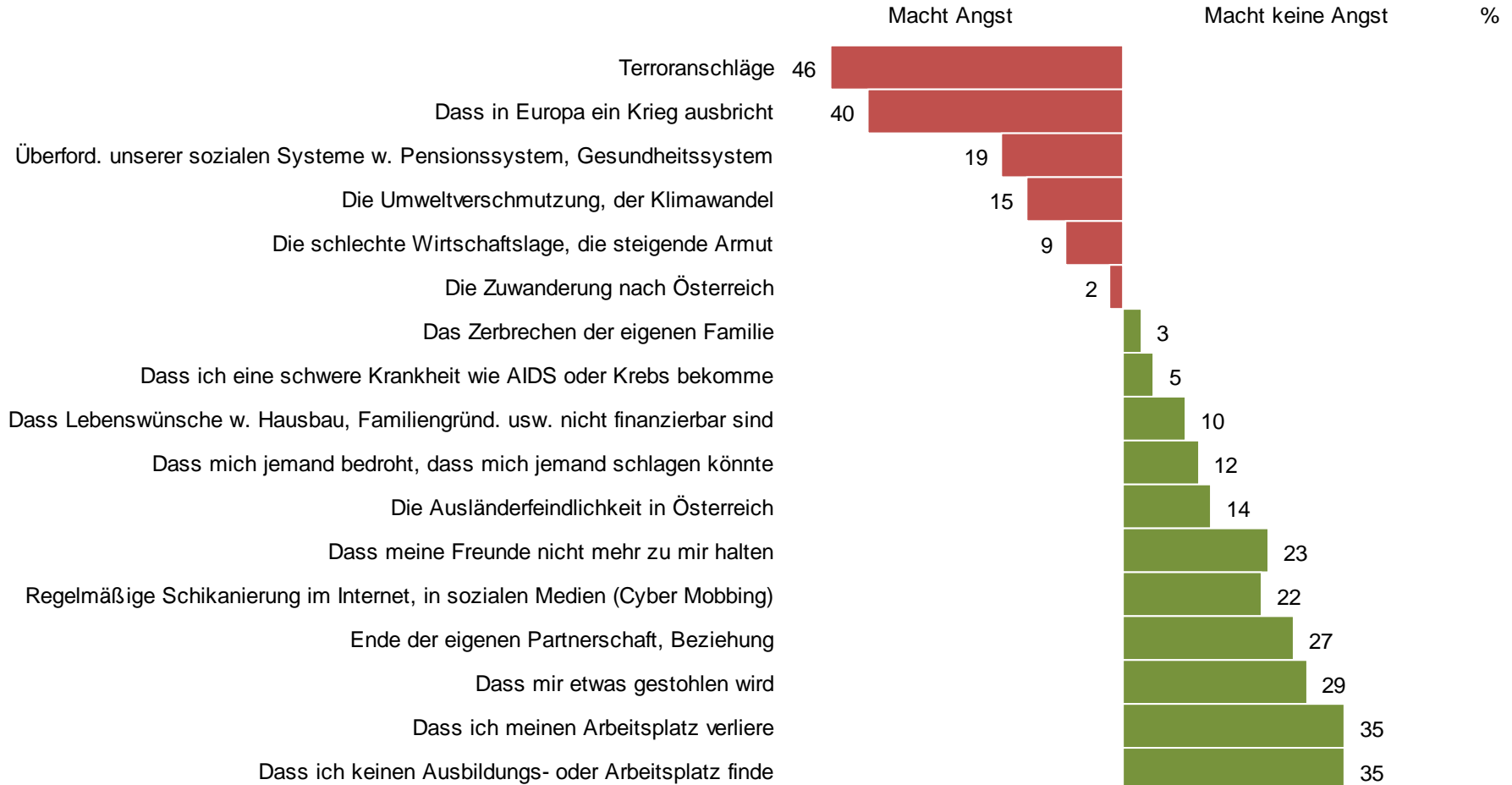
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 12: "Verschiedene Dinge betrachten manche als großes Problem, andere hingegen als Nebensächlichkeit. Welche der folgenden Dinge machen Ihnen eher Angst und welche davon eher keine Angst? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

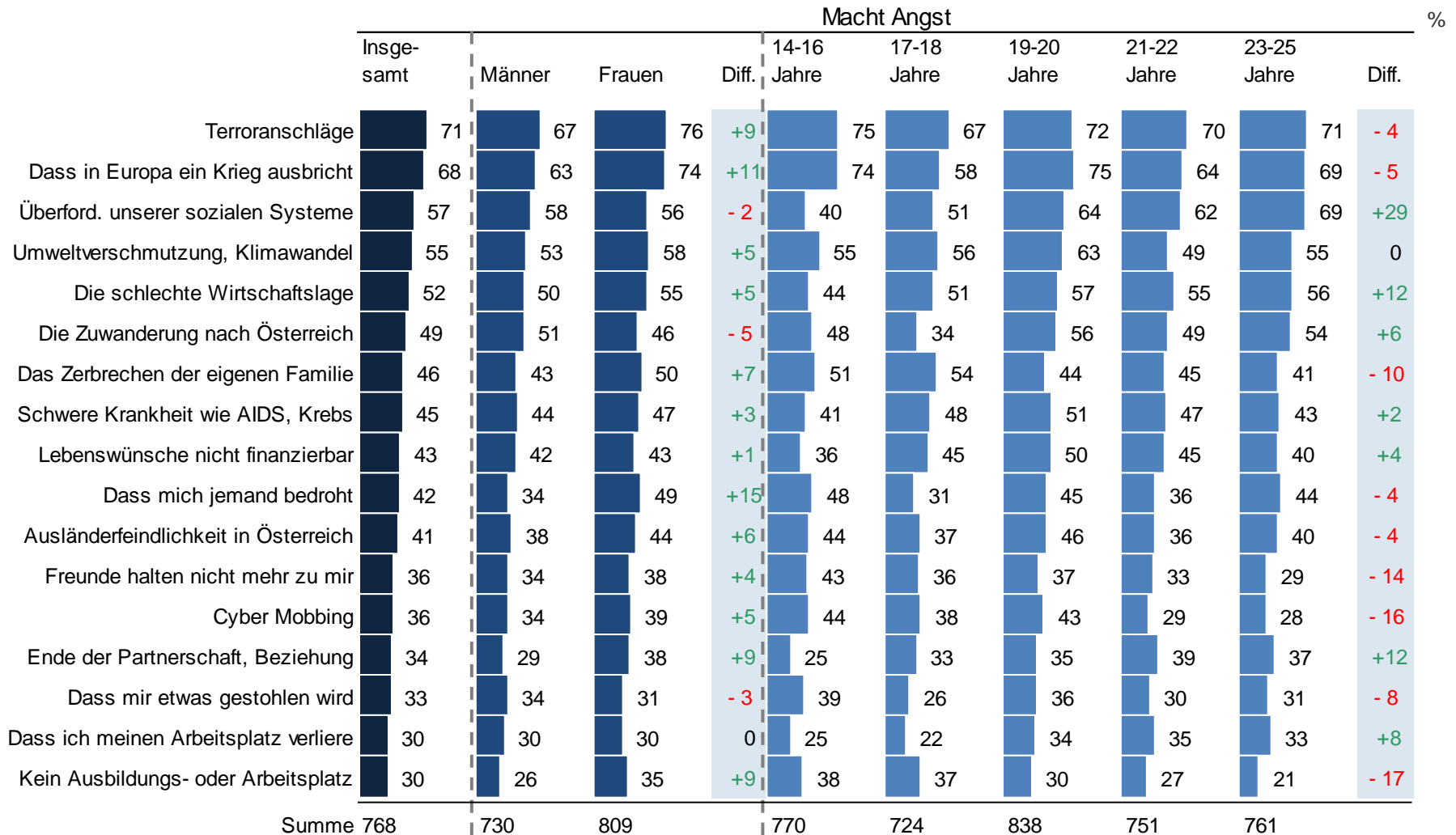
Frage 12: "Verschiedene Dinge betrachten manche als großes Problem, andere hingegen als Nebensächlichkeit. Welche der folgenden Dinge machen Ihnen eher Angst und welche davon eher keine Angst? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Ängste der Jugendlichen

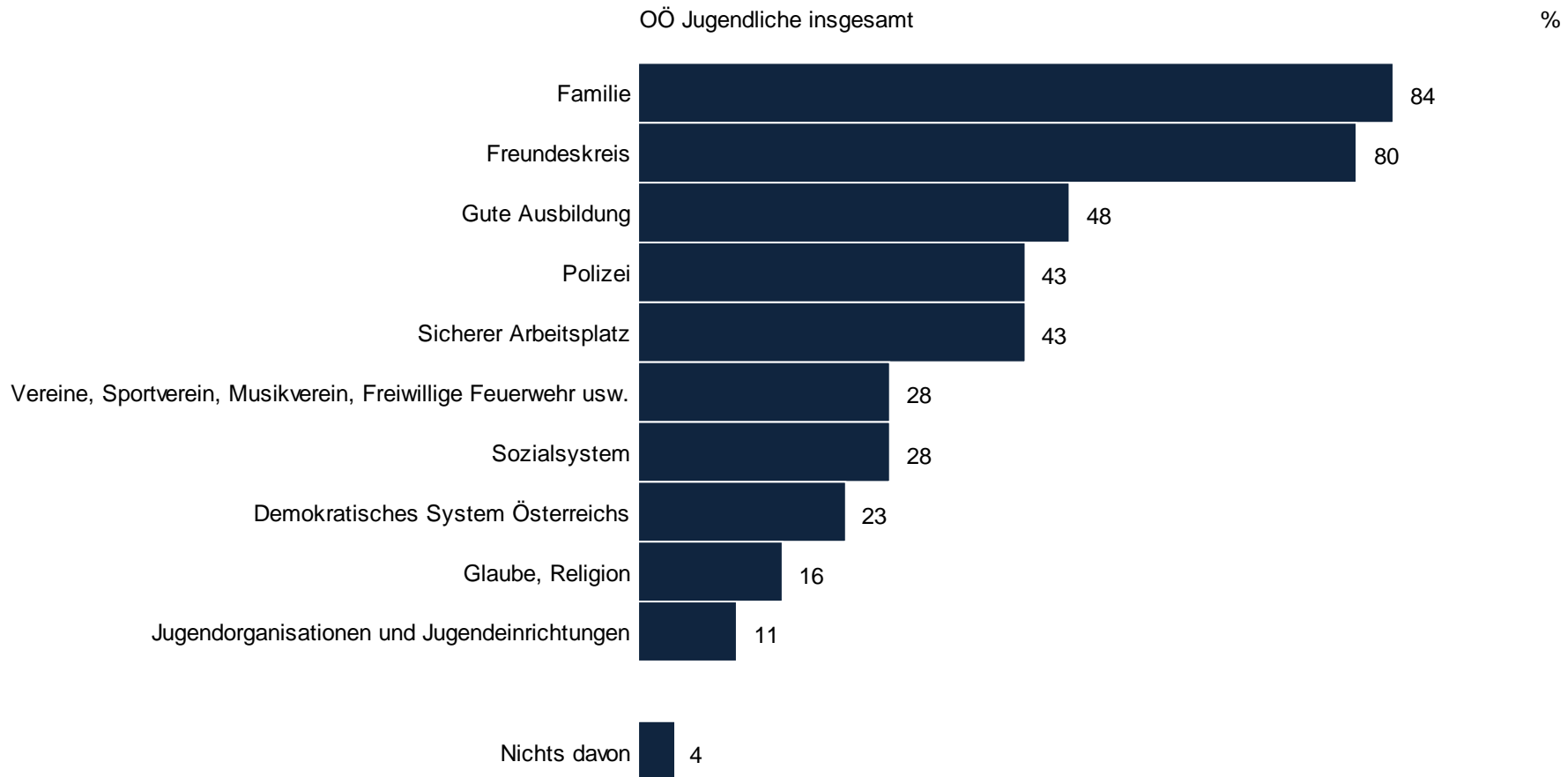
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 12: "Verschiedene Dinge betrachten manche als großes Problem, andere hingegen als Nebensächlichkeit. Welche der folgenden Dinge machen Ihnen eher Angst und welche davon eher keine Angst? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

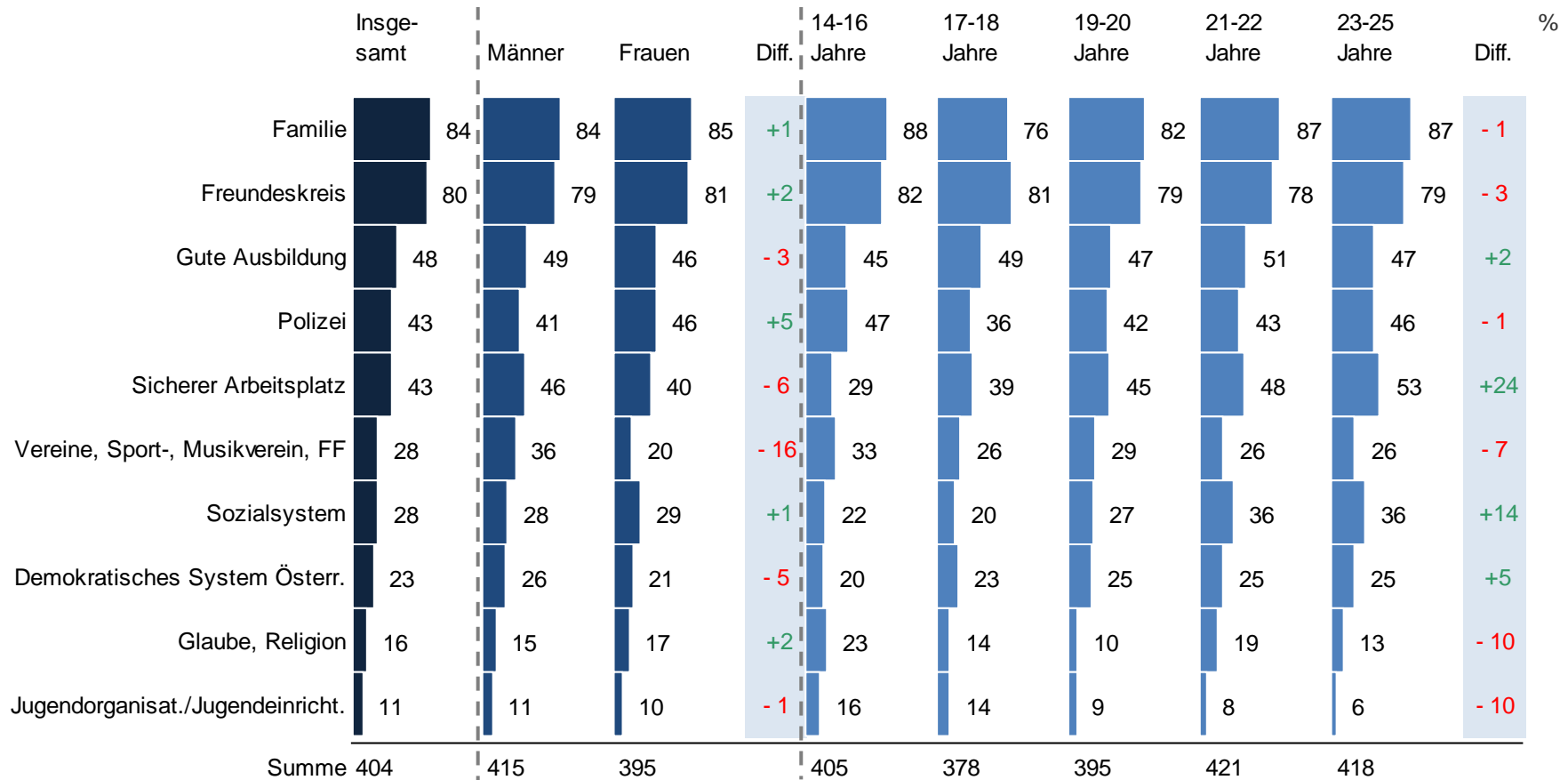
Frage 13: "Und welcher der folgenden Bereiche trägt wesentlich dazu bei, dass Sie sich in Ihrem Leben sicher fühlen?" (Vorlage einer Liste)



Sicherheitsstiftende Bereiche im Leben

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 13: "Und welcher der folgenden Bereiche trägt wesentlich dazu bei, dass Sie sich in Ihrem Leben sicher fühlen?" (Vorlage einer Liste)



3 zentrale Lebensziele: Gute Freunde, ein harmonisches Familienleben und Gesundheit

- Insgesamt scheinen die **jungen Oberösterreicher im Leben noch viel vorzuhaben**; **durchschnittlich** setzen sie sich **acht Ziele im Leben**, drei Viertel der Befragten verfolgen sogar mindestens neun und 20 der 24 abgefragten Lebensziele werden mehrheitlich als wichtig angesehen. Dabei stellen drei Aspekte besonders **zentrale Lebensziele** dar: **Gute Freunde bzw. Bekannte** (78%), ein **harmonisches Familienleben** (75%) und **Gesundheit** (73%). Auf einer weiteren Ebene gelten eine gute Ausbildung (67%), soziale Sicherheit (65%) und Ehrlichkeit (64%) als besonders erstrebenswert. Zudem zeigen sich die Jugendlichen von zwei gegensätzlichen Lebenszielen geprägt: Einerseits besteht der Wunsch nach beruflichem Erfolg (63%) und einem guten Verdienst (61%), im selben Atemzug sehnen sich die Jugendlichen jedoch nach genügend Freizeit und keiner Überlastung durch Arbeit (62%). Eher am Ende der Prioritätenliste rangieren Glaube und Spiritualität sowie Einfluss auf die Gesellschaft zu haben bzw. Verantwortung zu übernehmen.
- Ein Großteil der unterschiedlichen Aspekte kann in drei Überkategorien eingeteilt werden: 1) Familie und Freunde, 2) Vermögen, Besitz und Beruf, 3) Werte. Das Clustering der einzelnen Aussagen in diese drei Gruppen zeigt, dass die Lebensziele alle diese drei Bereiche in gleichem Ausmaß umfassen.
- Wiederum ergeben sich leichte geschlechtsspezifische und vor allem altersabhängige Unterschiede:
 - Befragte zwischen 23 und 25 Jahren nennen insgesamt mehr Lebensziele als ihre soziodemografischen Gegengruppen. Insbesondere sind sie stärker um eine Work-Life-Balance bemüht und häufiger auf der Suche nach einem guten Lebenspartner, einem harmonischen Familienleben und Liebe.
 - Im Hinblick auf die Geschlechter zeigt sich, dass weibliche Befragte überdurchschnittlich häufig nach einem harmonischen Familienleben, einer Work-Life-Balance, Fairness und sozialer Sicherheit trachten, während für ihre männlichen Altersgenossen Wohlstand, beruflicher Erfolg, ein sicherer Arbeitsplatz, aber auch genügend Freizeit sowie Sexualität und Liebe eine vergleichsweise größere Rolle spielen.

- **Im Vergleich zum letzten Befund aus dem Jahr 2014** ist der **Wunsch nach sozialer Sicherheit deutlich stärker ausgeprägt**, was sich auch bei Studien in der österreichischen Gesamtbevölkerung widerspiegelt. Auch Toleranz und Großzügigkeit sowie Umweltbewusstsein haben als Lebensziele weiter an Bedeutung gewonnen. Im Gegensatz dazu wurden diesmal vergleichsweise seltener Gesundheit und Arbeitsplatzsicherheit als besonders wichtige Ziele genannt.

Grundzüge des idealen Erwachsenen: Entschlossenheit, Verständnis und Lebensfreude

- In den Augen der OÖ Jugendlichen zwischen 14 und 25 Jahren zeichnet sich ein **idealer Erwachsener** durch **drei zentrale Eigenschaften** aus: 1) **Entschlossenheit**, also zu wissen, was man will, 2) **viel Verständnis** und 3) **Freude an der Arbeit und am Leben**. Auf einer weiteren Ebene wird eine Mischung aus Durchsetzungsvermögen und Empathie gewünscht, gefolgt von einer professionellen Arbeit, Güte und Weisheit sowie Einsatz für andere. Eines zeigt sich deutlich: Die Jugendlichen scheinen sich von ihren Eltern durchaus eine gewisse Durchsetzungskraft und Richtungsvorgabe zu erwarten, mehrheitlich wird es als unwichtig angesehen, dass Erwachsene ihren Kindern alles machen lassen.
- Vor allem männliche Jugendliche erwarten sich von den Eltern eine klare Linie und eine intensive, professionelle Arbeit. Auch Befragte zwischen 23 und 25 Jahren sind überdurchschnittlich häufig der Meinung, dass ein Erwachsener wissen sollte, was er will und eine klare Linie vorgeben soll.

Grundängste der jungen Oberösterreicher: Terror und Krieg

- Weniger Aspekte der individuellen Lebenslage als vielmehr Themen auf zentraler Ebene bereiten der jungen Generation in Oberösterreich Angst. Dabei zeigen sich die OÖ Jugendlichen durch aktuelle Ereignisse massiv gezeichnet: Die **zentralen Grundängste** der jungen Oberösterreicher umfassen **Terroranschläge** (71%) und die Befürchtung, dass in **Europa ein Krieg** ausbricht (68%). Auf einer weiteren Ebene zeichnen sich bereits Systemzweifel ab; beinahe drei Fünftel der Befragten (57%) fürchten sich vor einer Überforderung unserer sozialen Systeme. Ebenso bereiten die Umweltverschmutzung (55%) und die schlechte Wirtschaftslage (52%) mehrheitlich Angst. Drei Themen werden jedoch differenziert betrachtet und lösen bei beinahe der Hälfte der Befragten Angst aus, während dies bei einer beinahe gleich großen Gruppe nicht der Fall ist: Die Zuwanderung nach Österreich, das Zerbrechen der eigenen Familie und schwere Krankheiten wie Krebs oder AIDS. Eines zeigt sich hingegen deutlich: Die junge Generation in Oberösterreich scheint sich mit **Befürchtungen rund um den Arbeitsplatz** gedanklich **noch kaum** auseinanderzusetzen.
- Weibliche Jugendliche sind insgesamt von mehr Ängsten geprägt als ihre männlichen Alterskollegen, insbesondere von der Angst, bedroht zu werden oder einen Terroranschlag bzw. Krieg zu erleben. Auch zeigen sich unterschiedliche Ängste in den Altersgruppen: Befragte im Alter von 23 bis 25 Jahren sind bereits wirtschaftlicher und langfristiger orientiert und sorgen sich dementsprechend mehr über eine Überforderung der sozialen Systeme und die schlechte Wirtschaftslage, ebenso wie das Ende der Partnerschaft. Im Gegensatz dazu beschäftigt Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren noch stärker das Zerbrechen der eigenen Familie, der Verlust des Rückhalts der Freunde, Cyber Mobbing und keinen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz zu finden.

Familie und Freunde geben den OÖ Jugendlichen Sicherheit

- **Persönliche Bindungen geben den jungen Oberösterreichern Halt und Sicherheit:** Vier Fünftel der Befragten schöpfen ein Gefühl der Sicherheit aus ihrer Familie (84%) oder ihrem Freundeskreis (80%). Erst auf einer weiteren Ebene folgen mit deutlichem Abstand eine gute Ausbildung (48%), die Polizei (43%) und ein sicherer Arbeitsplatz (43%). Wiederum zeichnen sich Systemzweifel ab: Das Sozialsystem oder auch das demokratische System in Österreich geben nur rund einem Viertel der jungen Oberöreicher ein Gefühl von Sicherheit.

■ Kapitel 3

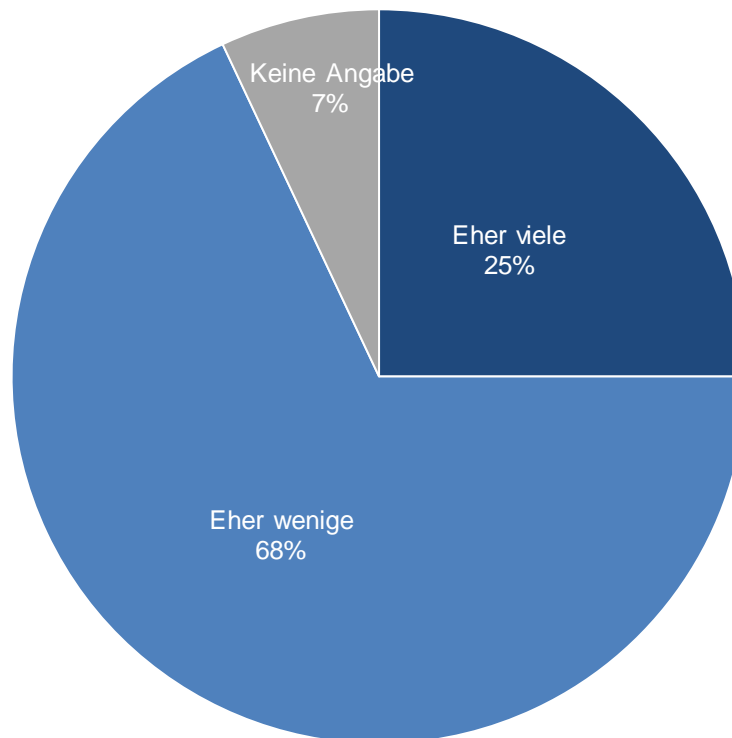
Integration und Zusammenleben



- Jugendliche mit Migrationshintergrund im Freundeskreis
- Stimmungsklima unter Zuwanderern und Österreichern
- Ort des Kontakts mit Jugendlichen
- Meinungen zur Integration
- Maßnahmen zur Integration
- Künftige Aufnahme von Zuwanderern

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

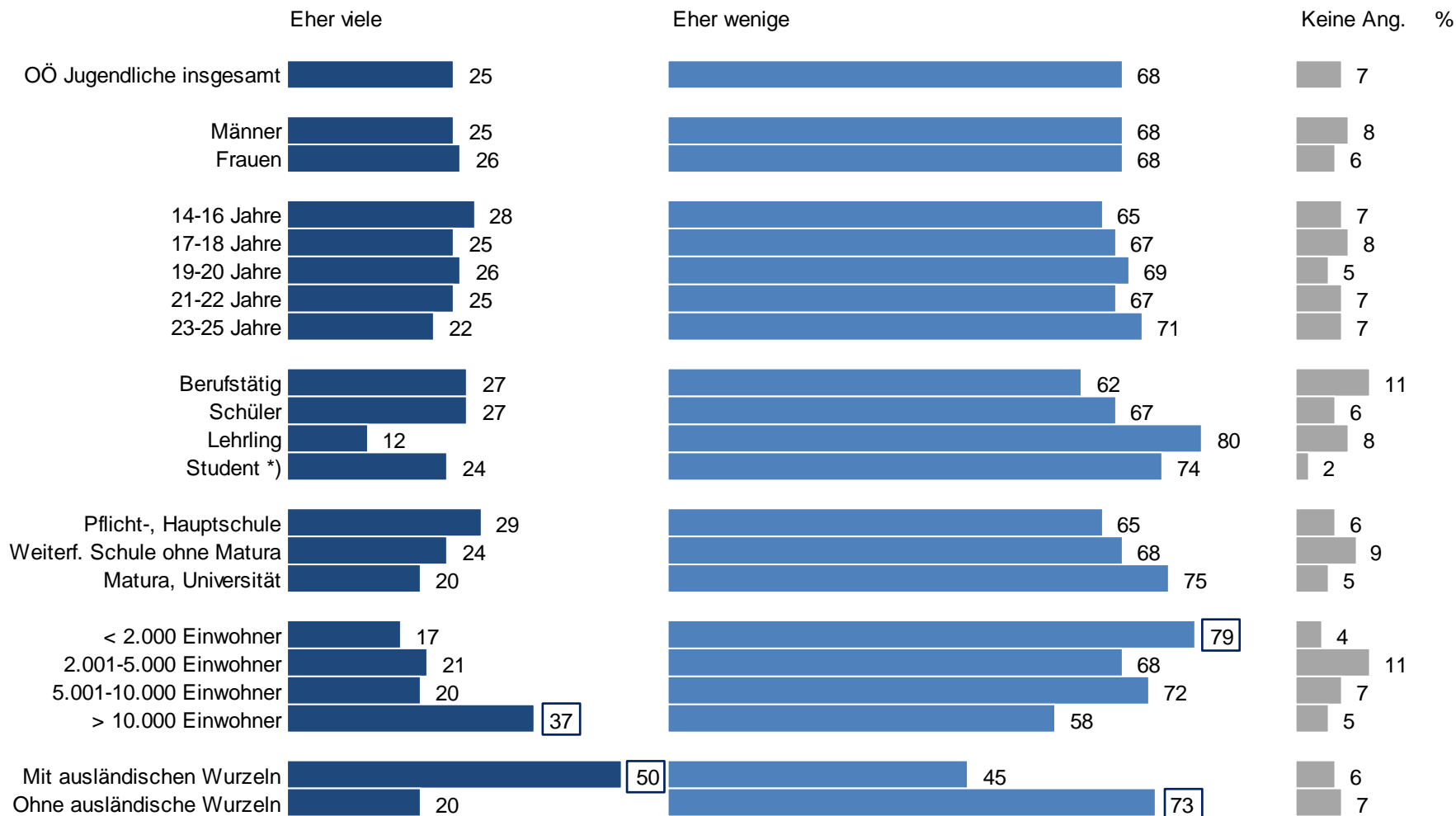
Frage 6: "Befinden sich in Ihrem Freundeskreis eher viele junge Menschen aus anderen Ländern bzw. Jugendliche mit Migrationshintergrund, deren Eltern im Ausland geboren wurden, oder eher wenige?"



Jugendliche mit Migrationshintergrund im Freundeskreis

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 6: "Befinden sich in Ihrem Freundeskreis eher viele junge Menschen aus anderen Ländern bzw. Jugendliche mit Migrationshintergrund, deren Eltern im Ausland geboren wurden, oder eher wenige?"

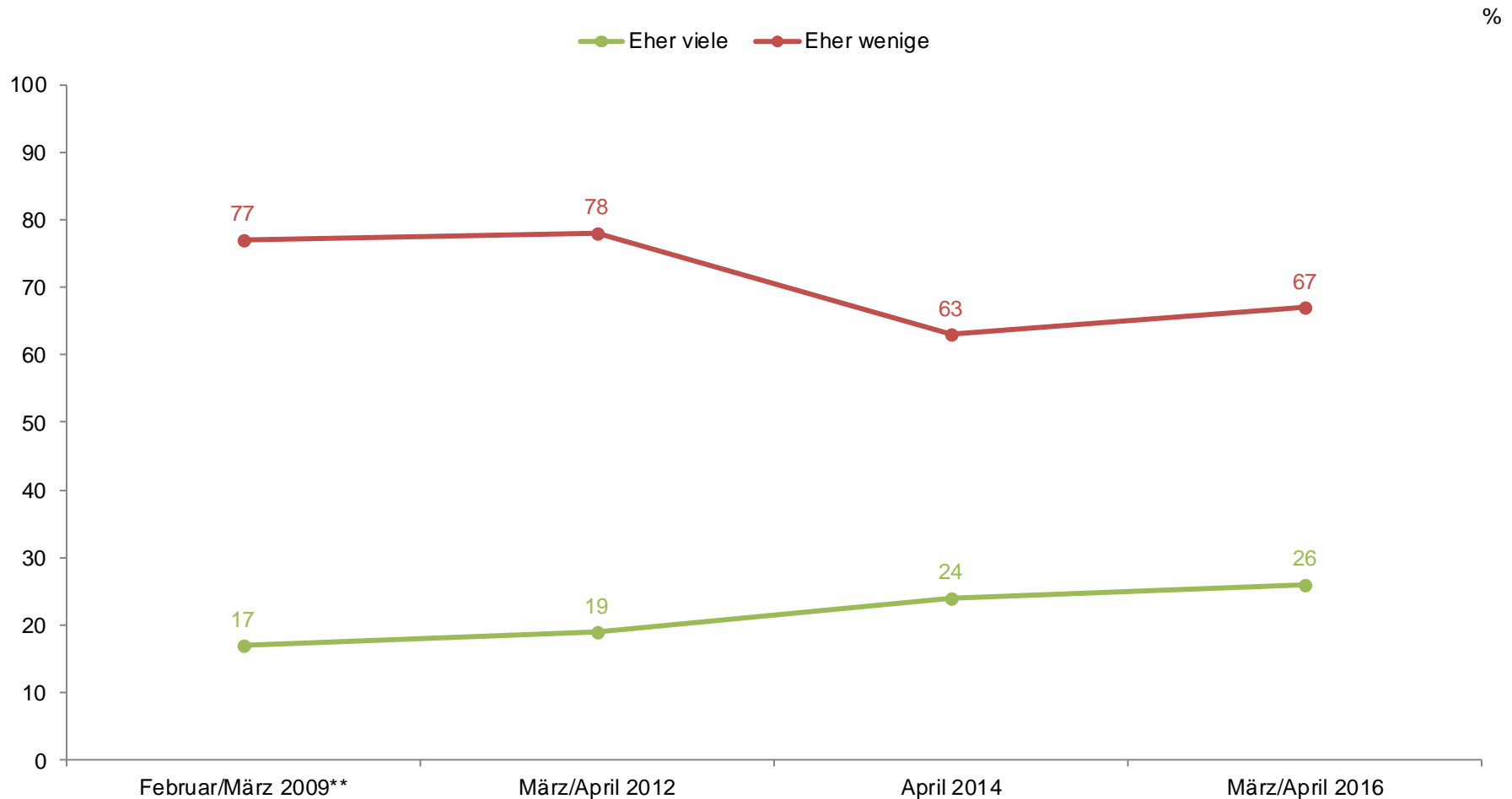


*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Jugendliche mit Migrationshintergrund im Freundeskreis – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

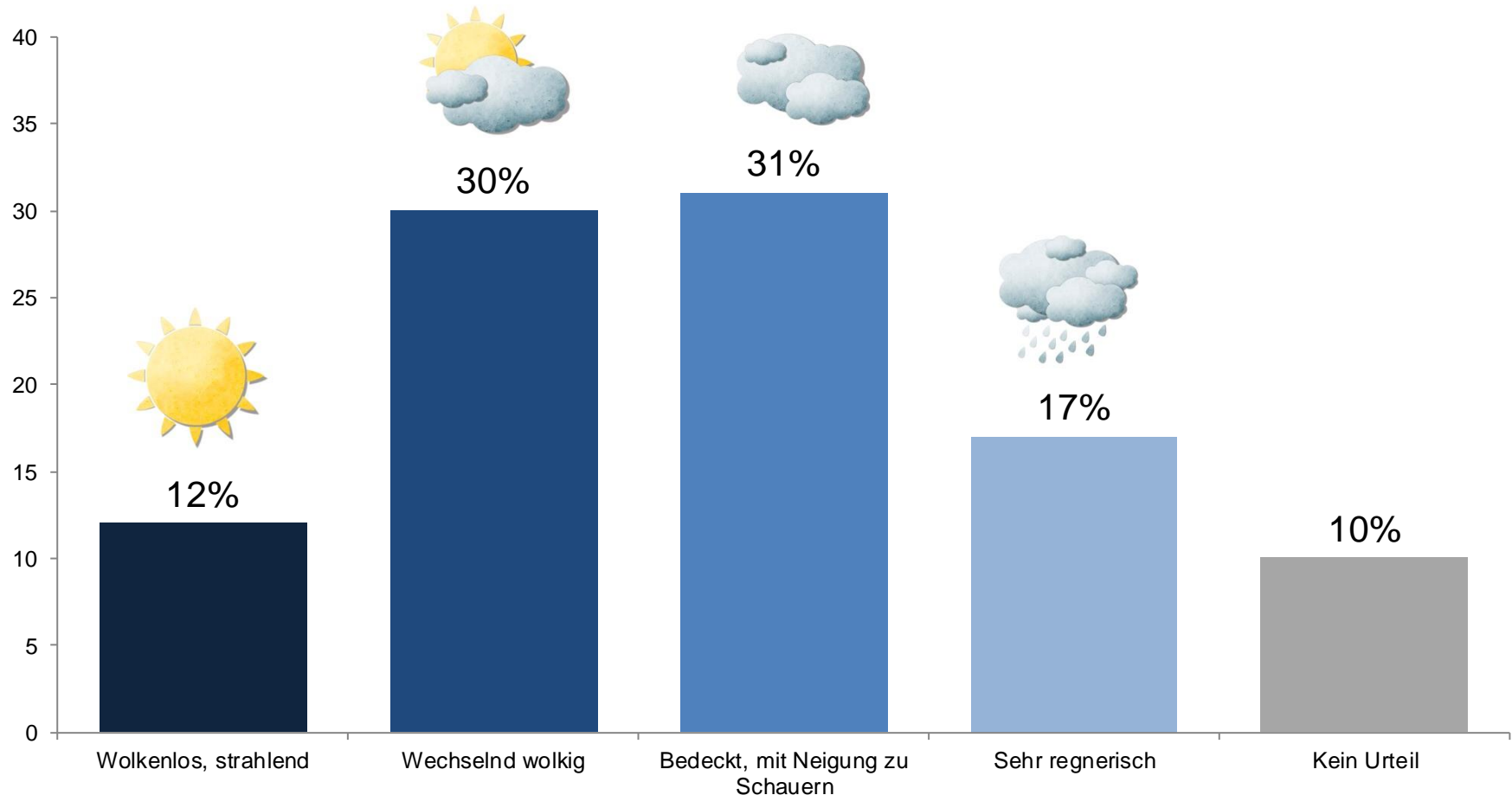
Frage 6: "Befinden sich in Ihrem Freundeskreis eher viele junge Menschen aus anderen Ländern bzw. Jugendliche mit Migrationshintergrund, deren Eltern im Ausland geboren wurden, oder eher wenige?"



**) OÖ Jugendliche von 15-22 Jahren

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

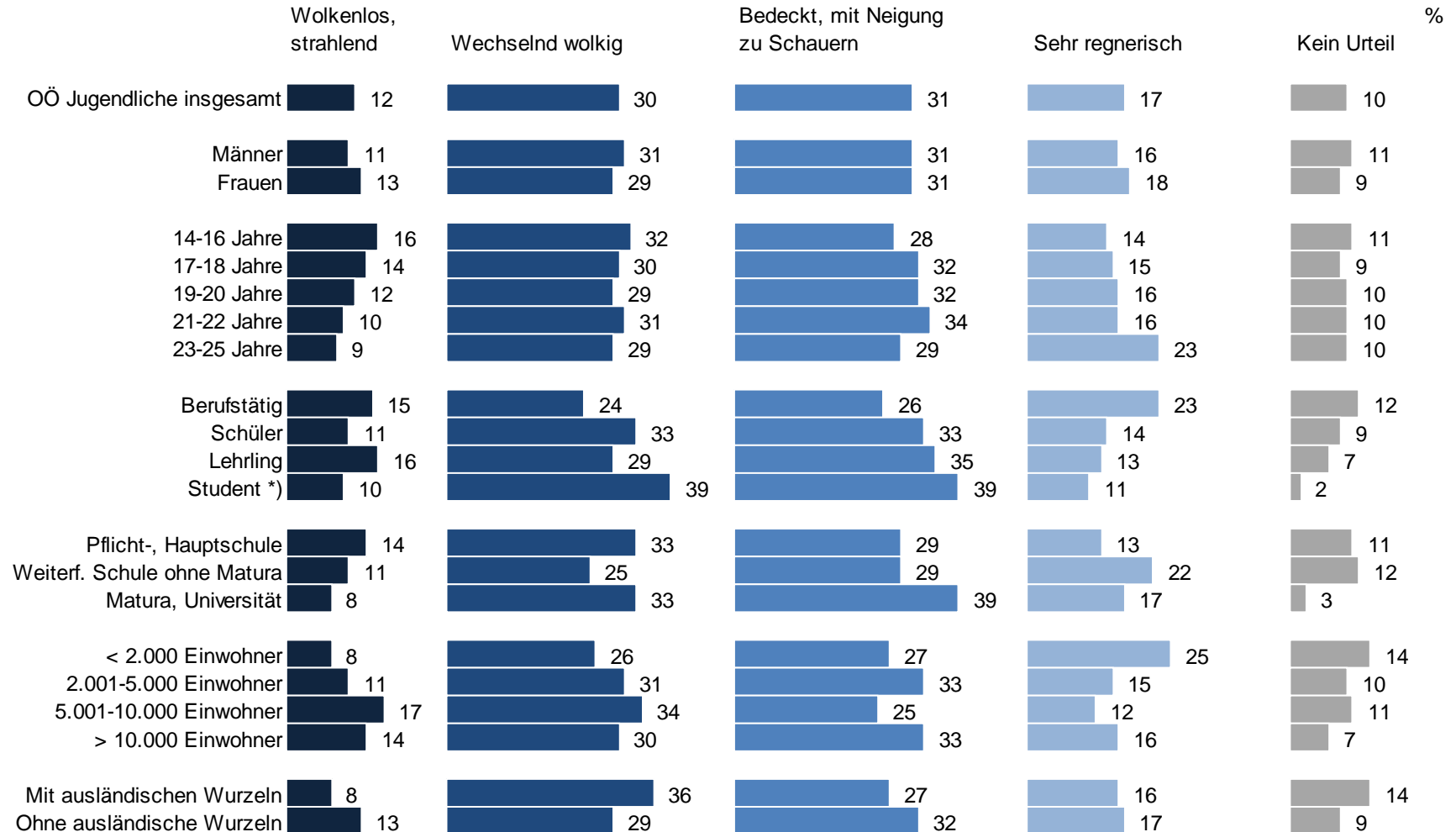
Frage 7: "Angenommen, Sie sollten das Stimmungsklima zwischen Zuwanderern und der einheimischen Bevölkerung charakterisieren, so zum Beispiel wie bei einem Wetterbericht. Welche der folgenden Beschreibungen würde das derzeitige Stimmungsklima ganz allgemein am besten beschreiben?"



Stimmungsklima unter Zuwanderern und Österreichern

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

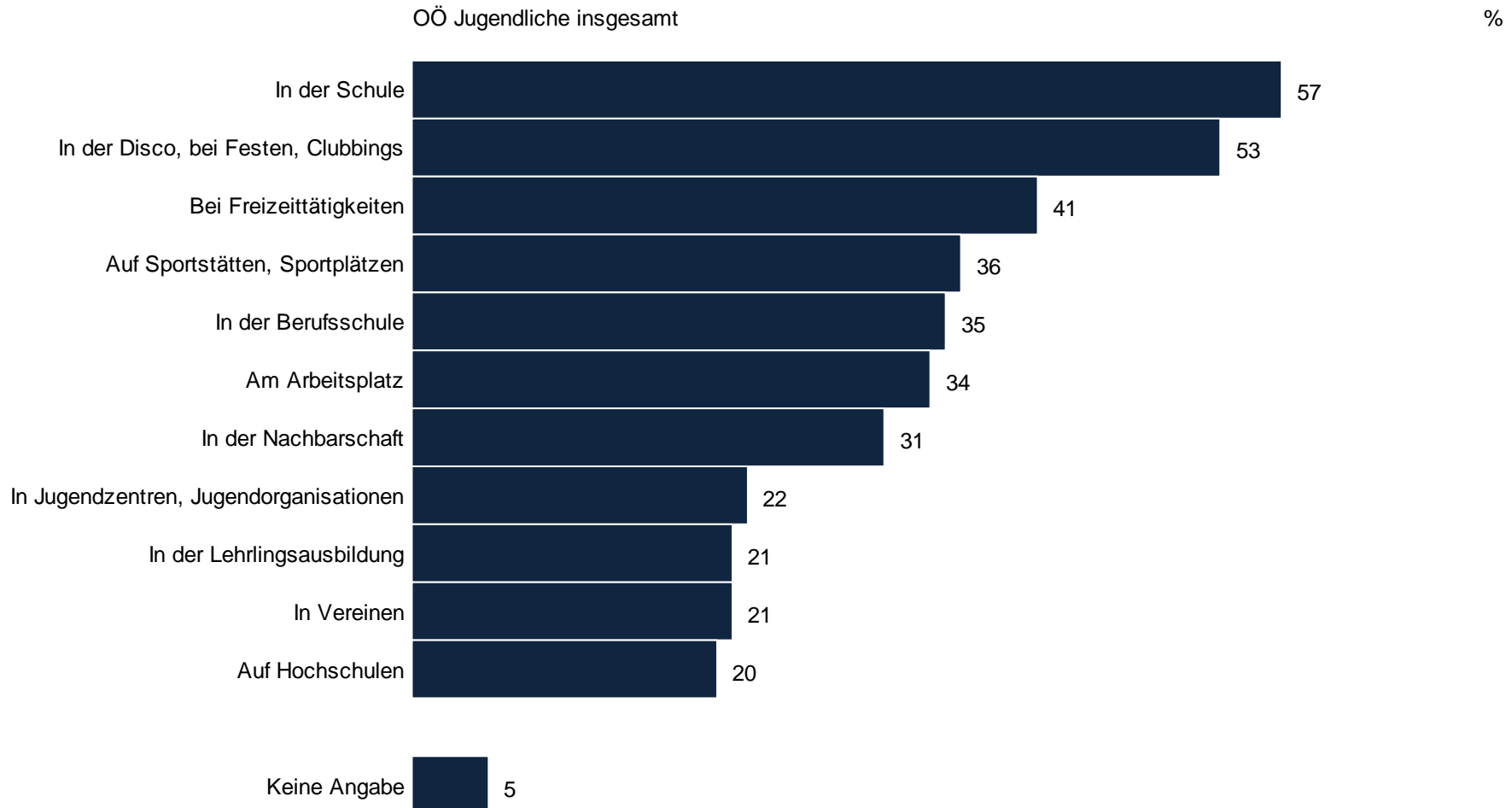
Frage 7: "Angenommen, Sie sollten das Stimmungsklima zwischen Zuwanderern und der einheimischen Bevölkerung charakterisieren, so zum Beispiel wie bei einem Wetterbericht. Welche der folgenden Beschreibungen würde das derzeitige Stimmungsklima ganz allgemein am besten beschreiben?"



*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

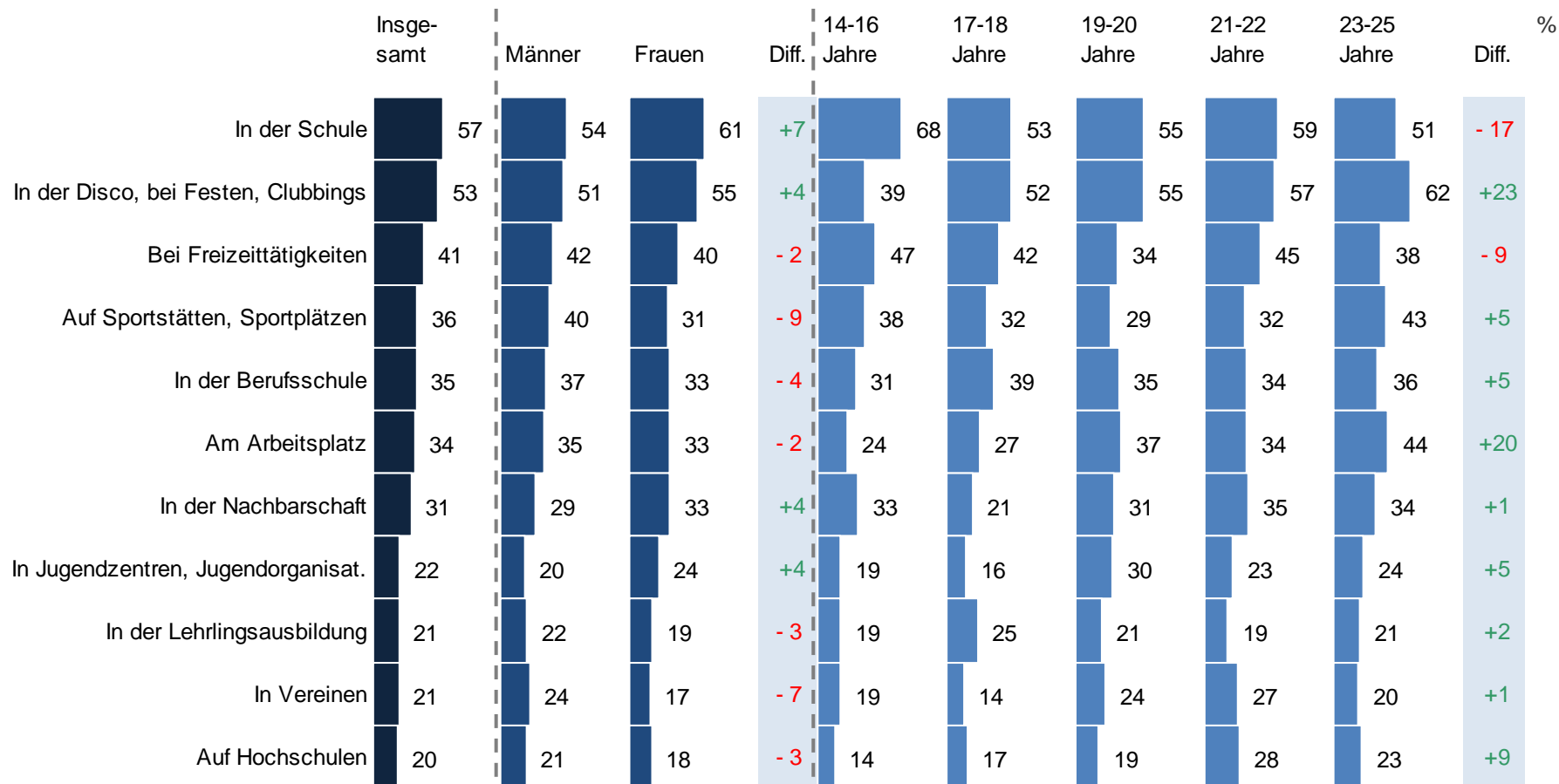
Frage 8: "Wenn Sie an Kontakt mit jungen Menschen aus anderen Ländern denken: Wo findet dieser Kontakt am ehesten statt? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Ort des Kontakts mit Jugendlichen

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

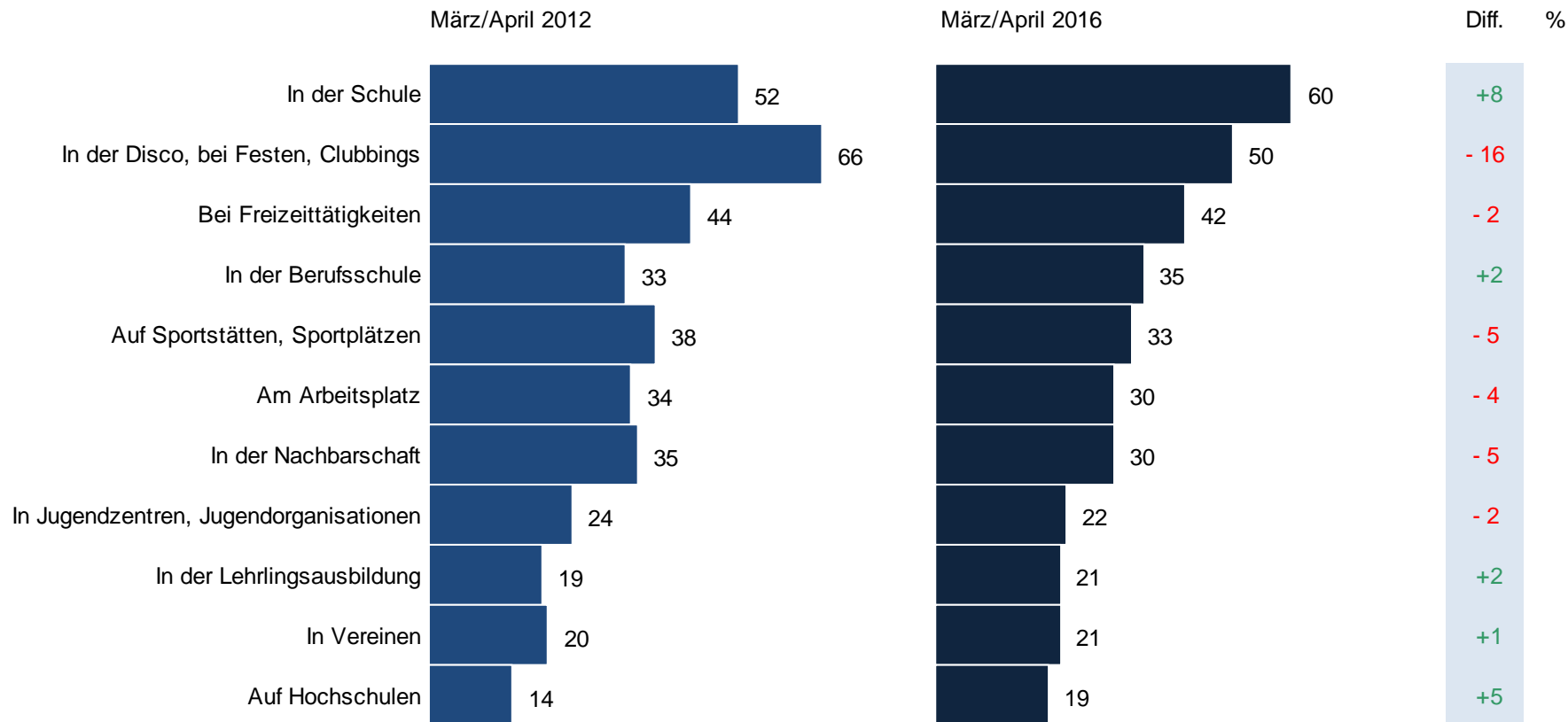
Frage 8: "Wenn Sie an Kontakt mit jungen Menschen aus anderen Ländern denken: Wo findet dieser Kontakt am ehesten statt? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Ort des Kontakts mit Jugendlichen – Trend

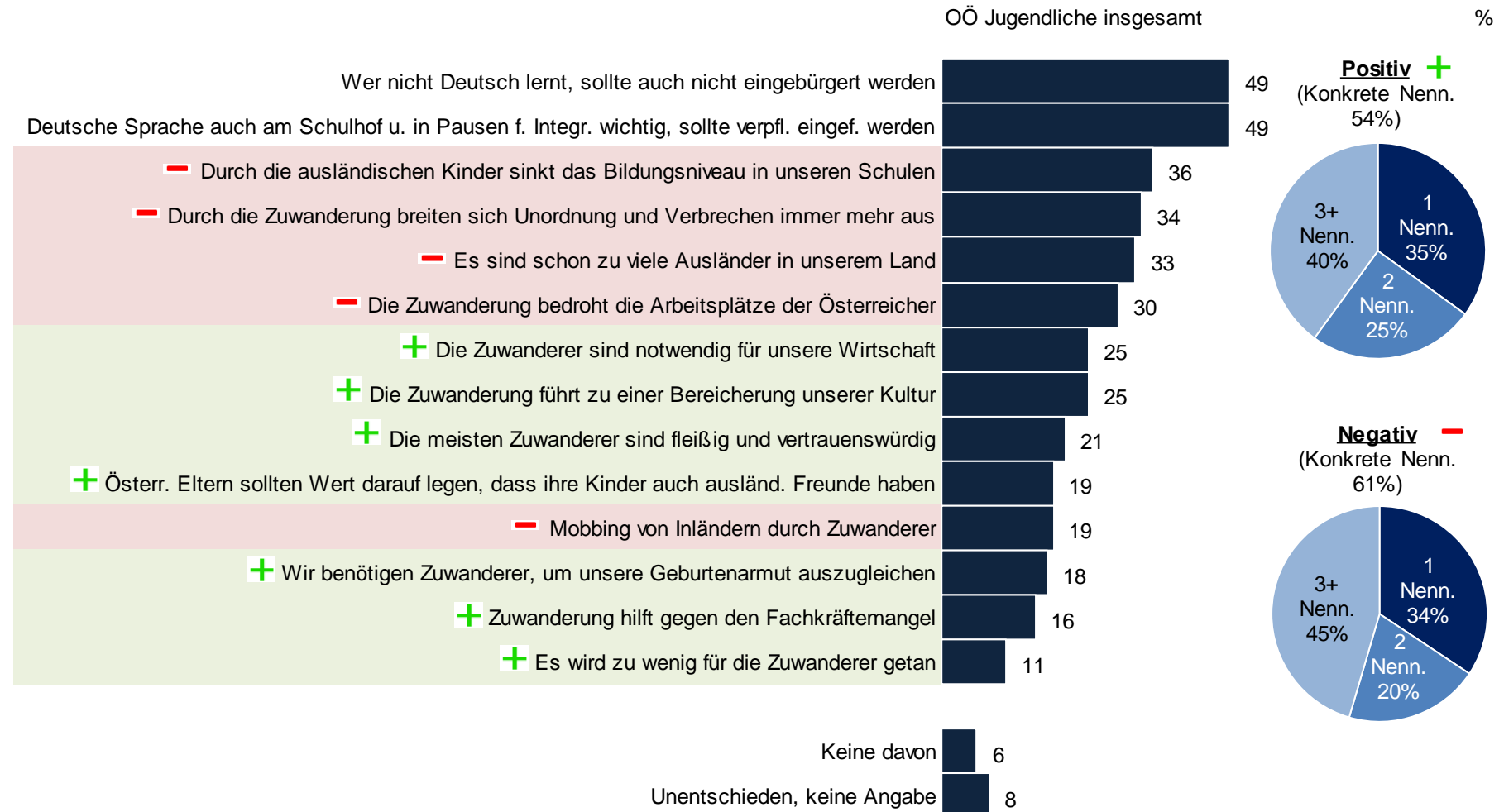
Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 8: "Wenn Sie an Kontakt mit jungen Menschen aus anderen Ländern denken: Wo findet dieser Kontakt am ehesten statt? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

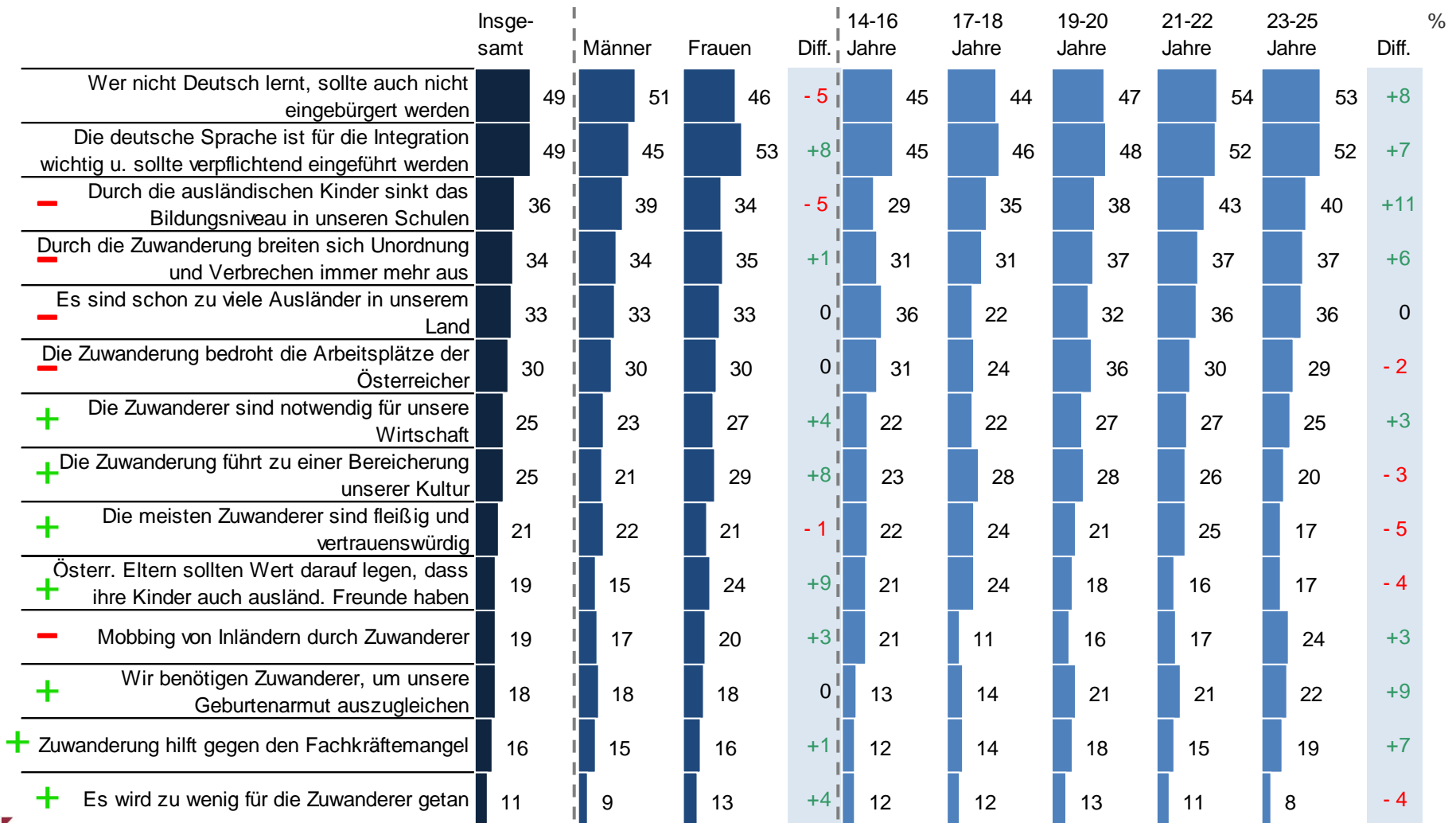
Frage 9: "Hier stehen verschiedene Meinungen, die manchmal vertreten werden. Welchen davon würden Sie persönlich zustimmen? Bitte nennen Sie die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Meinungen zur Integration

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

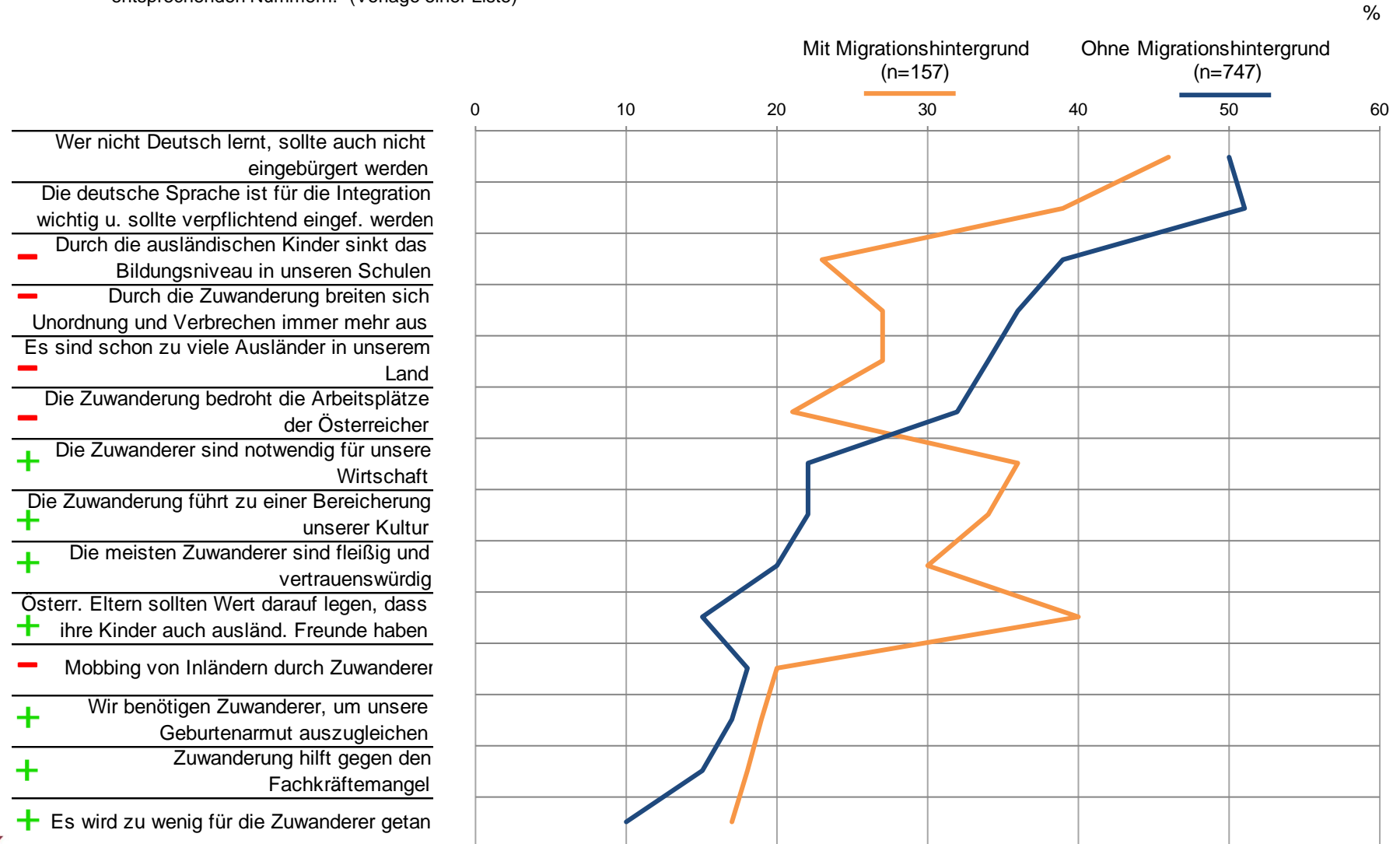
Frage 9: "Hier stehen verschiedene Meinungen, die manchmal vertreten werden. Welchen davon würden Sie persönlich zustimmen? Bitte nennen Sie die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Meinungen zur Integration

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

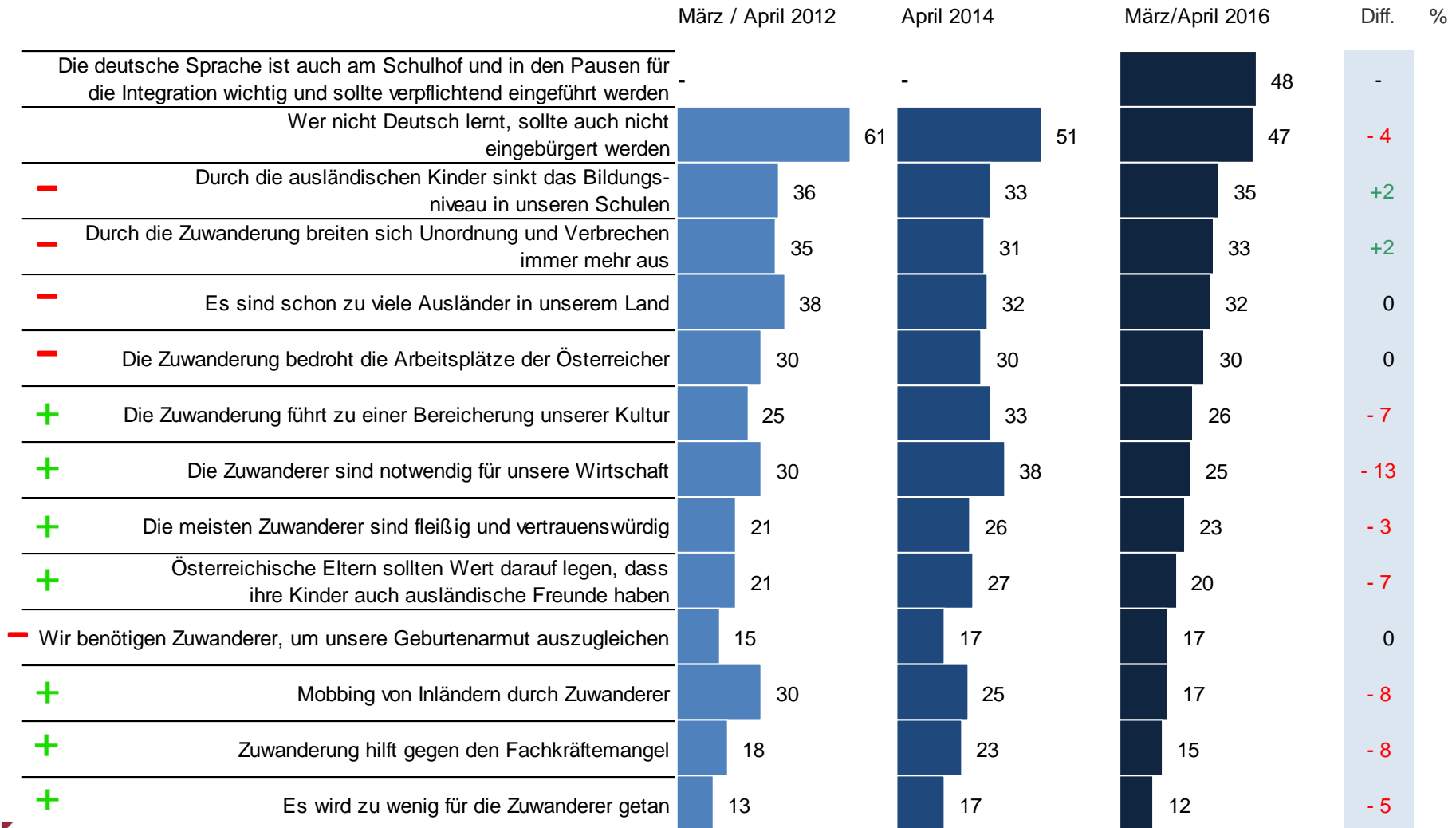
Frage 9: "Hier stehen verschiedene Meinungen, die manchmal vertreten werden. Welchen davon würden Sie persönlich zustimmen? Bitte nennen Sie die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Meinungen zur Integration – Trend

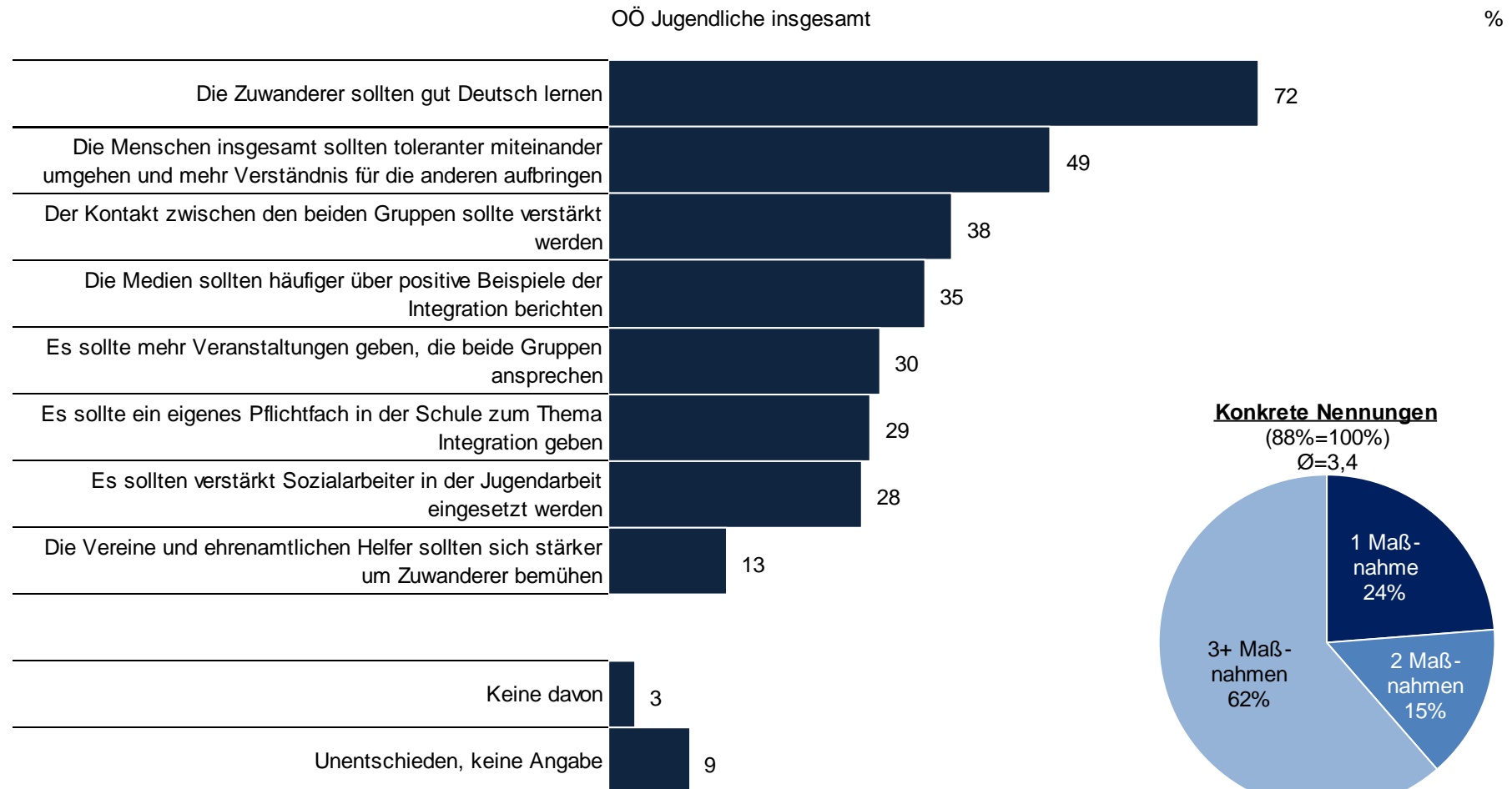
Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 9: "Hier stehen verschiedene Meinungen, die manchmal vertreten werden. Welchen davon würden Sie persönlich zustimmen? Bitte nennen Sie die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



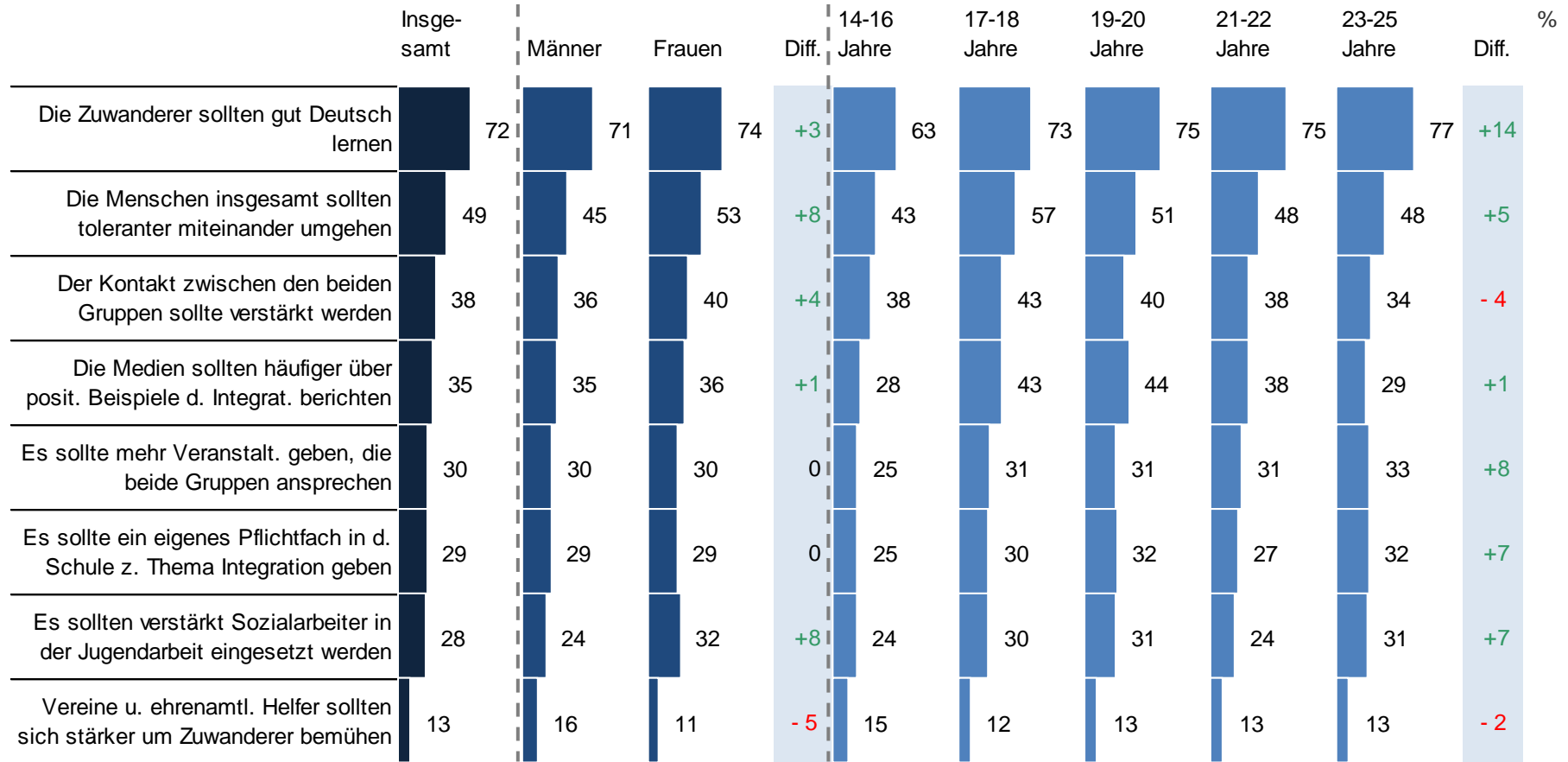
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 10: "Hier stehen verschiedene Maßnahmen, die vorgeschlagen werden, um das Zusammenleben zwischen Österreichern und Zuwanderern zu verbessern. Welche davon halten Sie für besonders geeignet? Bitte nennen Sie die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

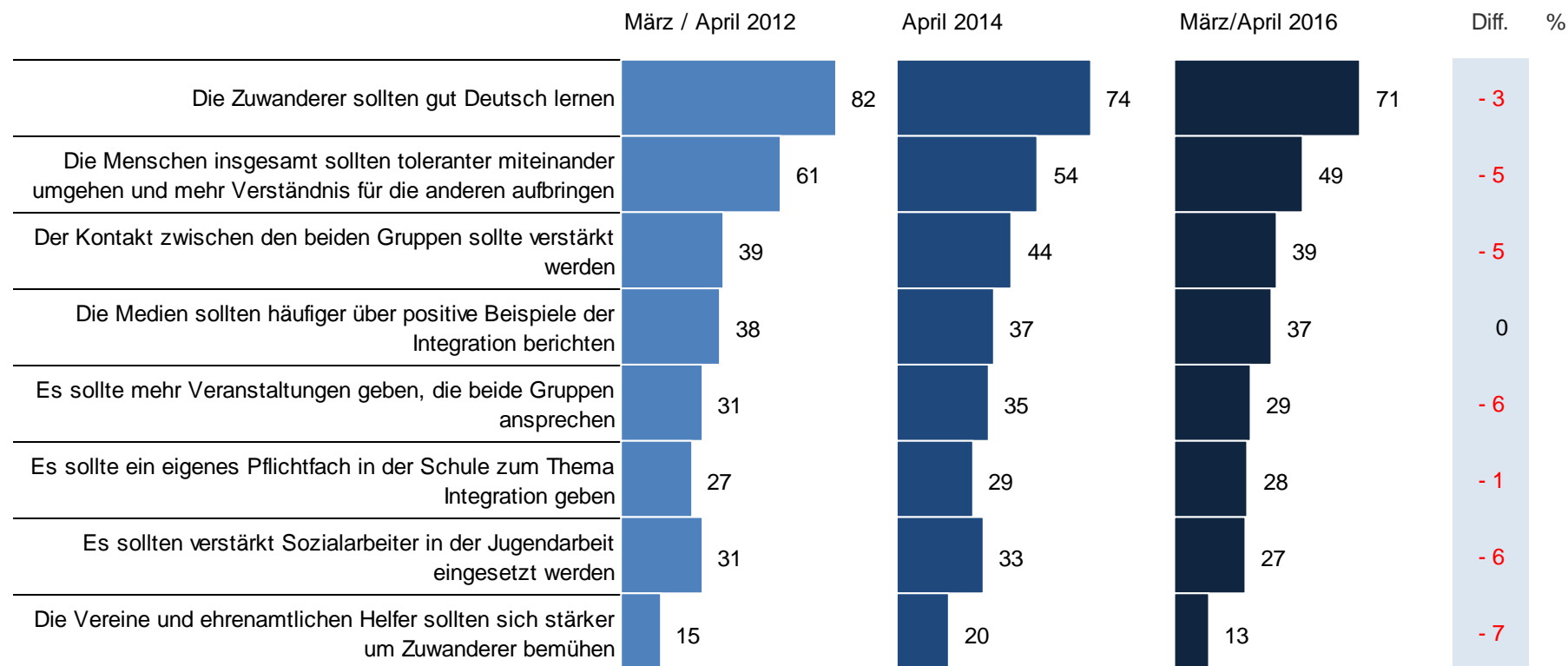
Frage 10: "Hier stehen verschiedene Maßnahmen, die vorgeschlagen werden, um das Zusammenleben zwischen Österreichern und Zuwanderern zu verbessern. Welche davon halten Sie für besonders geeignet? Bitte nennen Sie die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Maßnahmen zur Integration – Trend

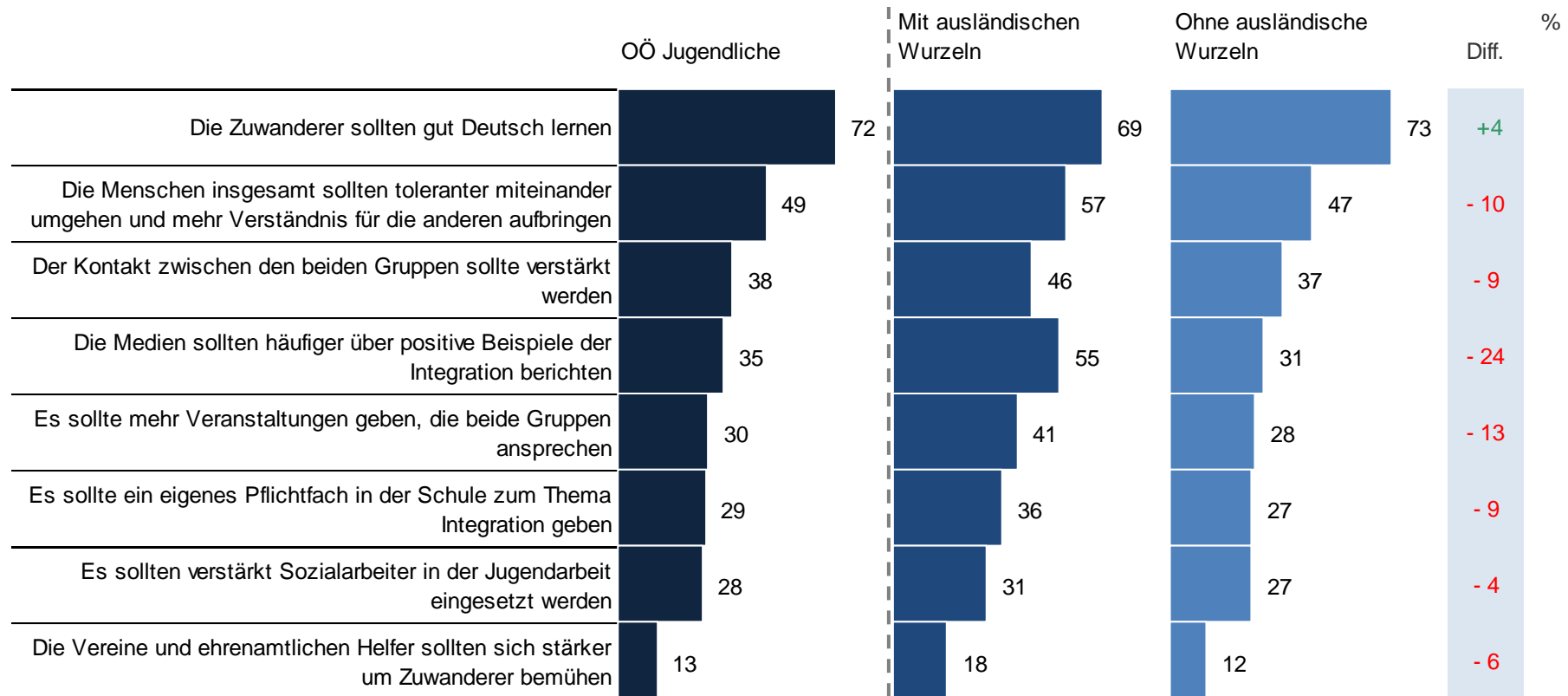
Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 10: "Hier stehen verschiedene Maßnahmen, die vorgeschlagen werden, um das Zusammenleben zwischen Österreichern und Zuwanderern zu verbessern. Welche davon halten Sie für besonders geeignet? Bitte nennen Sie die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



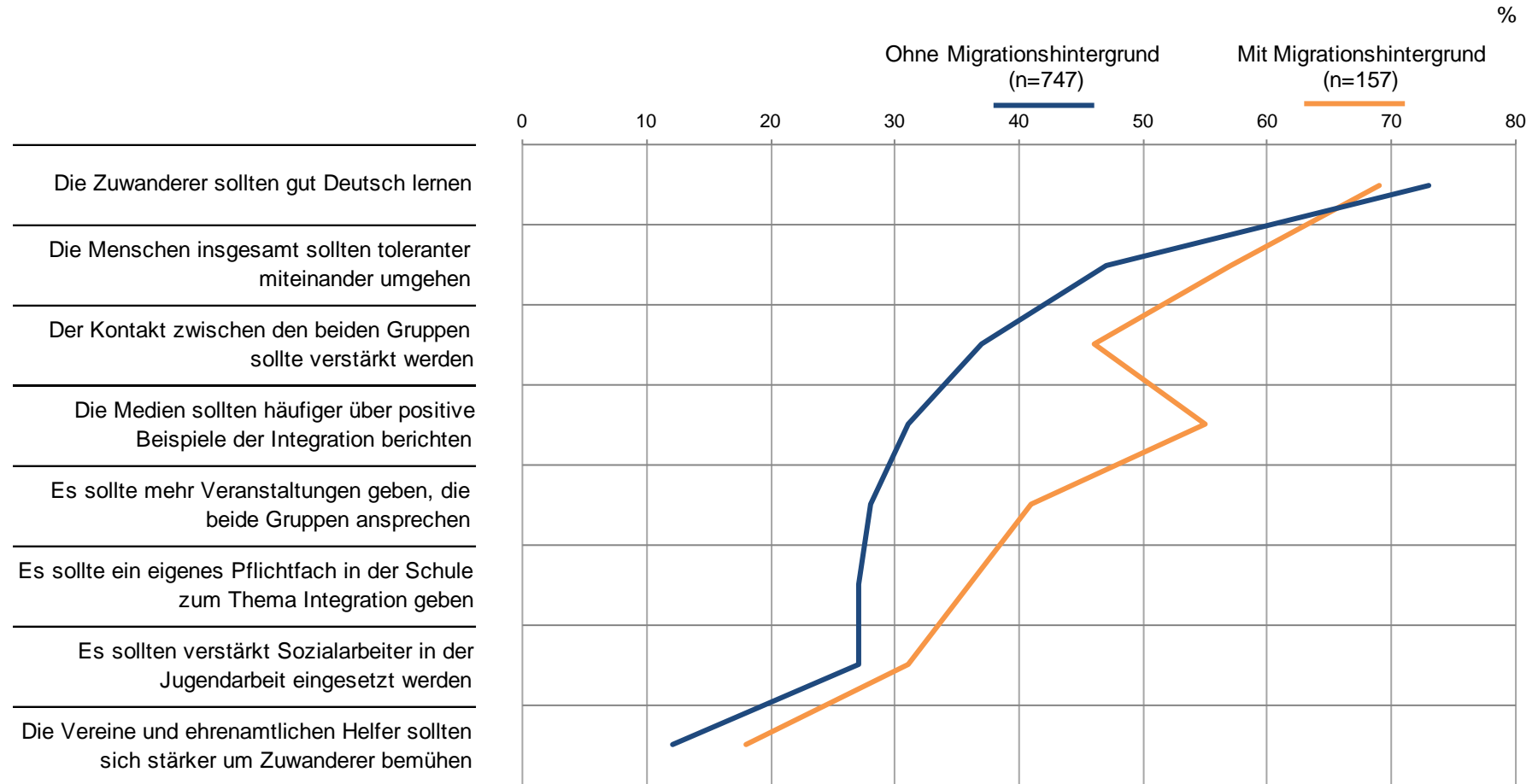
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren mit Migrationshintergrund

Frage 10: "Hier stehen verschiedene Maßnahmen, die vorgeschlagen werden, um das Zusammenleben zwischen Österreichern und Zuwanderern zu verbessern. Welche davon halten Sie für besonders geeignet? Bitte nennen Sie die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



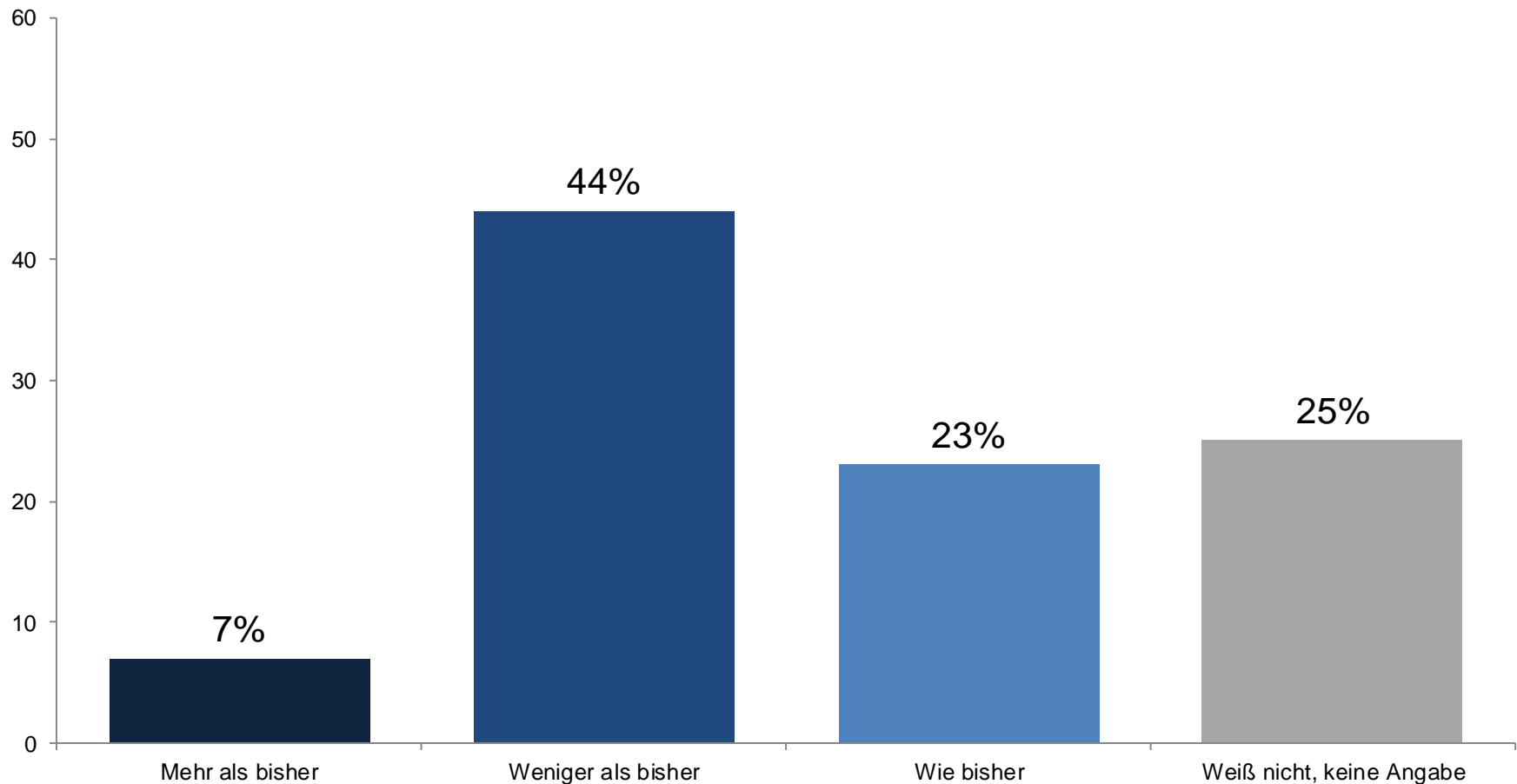
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren mit Migrationshintergrund

Frage 10: "Hier stehen verschiedene Maßnahmen, die vorgeschlagen werden, um das Zusammenleben zwischen Österreichern und Zuwanderern zu verbessern. Welche davon halten Sie für besonders geeignet? Bitte nennen Sie die entsprechenden Nummern." (Vorlage einer Liste)



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

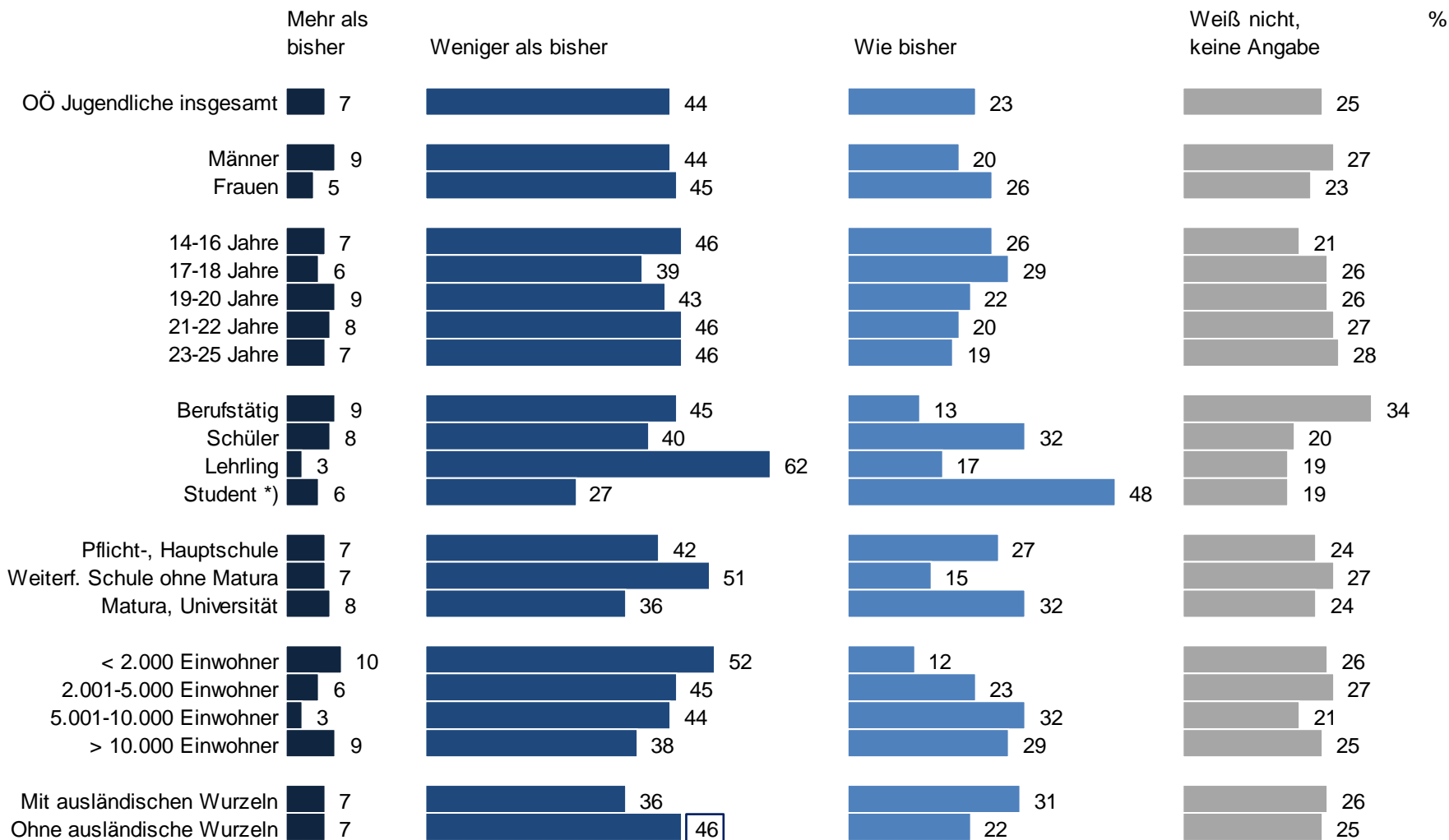
Frage 11: "Wenn Sie nun an Zuwanderer allgemein denken, also an Personen, die nach Österreich aus anderen Ländern kommen, unabhängig von der aktuellen Situation rund um die Flüchtlinge und Asylwerber. Wie viele Zuwanderer sollte man in den nächsten Jahren in Österreich aufnehmen?"



Künftige Aufnahme von Zuwanderern

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 11: "Wenn Sie nun an Zuwanderer allgemein denken, also an Personen, die nach Österreich aus anderen Ländern kommen, unabhängig von der aktuellen Situation rund um die Flüchtlinge und Asylwerber. Wie viele Zuwanderer sollte man in den nächsten Jahren in Österreich aufnehmen?"



*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Ein Viertel der jungen Oberösterreicher hat Jugendliche mit Migrationshintergrund im Freundeskreis

- Der **Kontakt mit zugewanderten Altersgenossen** wird von **rund einem Viertel** der jungen Oberösterreicher (25%) praktiziert. Diese haben eher viele junge Menschen mit Migrationshintergrund im Freundeskreis. Rund zwei Drittel der jungen Generation (68%) haben hingegen eher wenige Freunde mit ausländischen Wurzeln.
- Eines zeigt sich jedoch deutlich: Jugendliche, welche selbst ausländische Wurzeln haben, sind verstärkt mit Alterskollegen mit Migrationshintergrund befreundet. Auch Jugendliche, die im urbanen Raum leben, haben vergleichsweise häufiger eher viele Freunde mit Migrationshintergrund.
- Der Kontakt unter Jugendlichen unterschiedlicher Kulturen zeigt sich seit 2014 relativ konstant.

Stimmungsklima zwischen Zuwanderern und Österreichern: Wechselnd wolkig bzw. bedeckt, mit Neigung zu Schauern

- Die OÖ Jugendlichen würden das **Stimmungsklima unter Zuwanderern und Einheimischen weder als besonders wolkenlos noch als besonders regnerisch** bezeichnen: Die relative Mehrheit beschreibt das Verhältnis eher als wechselnd wolkig (30%) oder bedeckt, mit Neigung zu Schauern (31%). Nur 12 Prozent der Befragten sind der Meinung, dass ein wolkenlos strahlender Himmel die aktuelle Situation am besten symbolisiert und 17 Prozent finden den Status Quo am stärksten in einer Regenwolke wieder.
- Es zeigt sich keine besonders starke Diskrepanz abhängig vom Migrationshintergrund des Befragten.

Schule und Disco als häufigster Ort der Begegnung mit Jugendlichen anderer Herkunft

- Am häufigsten findet der **kulturelle Austausch in der Schule oder in der Disco bzw. auf Festen** statt. Auf einer weiteren Ebene folgen Freizeitaktivitäten, Sportplätze, die Berufsschule, der Arbeitsplatz und die Nachbarschaft. Jugendzentren und Vereine scheinen hingegen vergleichsweise seltener Orte der interkulturellen Begegnung darzustellen.
- Naturgemäß treffen Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren überdurchschnittlich häufig in der Schule auf Altersgenossen anderer Herkunft, während Oberösterreicher im Alter von 23 bis 25 Jahren deutlich häufiger in der Arbeit oder in der Disco auf Menschen mit Migrationshintergrund treffen.

Meinungen zur Integration – Deutsch als Grundvoraussetzung des Zusammenlebens

- Für die Jugendlichen stellt die **deutsche Sprache eine zentrale Voraussetzung** für das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund dar: Beinahe jeder zweite Jugendliche (je 49%) unterstützt die Aussagen, dass "wer nicht deutsch lernt, auch nicht eingebürgert werden sollte" und, dass "die deutsche Sprache auch am Schulhof und in den Pausen für die Integration wichtig ist und daher verpflichtend eingeführt werden sollte".
- Neben diesen grundsätzlichen Aussagen folgen auf einer weiteren Ebene vier Meinungen, welche von rund einem Drittel der Befragten befürwortet werden und eher von Kritik an der Zuwanderung zeugen: 1) Die Vermutung, dass "das Bildungsniveau an den Schulen durch die ausländischen Kinder sinkt", 2) dass sich "Unordnung und Verbrechen durch die Zuwanderung immer mehr ausbreiten", 3) dass "schon zu viele Ausländer in Österreich sind" und 4) dass "die Zuwanderung die Arbeitsplätze der Österreicher bedroht".
- Erst anschließend folgen positive Argumente der Zuwanderung wie die kulturelle Bereicherung, die wirtschaftliche Notwendigkeit und positive Verhaltensassoziationen mit den Zuwanderern wie Fleiß und Vertrauenswürdigkeit. Einem Aspekt stimmen die Jugendlichen hingegen kaum zu, nämlich, dass derzeit zu wenig für die Zuwanderer getan wird.
- Auch zeigt sich, dass die **Meinungen der Jugendlichen über Migration bereits sehr gefestigt** sind: Die relativen Mehrheiten stimmen drei oder mehr (positiven wie auch negativen) Aussagen über die Zuwanderung zu.
- Aus dem Trendverlauf lässt sich ableiten, dass sich die **Situation insgesamt weiter zugespitzt** hat: Positive Aussagen rund um die Zuwanderung sind seit 2014 stark gesunken, während die negativen auf einem konstanten Niveau geblieben sind.
- Die **Meinungen der Jugendlichen gehen abhängig von ihren Wurzeln etwas auseinander**: Jene mit ausländischen Wurzeln stimmen vergleichsweise seltener negativen, dafür häufiger positiven Aussagen zum Thema Zuwanderung zu.

Maßnahmen zur Integration: Deutsche Sprache und Toleranz

- Wie bereits aus den Meinungen zur Integration hervorging, spielt für die Jugendlichen die **deutsche Sprache eine wichtige Rolle im Integrationsprozess**. Dies wird bei den vorgeschlagenen Maßnahmen noch deutlicher: Beinahe drei Viertel der jungen Erwachsenen in Oberösterreich (72%) sind der Ansicht, dass die Zuwanderer gut Deutsch lernen sollten, um das Zusammenleben mit Österreichern zu erleichtern. Aber rund die Hälfte der Jugendlichen (49%) setzt auch auf **Toleranz**. Zudem erachten knapp zwei Fünftel der Befragten (38%) einen verstärkten Kontakt zwischen den beiden Gruppen sowie eine vermehrt positive Berichterstattung (35%) als notwendige Schritte in Richtung erfolgreicher Integration. Durchschnittlich nennen die Jugendlichen rund drei Maßnahmen, um das Zusammenleben zwischen Österreichern und Zuwanderern zu verbessern.
- Junge Frauen und Befragte zwischen 23 und 25 Jahren halten insgesamt mehr Maßnahmen für geeignet als ihre sozialen Gegengruppen.
- Bis auf die Notwendigkeit der deutschen Sprache zeichnen sich Unterschiede in den Ansichten der Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund ab: **Jene mit ausländischen Wurzeln fordern diese integrationsfördernden Maßnahmen vehementer als Jugendliche ohne Migrationshintergrund**.
- Im Vergleich zum Vorjahr wird den einzelnen Maßnahmen insgesamt in geringerem Ausmaß zugestimmt. Dies könnte auch auf die allgemein angespanntere Lage im Hinblick auf die Zuwanderung zurückzuführen sein.

Die relative Mehrheit der Jugendlichen wünscht sich einen Rückgang an Zuwanderung

- Die **relative Mehrheit der Jugendlichen (44%)** ist der Meinung, dass **Österreich in den nächsten Jahren weniger Flüchtlinge und Asylwerber aufnehmen sollte** als bisher. Ein Viertel (23%) würde jedoch weiterhin eine beinahe gleich große Anzahl empfangen und nur eine Minderheit von 7 Prozent der Befragten würde mehr Flüchtlingen Zugang nach Österreich gewähren. Dieser Anteil ist auch unter Jugendlichen mit Migrationsanteil nicht höher. Diese tendieren dafür überdurchschnittlich stark zu einer Aufnahme einer gleich großen Anzahl an Asylwerbern wie bisher.

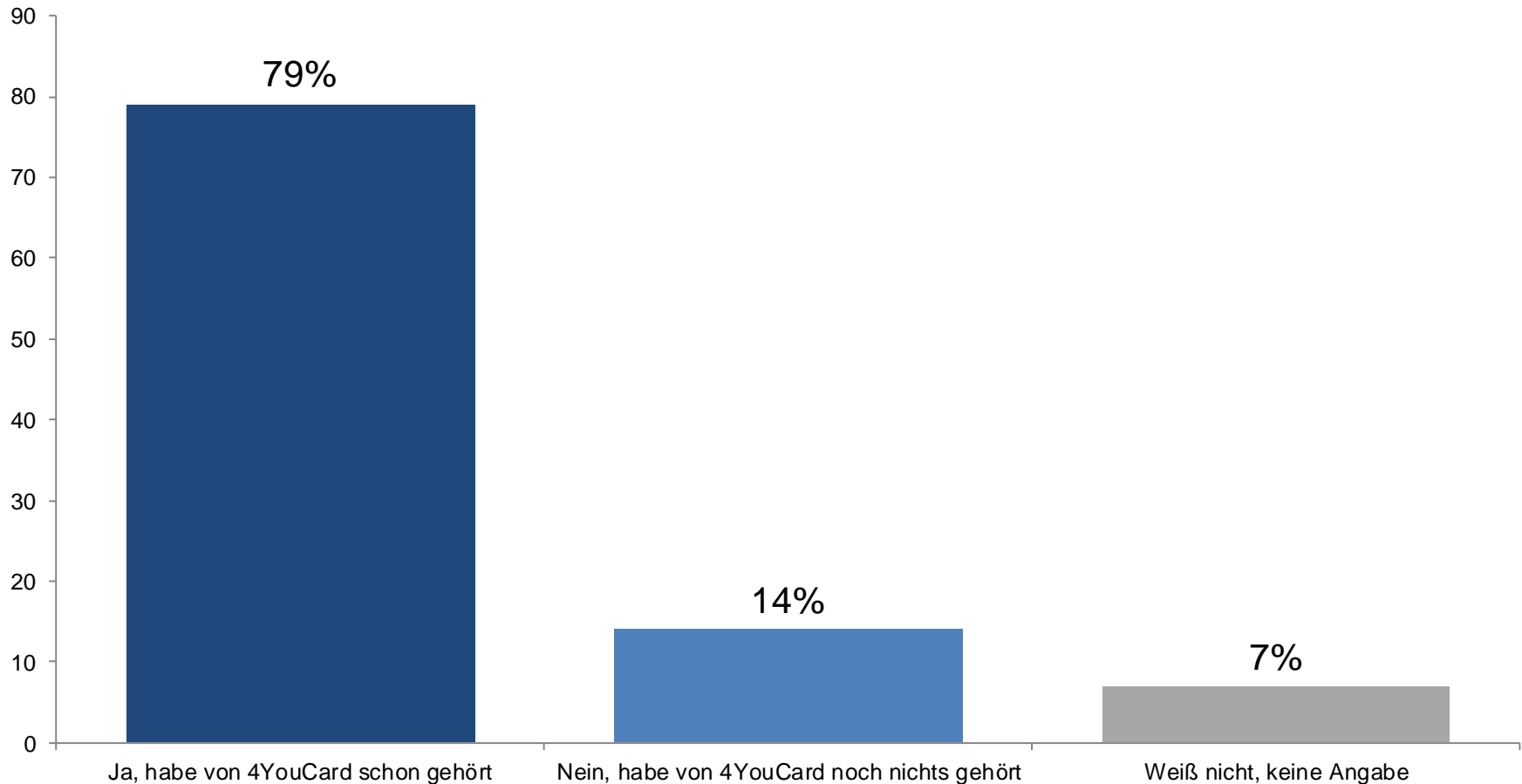
▀ Kapitel 4 JugendService / 4YouCard



- Kenntnis der 4YouCard
- Vorteile einer Jugendkarte
- Vermutete Konsequenzen der digitalen 4YouCard
- Kenntnis JugendService
- Angebote und Leistungen des JugendService
- Gewünschte Informationsbereiche des JugendService

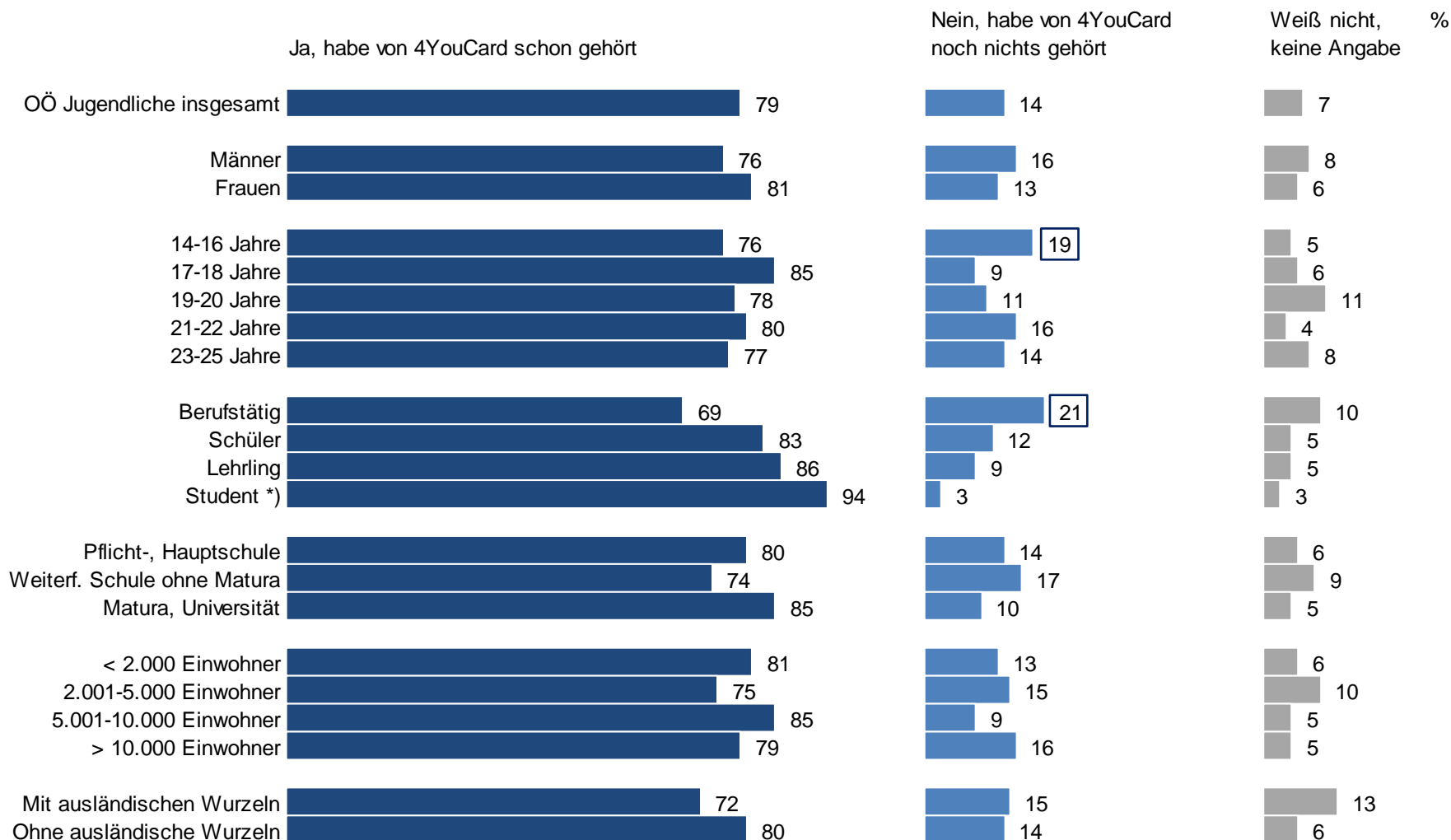
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 14: "Haben Sie von der '4YouCard' (sprich: for you card), der Jugendkarte des Landes Oberösterreich, schon gehört oder noch nicht? Kennen Sie also die 4YouCard oder nicht?"



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 14: "Haben Sie von der '4YouCard' (sprich: for you card), der Jugendkarte des Landes Oberösterreich, schon gehört oder noch nicht? Kennen Sie also die 4YouCard oder nicht?"

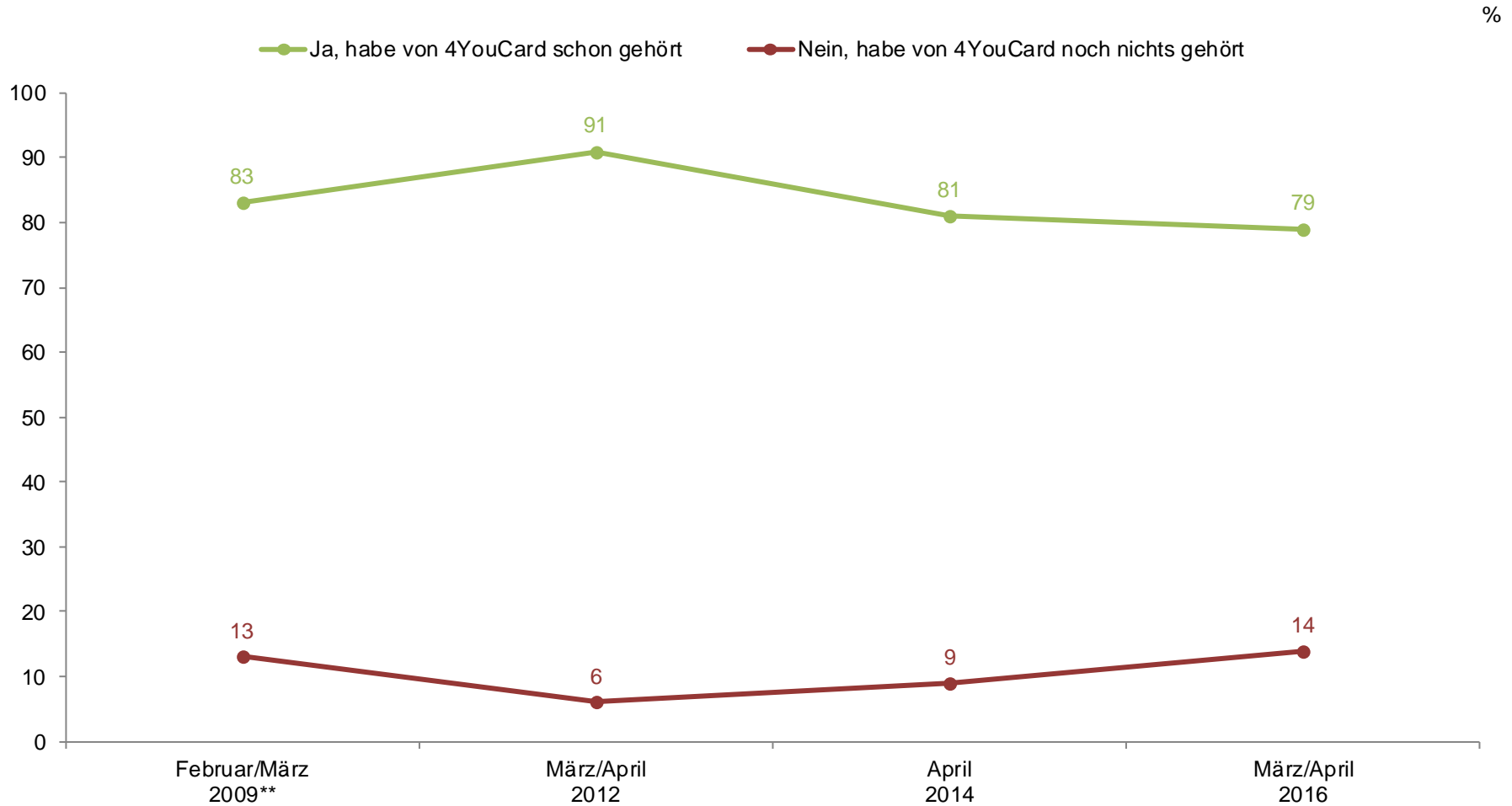


*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Kenntnis der 4YouCard – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 14: "Haben Sie von der '4YouCard' (sprich: for you card), der Jugendkarte des Landes Oberösterreich, schon gehört oder noch nicht? Kennen Sie also die 4YouCard oder nicht?"

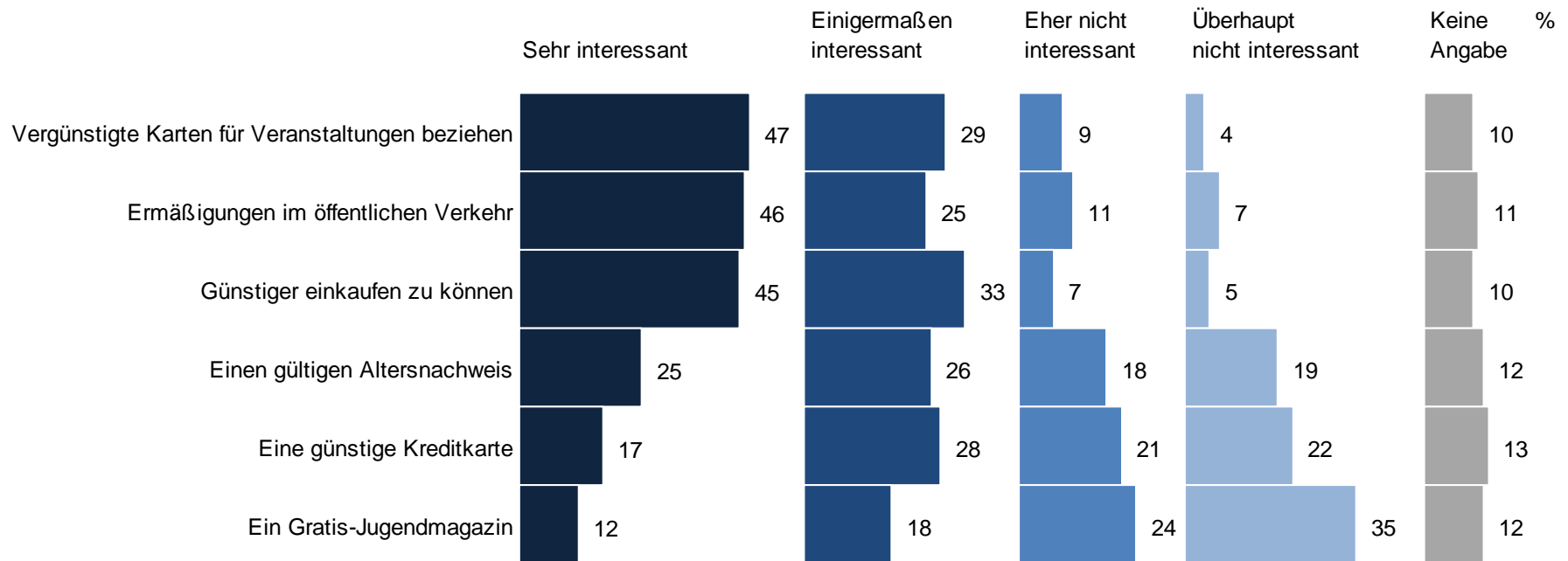


***) OÖ Jugendliche von 15-22 Jahren

Vorteile einer Jugendkarte

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

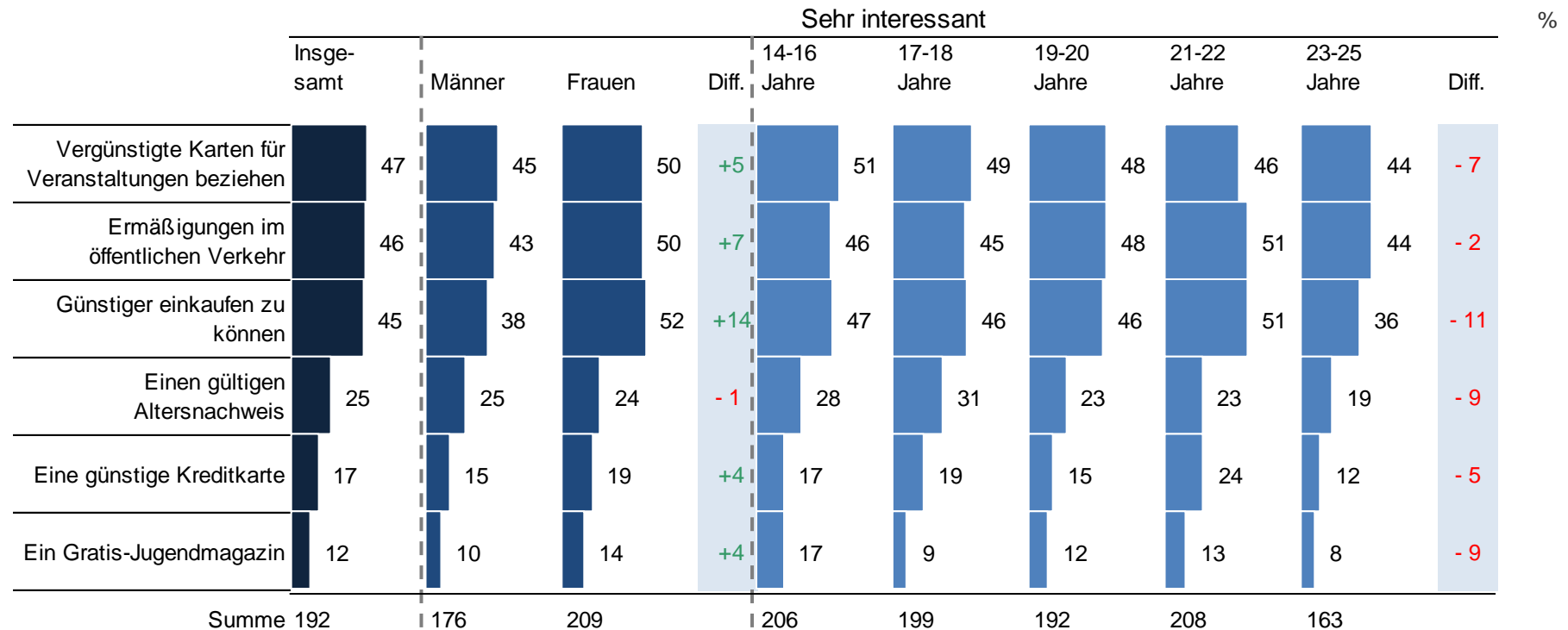
Frage 15: "Manchmal gibt es ja in Verbindung mit einer Jugendkarte auch unterschiedliche Vorteile. Ich lese Ihnen nun verschiedene Vorteile vor, und Sie sagen mir bitte, welche davon für Sie sehr interessant, einigermaßen, eher nicht oder überhaupt nicht interessant sind."



Vorteile einer Jugendkarte

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

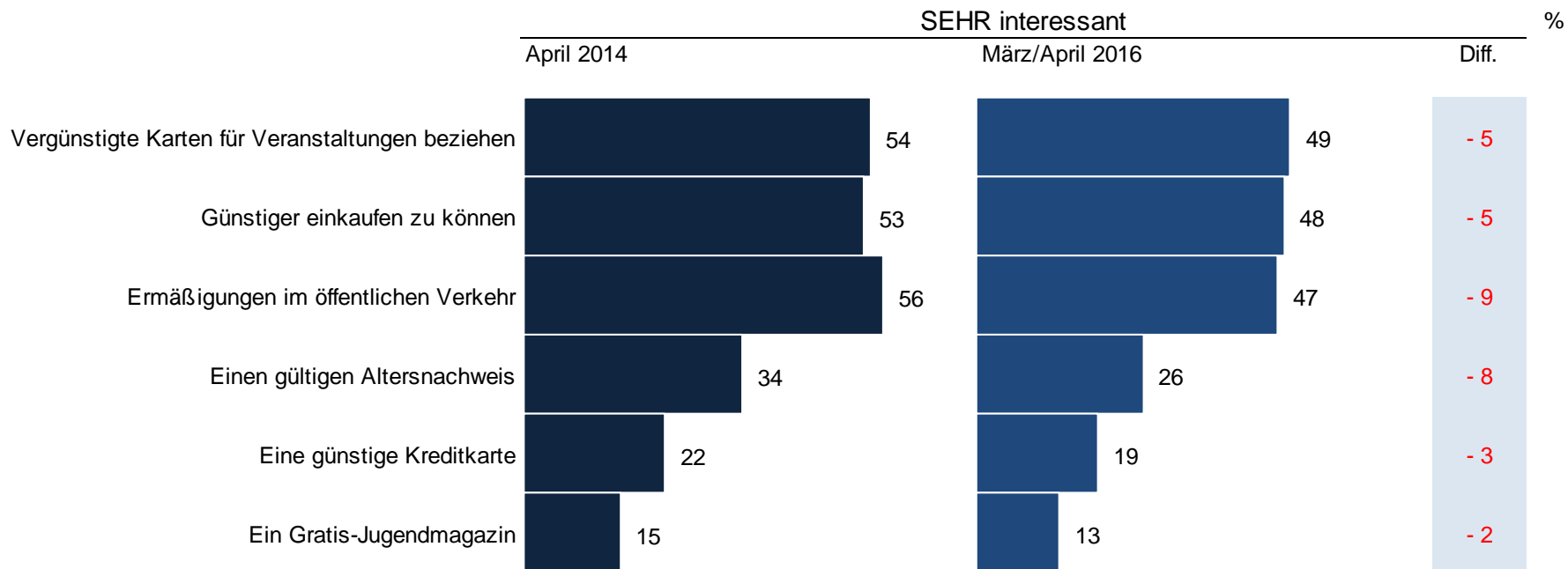
Frage 15: "Manchmal gibt es ja in Verbindung mit einer Jugendkarte auch unterschiedliche Vorteile. Ich lese Ihnen nun verschiedene Vorteile vor, und Sie sagen mir bitte, welche davon für Sie sehr interessant, einigermaßen, eher nicht oder überhaupt nicht interessant sind."



Vorteile einer Jugendkarte – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

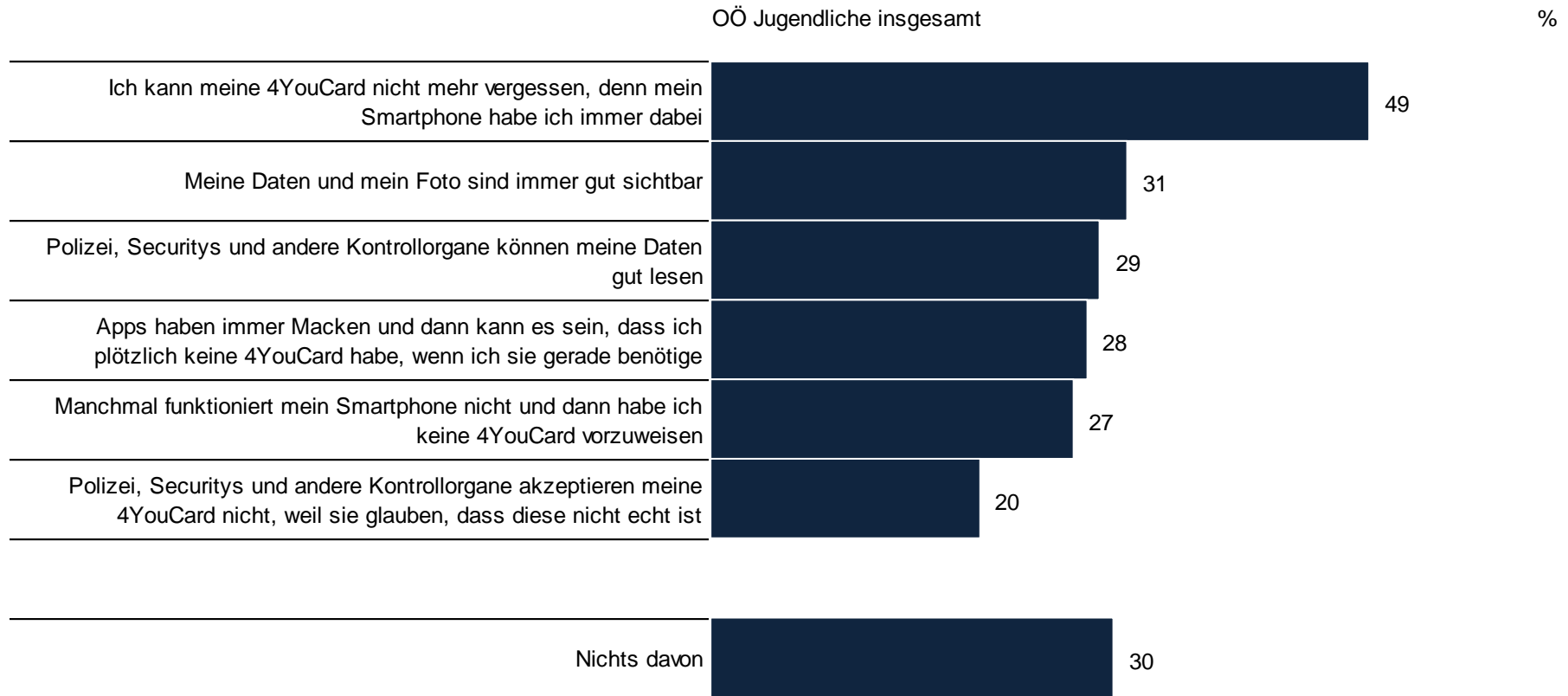
Frage 15: "Manchmal gibt es ja in Verbindung mit einer Jugendkarte auch unterschiedliche Vorteile. Ich lese Ihnen nun verschiedene Vorteile vor, und Sie sagen mir bitte, welche davon für Sie sehr interessant, einigermaßen, eher nicht oder überhaupt nicht interessant sind."



Vermutete Konsequenzen der digitalen 4YouCard

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

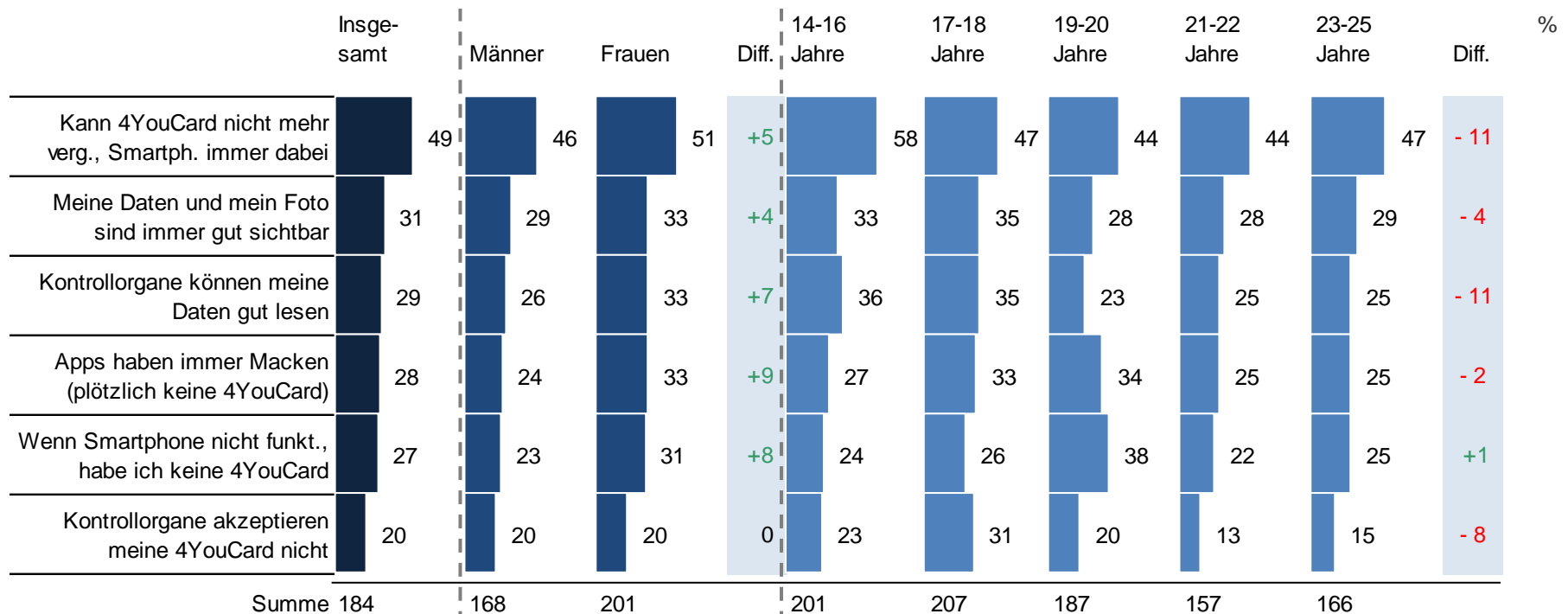
Frage 16: "Die 4YouCard kann auch auf dem Smartphone aktiviert werden und soll dadurch die Plastikkarte ersetzen. Wenn Sie nun Ihre 4YouCard nur noch in digitalem Format hätten, was vermuten Sie, welche dieser Aussagen auf Sie selbst am ehesten zutreffen würden? Wenn Sie mir das bitte nach dieser Liste sagen." (Vorlage einer Liste)



Vermutete Konsequenzen der digitalen 4YouCard

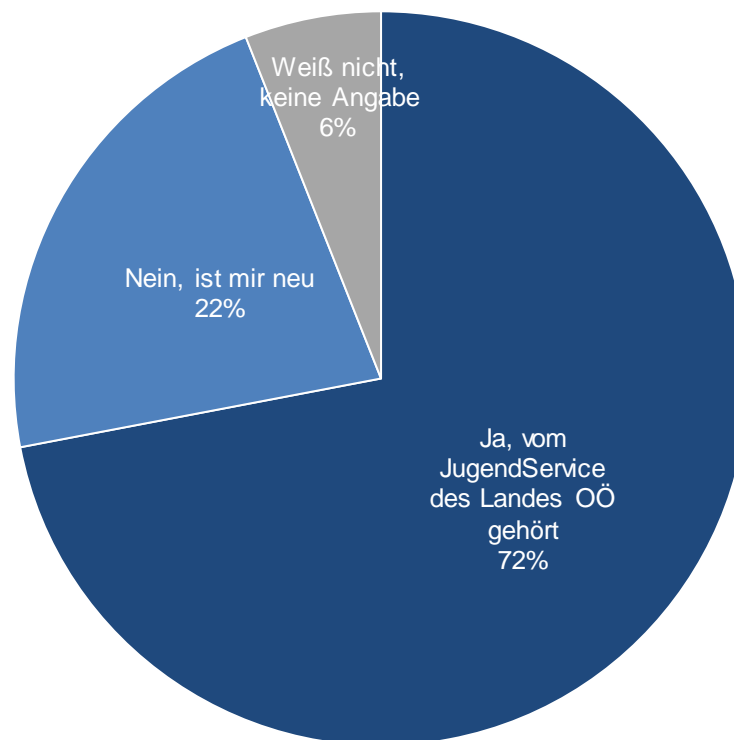
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 16: "Die 4YouCard kann auch auf dem Smartphone aktiviert werden und soll dadurch die Plastikkarte ersetzen. Wenn Sie nun Ihre 4YouCard nur noch in digitalem Format hätten, was vermuten Sie, welche dieser Aussagen auf Sie selbst am ehesten zutreffen würden? Wenn Sie mir das bitte nach dieser Liste sagen." (Vorlage einer Liste)



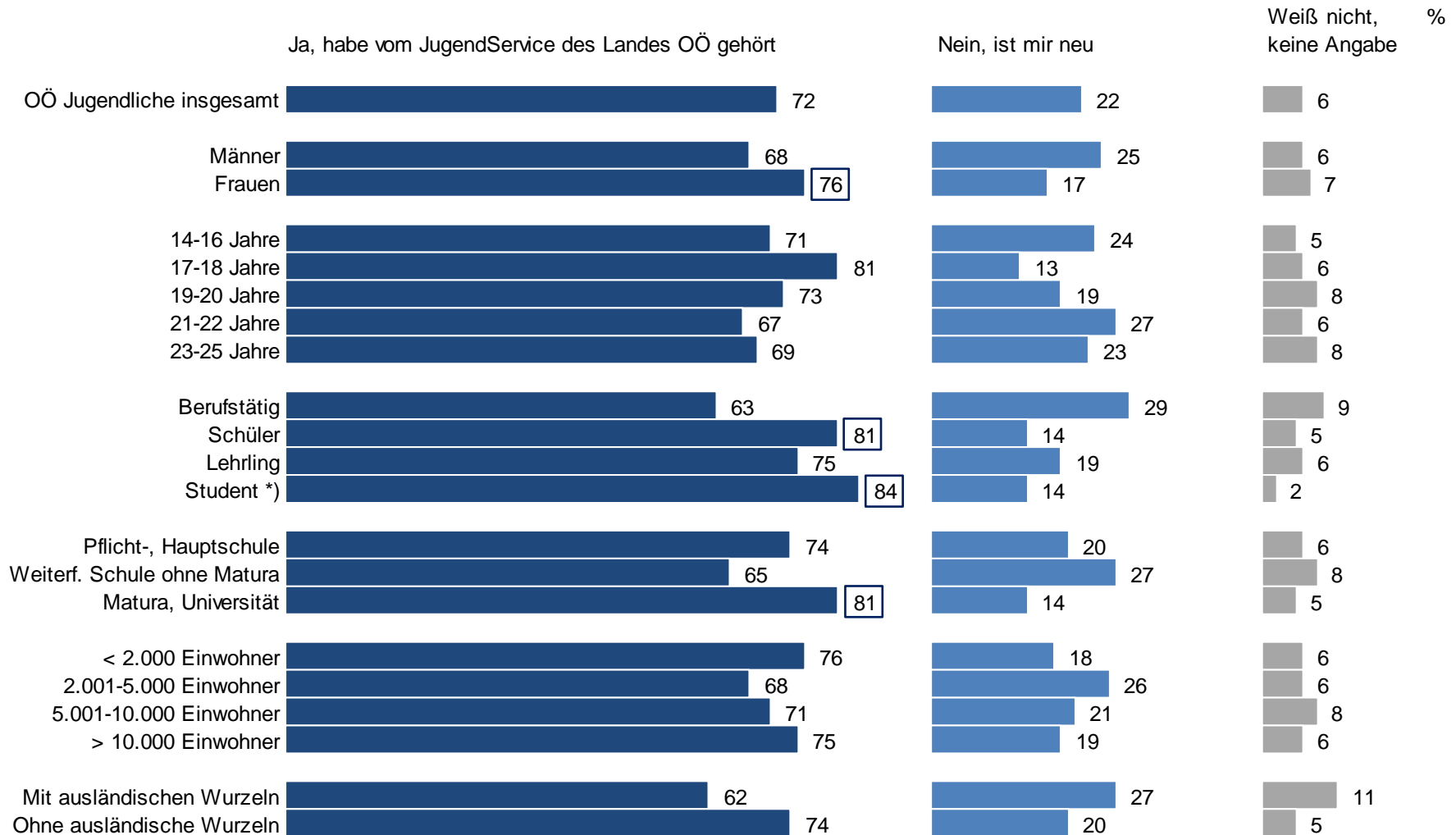
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 17: "Haben Sie schon einmal vom JugendService des Landes Oberösterreich gehört oder noch nicht?"



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 17: "Haben Sie schon einmal vom JugendService des Landes Oberösterreich gehört oder noch nicht?"

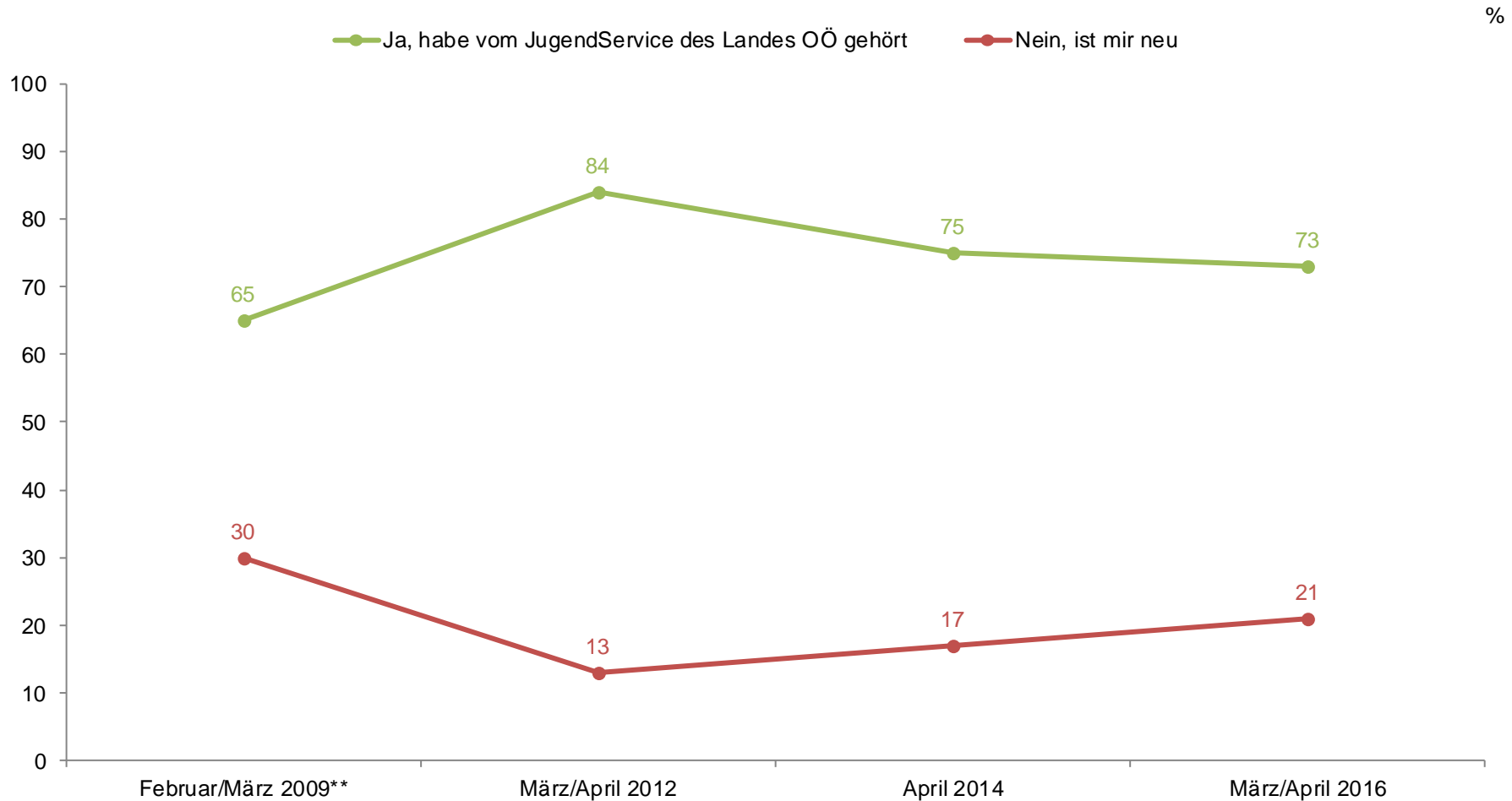


*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Kenntnis JugendService – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 17: "Haben Sie schon einmal vom JugendService des Landes Oberösterreich gehört oder noch nicht?"

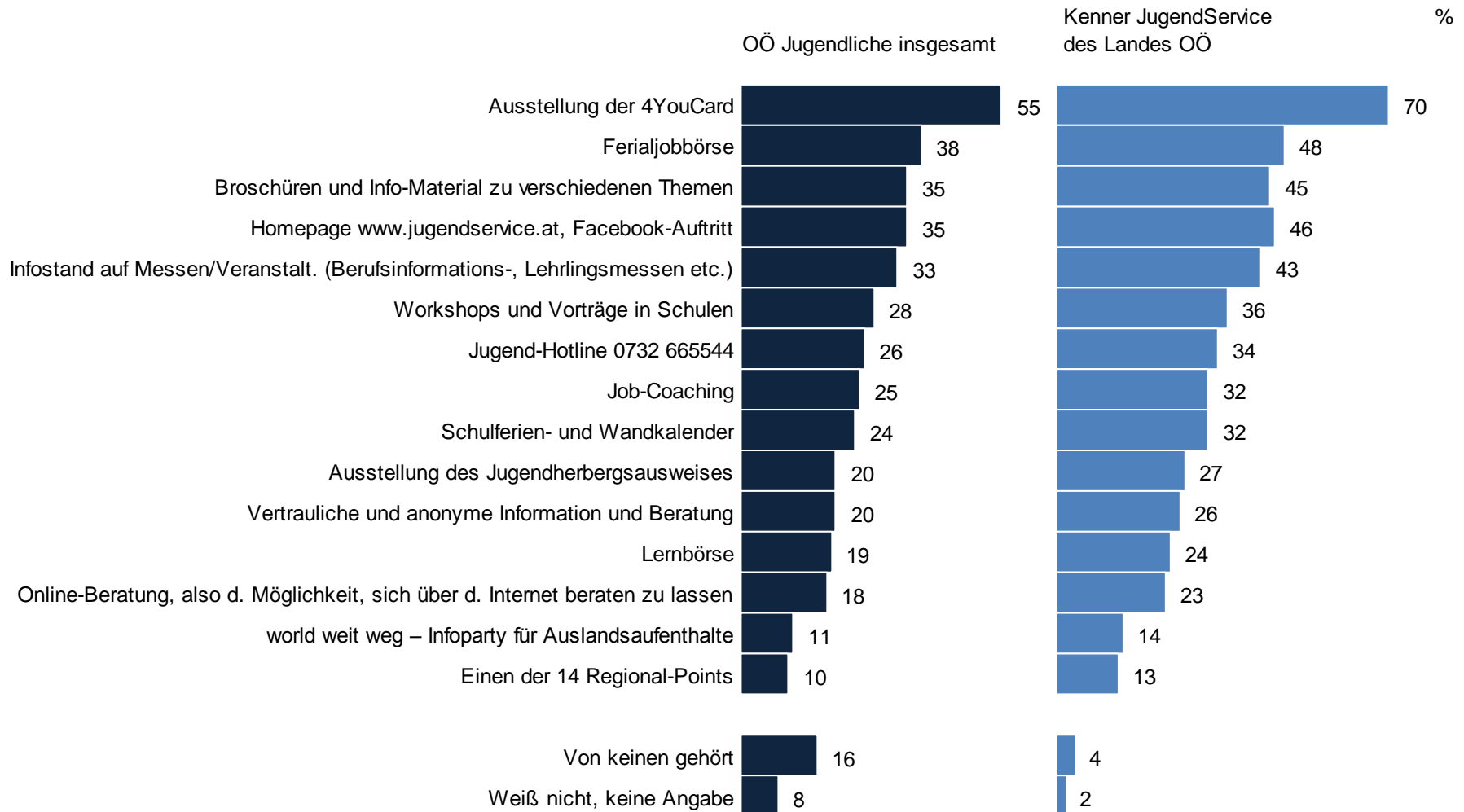


**) OÖ Jugendliche von 15-22 Jahren

Angebote und Leistungen des JugendService

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren / Kenner JugendService vom Land OÖ

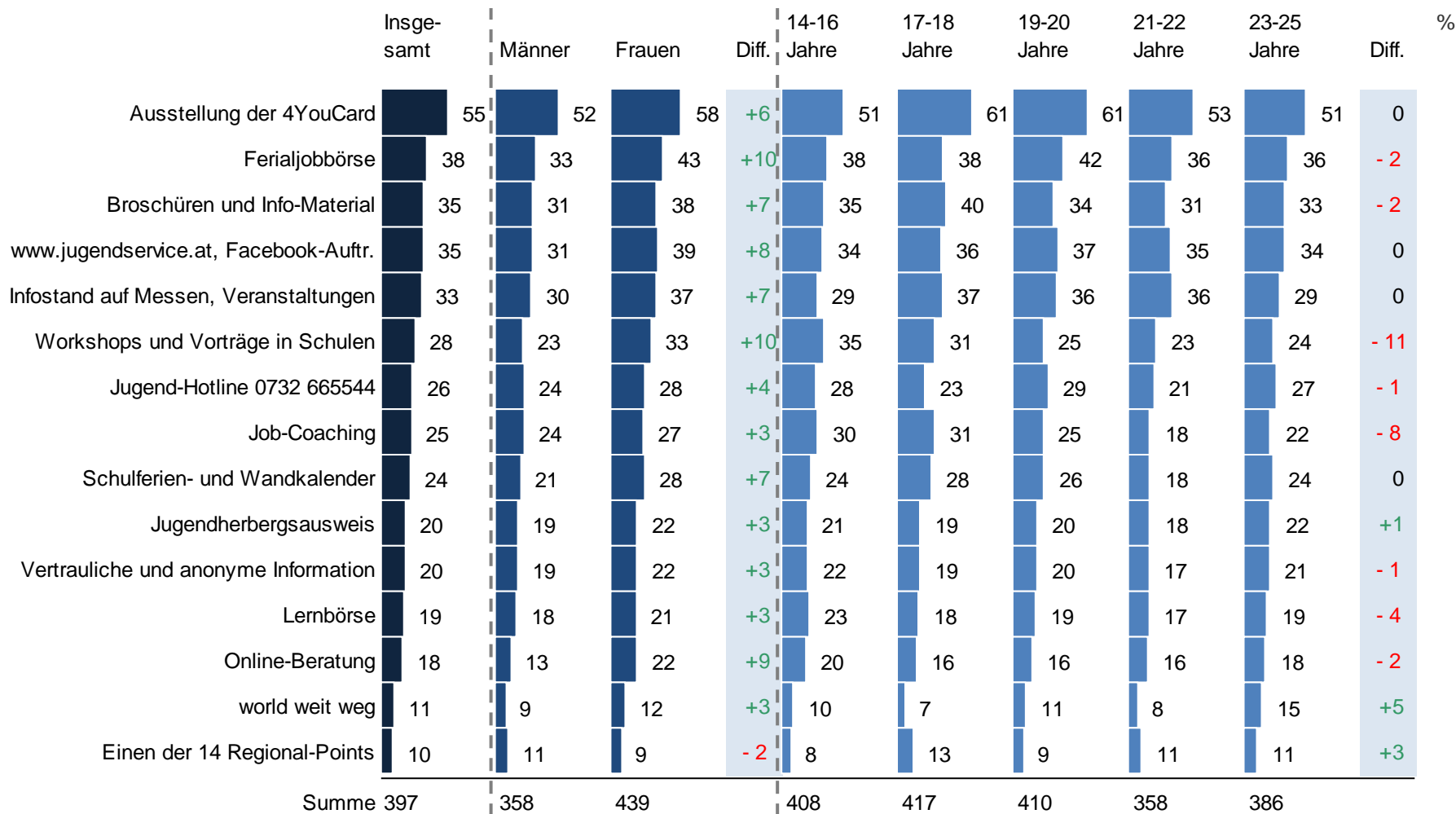
Frage 18: "Hier habe ich eine Liste mit unterschiedlichen Angeboten und Leistungen des JugendServices des Landes Oberösterreich. Von welchen der folgenden Angebote und Leistungen haben Sie schon einmal gehört oder gelesen?" (Vorlage einer Liste)



Angebote und Leistungen des JugendService

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

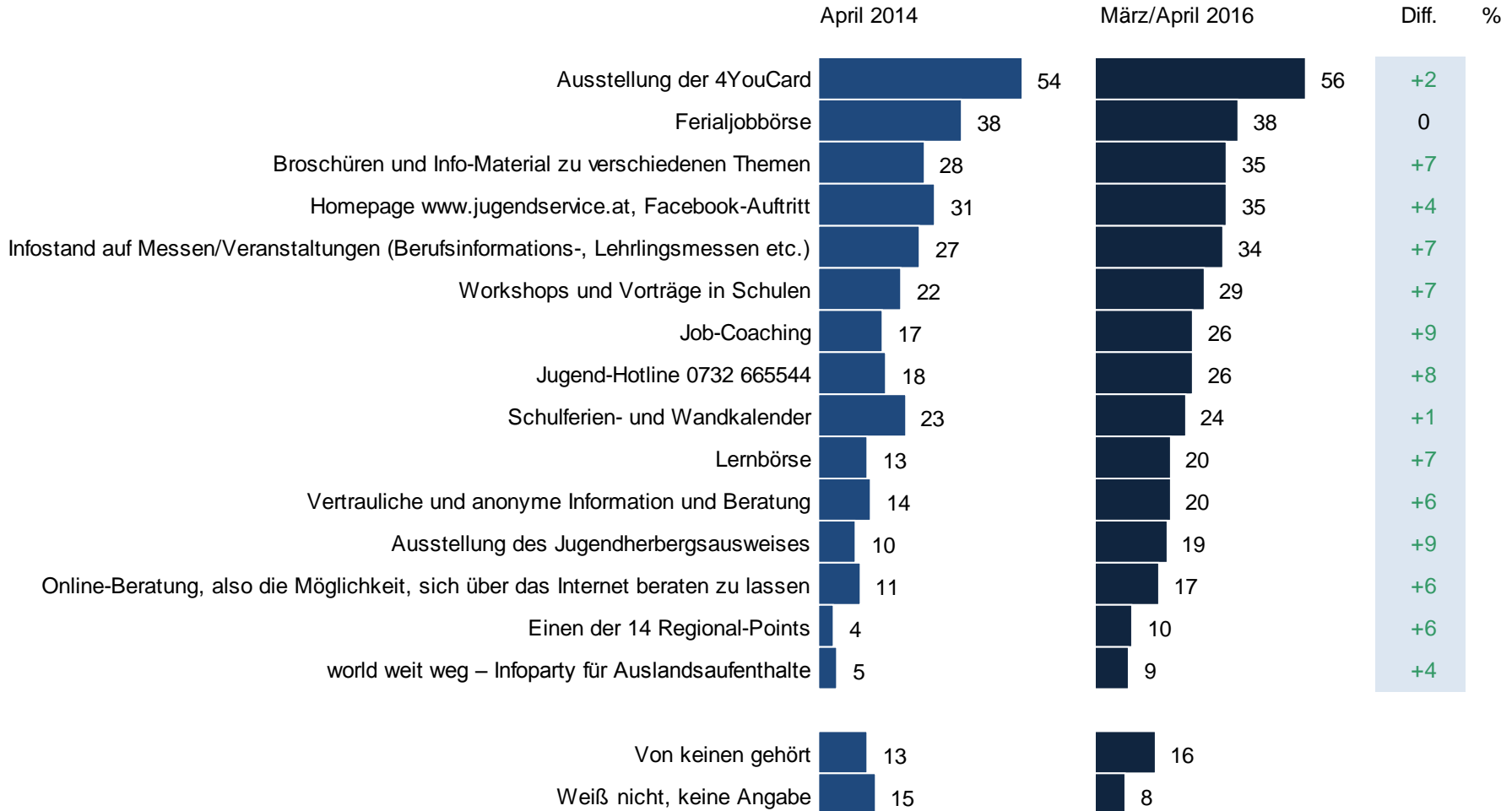
Frage 18: "Hier habe ich eine Liste mit unterschiedlichen Angeboten und Leistungen des JugendServices des Landes Oberösterreich. Von welchen der folgenden Angebote und Leistungen haben Sie schon einmal gehört oder gelesen?" (Vorlage einer Liste)



Angebote und Leistungen des JugendService – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

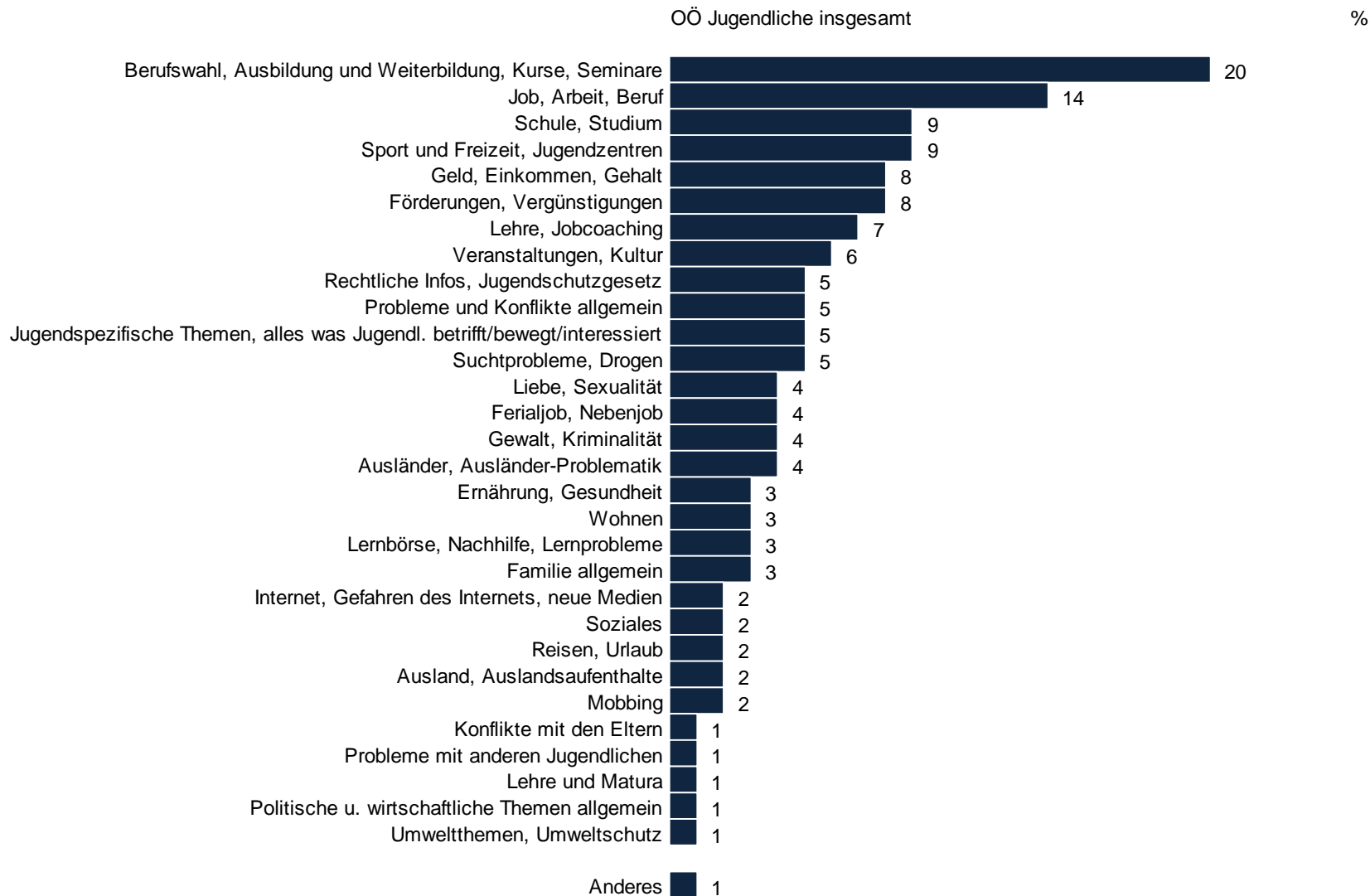
Frage 18: "Hier habe ich eine Liste mit unterschiedlichen Angeboten und Leistungen des JugendServices des Landes Oberösterreich. Von welchen der folgenden Angebote und Leistungen haben Sie schon einmal gehört oder gelesen?" (Vorlage einer Liste)



Gewünschte Informationsbereiche des JugendService – spontan

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

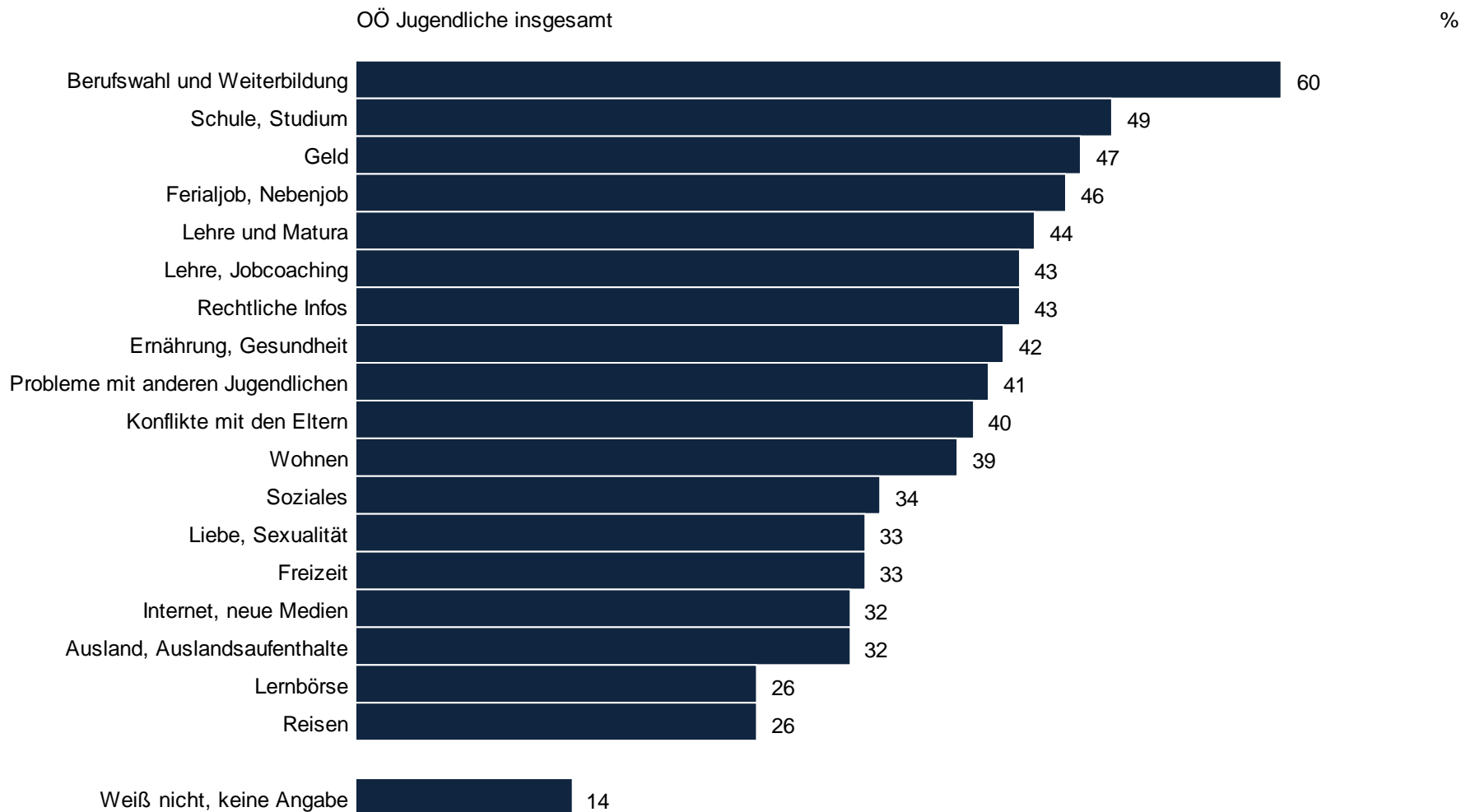
Frage 19: "Zu welchen Themen sollte Ihrer Meinung nach das JugendService Informationen bieten? Welche Themen und Aspekte fallen Ihnen hierzu spontan ein?"



Weiß nicht, keine Angabe 36

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

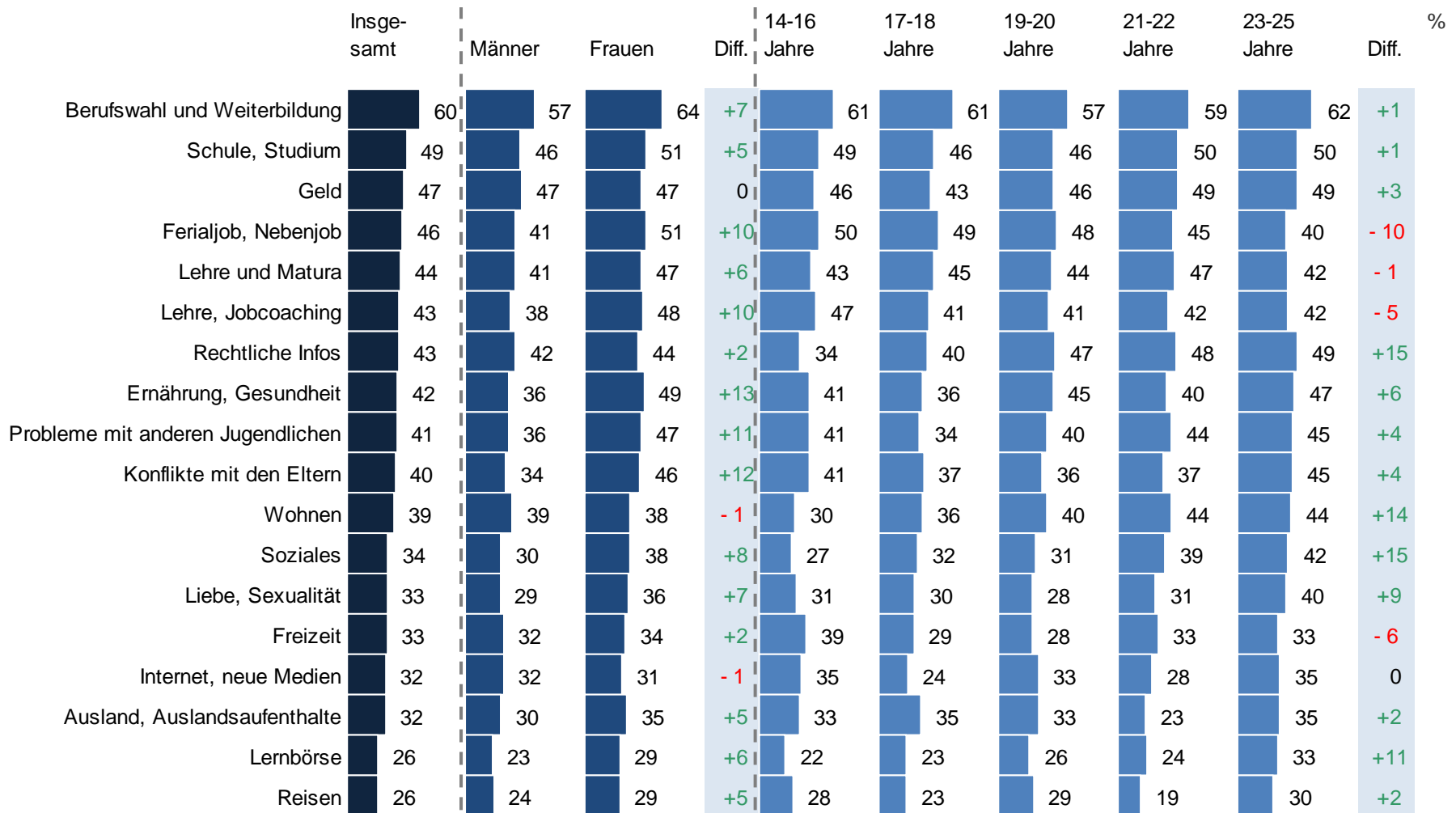
Frage 20: "Auf dieser Liste sehen Sie nun verschiedene unterschiedliche Themen aufgeschrieben. Zu welchen davon sollte das JugendService Ihrer Meinung nach stärker Informationen bieten?" (Vorlage einer Liste)



Gewünschte Informationsbereiche des JugendService – gestützt

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 20: "Auf dieser Liste sehen Sie nun verschiedene unterschiedliche Themen aufgeschrieben. Zu welchen davon sollte das JugendService Ihrer Meinung nach stärker Informationen bieten?" (Vorlage einer Liste)



Vier Fünftel der OÖ Jugendlichen kennen die 4YouCard

- **Rund acht von zehn Jugendlichen in Oberösterreich (79%) kennen die 4YouCard.**
- Vergleichsweise geringere Kenntnis weisen hierbei Jugendliche im Alter von 14 bis 16 Jahren und Berufstätige auf.
- Die 4YouCard erreicht somit einen beinahe identen Bekanntheitswert wie im Jahr 2014. Allerdings ist diese Ausprägung auch im Zusammenhang mit den aufgewendeten Spendings für Werbemaßnahmen zu betrachten.

Gewünschte Vorteile einer Jugendkarte: Vergünstigungen bei Veranstaltungen, im öffentlichen Verkehr und beim Einkaufen

- Für die Jugendlichen sind **drei Vorteile in Verbindung mit einer Jugendkarte besonders interessant: Vergünstigte Karten für Veranstaltungen, Ermäßigungen im öffentlichen Verkehr und günstiger einkaufen** zu können. Ein gratis Jugendmagazin wird hingegen kaum gewünscht.

Vermutete Konsequenzen der digitalen 4YouCard: Ständige Verfügbarkeit am Smartphone

- In den Augen der OÖ Jugendlichen geht mit einer **digitalen 4YouCard am Smartphone ein wesentlicher Vorteil** einher: Man kann diese **nicht mehr vergessen**, da man das Smartphone ständig bei sich trägt. Die Befürchtung, dass die Polizei und Securitys an der Echtheit der Karte zweifeln, besteht hingegen kaum.

Beinahe drei Viertel der OÖ Jugendlichen kennen den JugendService des Landes Oberösterreich

- **Beinahe drei Viertel der jungen Oberösterreicher (72%) haben bereits vom JugendService des Landes Oberösterreich gehört.** Überdurchschnittlich hohe Bekanntheit genießt dieser bei Frauen, Schülern und Studenten und Befragten mit Matura bzw. Universitätsabschluss.
- Ähnlich wie bei der 4YouCard, zeigt sich auch die Bekanntheit des JugendService relativ stabil im Vergleich zu 2014.

Angebote und Leistungen des JugendService – Ausstellung der 4YouCard am weitesten verbreitet

- **Mehr als die Hälfte der Jugendlichen in Oberösterreich (55%) weiß über die Ausstellung der 4YouCard vom JugendService Bescheid.** Somit ist dieser Service in der Zielgruppe der Jugendlichen eindeutig am stärksten im Bewusstsein verankert. Auf einer weiteren Ebene folgen unterschiedliche Angebote, von welchen ein Drittel bis zwei Fünftel der Befragten schon einmal gehört bzw. gelesen haben: die Ferialjobbörse (38%), Broschüren und Info-Material (35%), die Homepage bzw. der Facebook-Auftritt (35%) und der Infostand auf Messen bzw. Veranstaltungen (33%). Vergleichsweise geringere Bekanntheit weisen hingegen die "world-weitweg-Infoparty" und die Regional Points auf.
- Erwartungsgemäß zeigt sich: Jugendliche, welche den JugendService namentlich kennen, weisen auch einen überdurchschnittlich hohen Kenntnisstand in Bezug auf die angebotenen Leistungen auf. Auch weibliche und jüngere Befragte wissen überdurchschnittlich gut Bescheid.
- Im Vergleich zum letzten Befund im April 2014 ist der **Kenntnisstand der Jugendlichen über die einzelnen Angebote des JugendService klar angestiegen.** Somit blieb zwar die allgemeine Bekanntheit des JugendService beinahe unverändert, das Detailwissen konnte jedoch deutlich erweitert werden.

Meist gewünschte Informationsbereiche des JugendService: Berufswahl und Weiterbildung

- Die jungen Oberösterreicher wünschen sich vom JugendService vor allem **Informationen rund um die Berufswahl und Weiterbildung**. Dies geht sowohl aus der spontanen als auch aus der gestützten Abfrage hervor. Auf einer weiteren Ebene interessiert sich die Zielgruppe für **Hilfestellungen im Bereich der Schule bzw. des Studiums, des Geldes und der Jobs**. Bei Vorlage unterschiedlicher Themen geben zudem rund zwei Fünftel der Befragten zu Protokoll, vom JugendService gerne mehr über die Lehre und Matura, die Lehre allgemein, rechtliche Fragen, Ernährung, Gesundheit und Wohnen erfahren zu wollen. Auch würden rund zwei Fünftel der OÖ Jugendlichen auf die Beratung bei Konflikten mit anderen Jugendlichen oder den Eltern zurückgreifen. Vergleichsweise geringeres Interesse wird hingegen an der Lernbörse und Informationen rund ums Reisen bekundet.
- Dabei interessieren sich Frauen und Befragte im Alter von 23 bis 25 Jahren für überdurchschnittlich viele Themenbereiche. Junge Frauen wollen deutlich häufiger mehr über Ernährung und Gesundheit, die Lehre und Nebenjobs erfahren und Hilfe im Fall von Problemen mit anderen Jugendlichen und Eltern erhalten als ihre männlichen Alterskollegen. Befragte zwischen 23 und 25 Jahren sind deutlich stärker an Informationen rund um Recht, Soziales und Wohnen interessiert, während sich ihre soziale Gegengruppe zwischen 14 und 16 Jahren naturgemäß stärker über Ferial- und Nebenjobs erkundigt.

▀ Kapitel 5 Verantwortung

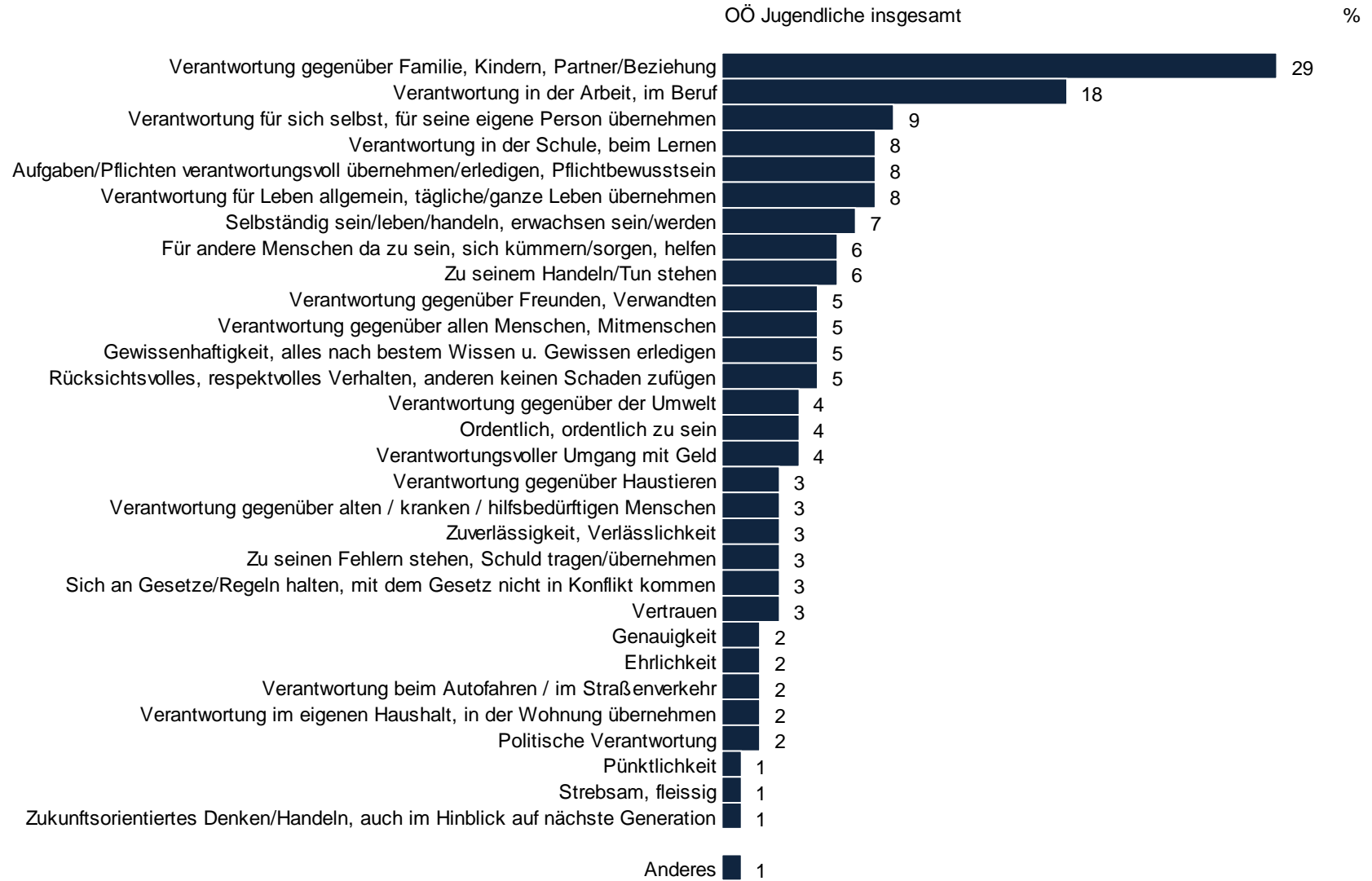


- Spontane Assoziationen zu Verantwortung
- Einstellung zu Verantwortung
- Grad der Verantwortung
- Tätigkeitsbereiche in der Freizeit
- Vorstellbare Einsatzbereiche

Spontane Assoziationen zu Verantwortung

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 28: "Wenn Sie nun an den Begriff Verantwortung denken. Was fällt Ihnen dazu spontan ein? Bitte sagen Sie mir einfach ein paar Stichwörter."

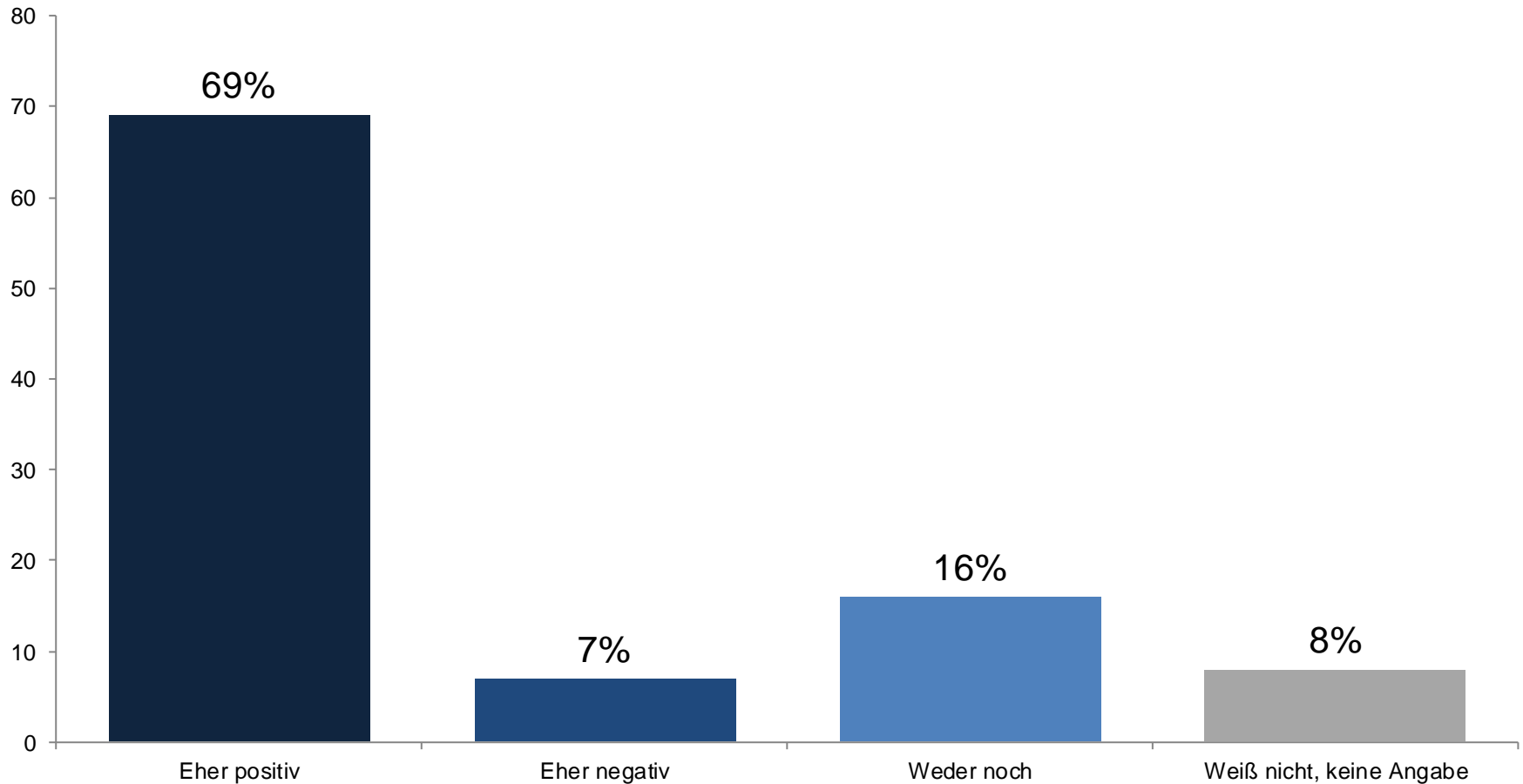


Weiß nicht, keine Angabe 14

n=906, OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren, März/April 2016, Archiv-Nr.416007

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

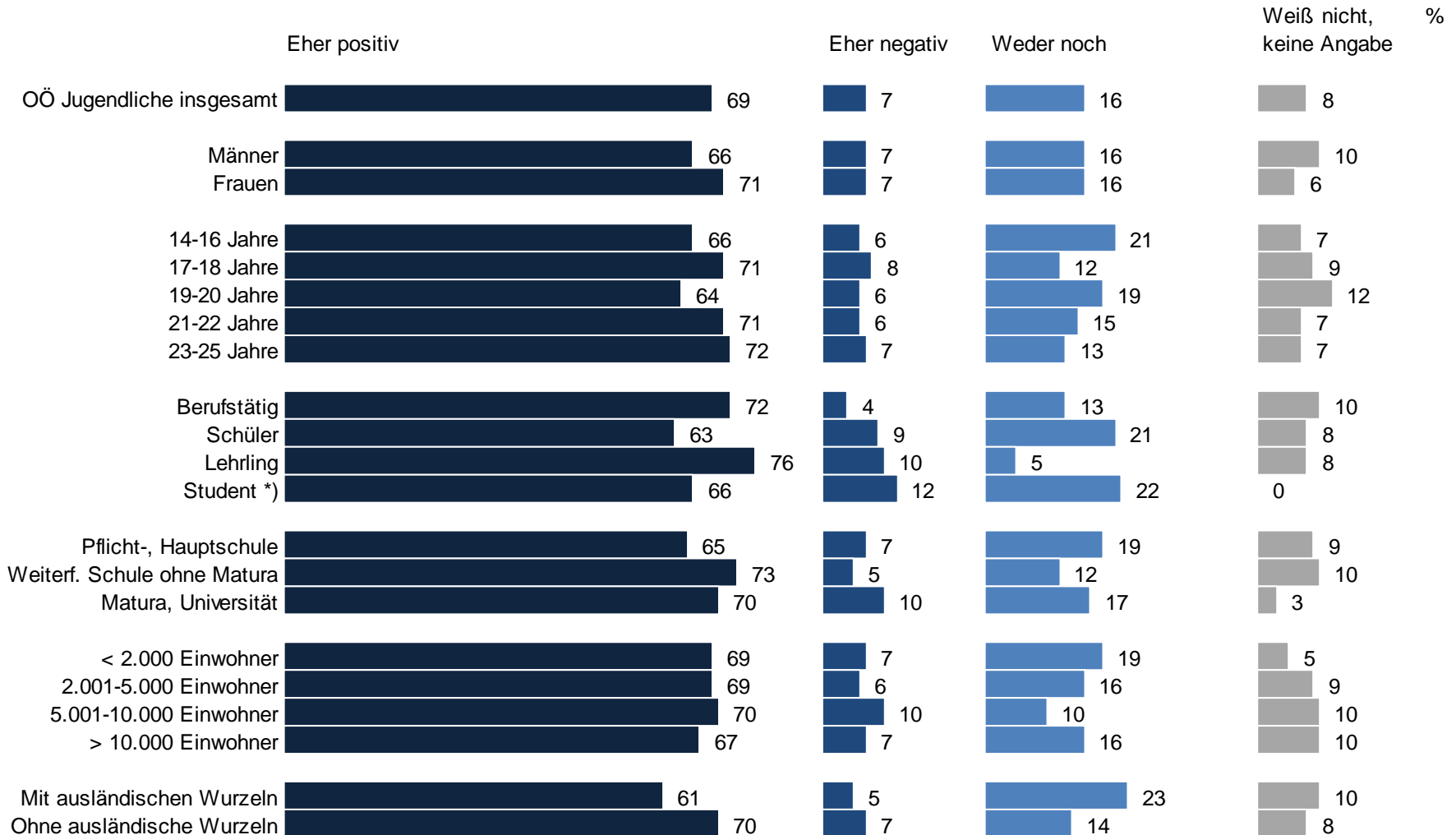
Frage 29: "Würden Sie sagen, dass der Begriff Verantwortung eher positiv oder eher negativ besetzt ist? Was denken Sie darüber?"



Einstellung zu Verantwortung

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

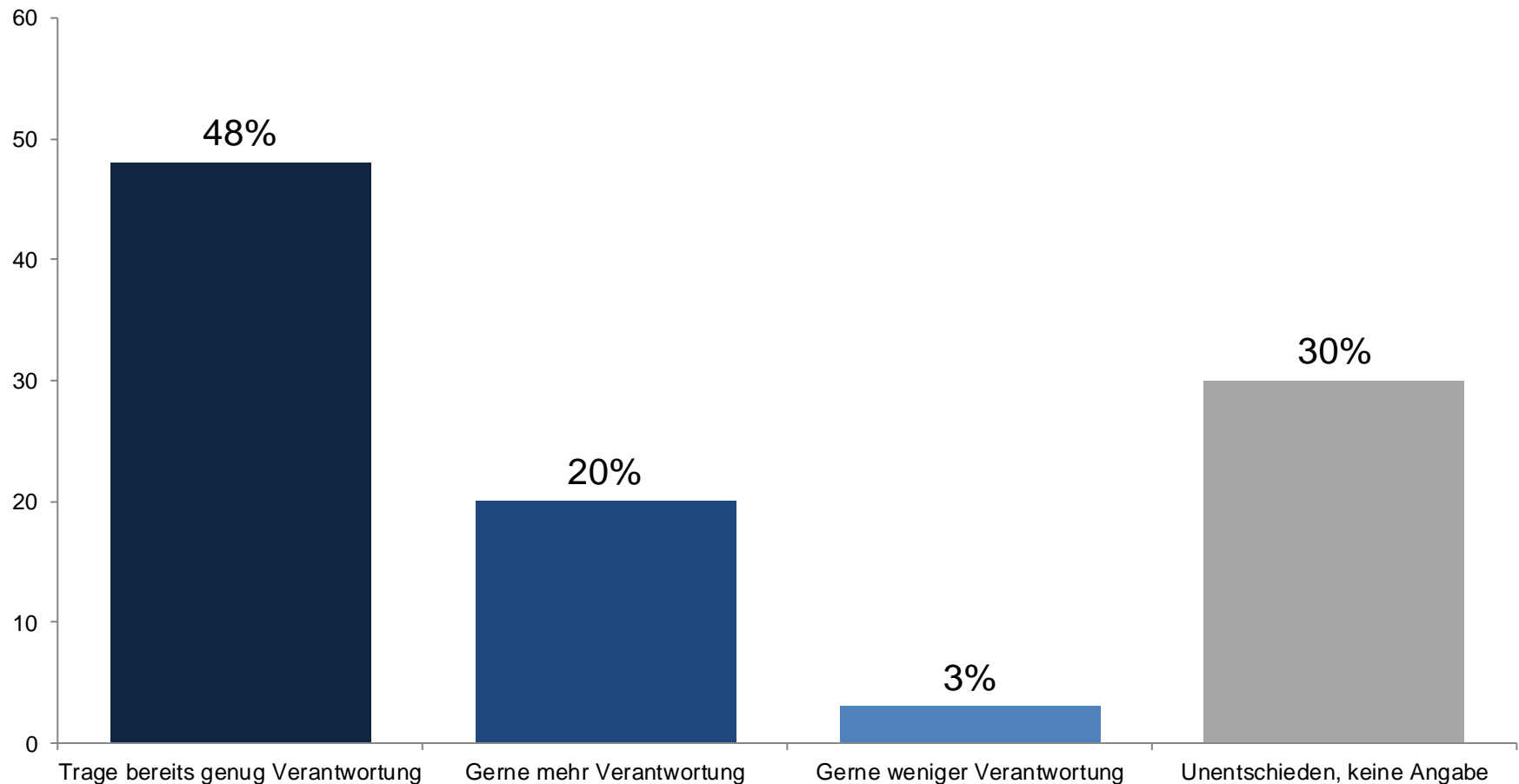
Frage 29: "Würden Sie sagen, dass der Begriff Verantwortung eher positiv oder eher negativ besetzt ist? Was denken Sie darüber?"



*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

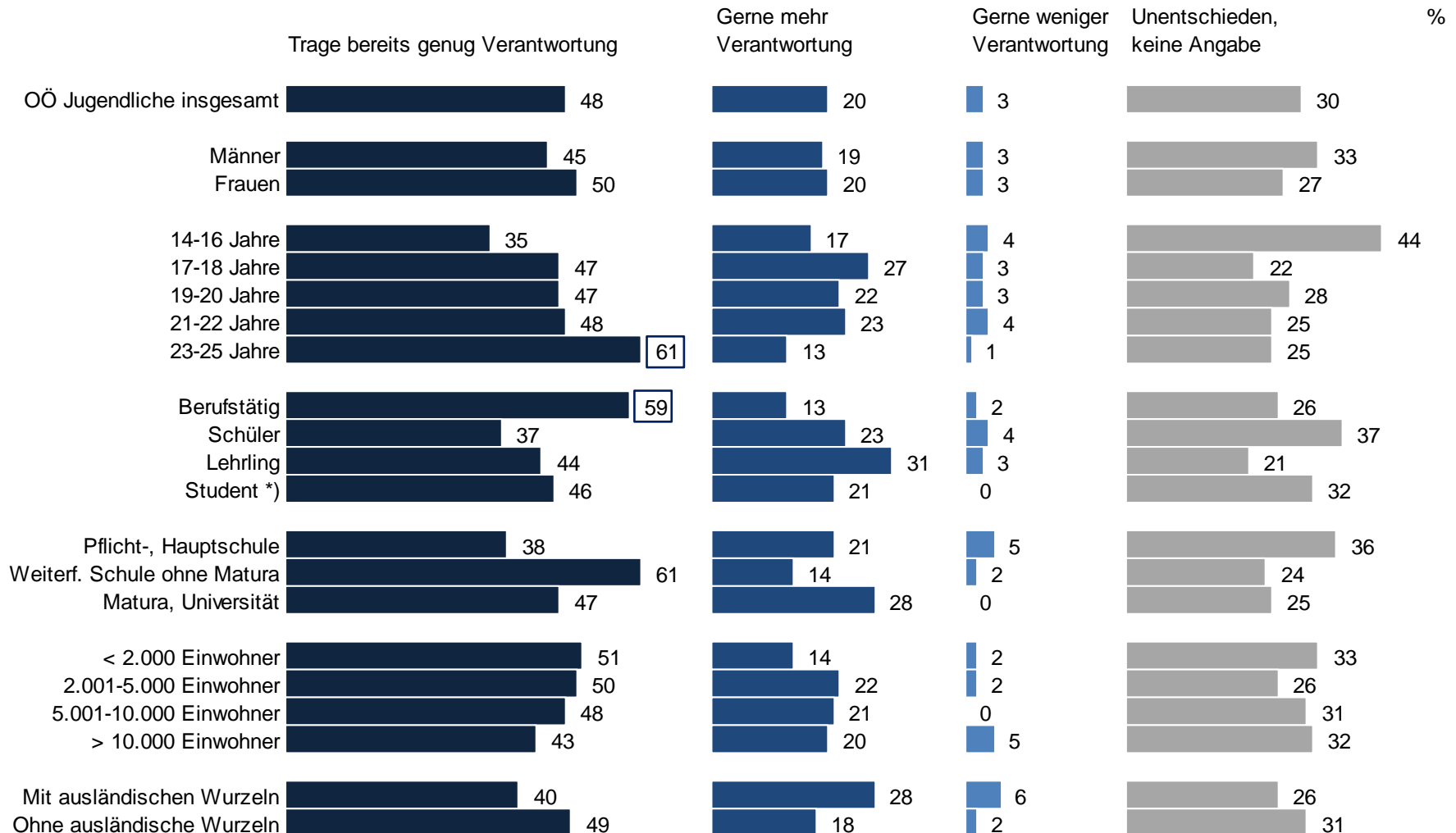
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 32: "Haben Sie den Eindruck, dass Sie bereits genug Verantwortung in unterschiedlichen Bereichen tragen, oder würden Sie gerne mehr oder weniger Verantwortung übernehmen?"



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 32: "Haben Sie den Eindruck, dass Sie bereits genug Verantwortung in unterschiedlichen Bereichen tragen, oder würden Sie gerne mehr oder weniger Verantwortung übernehmen?"

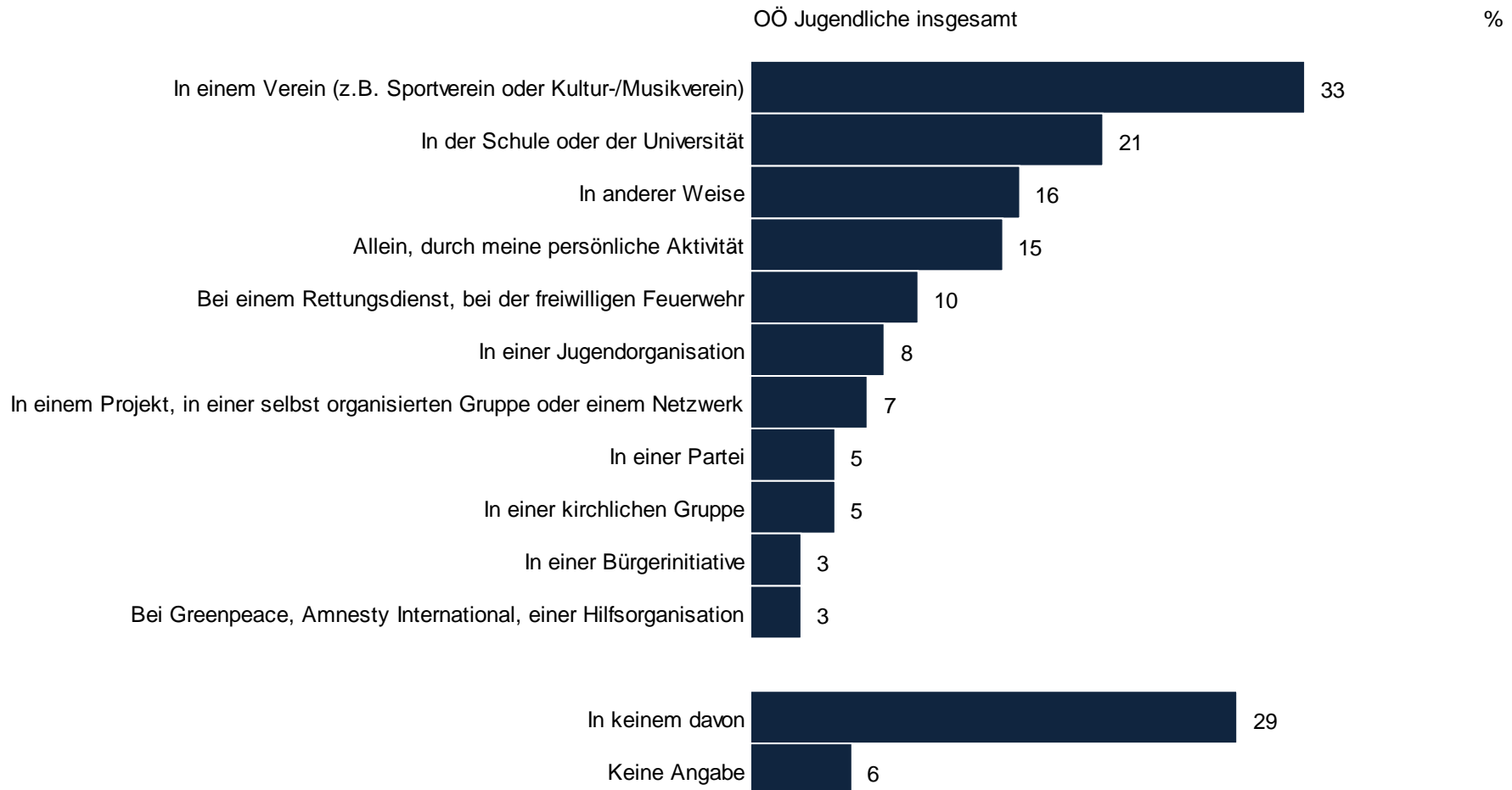


*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Tätigkeitsbereiche in der Freizeit

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

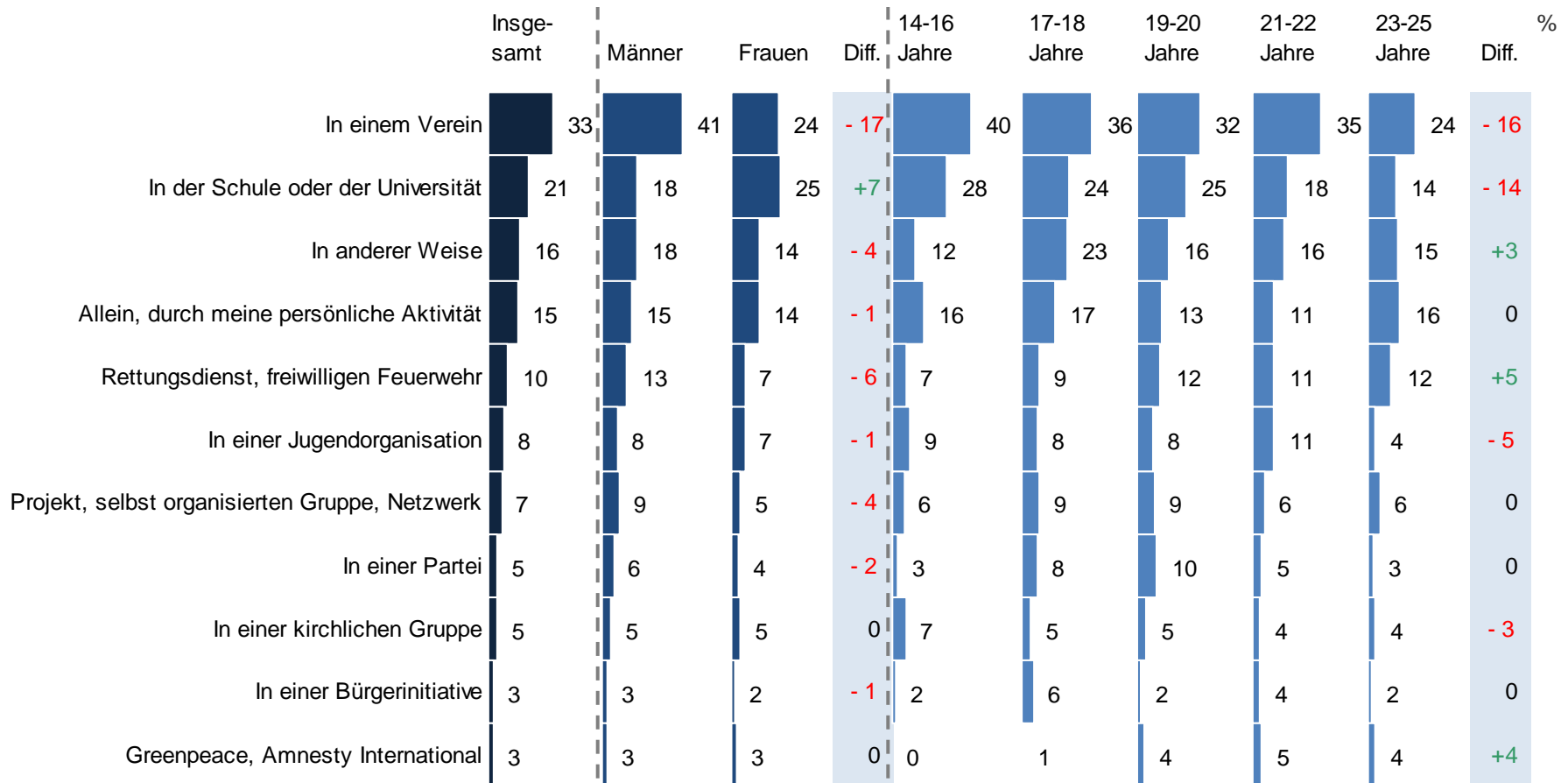
Frage 30: "In welchen der folgenden Bereiche sind Sie selbst in Ihrer Freizeit bereits aktiv tätig? Wenn Sie mir das bitte nach dieser Liste sagen?" (Vorlage einer Liste)



Tätigkeitsbereiche in der Freizeit

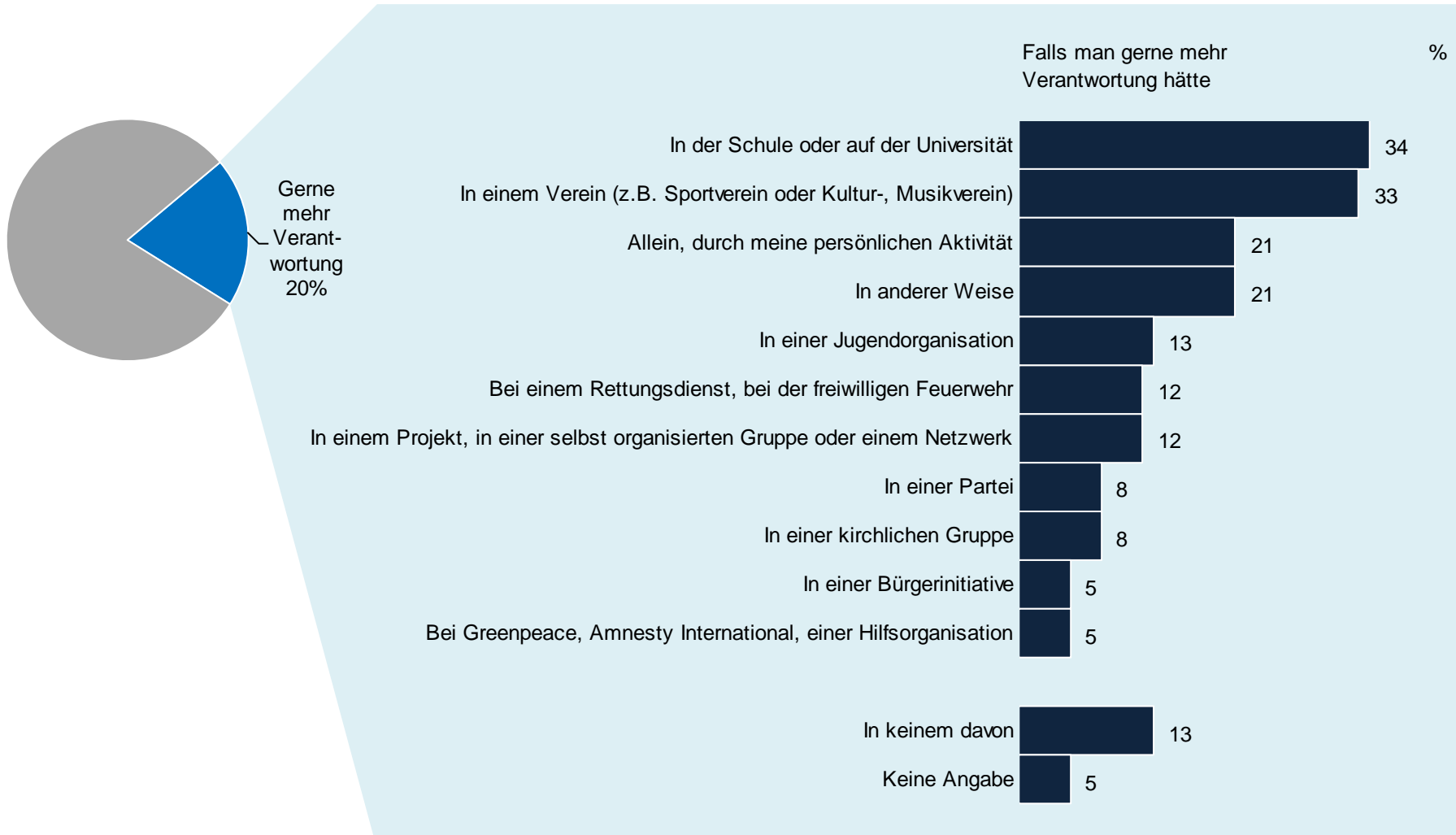
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 30: "In welchen der folgenden Bereiche sind Sie selbst in Ihrer Freizeit bereits aktiv tätig? Wenn Sie mir das bitte nach dieser Liste sagen?" (Vorlage einer Liste)



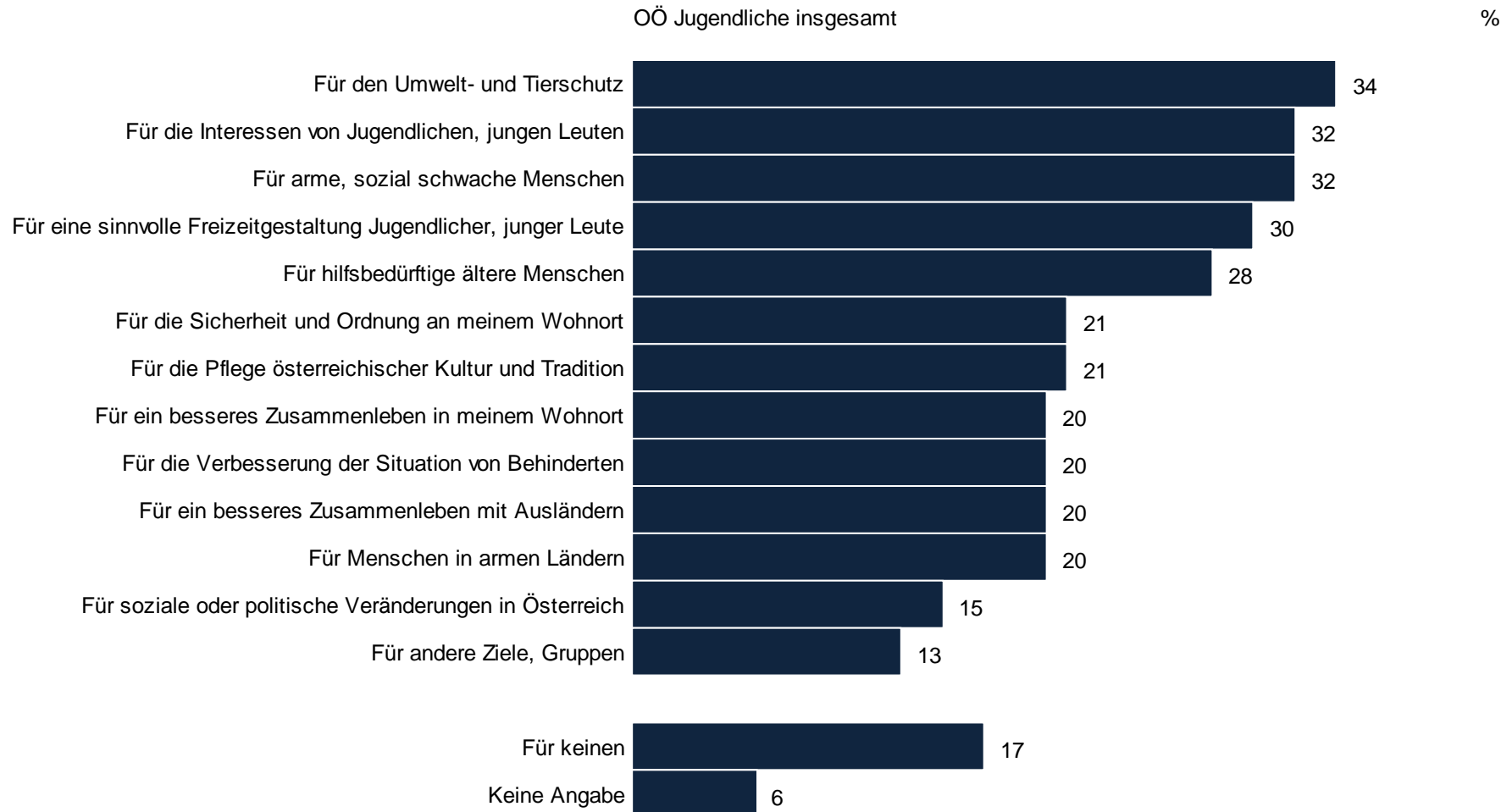
Basis: Falls man gerne mehr Verantwortung hätte (20%=100%)

Frage 30: "In welchen der folgenden Bereiche sind Sie selbst in Ihrer Freizeit bereits aktiv tätig? Wenn Sie mir das bitte nach dieser Liste sagen?" (Vorlage einer Liste)



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

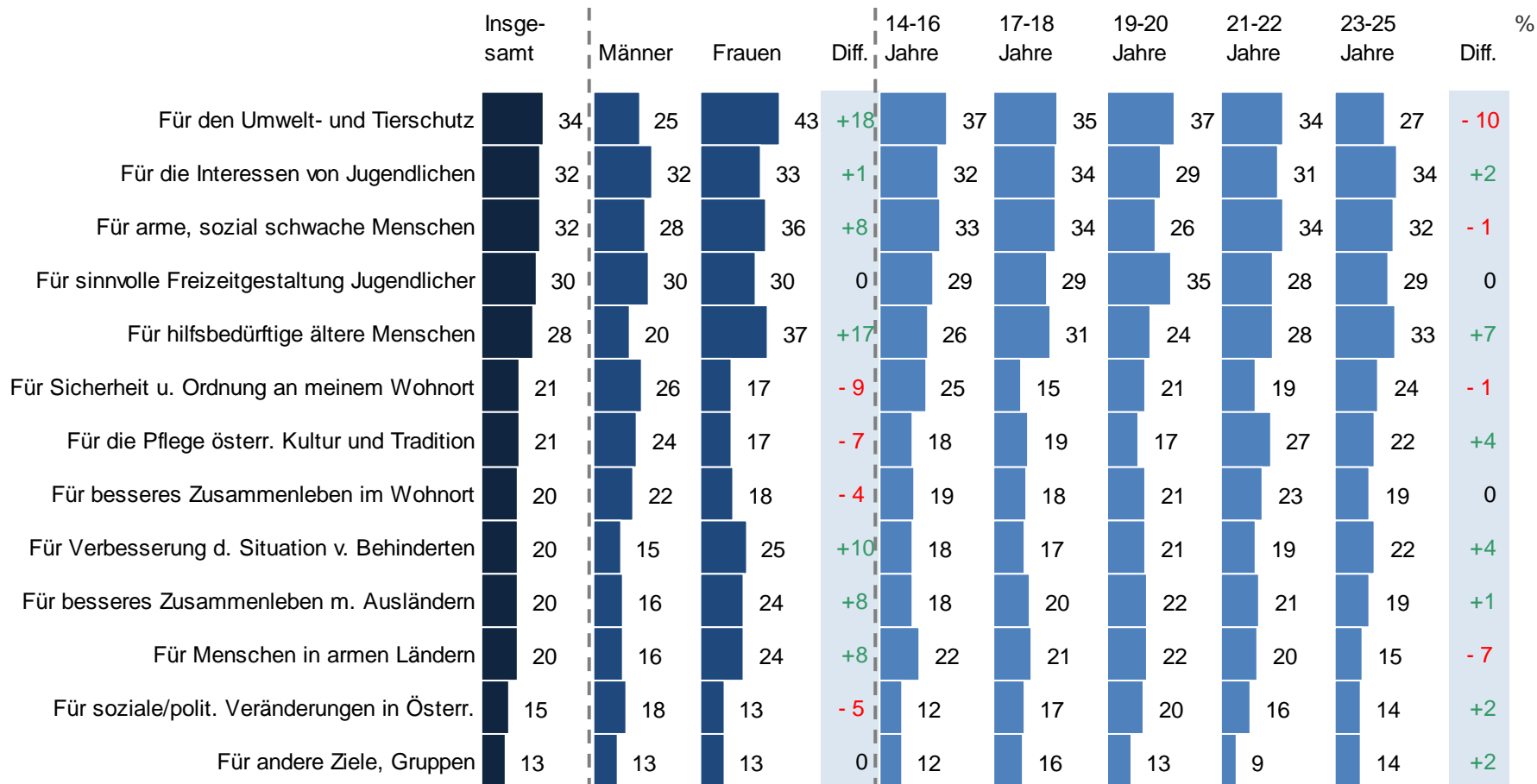
Frage 31: "Für welche der folgenden Bereiche auf dieser Liste könnten Sie sich vorstellen, in Ihrer Freizeit aktiv zu sein und damit mehr Verantwortung zu übernehmen? Sie brauchen mir nur die entsprechenden Nummern zu nennen." (Vorlage einer Liste)



Vorstellbare Einsatzbereiche

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 31: "Für welche der folgenden Bereiche auf dieser Liste könnten Sie sich vorstellen, in Ihrer Freizeit aktiv zu sein und damit mehr Verantwortung zu übernehmen? Sie brauchen mir nur die entsprechenden Nummern zu nennen." (Vorlage einer Liste)



Verantwortung wird vor allem auf der Beziehungsebene gesehen

- Spontan bringen die Jugendlichen den Begriff "**Verantwortung**" vor allem mit der **Beziehungsebene in Verbindung**. So sehen 29 Prozent der Befragten Verantwortung vor allem gegenüber der Familie, den Kindern oder dem Partner. Auf einer weiteren Ebene steht die Arbeit bzw. der Beruf. Anschließend folgen Eigenverantwortung, Verantwortung beim Lernen, Pflichtbewusstsein und Verantwortung für das gesamte Leben. Somit scheinen die Jugendlichen eine **gedankliche Brücke zwischen Verantwortung und den betreffenden Personengruppen bzw. Bereichen** geschlagen zu haben. Man verbindet diese somit vor allem mit Personengruppen bzw. Dingen, für welche man sich verantwortlich fühlt.

Verantwortung als positiv besetzter Begriff

- Der Begriff "Verantwortung" ist in der Gruppe der Oberösterreicher im Alter von 14 bis 25 Jahren klar positiv besetzt: **Für mehr als zwei Drittel der Befragten (69%) bedeutet Verantwortung vor allem etwas Positives**, nur für eine Minderheit von 7 Prozent der Jugendlichen eher etwas Negatives. 16 Prozent der Befragten zeigen sich diesbezüglich unentschieden. Insbesondere Lehrlinge stehen dem Begriff der Verantwortung überdurchschnittlich positiv gegenüber. Die Jugendlichen scheinen somit kaum verantwortungsscheu zu sein, im Gegenteil, sie freuen sich eher darüber, Verantwortung übernehmen zu dürfen. Dennoch scheint die Verantwortung nicht zu den zentralen Lebenszielen zu zählen, wie sich zuvor im Bericht zeigte.

Gefühl ausreichend großer Verantwortung vorherrschend

- Beinahe **jeder zweite OÖ Jugendliche (48%)** hat den Eindruck, **aktuell bereits genügend Verantwortung** zu tragen, ein Fünftel (20%) hätte hingegen gerne mehr Verantwortung und nur eine Minderheit von 3 Prozent der Befragten würde gerne etwas Verantwortung abgeben. Vor allem Befragte zwischen 23 und 25 Jahren sowie Berufstätige haben überdurchschnittlich häufig das Gefühl, bereits ausreichend Verantwortung in unterschiedlichen Bereichen zu tragen.

Aktuell häufigster Tätigkeitsbereich der Jugendlichen in der Freizeit: Vereine

- Ein **Drittel der jungen Oberösterreicher** (33%) ist in der eigenen Freizeit aktiv in einem **Verein** tätig, rund **ein Fünftel** (21%) engagiert sich in der **Schule oder der Universität** und 15 Prozent setzen sich auf andere Weise für etwas ein oder gestalten ihre Freizeit alleine aktiv. Rund jeder zehnte Befragte (10%) ist Mitglied bei einem Rettungsdienst oder bei einer Jugendorganisation. Hilfsorganisationen oder Bürgerinitiativen widmen hingegen nur Minderheiten der Jugendlichen ihre Zeit. Auch zeigt sich eines: Beinahe ein Drittel der Oberösterreicher im Alter von 14 bis 25 Jahren verbringt die Freizeit mit keiner der abgefragten aktiven Gestaltungsmöglichkeiten.
- Es zeigen sich folgende alters- und geschlechtsspezifische Unterschiede:
 - Während sich männliche Befragte überdurchschnittlich häufig in einem Verein oder bei einem Rettungsdienst engagieren, so sind ihre weiblichen Kollegen vergleichsweise häufiger in der Schule bzw. der Universität aktiv tätig.
 - Befragte im Alter von 14 bis 16 Jahren engagieren sich überdurchschnittlich häufig in einem Verein oder in der Schule, während in ihrer sozialen Gegengruppe zwischen 23 und 25 Jahren tendenziell Rettungsdienste und Hilfsorganisationen etwas stärker verbreitet sind.

Verantwortung für Umwelt- & Tierschutz, Interessen und Freizeitgestaltung Jugendlicher & arme Menschen

- **Rund ein Drittel der OÖ Jugendlichen** könnte sich vorstellen, für folgende Bereiche **mehr Verantwortung** zu übernehmen: Für den **Umwelt- und Tierschutz** (34%), die **Interessen von Jugendlichen** (32%), **arme bzw. sozial schwache Menschen** (32%) und **eine sinnvolle Freizeitgestaltung Jugendlicher** (30%). Zudem wäre es für 28 Prozent der jungen Oberösterreicher vorstellbar, für hilfsbedürftige ältere Menschen einzutreten. Es zeigt sich jedoch eine gewisse Politikverdrossenheit: Nur 15 Prozent der Befragten würden sich für soziale oder politische Veränderungen in Österreich einsetzen. 17 Prozent der Jugendlichen wären für keinen der abgefragten Bereiche bereit, mehr Verantwortung zu übernehmen.

▀ Kapitel 6 Kommunalpolitische Ebene

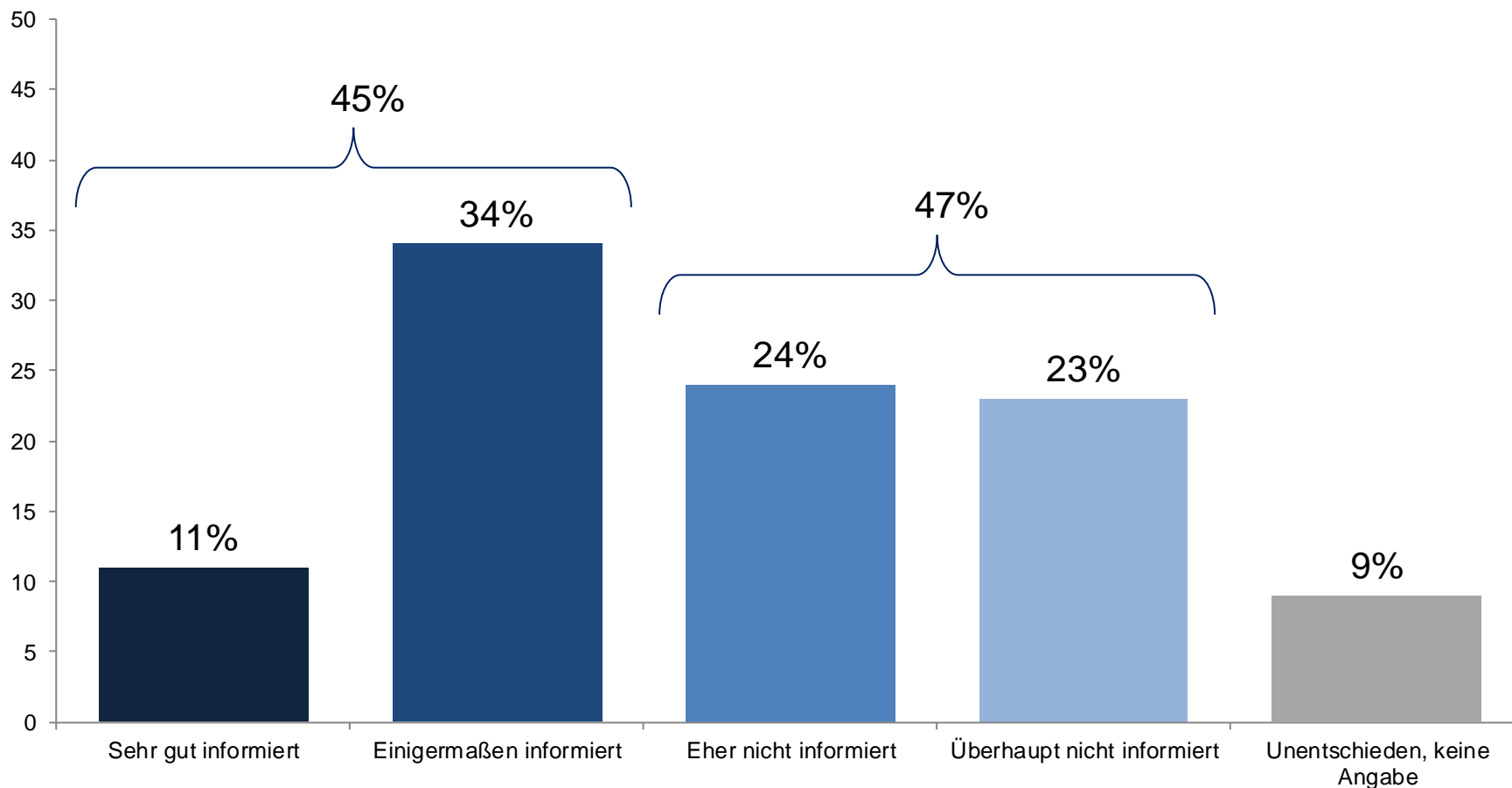


- Kenntnisstand über Projekte und Vorhaben in der eigenen Gemeinde
- Einbindung in Projekte und Vorhaben in der eigenen Gemeinde

Kenntnisstand über Projekte und Vorhaben in der eigenen Gemeinde

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

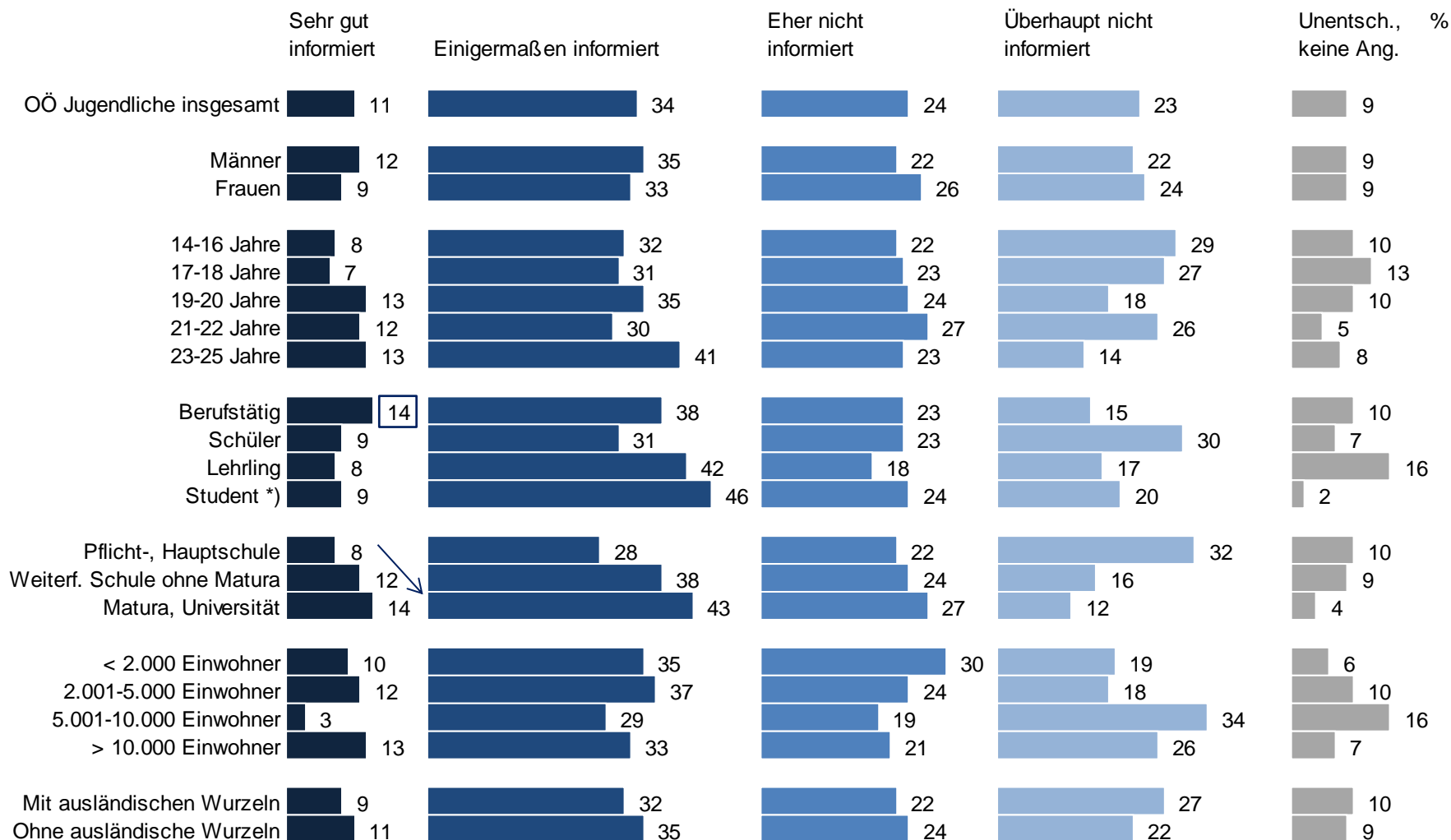
Frage 22: "Wie gut fühlen Sie sich über die politischen Entscheidungen, also über Projekte und Vorhaben Ihrer Gemeinde/Stadt, in der Sie aktuell leben, informiert?"



Kenntnisstand über Projekte und Vorhaben in der eigenen Gemeinde

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 22: "Wie gut fühlen Sie sich über die politischen Entscheidungen, also über Projekte und Vorhaben Ihrer Gemeinde/Stadt, in der Sie aktuell leben, informiert?"

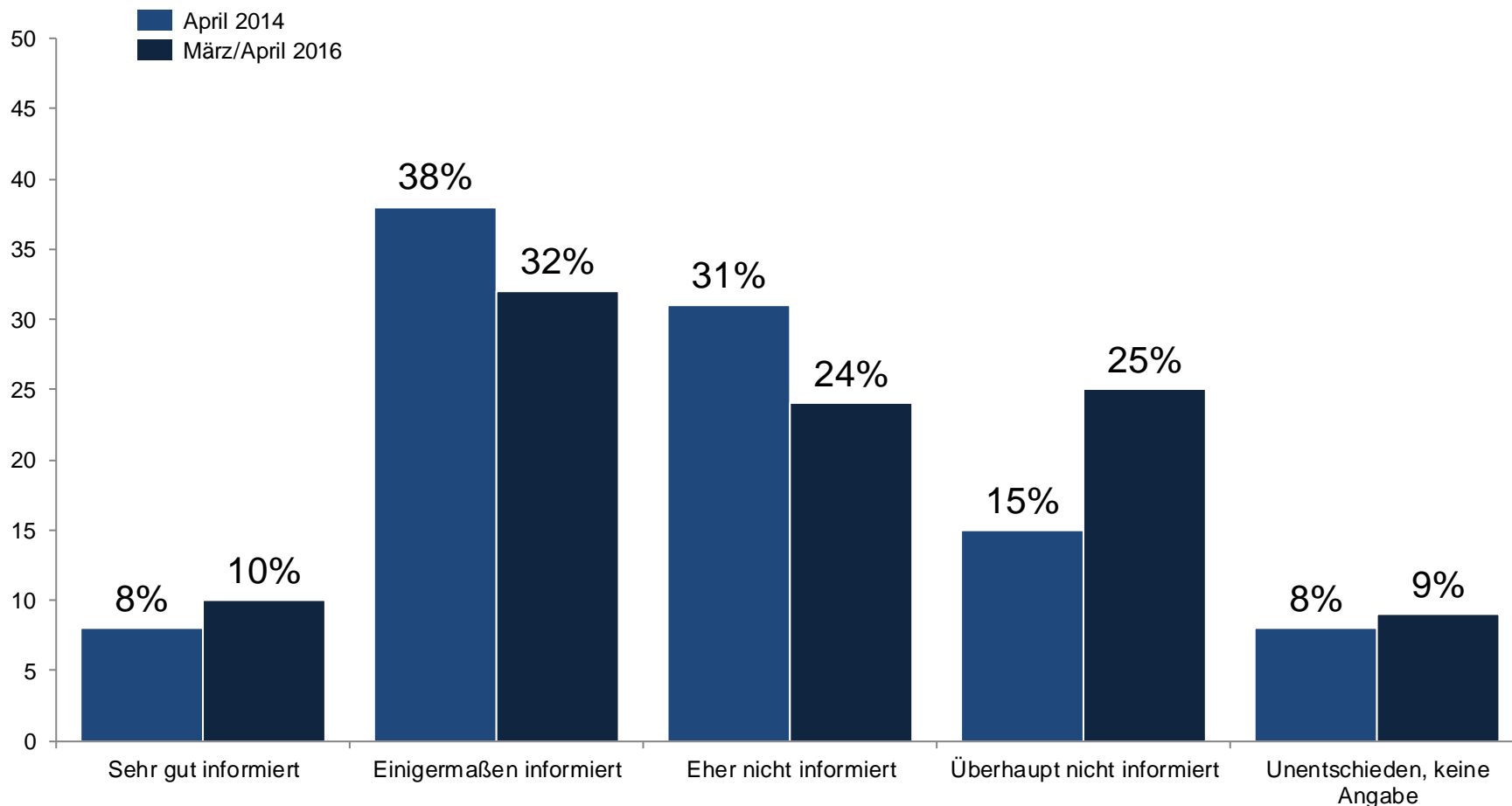


*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Kenntnisstand über Projekte und Vorhaben in der eigenen Gemeinde – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

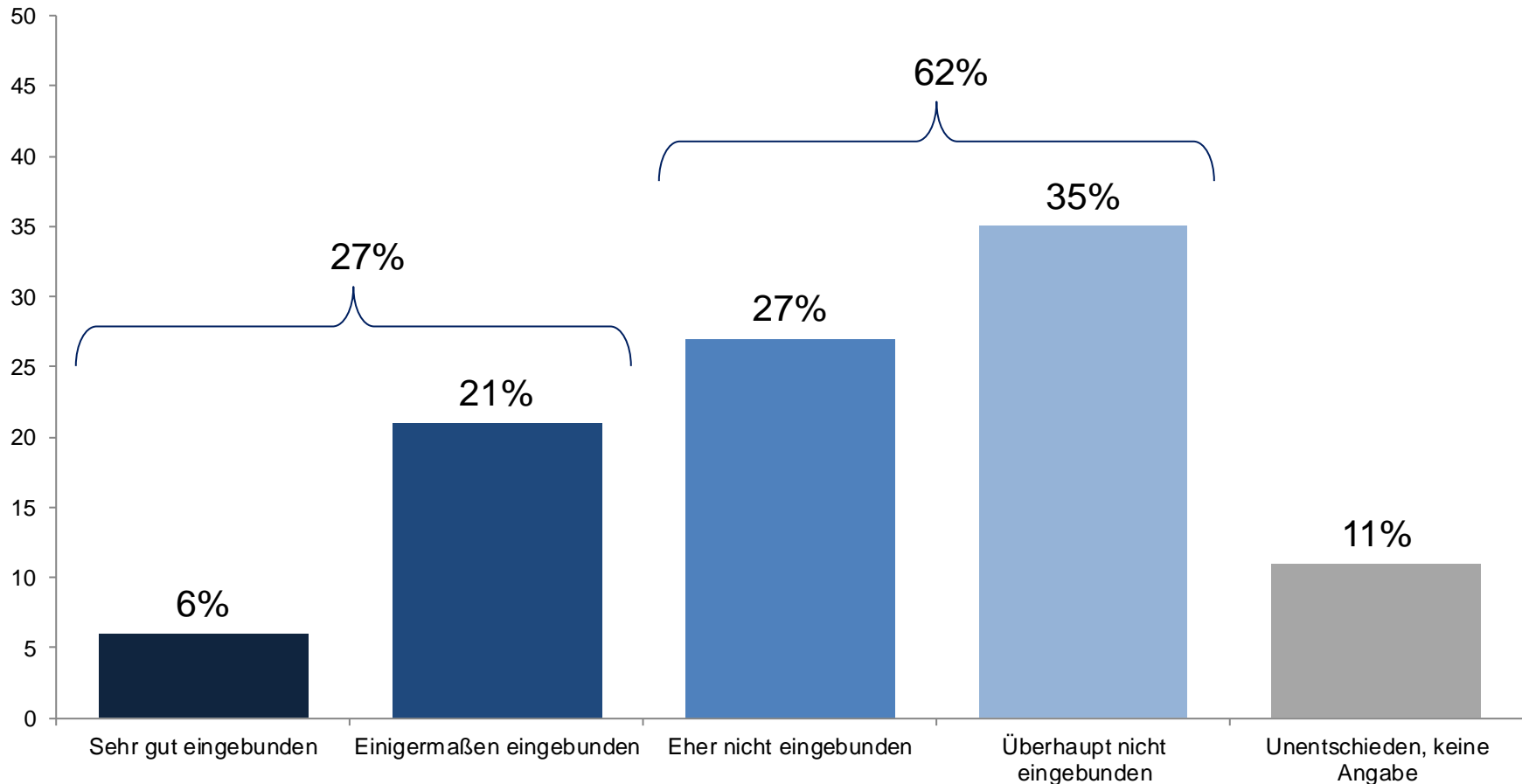
Frage 22: "Wie gut fühlen Sie sich über die politischen Entscheidungen, also über Projekte und Vorhaben Ihrer Gemeinde/Stadt, in der Sie aktuell leben, informiert?"



Einbindung in Projekte und Vorhaben in der eigenen Gemeinde

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

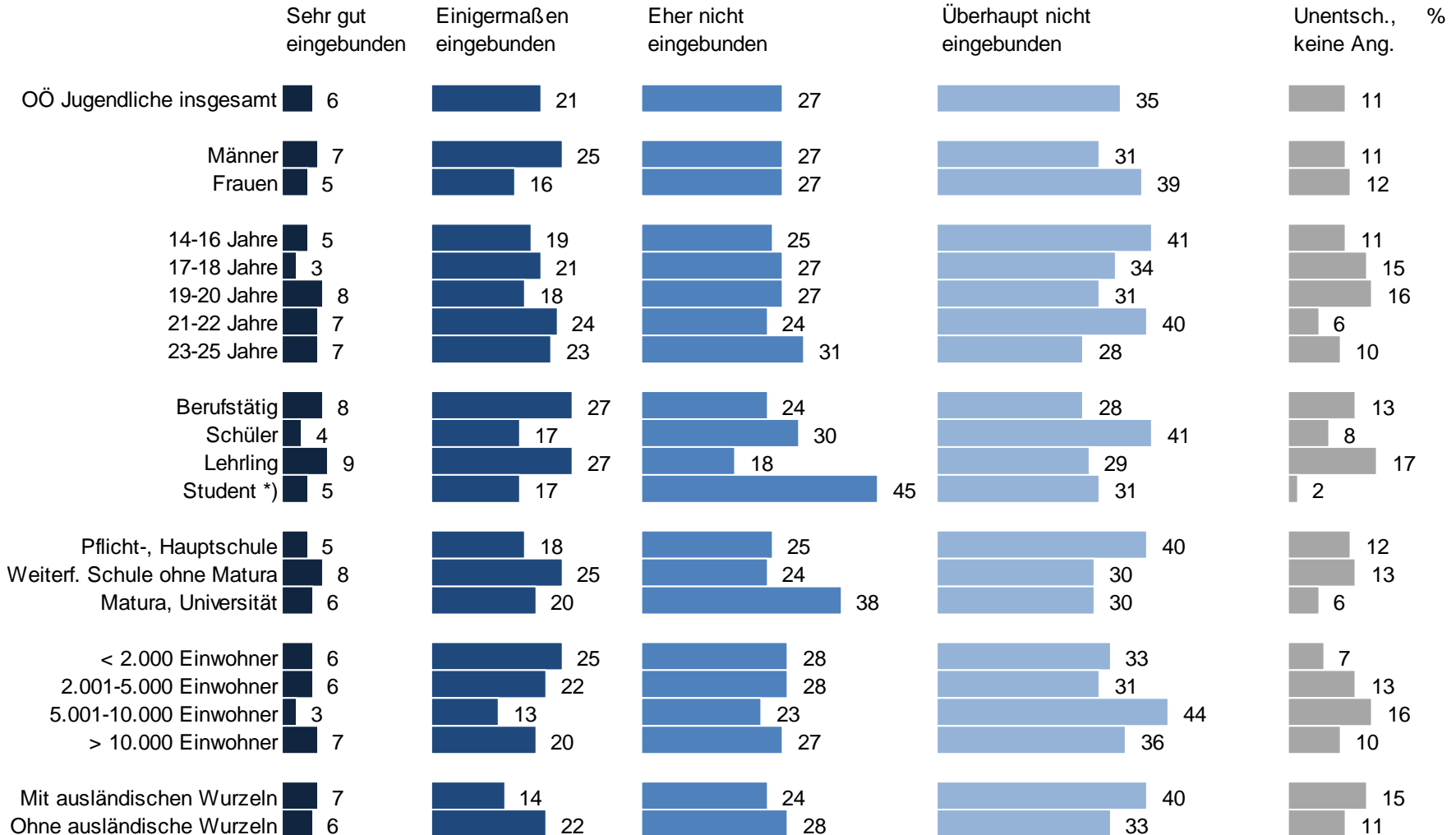
Frage 23: "Und wie gut fühlen Sie sich in die politischen Entscheidungen, also Projekte und Vorhaben Ihrer Gemeinde/Stadt, in der Sie aktuell leben, eingebunden?"



Einbindung in Projekte und Vorhaben in der eigenen Gemeinde

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 23: "Und wie gut fühlen Sie sich in die politischen Entscheidungen, also Projekte und Vorhaben Ihrer Gemeinde/Stadt, in der Sie aktuell leben, eingebunden?"

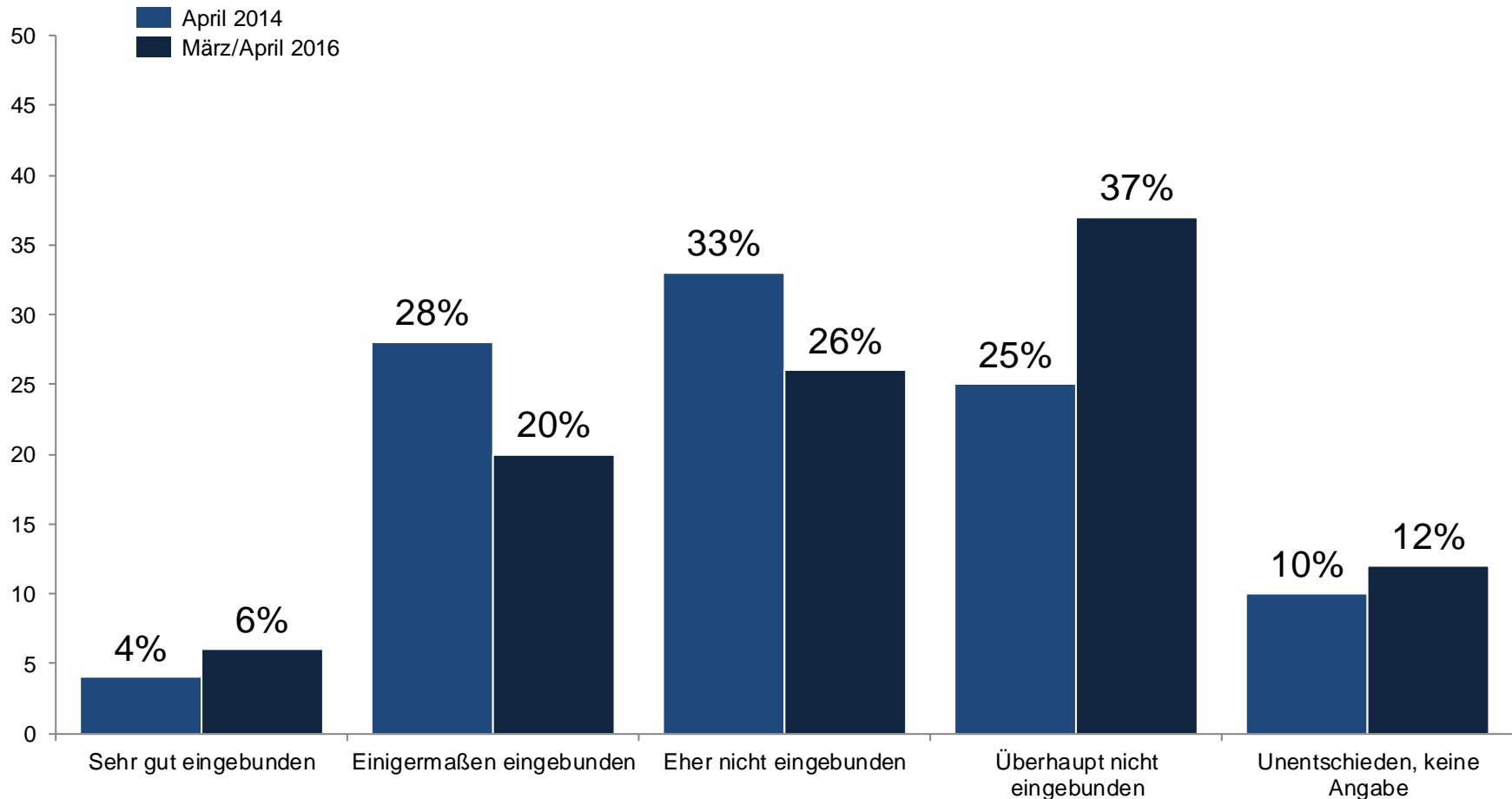


*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Einbindung in Projekte und Vorhaben in der eigenen Gemeinde – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 23: "Und wie gut fühlen Sie sich in die politischen Entscheidungen, also Projekte und Vorhaben Ihrer Gemeinde/Stadt, in der Sie aktuell leben, eingebunden?"



45 Prozent der OÖ Jugendlichen fühlen sich über politische Vorhaben in der Gemeinde informiert

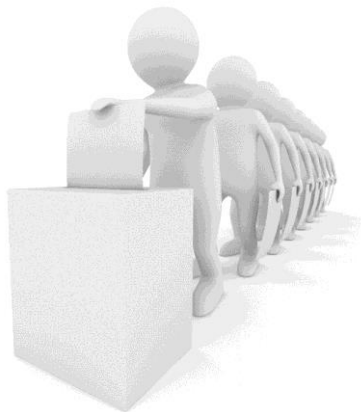
- Die Frage, wie gut sich die OÖ Jugendlichen über die politischen Entscheidungen in ihrer Gemeinde bzw. Stadt informiert fühlen, wirft eine gespaltene Situation auf: Während sich **45 Prozent der Befragten sehr gut** (11%) **oder einigermaßen** (34%) **über Projekte und Vorhaben im Wohnort informiert fühlen**, so sehen sich 47 Prozent der Befragten diesbezüglich eher nicht (24%) oder überhaupt nicht (23%) in Kenntnis gesetzt.
- Tendenziell fühlen sich Berufstätige und jene mit Matura bzw. Universitätsabschluss etwas besser informiert als ihre sozialen Gegengruppen. Interessanterweise zeigt sich kein deutliches Gefälle abhängig von der Wohnortgröße: Bewohner von Gemeinden zwischen 5.001 und 10.000 Einwohnern vermissen am vergleichsweise häufigsten Informationen über politische Entscheidungen in ihrer Gemeinde bzw. Stadt.
- Insgesamt fühlen sich die Jugendlichen seit 2014 vergleichsweise etwas schlechter über die Vorhaben in ihrer Gemeinde in Kenntnis gesetzt.

Nur rund ein Viertel der Befragten fühlt sich in politische Entscheidungen in der Gemeinde eingebunden

- Nur **rund ein Viertel der Befragten fühlt sich in die Projekte und Vorhaben in der eigenen Gemeinde** sehr gut (6%) oder einigermaßen **eingebunden** (21%). Drei Fünftel der jungen Oberösterreicher haben jedoch den Eindruck, dass ihre Meinung bei gemeindepolitischen Fragen eher nicht (27%) oder überhaupt nicht (35%) mitberücksichtigt wird.
- Somit fühlen sich die OÖ Jugendlichen seit 2014 nicht nur weniger über Vorhaben ihrer Gemeinde informiert, sondern auch deutlich weniger in derartige Projekte eingebunden.

▀ Kapitel 7

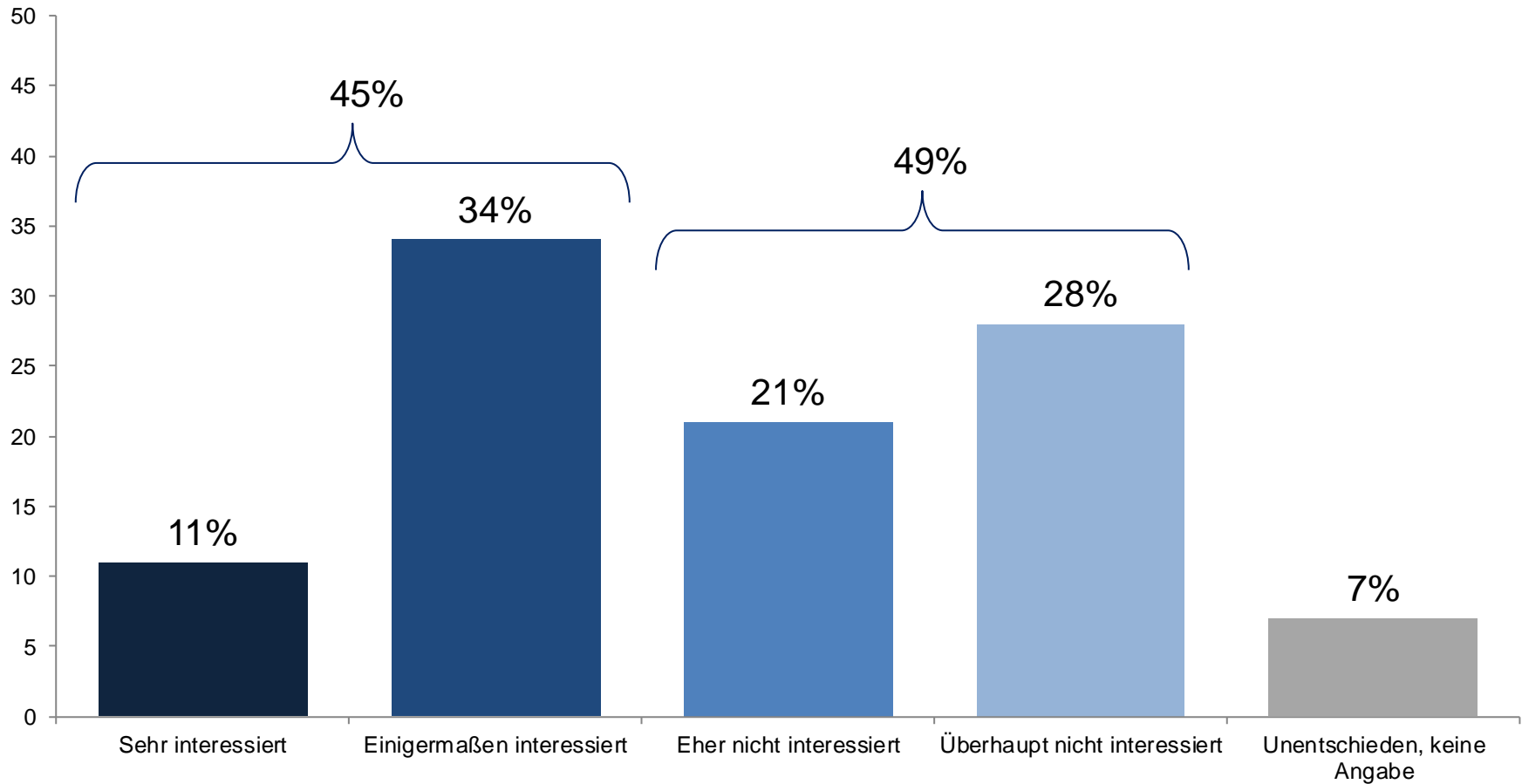
Politisches Interesse und Engagement



- Interesse an Politik
- Interesse an persönlichem politischem Engagement
- Möglichkeiten des persönlichen politischen Engagements
- Genutzte Möglichkeiten des politischen Engagements
- Macht Politik heute noch Sinn?
- Gründe gegen politisches Engagement

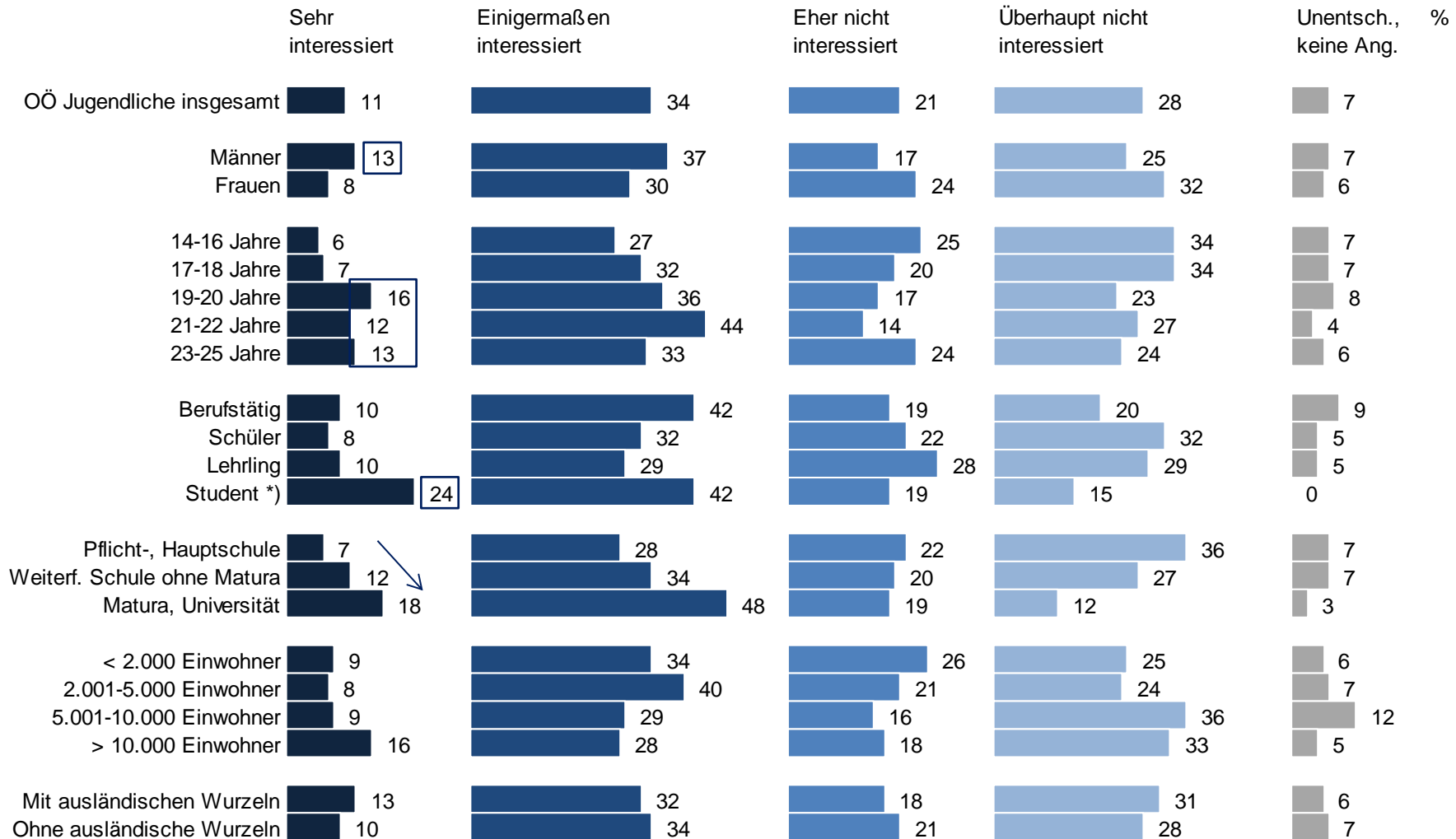
Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 21: "Nun würde ich gerne mit Ihnen über Politik sprechen. Bitte sagen Sie mir, wie stark Sie sich ganz allgemein für Politik interessieren?"



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

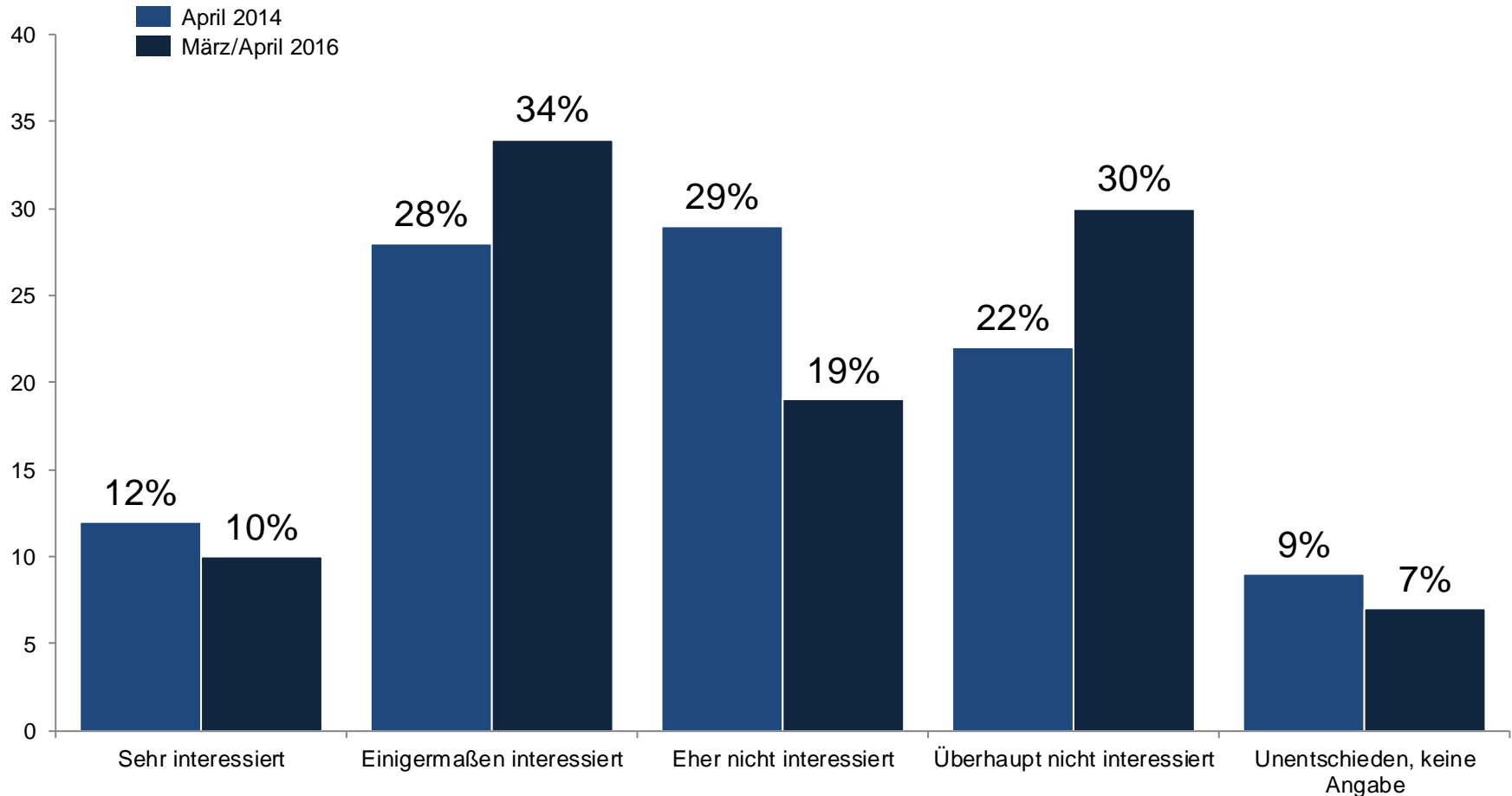
Frage 21: "Nun würde ich gerne mit Ihnen über Politik sprechen. Bitte sagen Sie mir, wie stark Sie sich ganz allgemein für Politik interessieren?"



*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

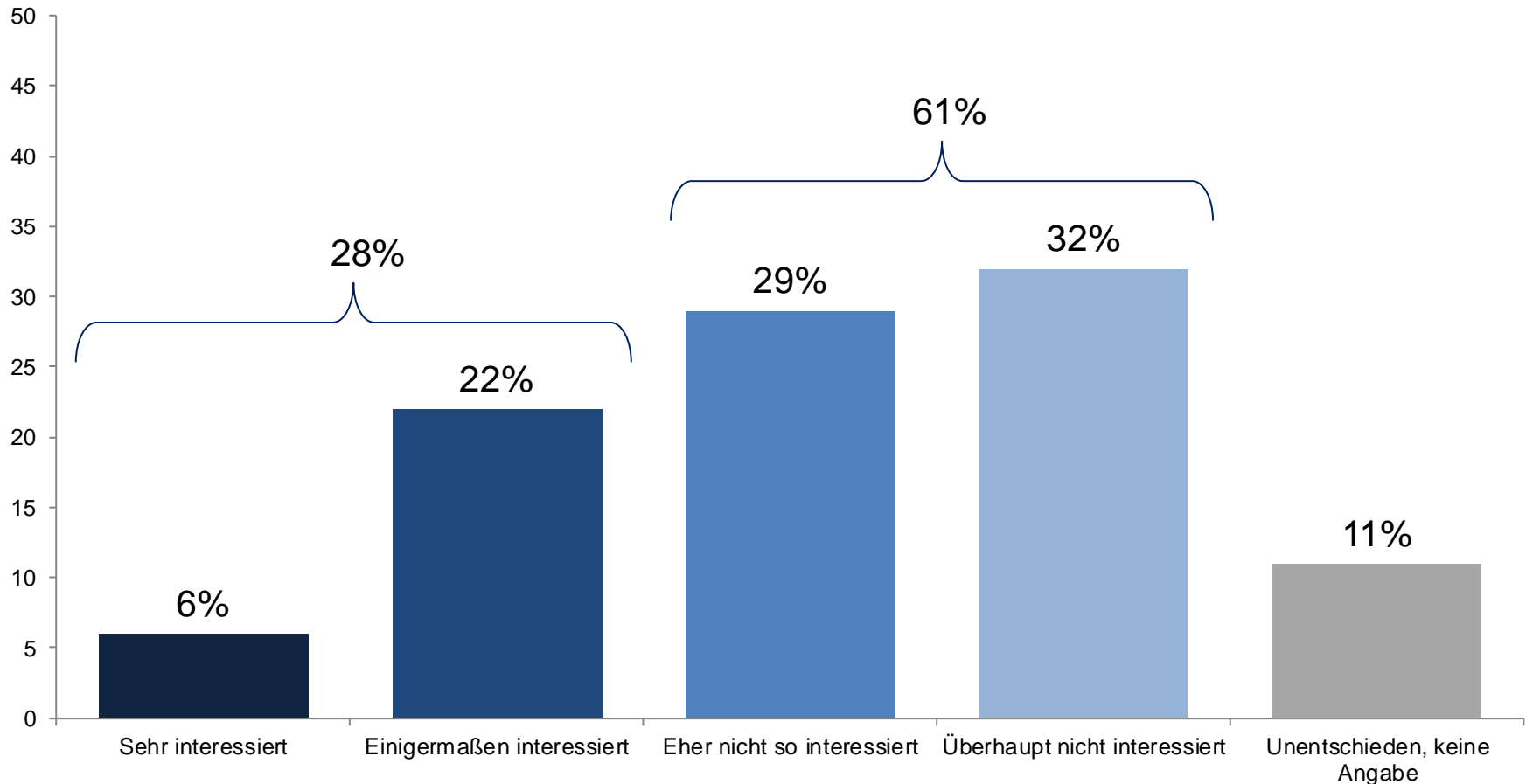
Frage 21: "Nun würde ich gerne mit Ihnen über Politik sprechen. Bitte sagen Sie mir, wie stark Sie sich ganz allgemein für Politik interessieren?"



Interesse an persönlichem politischen Engagement

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

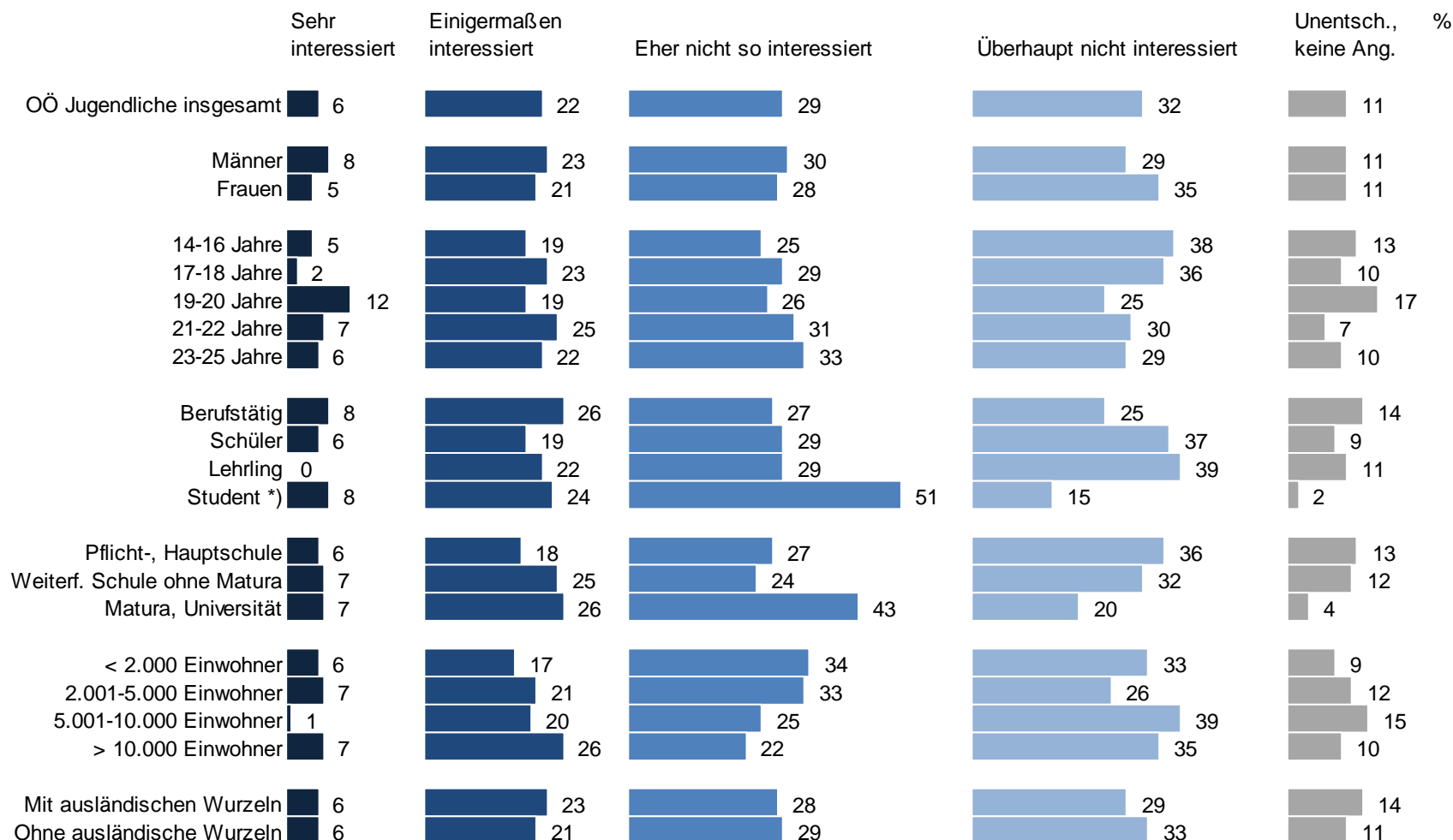
Frage 24: "Es gibt ja unterschiedliche Möglichkeiten, sich in einer Demokratie wie bei uns politisch zu engagieren. Wie stark sind Sie generell interessiert, sich grundsätzlich politisch – auf welcher Ebene auch immer – zu engagieren? Würden Sie sagen, Sie sind daran sehr interessiert, einigermaßen, eher nicht so oder überhaupt nicht interessiert?"



Interesse an persönlichem politischen Engagement

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

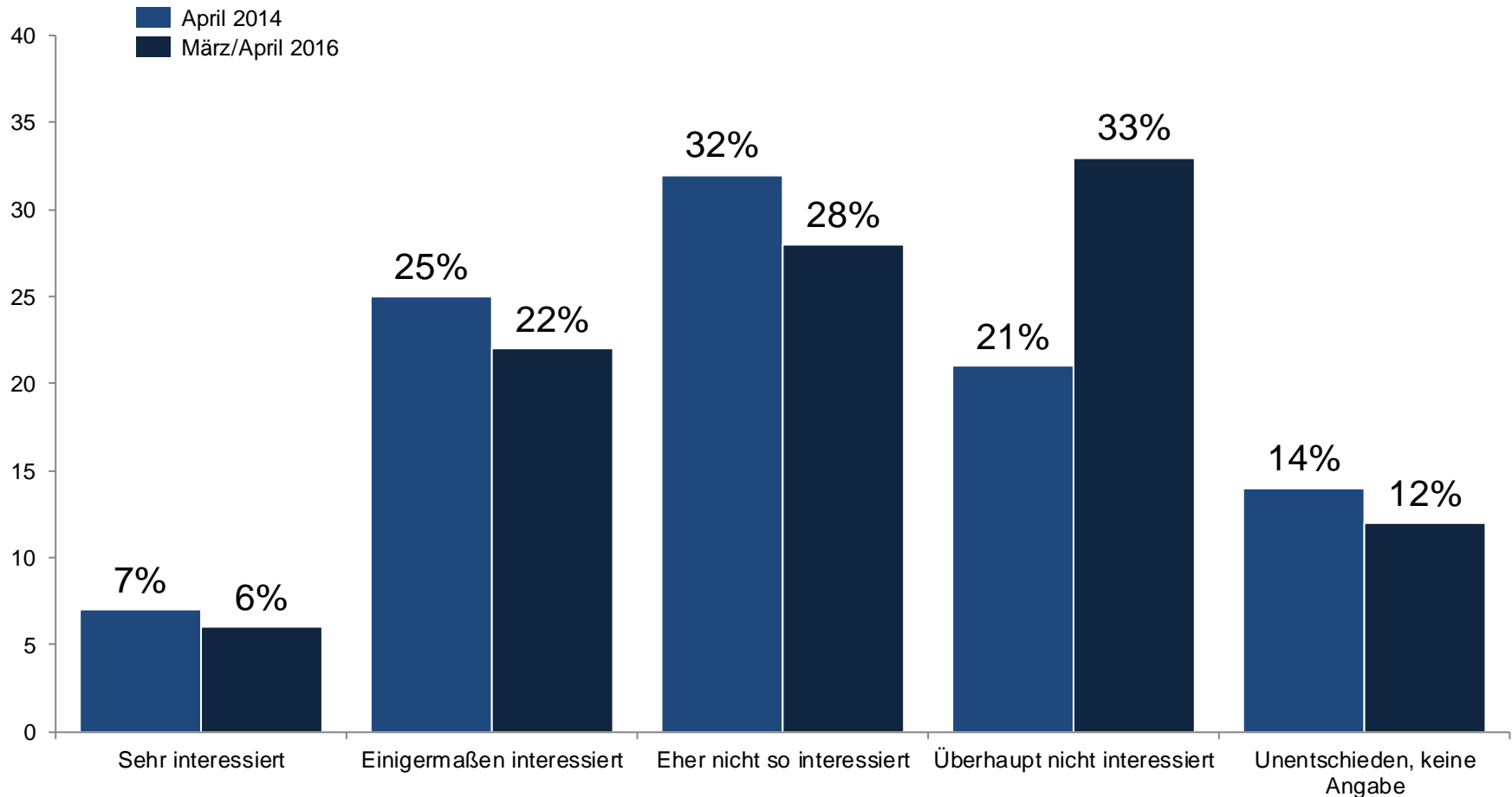
Frage 24: "Es gibt ja unterschiedliche Möglichkeiten, sich in einer Demokratie wie bei uns politisch zu engagieren. Wie stark sind Sie generell interessiert, sich grundsätzlich politisch – auf welcher Ebene auch immer – zu engagieren? Würden Sie sagen, Sie sind daran sehr interessiert, einigermaßen, eher nicht so oder überhaupt nicht interessiert?"



*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 24: "Es gibt ja unterschiedliche Möglichkeiten, sich in einer Demokratie wie bei uns politisch zu engagieren. Wie stark sind Sie generell interessiert, sich grundsätzlich politisch – auf welcher Ebene auch immer – zu engagieren? Würden Sie sagen, Sie sind daran sehr interessiert, einigermaßen, eher nicht so oder überhaupt nicht interessiert?"



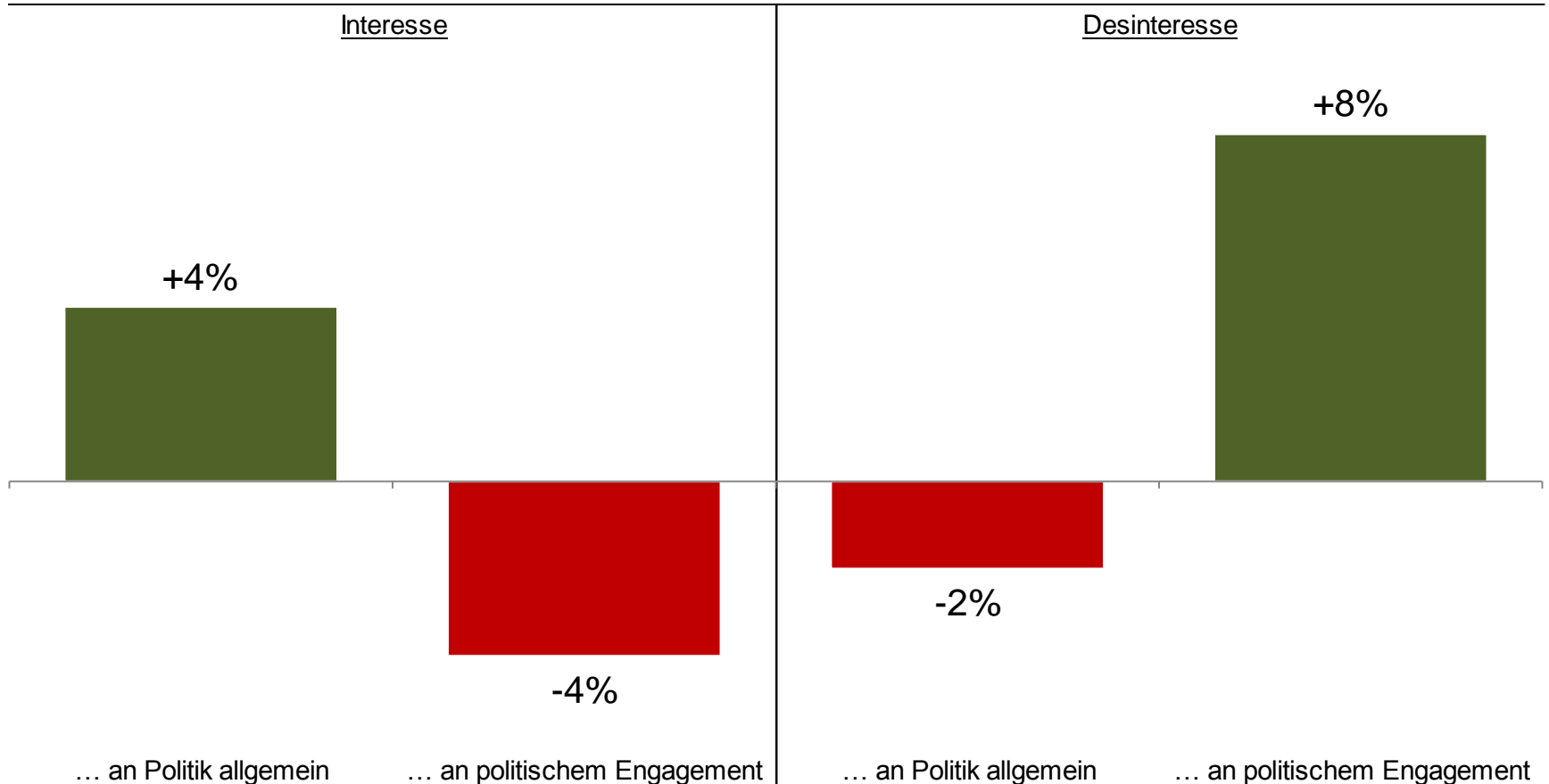
Trendentwicklung – politisches Interesse und Engagement

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 21: "Nun würde ich gerne mit Ihnen über Politik sprechen. Bitte sagen Sie mir, wie stark Sie sich ganz allgemein für Politik interessieren?"

Frage 24: "Es gibt ja unterschiedliche Möglichkeiten, sich in einer Demokratie wie bei uns politisch zu engagieren. Wie stark sind Sie generell interessiert, sich grundsätzlich politisch – auf welcher Ebene auch immer – zu engagieren? Würden Sie sagen, Sie sind daran sehr interessiert, einigermaßen, eher nicht so oder überhaupt nicht interessiert?"

Veränderungen im Vergleich zu April 2014



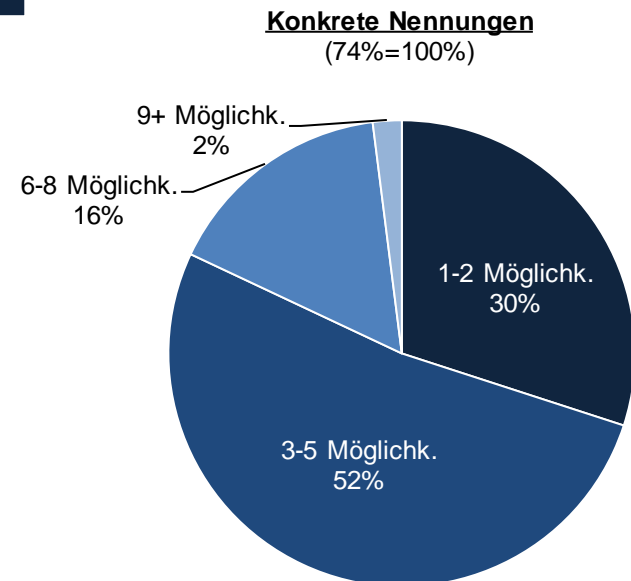
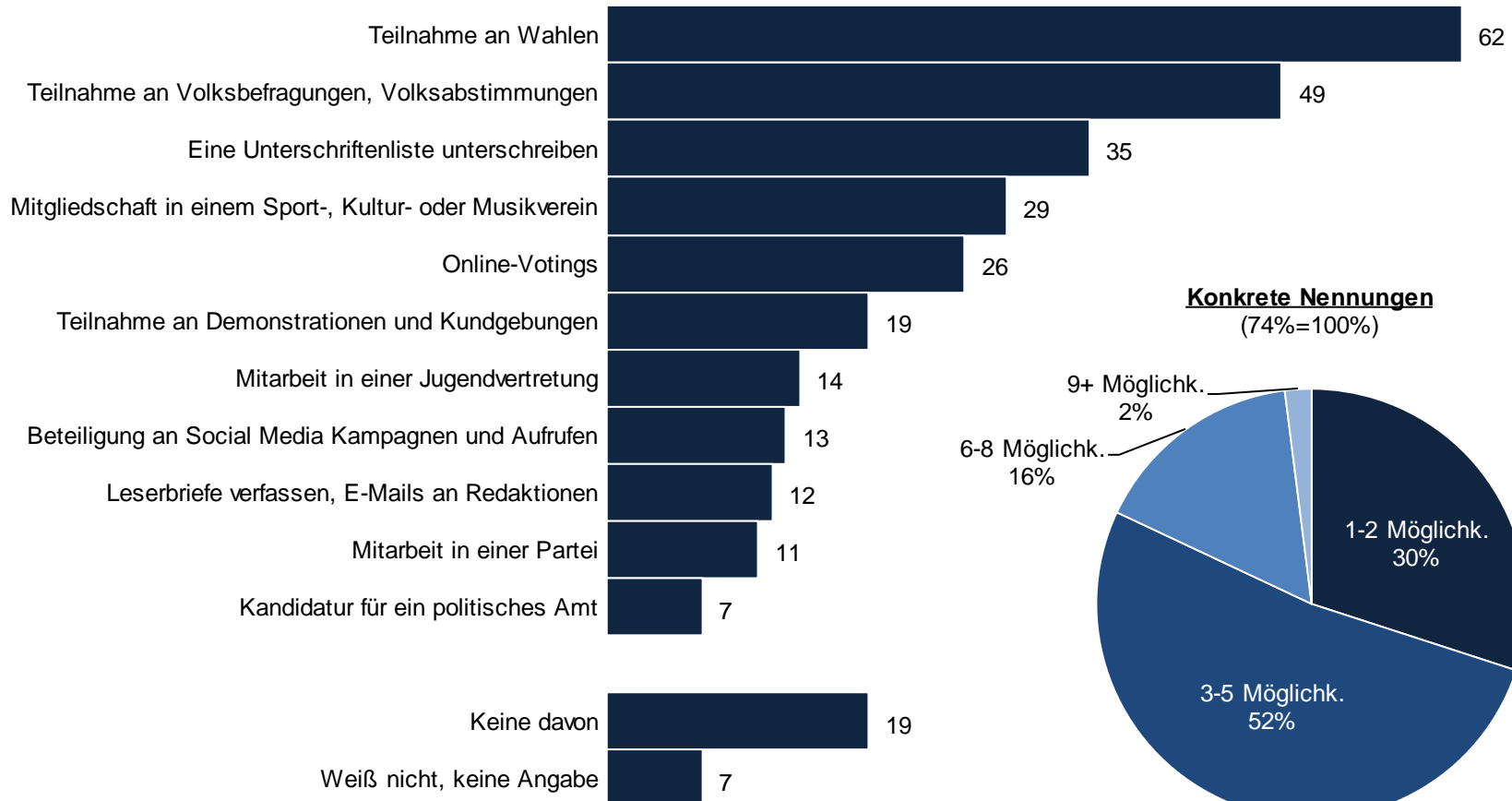
Möglichkeiten des persönlichen politischen Engagements

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 25: "Welche der folgenden Möglichkeiten würden Sie am ehesten nutzen, um sich politisch bzw. gesellschaftlich zu engagieren? Bitte sagen Sie mir einfach die Nummern." (Vorlage einer Liste)

OÖ Jugendliche insgesamt

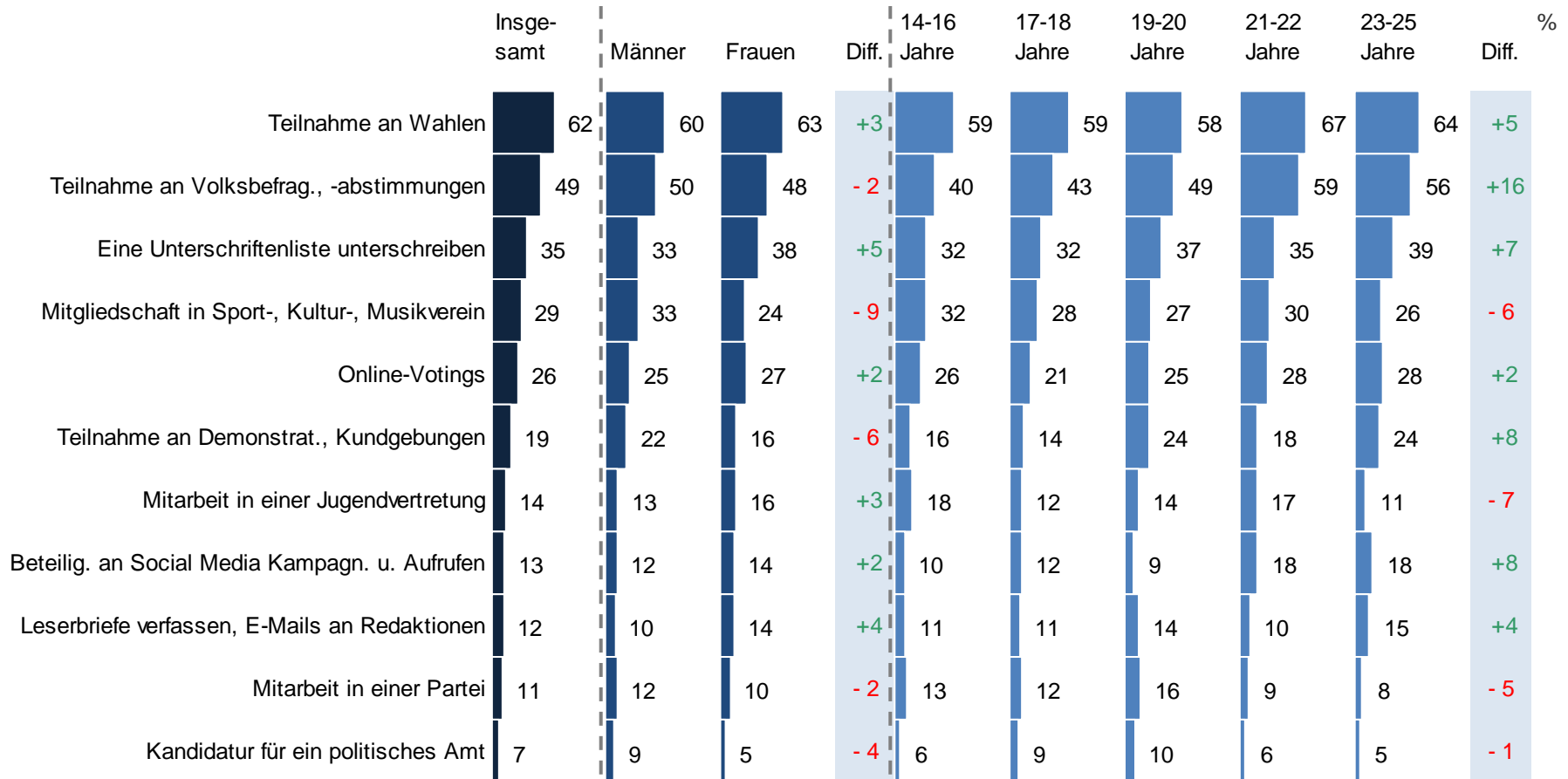
%



Möglichkeiten des persönlichen politischen Engagements

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

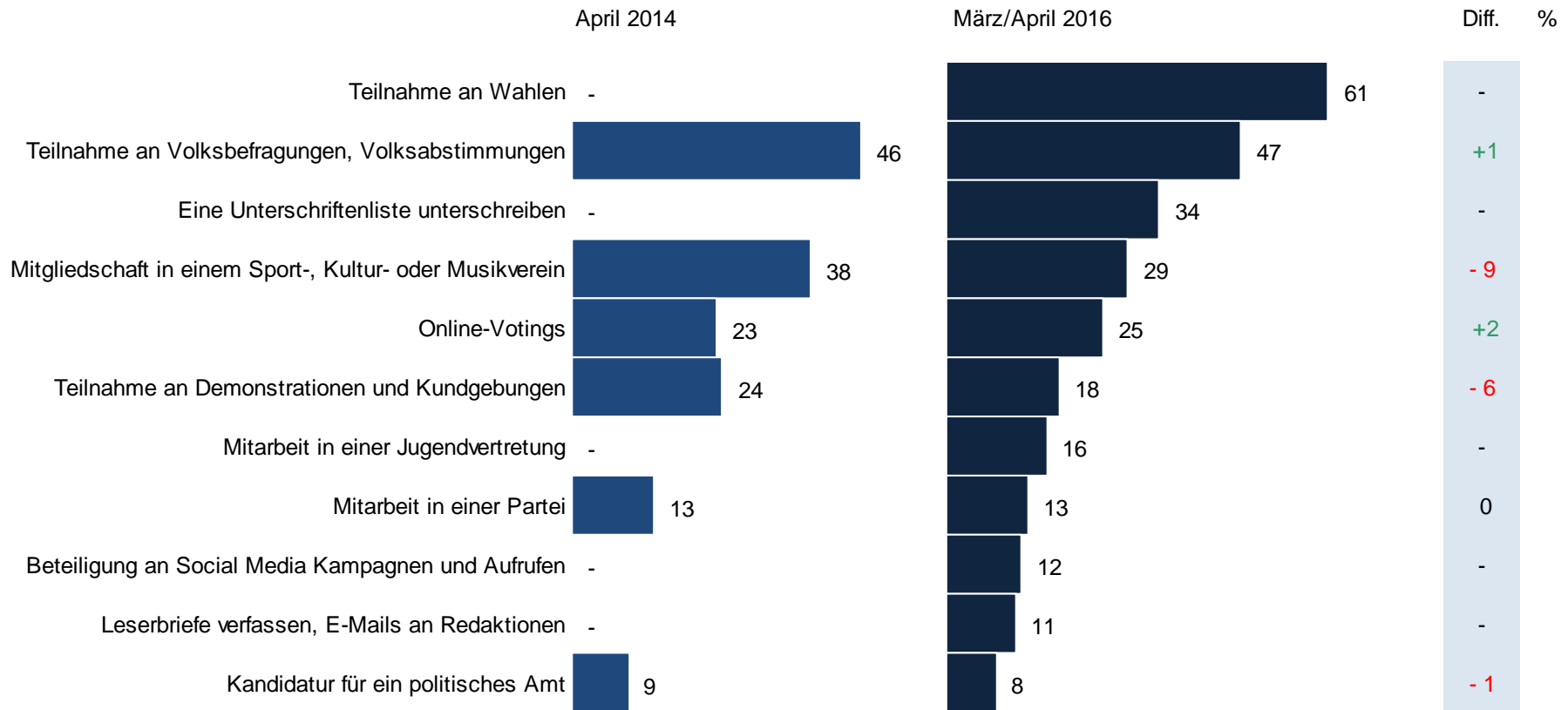
Frage 25: "Welche der folgenden Möglichkeiten würden Sie am ehesten nutzen, um sich politisch bzw. gesellschaftlich zu engagieren? Bitte sagen Sie mir einfach die Nummern." (Vorlage einer Liste)



➤ Möglichkeiten des persönlichen politischen Engagements – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

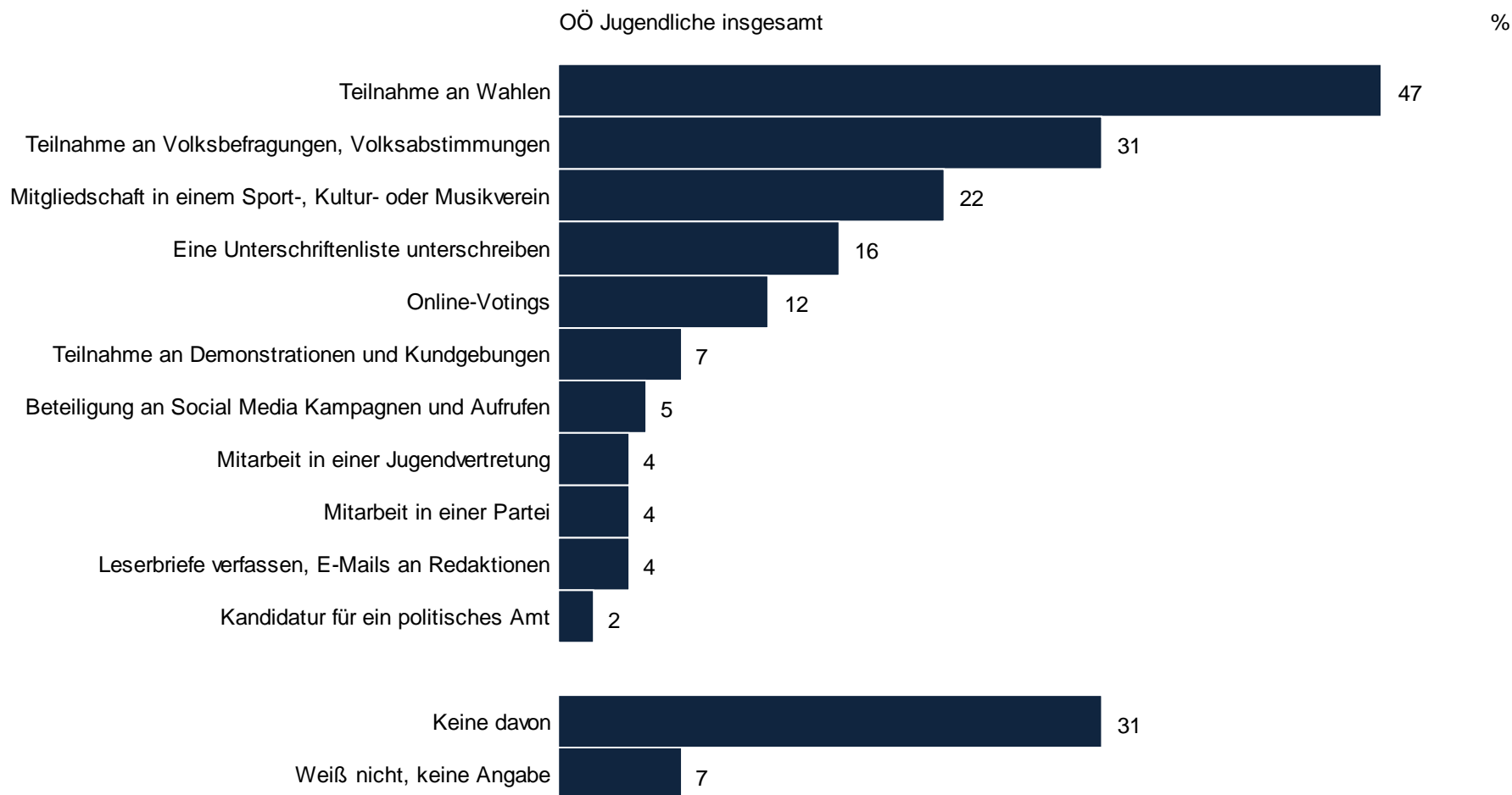
Frage 25: "Welche der folgenden Möglichkeiten würden Sie am ehesten nutzen, um sich politisch bzw. gesellschaftlich zu engagieren? Bitte sagen Sie mir einfach die Nummern." (Vorlage einer Liste)



Genutzte Möglichkeiten des politischen Engagements

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

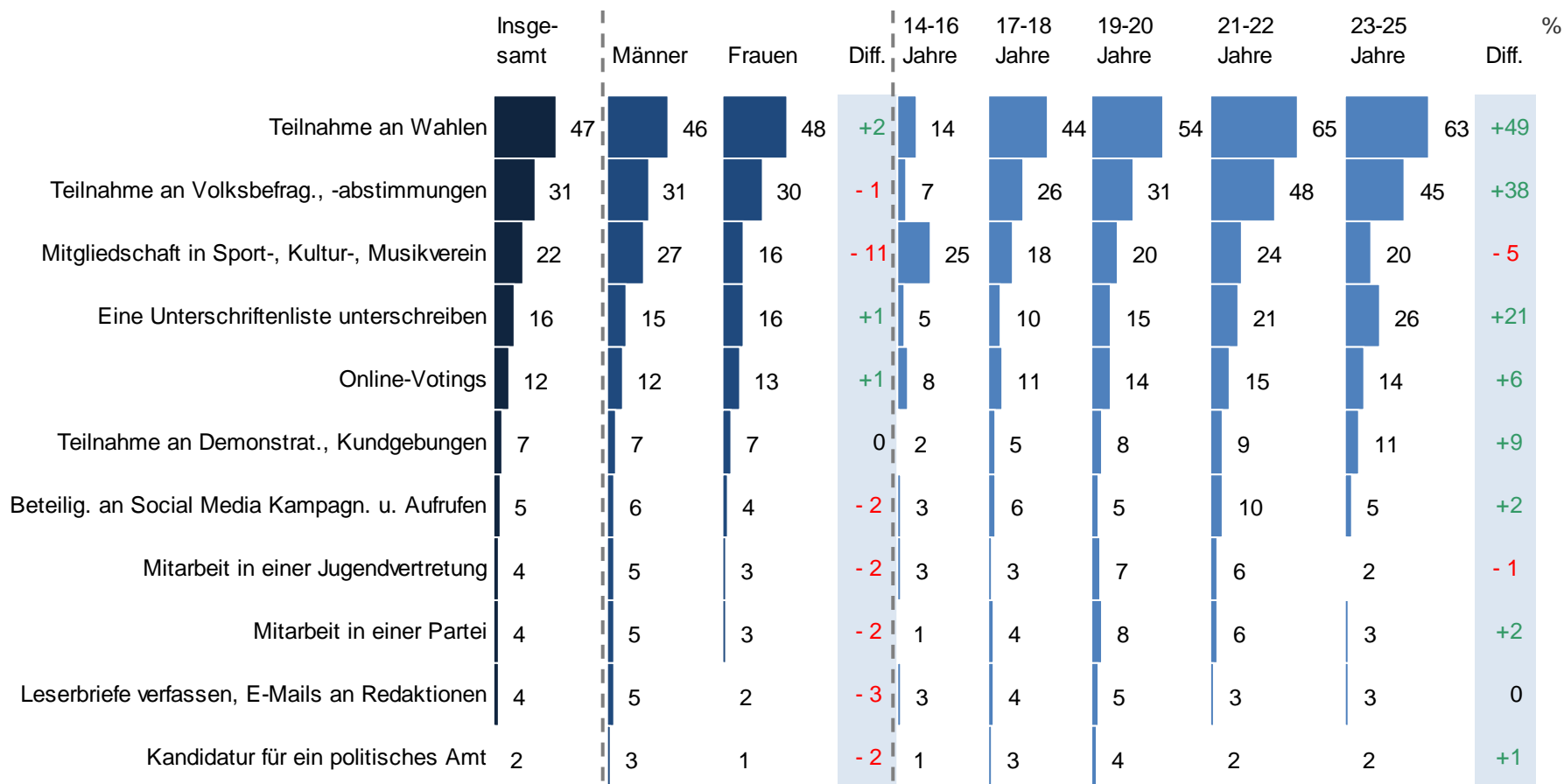
Frage 26: "Und welche der folgenden Möglichkeiten nutzen Sie bereits, um sich in Ihrer Freizeit politisch bzw. gesellschaftlich zu engagieren?" (Vorlage einer Liste)



Genutzte Möglichkeiten des politischen Engagements

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

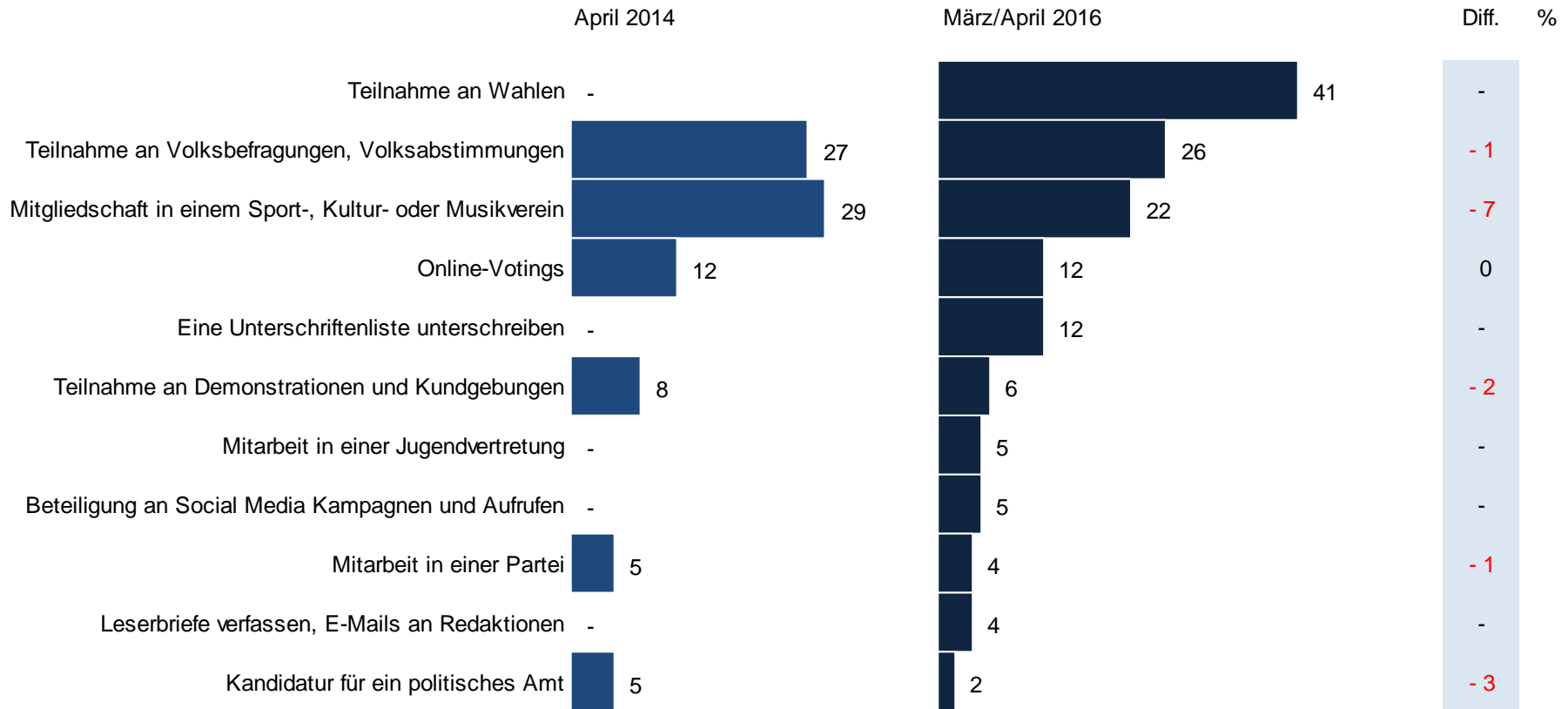
Frage 26: "Und welche der folgenden Möglichkeiten nutzen Sie bereits, um sich in Ihrer Freizeit politisch bzw. gesellschaftlich zu engagieren?" (Vorlage einer Liste)



Genutzte Möglichkeiten des politischen Engagements – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 26: "Und welche der folgenden Möglichkeiten nutzen Sie bereits, um sich in Ihrer Freizeit politisch bzw. gesellschaftlich zu engagieren?" (Vorlage einer Liste)



➤ Möglichkeiten des persönlichen politischen Engagements / Genutzte Möglichkeiten des politischen Engagements

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

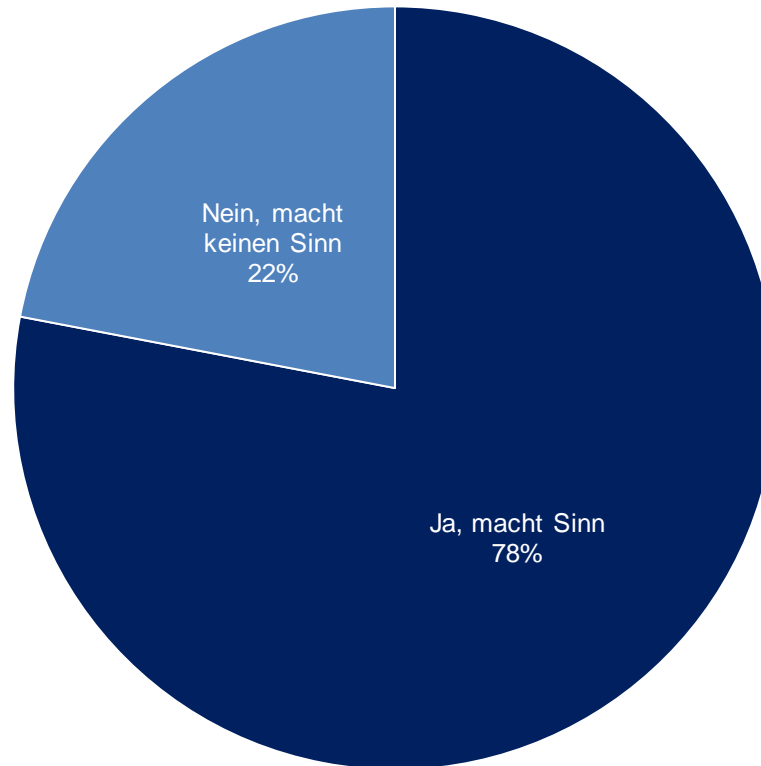
Frage 25: "Welche der folgenden Möglichkeiten würden Sie am ehesten nutzen, um sich politisch bzw. gesellschaftlich zu engagieren? Bitte sagen Sie mir einfach die Nummern." (Vorlage einer Liste)

Frage 26: "Und welche der folgenden Möglichkeiten nutzen Sie bereits, um sich in Ihrer Freizeit politisch bzw. gesellschaftlich zu engagieren?" (Vorlage einer Liste)



Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

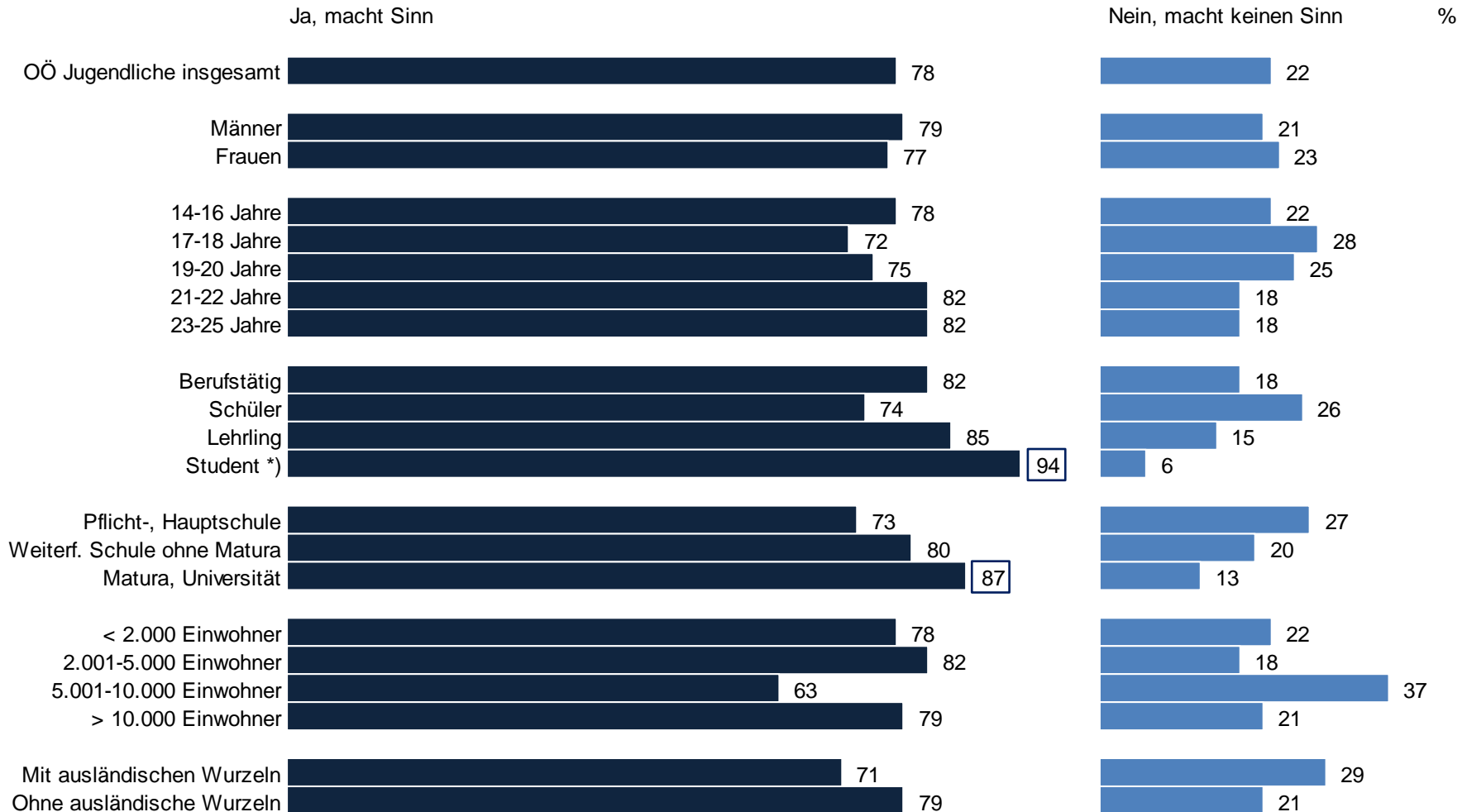
Frage 27: "Glauben Sie, dass es eigentlich Sinn macht, sich bei uns politisch – in welcher Form und auf welcher Ebene auch immer – zu engagieren, oder ist dies nicht der Fall?"



Macht Politik heute noch Sinn?

Basis: OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

Frage 27: "Glauben Sie, dass es eigentlich Sinn macht, sich bei uns politisch – in welcher Form und auf welcher Ebene auch immer – zu engagieren, oder ist dies nicht der Fall?"

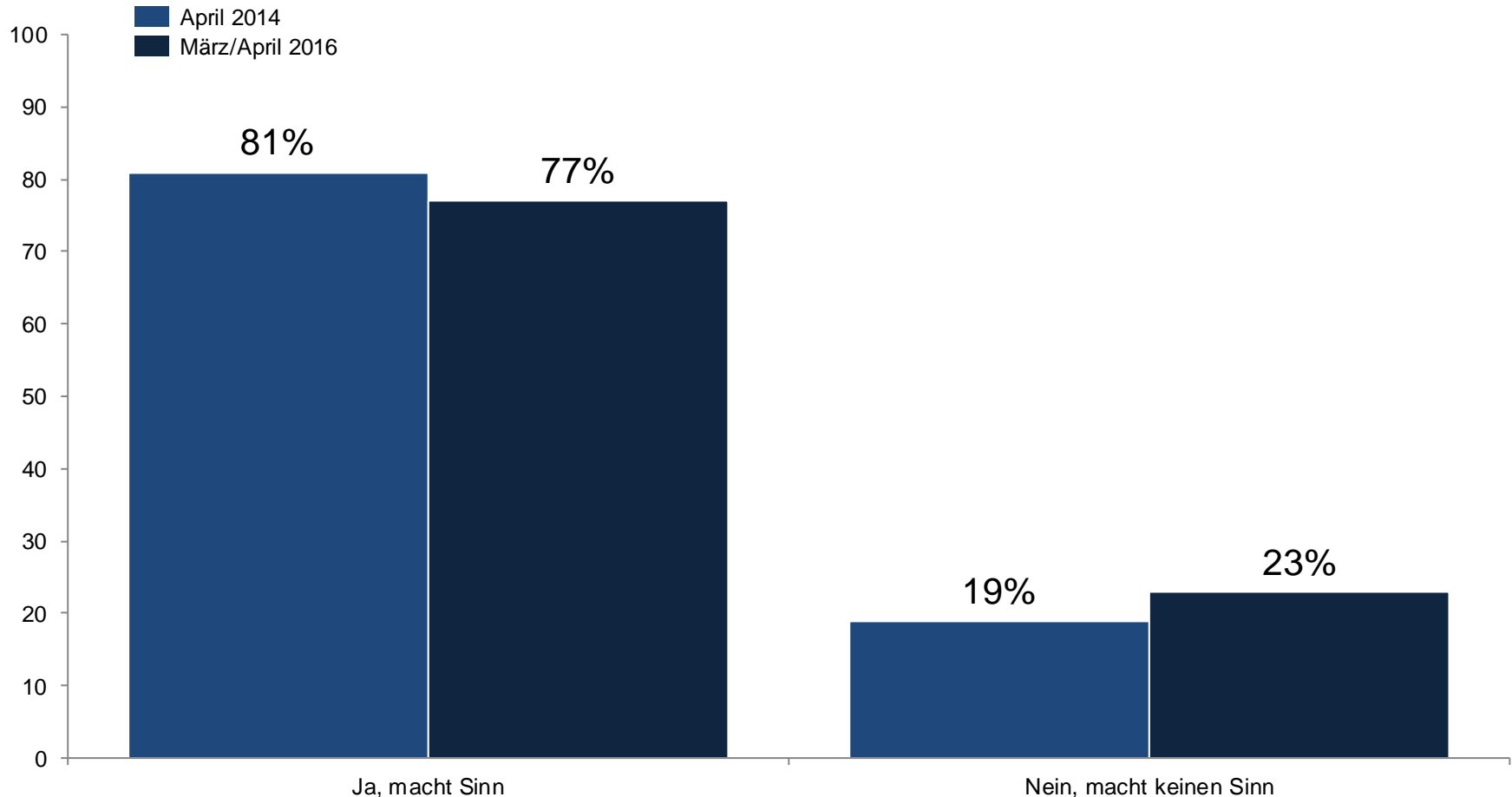


*) Richtwerte, da die Zahl der Befragten unter 80 liegt!

Macht Politik heute noch Sinn? – Trend

Basis: OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

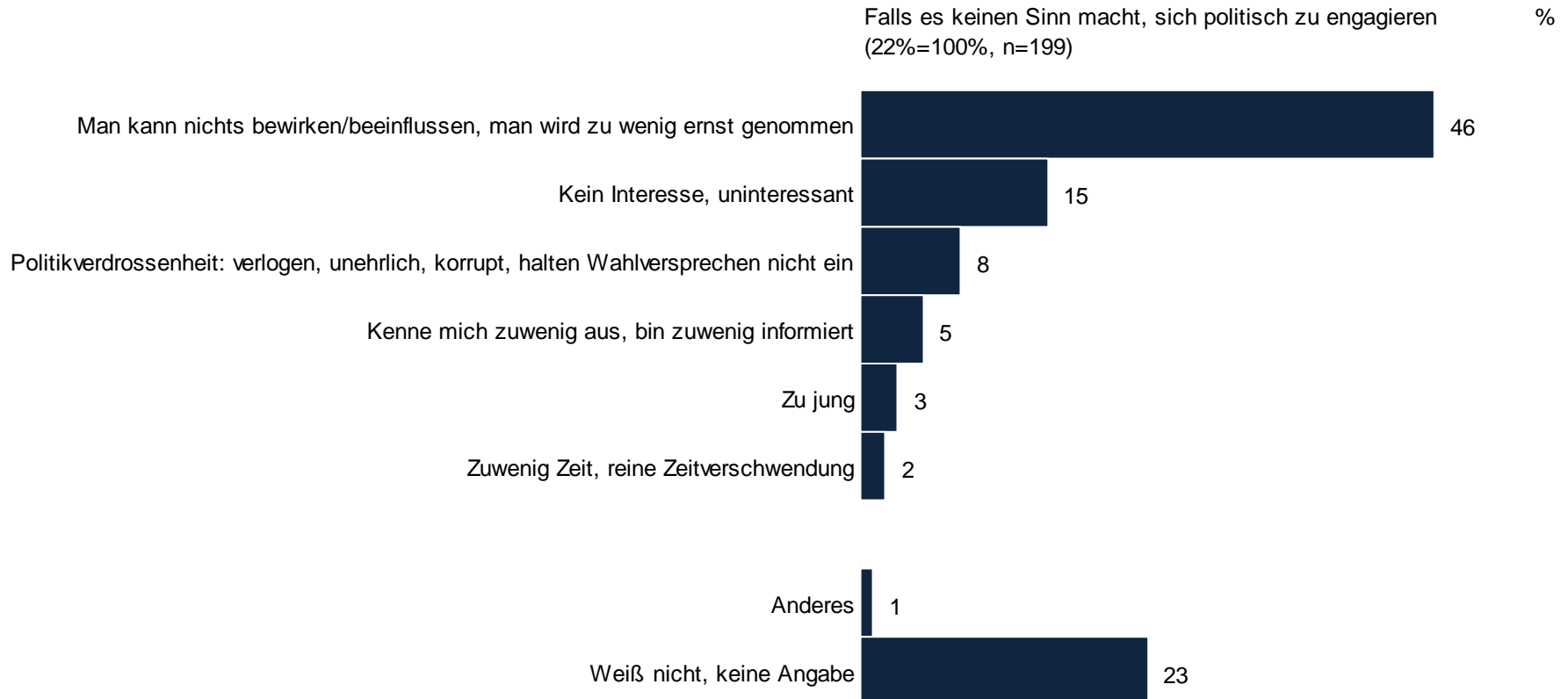
Frage 27: "Glauben Sie, dass es eigentlich Sinn macht, sich bei uns politisch – in welcher Form und auf welcher Ebene auch immer – zu engagieren, oder ist dies nicht der Fall?"



Gründe gegen politisches Engagement

Basis: Falls es keinen Sinn macht, sich politisch zu engagieren (22%=100%), OÖ Jugendliche von 14-25 Jahren

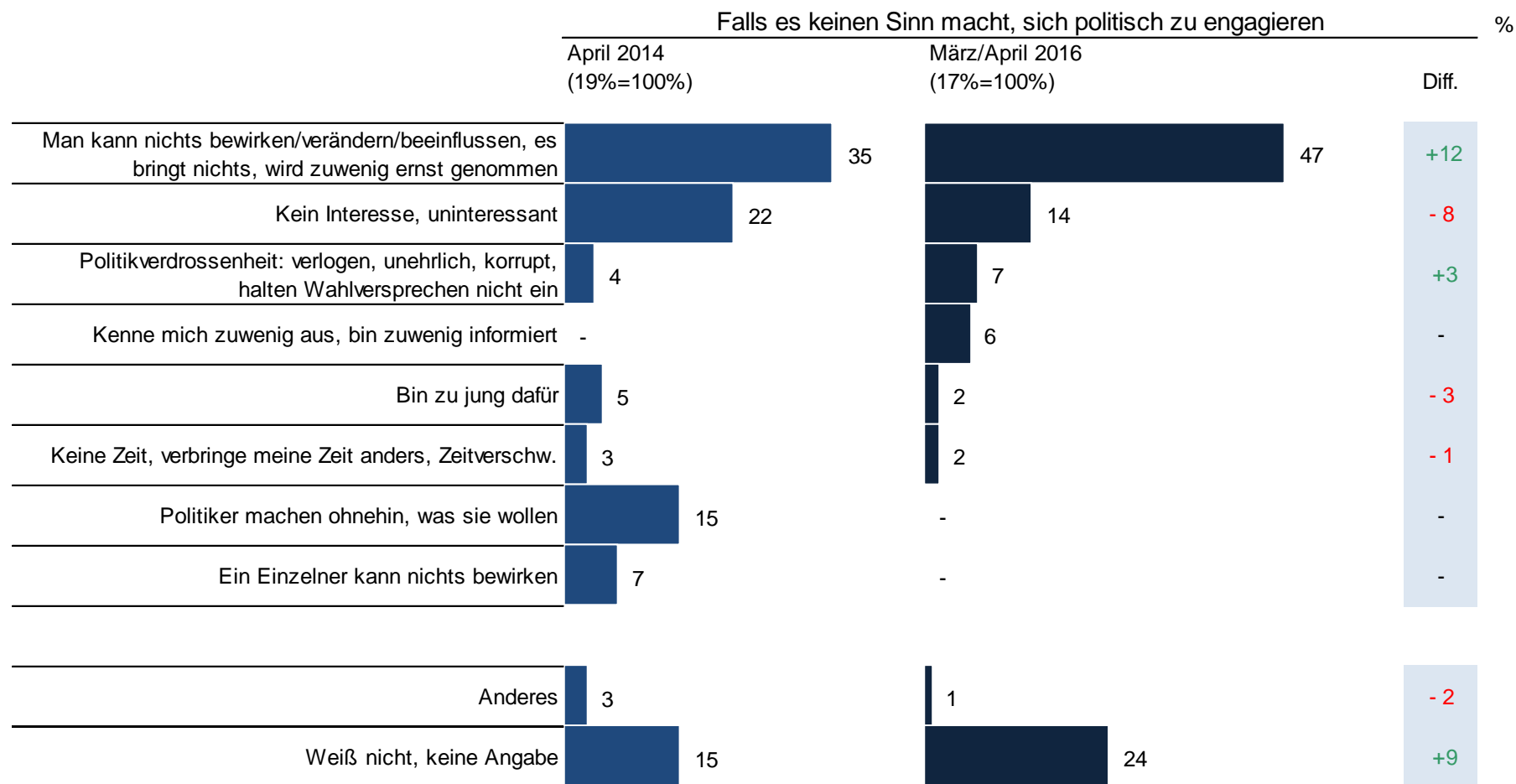
Frage 27a: "Sie haben gerade gesagt, dass es eigentlich keinen Sinn macht, sich politisch zu engagieren. Bitte sagen Sie mir in ein paar Stichworten, warum?"



Gründe gegen politisches Engagement – Trend

Basis: Falls es keinen Sinn macht, sich politisch zu engagieren, OÖ Jugendliche von 14-22 Jahren

Frage 27a: "Sie haben gerade gesagt, dass es eigentlich keinen Sinn macht, sich politisch zu engagieren. Bitte sagen Sie mir in ein paar Stichworten, warum?"



45 Prozent der jungen Oberösterreicher interessieren sich für Politik

- 11 Prozent der jungen Bevölkerung in Oberösterreich sind sehr an Politik interessiert, rund ein Drittel der Jugendlichen (34%) einigermaßen. Somit **interessieren sich 45 Prozent der jungen Oberösterreicher grundsätzlich für Politik**. Knapp jeder zweite junge Oberösterreicher (49%) bringt der Politik hingegen eher keine oder überhaupt keine Neugier entgegen.
- Junge Männer, Oberösterreicher zwischen 19 und 25 Jahren, tendenziell Studenten und Befragte mit Matura bzw. Universitätsabschluss, legen vergleichsweise größeres politisches Interesse an den Tag als ihre sozialen Gegengruppen.
- Seit 2014 ist somit das grundsätzliche **politische Interesse der OÖ Jugendlichen etwas angestiegen**.

Für rund ein Viertel der OÖ Jugendlichen kommt politisches Engagement in Frage

- Rund ein **Viertel der OÖ Jugendlichen (28%)** ist grundsätzlich **daran interessiert, sich politisch zu engagieren**; im Detail bekunden 6 Prozent der Befragten sehr großes und weitere 22 Prozent einigermaßen großes Interesse. Für rund drei Fünftel der Oberösterreicher im Alter von 14 bis 25 Jahren (61%) kommt politisches Engagement hingegen eher weniger oder überhaupt nicht in Frage.
- Obwohl das allgemeine politische Interesse der Jugendlichen seit 2014 leicht angestiegen ist, so ist jedoch das konkrete **Interesse daran, selbst politisch aktiv zu sein, etwas zurückgegangen**.

Häufigste Formen politischen Engagements: Teilnahme an Wahlen und Volksbefragungen/-abstimmungen

- Bei Vorlage unterschiedlichster Möglichkeiten politischen Engagements kommt für die Jugendlichen vor allem die **Teilnahme an Wahlen (62%) oder an Volksbefragungen bzw. Volksabstimmungen (49%)** in Frage. Rund ein Drittel der jungen Oberösterreicher (35%) könnte sich zudem vorstellen, eine Unterschriftenliste zu unterschreiben, 29 Prozent würden in einem Sport-, Kultur- oder Musikverein mitwirken und rund ein Viertel (26%) an Online-Votings teilnehmen. Die Jugendlichen ziehen somit eher "passive" Möglichkeiten in Erwägung, welche sich im weiteren Sinne auf politisches Engagement beziehen, als konkrete Aktivitäten wie die Kandidatur für ein politisches Amt oder die Mitarbeit in einer Partei bzw. Jugendvertretung.
- Genau jene beiden Möglichkeiten, welche für die Jugendlichen am ehesten in Frage kommen würden, um sich politisch zu engagieren, nämlich die **Teilnahme an Wahlen und an Volksbefragungen bzw. -abstimmungen**, sind auch jene, welche **bereits am häufigsten genutzt** werden – nur naturgemäß nicht von Jugendlichen, welche noch unter 16 Jahren sind und somit nicht wahlberechtigt sind. Auch hier folgen auf einer weiteren Ebene die Mitgliedschaft in Vereinen, die Teilnahme an Online Votings und das Unterschreiben von Unterschriftenlisten. Somit zeigt sich eine sehr ähnliche Reihenfolge – wenn auch in geringerer Intensität – wie bei dem am ehesten in Frage kommenden Möglichkeiten.

Für vier Fünftel der OÖ Jugendlichen macht Politik heute noch Sinn

- An dem Nutzen der politischen Arbeit wird grundsätzlich kaum gezweifelt: **Vier von fünf Jugendlichen (78%) sind davon überzeugt, dass politisches Engagement Sinn macht**, nur ein Fünftel der Befragten (22%) ist gegenteiliger Meinung. Dies ist ein ähnlicher Wert wie im April 2014.
- Vor allem für Studenten und Personen mit Matura bzw. Universitätsabschluss ist die Bedeutung politischen Engagements beinahe unumstritten.
- Jene Jugendliche, die der Meinung sind, dass **politisches Engagement eigentlich keinen Sinn** macht, begründen dies in erster Linie dadurch, dass man **ohnehin nichts bewirken kann**. Vereinzelt spielten auch politisches Desinteresse, Politikverdrossenheit und ein zu geringer Kenntnisstand eine Rolle.



CONTACT

IMAS International GmbH
Institut für Markt- und Sozialanalysen GmbH
Gruberstraße 2-6
A-4020 Linz
Tel.: +43 / 732 / 77 22 55 - 0
Fax: +43 / 732 / 77 22 55 - 5

Alle Rechte für Formulierung
und Anordnung beim IMAS

Umfrage Nr. 416007
März / April 2016

1-5 FNr

"Guten Tag. Mein Name ist _____ vom Marktforschungsinstitut IMAS aus Linz. Wir führen eine Befragung zu verschiedenen Themen durch. Es ist für ein repräsentatives Ergebnis sehr wichtig, auch Ihre geschätzte Meinung zu hören! Selbstverständlich ist Ihnen frei gestellt, daran teilzunehmen. Ihre Antworten werden streng geheim gehalten! Die persönlichen Daten wie Name, Adresse und Telefonnummer werden getrennt von uns verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben. Für Rückfragen steht Ihnen unsere Feldabteilung zur Verfügung unter: 0732/772255-240"

1. "Blicken Sie den kommenden Monaten eher mit Zuversicht, mit Skepsis oder mit Sorge entgegen?"

	Mit Zuversicht	1
	Mit Skepsis	2
	Mit Sorge	3
	Keine Angabe	4

2. "Wie sehr können Sie mit Ihrer derzeitigen Lebenssituation alles in allem zufrieden sein? Würden Sie sagen –" **(Vorlesen!)**

	"- sehr zufrieden"	1
	"- einigermaßen zufrieden"	2
	"- nicht besonders zufrieden"	3
	"- gar nicht zufrieden"	4
	Keine Angabe	5

INTERVIEWER übergibt **Liste 1!**

Alles Genannte einkreisen!

3. "Was sind Ihre Lieblingsbeschäftigungen in der Freizeit? Vielleicht können Sie mir nach dieser Liste sagen, was Sie in der Freizeit ganz besonders häufig tun. Bitte einfach die Nummern angeben."

1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/
11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 16/ 17/ 18/ 19/ 20/
21/ 22/ 23/ 24/ 25/ 26/ 27/ 28/ 29/ 30/

Kein Urteil X

INTERVIEWER übergibt **grünes Kartenspiel** und **Bildblatt 2!**

Rückschritt:

4. "Wenn Sie nun ganz allgemein an die Lebenssituation hier in Österreich denken. Welche der folgenden Aspekte würden Sie eher als gesellschaftlichen Fortschritt empfinden, welche davon eher als Rückschritt? Wenn Sie die Kärtchen bitte auf diesem Bildblatt hier verteilen. Wenn Sie sich nicht entscheiden können, sagen Sie einfach 'weiß nicht'."

1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/
11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 16/ 17/ 18/ 19/ 20/
21/ 22/ 23/

Fortschritt:

1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/
11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 16/ 17/ 18/ 19/ 20/
21/ 22/ 23/

Kann nicht zuordnen, weiß nicht:

1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/
11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 16/ 17/ 18/ 19/ 20/
21/ 22/ 23/

INTERVIEWER übergibt **Liste 3!**

Alles Genannte einkreisen!

5. "Was halten Sie im Leben für erstrebenswert? Würden Sie diese Liste einmal durchlesen und mir alle Punkte angeben, die Sie selbst im Leben für die allerwichtigsten halten, die man sich unbedingt zum Ziel setzen sollte? Bitte nennen Sie einfach die entsprechenden Nummern!"

1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/
11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 16/ 17/ 18/ 19/ 20/
21/ 22/ 23/ 24/

Nichts davon 5

6. "Befinden sich in Ihrem Freundeskreis eher viele junge Menschen aus anderen Ländern bzw. Jugendliche mit Migrationshintergrund, deren Eltern im Ausland geboren wurden, oder eher wenige?"	Eher viele 1 Eher wenige 2 Keine Angabe 3
7. "Angenommen, Sie sollten das Stimmungsklima zwischen Zuwanderern und der einheimischen Bevölkerung charakterisieren, so zum Beispiel wie bei einem Wetterbericht. Welche der folgenden Beschreibungen würde das derzeitige Stimmungsklima ganz allgemein am besten beschreiben? Würden Sie sagen – vorlesen! "	"wolkenlos, strahlend" 1 "wechselnd wolkig" 2 "bedeckt, mit Neigung zu Schauern" 3 "sehr regnerisch" 4 Kein Urteil 5
INTERVIEWER übergibt Liste 4! 8. "Wenn Sie an Kontakt mit jungen Menschen aus anderen Ländern denken: Wo findet dieser Kontakt am ehesten statt? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Nummern."	Alles Genannte einkreisen! 1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/ 11/ Keine Angabe 0
INTERVIEWER übergibt Liste 5! 9. "Hier stehen verschiedene Meinungen, die manchmal vertreten werden. Welchen davon würden Sie persönlich zustimmen? Bitte nennen Sie die entsprechenden Nummern."	Alles Genannte einkreisen! 1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/ 11/ 12/ 13/ 14/ Keine davon 5 Unentschieden, keine Angabe 6
INTERVIEWER übergibt Liste 6! 10. "Hier stehen verschiedene Maßnahmen, die vorgeschlagen werden, um das Zusammenleben zwischen Österreichern und Zuwanderern zu verbessern. Welche davon halten Sie für besonders geeignet? Bitte nennen Sie die entsprechenden Nummern."	Alles Genannte einkreisen! 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / Keine davon 9 Unentschieden, keine Angabe 0
11. "Wenn Sie nun an Zuwanderer allgemein denken, also an Personen, die nach Österreich aus anderen Ländern kommen, unabhängig von der aktuellen Situation rund um die Flüchtlinge und Asylwerber. Wie viele Zuwanderer sollte man in den nächsten Jahren in Österreich aufnehmen? Würden Sie sagen –" (Vorlesen!)	"- mehr als bisher" 1 "- weniger als bisher" 2 "- wie bisher" 3 Weiß nicht, keine Annahme 4
INTERVIEWER übergibt Liste 7! 12. "Verschiedene Dinge betrachten manche als großes Problem, andere hingegen als Nebensächlichkeit. Welche der folgenden Dinge machen Ihnen eher Angst und welche davon eher keine Angst? Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Nummern."	Das macht mir Angst: 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 / 12 / 13 / 14 / 15 / 16 / 17 / Das macht mir KEINE Angst: 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 / 12 / 13 / 14 / 15 / 16 / 17 /
INTERVIEWER übergibt Liste 8! 13. "Und welcher der folgenden Bereiche trägt wesentlich dazu bei, dass Sie sich in Ihrem Leben sicher fühlen?"	Alles Genannte einkreisen! 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / Nichts davon X

14. "Haben Sie von der '4YOU-Card' (sprich: for you card), der Jugendkarte des Landes Oberösterreich, schon gehört oder noch nicht? Kennen Sie also die 4YOU-Card oder nicht?"

Ja, habe von 4YOU schon gehört..... 1
 Nein, habe von 4 YOU noch nichts gehört 2
 Keine Angabe, weiß nicht..... 3

15. "Manchmal gibt es ja in Verbindung mit einer Jugendkarte auch unterschiedliche Vorteile. Ich lese Ihnen nun verschiedene Vorteile vor, und Sie sagen mir bitte, welche davon für Sie sehr interessant, einigermaßen, eher nicht oder überhaupt nicht interessant sind."

Vorlesen!	Sehr	Einigermaßen	Eher nicht	Überhaupt nicht	Keine Angabe
"Günstiger einkaufen zu können"	1	2	3	4	5
"Vergünstigte Karten für Veranstaltungen beziehen"	1	2	3	4	5
"Einen gültigen Altersnachweis"	1	2	3	4	5

"Ein Gratis-Jugendmagazin"	1	2	3	4	5
"Eine günstige Kreditkarte"	1	2	3	4	5
"Ermäßigungen im öffentlichen Verkehr"	1	2	3	4	5

INTERVIEWER übergibt **Liste 9!**

Alles Genannte einkreisen!

16. "Die 4YOU-Card kann auch auf dem Smartphone aktiviert werden und soll dadurch die Plastikkarte ersetzen. Wenn Sie nun Ihre 4YOU-Card nur noch in digitalem Format hätten, was vermuten Sie, welche dieser Aussagen auf Sie selbst am ehesten zutreffen würden? Wenn Sie mir das bitte nach dieser Liste sagen."

1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 /
 Nichts davon 0

INTERVIEWER übergibt **Bildblatt 10!**

Ja, habe vom JugendService des Landes

17. "Haben Sie schon einmal vom JugendService des Landes Oberösterreich gehört oder noch nicht?"

OÖ gehört 1
 Nein, ist mir neu..... 2
 Keine Angabe, weiß nicht..... 3

INTERVIEWER übergibt **Liste 11!**

Alles Genannte einkreisen!

18. "Hier habe ich eine Liste mit unterschiedlichen Angeboten und Leistungen des JugendServices des Landes Oberösterreich. Von welchen der folgenden Angebote und Leistungen haben Sie schon einmal gehört oder gelesen?"

1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/
 11/ 12/ 13/ 14/ 15/
 Von keinen gehört..... 6
 Weiß nicht, keine Angabe..... 7

19. "Zu welchen Themen sollte Ihrer Meinung nach das JugendService Informationen bieten? Welche Themen und Aspekte fallen Ihnen hierzu spontan ein?"

.....

<p>INTERVIEWER übergibt Liste 12!</p> <p>20. "Auf dieser Liste sehen Sie nun verschiedene unterschiedliche Themen aufgeschrieben. Zu welchen davon sollte das JugendService Ihrer Meinung nach stärker Informationen bieten?"</p>	<p>Alles Genannte einkreisen!</p> <p>1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 / 12 / 13 / 14 / 15 / 16 / 17 / 18 /</p> <p>Weiß nicht, keine Angabe..... 0</p>
<p>21. "Nun würde ich gerne mit Ihnen über Politik sprechen. Bitte sagen Sie mir, wie stark Sie sich ganz allgemein für Politik interessieren. Würden Sie sagen, Sie sind an Politik –" (Vorlesen!)</p>	<p>"- sehr interessiert"..... 1 "- einigermaßen interessiert"..... 2 "- eher nicht interessiert"..... 3 "- überhaupt nicht interessiert"..... 4 Unentschieden, keine Angabe..... 5</p>
<p>22. "Wie gut fühlen Sie sich über die politischen Entscheidungen, also über Projekte und Vorhaben Ihrer Gemeinde/Stadt, in der Sie aktuell leben, informiert? Würden Sie sagen –" (Vorlesen!)</p>	<p>"- sehr gut informiert"..... 1 "- einigermaßen informiert"..... 2 "- eher nicht informiert"..... 3 "- überhaupt nicht informiert"..... 4 Unentschieden, keine Angabe..... 5</p>
<p>23. "Und wie gut fühlen Sie sich in die politischen Entscheidungen, also Projekte und Vorhaben Ihrer Gemeinde/Stadt, in der Sie aktuell leben, eingebunden? Würden Sie sagen –" (Vorlesen!)</p>	<p>"- sehr gut eingebunden"..... 1 "- einigermaßen eingebunden"..... 2 "- eher nicht eingebunden"..... 3 "- überhaupt nicht eingebunden"..... 4 Unentschieden, keine Angabe..... 5</p>
<p>24. "Es gibt ja unterschiedliche Möglichkeiten, sich in einer Demokratie wie bei uns politisch zu engagieren. Wie stark sind Sie generell interessiert, sich grundsätzlich politisch – auf welcher Ebene auch immer – zu engagieren? Würden Sie sagen, Sie sind daran sehr interessiert, einigermaßen, eher nicht so oder überhaupt nicht interessiert?"</p>	<p>Sehr interessiert..... 1 Einigermaßen interessiert..... 2 Eher nicht so interessiert..... 3 Überhaupt nicht interessiert..... 4 Unentschieden, keine Angabe..... 5</p>
<p>INTERVIEWER übergibt Liste 13!</p> <p>25. "Welche der folgenden Möglichkeiten würden Sie am ehesten nutzen, um sich politisch bzw. gesellschaftlich zu engagieren? Bitte sagen Sie mir einfach die Nummern."</p>	<p>Alles Genannte einkreisen!</p> <p>1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/ 11/</p> <p>Keine davon..... 2 Weiß nicht, keine Angabe..... 3</p>
<p>INTERVIEWER wieder nach Liste 13!</p> <p>26. "Und welche der folgenden Möglichkeiten nutzen Sie bereits um sich in Ihrer Freizeit politisch bzw. gesellschaftlich zu engagieren?"</p>	<p>Alles Genannte einkreisen!</p> <p>1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/ 11/</p> <p>Keine davon..... 2 Weiß nicht, keine Angabe..... 3</p>

27. "Glauben Sie, dass es eigentlich Sinn macht, sich bei uns politisch – in welcher Form und auf welcher Ebene auch immer – zu engagieren, oder ist dies nicht der Fall?"

Ja, macht Sinn 1
Nein, macht keinen Sinn 2 *)

*

27a. "Sie haben gerade gesagt, dass es eigentlich keinen Sinn macht, sich politisch zu engagieren. Bitte sagen Sie mir in ein paar Stichworten, warum?"

.....

.....

.....

28. "Wenn Sie nun an den Begriff Verantwortung denken. Was fällt Ihnen dazu spontan ein? Bitte sagen Sie mir einfach ein paar Stichwörter."

.....

.....

.....

29. "Würden Sie sagen, dass der Begriff Verantwortung eher positiv oder eher negativ besetzt ist? Was denken Sie darüber?"

Eher positiv 1
Eher negativ 2
Weder noch 3
Weiß nicht, keine Angabe 4

INTERVIEWER übergibt **Liste 14!**

Alles Genannte einkreisen!

30. "In welchen der folgenden Bereiche sind Sie selbst in Ihrer Freizeit bereits aktiv tätig? Wenn Sie mir das bitte nach dieser Liste sagen."

1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/
11/

In keinem davon 2
Keine Angabe 3

INTERVIEWER übergibt **Liste 15!**

Alles Genannte einkreisen!

31. "Für welche der folgenden Bereiche auf dieser Liste könnten Sie sich vorstellen, in Ihrer Freizeit aktiv zu sein und damit mehr Verantwortung zu übernehmen? Sie brauchen mir nur die entsprechenden Nummern zu nennen."

1/ 2/ 3/ 4/ 5/ 6/ 7/ 8/ 9/ 10/
11/ 12 / 13 /

Für keinen 4
Keine Angabe 5

32. "Haben Sie den Eindruck, dass Sie bereits genug Verantwortung in unterschiedlichen Bereichen tragen, oder würden Sie gerne mehr oder weniger Verantwortung übernehmen?"

Trage bereits genug Verantwortung 1
Gerne mehr Verantwortung 2
Gerne weniger Verantwortung 3
Unentschieden, keine Angabe 4

33. "Wie stellen Sie sich einen Erwachsenen vor, der so ist, wie Sie sein möchten? Ich lese Ihnen dazu nun unterschiedliche Eigenschaften vor. Sagen Sie mir bitte zu jeder davon, ob diese in Ihren Augen eine sehr wichtige, eher wichtige, eher unwichtige oder sehr unwichtige Eigenschaft darstellt."

Vorlesen!	Sehr wichtig	Eher wichtig	Eher unwichtig	Sehr unwichtig
"Weiß genau, was er will"	1	2	3	4
"Setzt sich durch"	1	2	3	4
"Hat viel Verständnis"	1	2	3	4
"Kann sich sehr einfühlen"	1	2	3	4
"Orientiert sich an der Religion"	1	2	3	4
"Setzt sich für andere ein"	1	2	3	4
"Gibt eine klare Linie vor"	1	2	3	4
"Lebt ziemlich bescheiden"	1	2	3	4
"Stellt Ansprüche an sein Leben"	1	2	3	4
"Lässt seinen Kindern fast alles machen"	1	2	3	4
"Verlangt einiges von seinen Kindern"	1	2	3	4
"Arbeit und Leben macht ihm Freude"	1	2	3	4
"Arbeitet intensiv und professionell"	1	2	3	4
"Ist gütig und weise"	1	2	3	4

STATISTIK

"Darf ich Sie um ein paar statistische Angaben bitten?"

A. <u>GESCHLECHT:</u> Männlich 1 Weiblich..... 2	F. <u>WOHNORTGRÖSSE:</u> Unter 2.000 EW 1 10.001-50.000 EW .. 4 2.001-5.000 EW 2 50.001-100.000 EW 5 5.001-10.000 EW ... 3 Über 100.000 EW.... 6
B. <u>ALTER:</u> 14 – 16 Jahre 1 17 – 18 Jahre 2 19 – 20 Jahre 3 21 – 22 Jahre 4 23 – 25 Jahre 5	G. <u>POLITISCHER BEZIRK:</u> Braunau 1 A16 Ried/Innkreis..... 1 Eferding..... 2 Rohrbach..... 2 Freistadt..... 3 Schärding 3 Gmunden 4 Steyr-Land 4 Grieskirchen 5 Steyr-Stadt 5 Kirchdorf/Krems . 6 Urfahr-Umgebung. 6 Linz-Land 7 Vöcklabruck..... 7 Linz-Stadt 8 Wels-Land..... 8 Perg 9 Wels-Stadt..... 9
C. <u>"SIND SIE BERUFSTÄTIG?"</u> Ja, bin berufstätig 1 Noch in der Schule 2 *) Mache gerade eine Lehre 3 Bin Student..... 4 Ohne Arbeit, arbeitslos..... 5	H. <u>HERKUNFT:</u> "Darf ich Sie fragen, wo Sie geboren wurden? War das in Linz, anderswo in Österreich oder im Ausland?" In Linz 1 Anderswo in Österreich 2 Im Ausland 3 Keine Angabe 4
D. <input checked="" type="checkbox"/> <u>Falls "Noch in der Schule":</u> <u>"Und welche Schule besuchen Sie gerade?"</u> Hauptschule..... 1 Polytechnische Schule 2 AHS..... 3 BMS, weiterführende Schule ohne Matura 4 BHS, mit Matura (zB HAK, HTL)..... 5 Andere und zwar: 6	I. "Und wo wurden Ihre Eltern geboren – war das in Österreich oder im Ausland?" Beide in Österreich..... 1 Sowohl als auch..... 2 Beide im Ausland 3 Keine Angabe 4
E. <u>HÖCHSTER SCHULABSCHLUSS:</u> Pflichtschule / Hauptschule 1 Berufs- / Fachschulen / mittlere Lehranstalt 2 Matura 3 Universität (Hochschule 4	

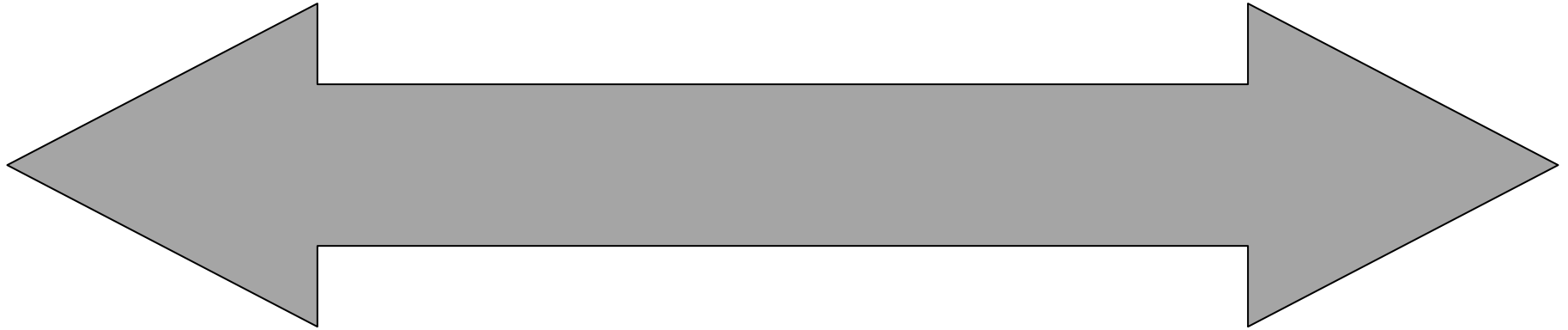
LISTE 1

- (1) Fahrrad fahren
- (2) Ins Kino gehen
- (3) Gründlich ausschlafen, faulenzen
- (4) Ins Theater gehen, Konzerte besuchen o.ä.
- (5) Lernen, weiterbilden
- (6) Ein Buch lesen
- (7) Wandern, spazieren gehen
- (8) Musik hören
- (9) In die Disco, auf ein Clubbing gehen, auf ein Zelt- oder Sommerfest gehen
- (10) Fernsehen
- (11) Zeitung lesen
- (12) In ein Kaffeehaus, Lokal gehen
- (13) Im Internet surfen
- (14) Ausflüge machen, wegfahren
- (15) Illustrierte, Hefte lesen
- (16) DVD's, Videos ansehen
- (17) Sportveranstaltung besuchen
- (18) Selbst Sport betreiben
- (19) Karten spielen
- (20) Gesellschaftsspiele (Brettspiele etc.) spielen
- (21) Freunde, Verwandte besuchen
- (22) Handwerklich tätig sein, Handarbeiten machen
- (23) Gespräche über wichtige Dinge führen
- (24) Feste, Partys feiern
- (25) Einen Einkaufsbummel machen
- (26) Mit dem Partner, der Partnerin etwas unternehmen
- (27) Mit dem Moped, Motorrad, Auto herumfahren
- (28) Telefonieren
- (29) Videospiele spielen (z.B. Playstation, X-Box, Wii etc.)
- (30) Ein Hobby betreiben (Zeichnen, Malen, Fotografieren etc.)

GRÜNES KARTENSPIEL

- (1) Mehr Zeit für Freunde und die Familie
- (2) Mehr Zeit, um einfach Gedanken nachzuhängen, Musik zu hören oder zu lesen
- (3) Weniger Schul-/Arbeitszeit, dafür mehr Freizeit
- (4) Mehr klare Werte zu Familie, Ehrlichkeit etc. statt 'alles nicht so Ernst nehmen'
- (5) Mehr Geld
- (6) Weniger Bedeutung für das Immer-Etwas-Kaufen-Wollen
- (7) Bessere Smartphones und schnellere bzw. bessere technische Geräte
- (8) Tragfähigere Beziehungen, als Beziehungen die länger halten
- (9) Ein gemütlicheres Leben, bei dem man sich nicht wirklich anstrengen muss
- (10) Stärkeres Wirtschaftswachstum
- (11) Entschleunigung, also dass alles ein wenig langsamer läuft
- (12) Häufiger die Möglichkeit haben, man selbst zu sein
- (13) Ein gesünderes Leben zu führen
- (14) Mehr Zuwanderung, also Personen aus dem Ausland, die sich in Österreich niederlassen
- (15) Die Umwelt stärker zu schützen
- (16) Mehr Gespräche über wichtige Dinge im Leben, wie z.B. den Sinn des Lebens
- (17) Mehr Neugier an anderen Kulturen
- (18) Häufigerer Kontakt in der Nachbarschaft, mit Schul-/ArbeitskollegInnen, im Verein
- (19) Mehr erfüllende berufliche Tätigkeiten
- (20) Mehr Familien mit mehr Kindern
- (21) Mehr wissenschaftliche Erkenntnisse und Forschungsergebnisse
- (22) Mehr persönlichen Kontakt, statt viel Medienkonsum
- (23) Mehr Optionen in der Freizeit, also mehr unterschiedliche Möglichkeiten, die Freizeit zu gestalten

BILDBLATT 2



RÜCKSCHRITT

FORTSCHRITT

LISTE 3

- (1) Glaube / Spiritualität
- (2) Erfolg im Beruf, Karriere machen
- (3) Harmonisches Familienleben
- (4) Gute Freunde, Bekannte
- (5) Genügend Freizeit, keine Überlastung durch Arbeit
- (6) Gut verdienen
- (7) Fairness
- (8) Von anderen Menschen geachtet, akzeptiert werden
- (9) Gute(n) Lebenspartner(in) haben
- (10) Gute Ausbildung
- (11) Einfluss haben auf die Gesellschaft, Verantwortung übernehmen und mitgestalten
- (12) Sexualität und Liebe
- (13) Soziale Sicherheit
- (14) Ein möglichst freies Leben ohne Zwang führen können
- (15) Eigenen Besitz schaffen
- (16) In Wohlstand leben, sich alles leisten können
- (17) Toleranz und Großzügigkeit
- (18) Umweltbewusstsein
- (19) Sicherer Arbeitsplatz
- (20) Gesundheit
- (21) Gerechtigkeit
- (22) Ehrlichkeit
- (23) Selbstverwirklichung / Individualisierung
- (24) Work-life balance

LISTE 4

- (1) In der Berufsschule
- (2) In der Schule
- (3) Auf Hochschulen
- (4) In der Lehrlingsausbildung
- (5) Am Arbeitsplatz
- (6) In der Nachbarschaft
- (7) Auf Sportstätten, Sportplätzen
- (8) Bei Freizeittätigkeiten
- (9) In Jugendzentren, Jugendorganisationen
- (10) In Vereinen
- (11) In der Disco, bei Festen, Clubbings

LISTE 5

- (1) Die Zuwanderer sind notwendig für unsere Wirtschaft
- (2) Durch die ausländischen Kinder sinkt das Bildungsniveau in unseren Schulen
- (3) Die Zuwanderung bedroht die Arbeitsplätze der Österreicher
- (4) Die Zuwanderung führt zu einer Bereicherung unserer Kultur
- (5) Durch die Zuwanderung breiten sich Unordnung und Verbrechen immer mehr aus
- (6) Wer nicht Deutsch lernt, sollte auch nicht eingebürgert werden
- (7) Wir benötigen Zuwanderer, um unsere Geburtenarmut auszugleichen
- (8) Es sind schon zu viele Ausländer in unserem Land
- (9) Die meisten Zuwanderer sind fleißig und vertrauenswürdig
- (10) Österreichische Eltern sollten Wert darauf legen, dass ihre Kinder auch ausländische Freunde haben
- (11) Es wird zu wenig für die Zuwanderer getan
- (12) Mobbing von Inländern durch Zuwanderer
- (13) Zuwanderung hilft gegen den Fachkräftemangel
- (14) Die deutsche Sprache ist auch am Schulhof und in den Pausen für die Integration wichtig und sollte verpflichtend eingeführt werden

LISTE 6

- (1) Die Zuwanderer sollten gut Deutsch lernen
- (2) Der Kontakt zwischen den beiden Gruppen sollte verstärkt werden
- (3) Die Medien sollten häufiger über positive Beispiele der Integration berichten
- (4) Es sollte mehr Veranstaltungen geben, die beide Gruppen ansprechen
- (5) Es sollte ein eigenes Pflichtfach in der Schule zum Thema Integration geben
- (6) Die Vereine und ehrenamtlichen Helfer sollten sich stärker um Zuwanderer bemühen
- (7) Es sollten verstärkt Sozialarbeiter in der Jugendarbeit eingesetzt werden
- (8) Die Menschen insgesamt sollten toleranter miteinander umgehen und mehr Verständnis für die Anderen aufbringen

LISTE 7

- **das macht mir Angst**
 - **das macht mir KEINE Angst**
-

- (1) Die Umweltverschmutzung, der Klimawandel
- (2) Dass in Europa ein Krieg ausbricht
- (3) Dass mich jemand bedroht, dass mich jemand schlagen könnte
- (4) Terroranschläge
- (5) Dass ich meinen Arbeitsplatz verliere
- (6) Dass ich keinen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz finde
- (7) Die Ausländerfeindlichkeit in Österreich
- (8) Dass ich eine schwere Krankheit wie AIDS oder Krebs bekomme
- (9) Dass meine Freunde nicht mehr zu mir halten
- (10) Dass mir etwas gestohlen wird
- (11) Die schlechte Wirtschaftslage, die steigende Armut
- (12) Die Zuwanderung nach Österreich
- (13) Das Zerbrechen der eigenen Familie
- (14) Überforderung unserer sozialen Systeme wie Pensionssystem oder Gesundheitssystem
- (15) Ende der eigenen Partnerschaft, Beziehung
- (16) Dass meine Lebenswünsche wie Hausbau, Familiengründung usw. nicht finanzierbar sind
- (17) Dass man im Internet und den sozialen Medien regelmäßig schikaniert, psychisch gequält oder seelisch verletzt wird (Cyber Mobbing)

LISTE 8

- (1) Familie
- (2) Freundeskreis
- (3) Jugendorganisationen und Jugendeinrichtungen
- (4) Vereine, Sportverein, Musikverein, Freiwillige Feuerwehr usw.
- (5) Sozialsystem
- (6) Glaube, Religion
- (7) Polizei
- (8) Demokratisches System Österreichs
- (9) Gute Ausbildung
- (10) Sicherer Arbeitsplatz

LISTE 9

- (1) Ich kann meine 4YOU-Card nicht mehr vergessen, denn mein Smartphone habe ich immer dabei

- (2) Meine Daten und mein Foto sind immer gut sichtbar

- (3) Polizei, Securitys und andere Kontrollorgane können meine Daten gut lesen

- (4) Polizei, Securitys und andere Kontrollorgane akzeptieren meine 4YOU-Card nicht, weil sie glauben, dass diese nicht echt ist

- (5) Manchmal funktioniert mein Smartphone nicht und dann habe ich keine 4YOU-Card vorzuweisen

- (6) Apps haben immer Macken und dann kann es sein, dass ich plötzlich keine 4YOU-Card habe, wenn ich sie gerade benötige

BILDBLATT 10



LISTE 11

- (1) Ausstellung der 4youCard
- (2) Ausstellung des Jugendherbergsausweises
- (3) Broschüren und Info-Material zu verschiedenen Themen
- (4) Einen der 14 Regional-Points
- (5) Ferialjobbörse
- (6) Homepage www.jugendservice.at, Facebook-Auftritt
- (7) Infostand auf Messen und Veranstaltungen (Berufsinformationsmesse, Lehrlingsmessen etc.)
- (8) Job-Coaching
- (9) Jugend-Hotline 0732 665544
- (10) Lernbörse
- (11) Online-Beratung, also die Möglichkeit, sich über das Internet beraten zu lassen
- (12) Schulferien- und Wandkalender
- (13) Vertrauliche und anonyme Information und Beratung
- (14) Workshops und Vorträge in Schulen
- (15) world weit weg – Infoparty für Auslandsaufenthalte

LISTE 12

- (1) Ernährung, Gesundheit
- (2) Liebe, Sexualität
- (3) Wohnen
- (4) Geld
- (5) Berufswahl und Weiterbildung
- (6) Schule, Studium
- (7) Freizeit
- (8) Internet, neue Medien
- (9) Soziales
- (10) Ferialjob, Nebenjob
- (11) Lehre, Jobcoaching
- (12) Lernbörse
- (13) Rechtliche Infos
- (14) Reisen
- (15) Ausland, Auslandsaufenthalte
- (16) Konflikte mit den Eltern
- (17) Probleme mit anderen Jugendlichen
- (18) Lehre und Matura

LISTE 13

- (1) Teilnahme an Wahlen
- (2) Teilnahme an Volksbefragungen, Volksabstimmungen
- (3) Mitgliedschaft in einem Sport-, Kultur- oder Musikverein
- (4) Mitarbeit in einer Jugendvertretung
- (5) Teilnahme an Demonstrationen und Kundgebungen
- (6) Online-Votings
- (7) Beteiligung an Social Media Kampagnen und Aufrufen
- (8) Mitarbeit in einer Partei
- (9) Kandidatur für ein politisches Amt
- (10) Eine Unterschriftenliste unterschreiben
- (11) Leserbriefe verfassen, E-Mails an Redaktionen

LISTE 14

- (1) In einem Verein (z.B. Sportverein oder Kultur-/Musikverein)
- (2) In einer Jugendorganisation
- (3) In einer Bürgerinitiative
- (4) In einer Partei
- (5) Bei einem Rettungsdienst, bei der freiwilligen Feuerwehr
- (6) Bei Greenpeace, Amnesty International, einer Hilfsorganisation
- (7) In der Schule oder der Universität
- (8) In einer kirchlichen Gruppe
- (9) In einem Projekt, in einer selbst organisierten Gruppe oder einem Netzwerk
- (10) Allein, durch meine persönliche Aktivität
- (11) In anderer Weise

LISTE 15

- (1) Für die Interessen von Jugendlichen, jungen Leuten
- (2) Für eine sinnvolle Freizeitgestaltung Jugendlicher, junger Leute
- (3) Für ein besseres Zusammenleben in meinem Wohnort
- (4) Für den Umwelt- und Tierschutz
- (5) Für die Verbesserung der Situation von Behinderten
- (6) Für ein besseres Zusammenleben mit Ausländern
- (7) Für die Sicherheit und Ordnung an meinem Wohnort
- (8) Für arme, sozial schwache Menschen
- (9) Für soziale oder politische Veränderungen in Österreich
- (10) Für hilfsbedürftige ältere Menschen
- (11) Für Menschen in armen Ländern
- (12) Für die Pflege österreichischer Kultur und Tradition
- (13) Für andere Ziele, Gruppen

ZUKUNFTSERWARTUNG

IN PROZENT

FRAGE 1

BLICKEN SIE DEN KOMMENDEN MONATEN EHER MIT ZUVERSICHT, MIT SKEPSIS ODER MIT SORGE ENTGEGEN?

	MIT ZU- VERSICHT	MIT SKEPSIS	MIT SORGE	KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	57	22	19	2	100

M Ä N N E R (466)	58	21	19	2	100
F R A U E N (440)	56	22	20	2	100

14-16-JÄHRIGE (219)	65	14	16	4	100
17-18-JÄHRIGE (152)	67	20	12	-	100
19-20-JÄHRIGE (157)	56	25	17	1	100
21-22 JÄHRIGE (151)	55	25	18	2	100
23-25-JÄHRIGE (227)	45	24	30	2	100

BERUFSTÄTIG..... (345)	46	23	30	1	100
SCHULER..... (326)	66	19	12	3	100
LEHRLING..... (82)	73	15	9	2	100
STUDENT.....*) (63)	65	31	4	-	100

VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	65	17	16	3	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	45	24	29	2	100
MATURA, UNI..... (168)	63	26	11	1	100

WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	62	23	13	3	100
2.001-5.000 EW... (331)	54	21	24	1	100
5.001-10.000 EW.. (102)	58	22	17	3	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	57	22	19	2	100

MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	50	30	18	2	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	59	20	20	2	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ZUFRIEDENHEIT MIT DER LEBENSITUATION

IN PROZENT

FRAGE 2

WIE SEHR KÖNNEN SIE MIT IHRER DERZEITIGEN LEBENSITUATION ALLES IN ALLEM ZUFRIEDEN SEIN?
WÜRDEN SIE SAGEN -

	SEHR ZU- FRIEDEN	EINIGER- MASSEN ZUFRIEDEN	NICHT BE- SONDERS ZUFRIEDEN	GAR NICHT ZUFRIEDEN	KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	41	46	8	3	2	100
M Ä N N E R (466)	39	47	9	2	2	100
F R A U E N (440)	44	46	7	3	1	100
14-16-JÄHRIGE (219)	49	42	5	2	2	100
17-18-JÄHRIGE (152)	42	52	3	1	2	100
19-20-JÄHRIGE (157)	38	49	8	3	2	100
21-22 JÄHRIGE (151)	40	47	11	1	1	100
23-25-JÄHRIGE (227)	36	45	12	4	2	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	40	45	10	3	3	100
SCHULER..... (326)	48	45	4	1	2	100
LEHRLING..... (82)	40	57	2	1	-	100
STUDENT.....*) (63)	40	57	1	2	-	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	43	48	5	3	2	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	38	43	13	3	2	100
MATURA, UNI..... (168)	43	51	5	1	1	100
WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	48	43	7	1	0	100
2.001-5.000 EW... (331)	38	47	8	3	3	100
5.001-10.000 EW.. (102)	35	54	8	1	2	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	43	45	8	4	1	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	34	54	8	2	3	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	43	45	8	3	1	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

FREIZEITVERHALTEN

IN PROZENT

FRAGE 3

WAS SIND IHRE LIEBLINGSBESCHÄFTIGUNGEN IN DER FREIZEIT? VIELLEICHT KÖNNEN SIE MIR NACH DIESER LISTE SAGEN, WAS SIE IN DER FREIZEIT GANZ BESONDERS HÄUFIG TUN. BITTE EINFACH DIE NUMMERN ANGEBEN.

	FAHRRAD FAHREN	INS KINO GEHEN	GRÜNDLICH AUS- SCHLAFEN, FAULENZEN	INS THEATER GEHEN, KON- ZERTE BE- SUCHEN O.Ä.	LERNEN, WEITER- BILDEN	EIN BUCH LESEN	WANDERN, SPAZIEREN GEHEN	MUSIK HÖREN	IN DIE DISCO, AUF EIN CLUB- BING GEHEN, AUF EIN ZELT- ODER SOMMER- FEST GEHEN	FERN- SEHEN	ZEITUNG LESEN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	26	51	57	18	26	23	26	60	39	47	14
M Ä N N E R (466)	29	47	56	17	25	15	19	56	40	47	17
F R A U E N (440)	23	55	57	18	27	32	34	63	38	47	11
14-16-JÄHRIGE (219)	42	53	54	13	27	23	18	64	28	45	6
17-18-JÄHRIGE (152)	19	54	51	18	22	22	24	59	41	43	13
19-20-JÄHRIGE (157)	21	45	57	16	30	24	29	58	46	43	15
21-22 JÄHRIGE (151)	26	50	62	21	24	25	29	59	43	49	17
23-25-JÄHRIGE (227)	20	51	59	21	26	24	32	57	40	53	20
BERUFSTÄTIG..... (345)	27	46	56	20	22	23	31	53	41	46	18
SCHULER..... (326)	33	54	53	15	29	25	21	65	33	45	9
LEHRLING..... (82)	12	50	63	12	24	24	16	52	50	40	14
STUDENT.....*) (63)	23	42	59	29	44	30	39	60	33	43	25
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	30	52	54	13	25	21	20	61	32	44	9
BERUF-/FACHS./M.L (323)	19	50	59	17	22	21	27	56	46	51	17
MATURA, UNI..... (168)	30	50	61	29	37	33	41	65	42	46	21
WOHNORTGRÖSSE:											
UNTER 2.000 EW... (185)	28	51	58	20	26	18	34	70	47	54	13
2.001-5.000 EW... (331)	23	50	55	17	25	22	25	55	42	47	13
5.001-10.000 EW.. (102)	36	60	59	24	26	33	24	59	32	42	20
ÜBER 10.000 EW... (287)	25	48	56	15	27	25	24	59	33	44	14
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	22	41	51	14	20	26	25	63	19	42	9
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	27	53	58	19	27	23	27	59	43	48	15

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

FREIZEITVERHALTEN

IN PROZENT

	IN EIN KAFFEE- HAUS, LOKAL GEHEN	INTERNET SURFEN	AUSFLÜGE MACHEN, WEG- FAHREN	ILLU- STRIERTE, HEFTE LESEN	DVD'S, VIDEOS ANSEHEN	SPORTVER- ANSTALTUNG BESUCHEN	SELBST SPORT BETREIBEN	KARTEN SPIELEN	GESELL- SCHAFTS- SPIELE (BRETT- SPIELE ETC.) SPIELEN	FREUNDE, VERWANDTE BESUCHEN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	32	55	44	15	39	24	40	16	17	62
M Ä N N E R (466)	26	57	41	11	43	36	47	18	15	57
F R A U E N (440)	38	53	48	19	35	12	33	14	19	66
14-16-JÄHRIGE (219)	17	58	37	15	41	27	44	12	10	62
17-18-JÄHRIGE (152)	29	59	46	7	42	25	42	16	16	58
19-20-JÄHRIGE (157)	31	54	37	10	33	19	44	24	19	55
21-22 JÄHRIGE (151)	44	53	51	14	36	25	39	18	23	63
23-25-JÄHRIGE (227)	40	52	50	24	43	23	34	15	18	67
BERUFSTÄTIG..... (345)	33	50	48	20	41	26	38	15	19	58
SCHULER..... (326)	26	58	44	13	38	25	45	15	13	62
LEHRLING..... (82)	33	52	32	3	41	31	41	21	19	65
STUDENT.....*) (63)	47	51	44	14	27	20	47	25	29	67
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	24	59	38	12	40	23	40	15	13	58
BERUF-/FACHS./M.L (323)	35	51	46	17	42	27	34	15	17	61
MATURA, UNI..... (168)	45	55	55	18	33	20	51	23	28	73
WOHNORTGRÖSSE:										
UNTER 2.000 EW... (185)	31	58	52	20	47	26	41	19	18	63
2.001-5.000 EW... (331)	33	53	45	16	42	23	37	18	20	65
5.001-10.000 EW.. (102)	35	56	39	18	36	27	44	15	15	64
ÜBER 10.000 EW... (287)	30	56	40	9	33	23	41	14	13	55
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	34	57	35	8	35	16	39	15	12	55
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	31	55	46	16	40	26	41	17	18	63

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

FREIZEITVERHALTEN

IN PROZENT

	HANDWERKLICH TÄTIG SEIN, HANDARBEITEN MACHEN	GESPRÄCHE ÜBER WICHTIGE DINGE FÜHREN	FESTE, PARTYS FEIERN	EINEN EINKAUFS- BUMMEL MACHEN	MIT DEM PARTNER, DER PART- NERIN ETWAS UNTER- NEHMEN	MIT DEM MOPED, MOTORRAD, AUTO HERUM- FAHREN	TELEFO- NIEREN	VIDEOSPIELE SPIELEN (Z.B. PLAY- STATION, X-BOX, WII ETC.)	EIN HOBBY BETREIBEN (ZEICHNEN, MALEN, FOTOGRA- FIEREN ETC.)	KEIN URTEIL
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	18	25	43	32	35	29	27	27	29	2
M Ä N N E R (466)	24	24	44	18	30	36	23	41	25	1
F R A U E N (440)	13	27	42	47	40	21	30	13	33	2
14-16-JÄHRIGE (219)	10	18	40	35	12	26	29	36	34	0
17-18-JÄHRIGE (152)	22	32	34	27	36	37	24	29	35	2
19-20-JÄHRIGE (157)	19	27	49	25	43	34	31	24	32	3
21-22 JÄHRIGE (151)	19	30	45	34	43	26	25	23	21	2
23-25-JÄHRIGE (227)	23	24	47	35	45	24	24	24	23	2
BERUFSTÄTIG..... (345)	20	26	46	31	44	28	25	24	25	2
SCHULER..... (326)	12	24	41	32	24	26	26	31	35	1
LEHRLING..... (82)	27	27	46	38	34	54	23	32	26	-
STUDENT.....*) (63)	16	32	37	25	39	10	16	21	31	-
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	13	22	39	31	23	28	29	30	31	2
BERUF-/FACHS./M.L (323)	25	23	48	31	42	33	26	25	22	2
MATURA, UNI..... (168)	16	39	46	37	49	24	23	23	36	1
WOHNORTGRÖSSE:										
UNTER 2.000 EW... (185)	19	25	53	43	31	32	31	34	30	1
2.001-5.000 EW... (331)	22	24	42	31	41	35	21	30	34	2
5.001-10.000 EW.. (102)	27	30	38	29	30	23	36	19	21	1
ÜBER 10.000 EW... (287)	11	25	41	28	32	22	27	23	25	2
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	9	26	33	32	31	23	26	23	25	0
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	20	25	45	32	35	30	27	28	30	2

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GESELLSCHAFTLICHER - R Ü C K S C H R I T T

IN PROZENT

FRAGE 4

WENN SIE NUN GANZ ALLGEMEIN AN DIE LEBENSITUATION HIER IN ÖSTERREICH DENKEN. WELCHE DER FOLGENDEN ASPEKTE WÜRDEN SIE EHER ALS GESELLSCHAFTLICHEN FORTSCHRITT EMPFINDEN, WELCHE DAVON EHER ALS RÜCKSCHRITT? WENN SIE DIE KÄRTCHEN BITTE AUF DIESEM BILDBLATT HIER VERTEILEN. WENN SIE SICH NICHT ENTSCHEIDEN KÖNNEN, SAGEN SIE EINFACH 'WEISS NICHT'.

	MEHR ZEIT F.FREUNDE UND DIE FAMILIE	MEHR ZEIT, UM EINFACH GEDANKEN NACHZU- HÄNGEN, MUSIK ZU HÖREN ODER ZU LESEN	WENIGER SCHUL-/AR- BEITSZEIT, DAFÜR MEHR FREIZEIT	MEHR KLARE WERTE ZU FAMILIE, EHRlichkeit ETC. STATT "ALLES NICHT SO ERNST NEHMEN"	MEHR GELD	WENIGER Bedeutung FÜR DAS IMMER- ETWAS- KAUFEN- WOLLEN	BESSERE SMARTPHONES UND SCHNEL- LERE BZW. BESSERE TECHNISCHE GERÄTE	TRAGFÄHI- GERE BE- ZIEHUNGEN, ALS BEZIEH- UNGEN DIE LÄNGER HALTEN	EIN GEMÜT- LICHERES LEBEN, BEI DEM MAN SICH NICHT WIRKLICH ANSTRENG- EN MUSS
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	19	23	32	21	19	26	12	21	35
M Ä N N E R (466)	19	21	30	24	19	26	12	21	37
F R A U E N (440)	19	26	33	18	20	26	12	22	33
14-16-JÄHRIGE (219)	6	16	22	18	19	25	10	11	32
17-18-JÄHRIGE (152)	12	22	34	23	19	33	13	24	35
19-20-JÄHRIGE (157)	28	27	34	23	23	27	16	31	33
21-22 JÄHRIGE (151)	25	27	39	18	16	22	8	22	40
23-25-JÄHRIGE (227)	26	26	32	22	20	24	12	22	36
BERUFSTÄTIG..... (345)	21	20	30	17	16	20	10	19	30
SCHULER..... (326)	13	20	29	22	18	30	12	19	37
LEHRLING..... (82)	12	25	28	29	29	36	13	27	41
STUDENT.....*) (63)	28	36	33	25	17	27	11	38	49
VOLKS- ,HAUPTSCH.. (410)	13	18	26	19	21	27	11	16	34
BERUF-/FACHS./M.L (323)	24	23	37	19	16	23	12	22	31
MATURA, UNI..... (168)	25	35	35	27	24	29	13	31	47
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	20	24	29	26	17	34	14	21	30
2.001-5.000 EW... (331)	20	24	33	18	15	19	11	22	39
5.001-10.000 EW.. (102)	10	20	26	13	24	21	16	17	25
ÜBER 10.000 EW... (287)	21	23	33	23	24	30	10	24	38
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	28	29	36	29	31	30	11	29	34
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	17	22	31	19	17	25	12	20	35

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GESELLSCHAFTLICHER - R Ü C K S C H R I T T

IN PROZENT

	STÄRKERES WIRT- SCHAFTS- WACHSTUM	ENTSCHLEUNI- GUNG, ALSO DASS ALLES EIN WENIG LANGSAMER LÄUFT	HÄUFIGER DIE MÖG- LICHKEIT HABEN, MAN SELBST ZU SEIN	EIN GE- SÜNDERES LEBEN ZU FÜHREN	MEHR ZU- WANDERUNG, ALSO PER- SONEN AUS DEM AUSLAND, DIE SICH IN ÖSTERREICH NIEDER- LASSEN	DIE UMWELT STÄRKER ZU SCHÜTZEN	MEHR GE- SPRÄCHE ÜBER WICHTIGE DINGE IM LEBEN, WIE Z.B. DEN SINN D. LEBENS	MEHR HÄUFIGERER NEUGIER AN ANDEREN KULTUREN M. SCHUL-/ ARBEITS- KOLLEG- INNEN, IM VEREIN	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	17	31	18	14	40	12	13	18	16
M Ä N N E R (466)	19	32	20	14	41	11	15	18	14
F R A U E N (440)	14	30	17	14	38	13	12	18	19
14-16-JÄHRIGE (219)	15	32	14	9	44	9	10	19	9
17-18-JÄHRIGE (152)	18	31	16	16	36	17	12	14	18
19-20-JÄHRIGE (157)	14	30	19	17	31	10	14	20	21
21-22 JÄHRIGE (151)	15	31	20	9	40	11	17	15	15
23-25-JÄHRIGE (227)	20	32	23	16	43	15	15	20	20
BERUFSTÄTIG..... (345)	14	29	18	14	46	13	12	16	15
SCHULER..... (326)	15	30	17	13	34	10	9	17	12
LEHRLING..... (82)	21	37	16	16	50	18	20	21	19
STUDENT.....*) (63)	18	40	28	14	22	13	22	20	18
VOLKS- ,HAUPTSCH.. (410)	18	31	16	13	38	12	9	19	16
BERUF-/FACHS./M.L (323)	15	29	21	14	47	12	16	19	15
MATURA, UNI..... (168)	15	38	19	12	29	14	19	16	17
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	21	32	19	10	51	15	14	23	19
2.001-5.000 EW... (331)	16	32	17	15	41	13	13	15	14
5.001-10.000 EW.. (102)	12	31	15	15	45	6	14	22	16
ÜBER 10.000 EW... (287)	16	29	21	14	29	12	14	18	17
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	22	31	27	16	29	15	21	21	21
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	15	31	17	13	42	12	12	17	15

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GESELLSCHAFTLICHER - R Ü C K S C H R I T T

IN PROZENT

	MEHR ERFÜLL- ENDE BERUF- LICHE TÄTIG- KEITEN	MEHR FAMILIEN MIT MEHR KINDERN	MEHR WISSEN- SCHAFTLICHE ERKENNTNISSE UND FOR- SCHUNGSER- GEBNISSE	MEHR PER- SÖNLICHEN KONTAKT, STAT VIEL MEDIEN- KONSUM	MEHR OPTIONS IN DER FREIZEIT, ALSO MEHR UNTER- SCHIED- LICHE MÖGLICH- KEITEN, D. FREIZEIT ZU GE- STALTEN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	12	30	7	27	9
M Ä N N E R (466)	11	32	8	26	11
F R A U E N (440)	13	28	7	29	6
14-16-JÄHRIGE (219)	6	27	6	23	8
17-18-JÄHRIGE (152)	11	30	8	29	8
19-20-JÄHRIGE (157)	17	37	8	30	4
21-22 JÄHRIGE (151)	15	29	3	24	7
23-25-JÄHRIGE (227)	14	30	9	32	14
BERUFSTÄTIG..... (345)	13	28	7	25	8
SCHULER..... (326)	9	32	6	27	7
LEHRLING..... (82)	5	38	8	29	11
STUDENT.....*) (63)	16	42	8	41	11
VOLKS- ,HAUPTSCH.. (410)	9	30	8	23	8
BERUF-/FACHS./M.L (323)	15	27	7	28	9
MATURA, UNI..... (168)	15	38	6	37	7
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	12	30	4	31	3
2.001-5.000 EW... (331)	11	35	9	28	9
5.001-10.000 EW.. (102)	9	20	5	14	7
ÜBER 10.000 EW... (287)	15	29	8	29	11
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	19	31	11	35	17
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	11	30	6	26	7

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GESELLSCHAFTLICHER - F O R T S C H R I T T

IN PROZENT

FRAGE 4

	MEHR ZEIT F. FREUNDE UND DIE FAMILIE	MEHR ZEIT, UM EINFACH GEDANKEN NACHZU- HÄNGEN, MUSIK ZU HÖREN ODER ZU LESEN	WENIGER SCHUL-/AR- BEITZZEIT, DAFÜR MEHR FREIZEIT	MEHR KLARE WERTE ZU FAMILIE, EHRlichkeit ETC. STATT "ALLES NICHT SO ERNST NEHMEN"	MEHR GELD	WENIGER BEDEUTUNG FÜR DAS IMMER- ETWAS- KAUFEN- WOLLEN	BESSERE SMARTPHONES UND SCHNEL- LERE BZW. BESSERE TECHNISCHE GERÄTE	TRAGFÄHI- GERE BE- ZIEHUNGEN, ALS BEZIEH- UNGEN DIE LÄNGER HALTEN	EIN GEMÜT- LICHERES LEBEN, BEI DEM MAN SICH NICHT WIRKLICH ANSTRENG- EN MUSS
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	67	60	49	57	62	47	71	57	43
M Ä N N E R (466)	67	63	51	54	62	48	69	58	42
F R A U E N (440)	67	57	48	60	61	46	72	57	44
14-16-JÄHRIGE (219)	76	66	58	53	61	49	75	58	44
17-18-JÄHRIGE (152)	77	69	54	62	64	41	66	58	39
19-20-JÄHRIGE (157)	59	55	44	52	60	45	68	49	42
21-22 JÄHRIGE (151)	59	55	42	57	61	48	72	57	38
23-25-JÄHRIGE (227)	61	54	45	61	63	49	70	62	48
BERUFSTÄTIG..... (345)	67	62	52	64	67	56	74	64	51
SCHULER..... (326)	74	64	53	52	60	44	69	56	40
LEHRLING..... (82)	70	60	53	50	55	40	75	47	31
STUDENT.....*) (63)	60	55	46	54	58	54	75	51	38
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	71	64	55	54	58	44	71	55	42
BERUF-/FACHS./M.L (323)	62	59	43	60	68	47	70	61	49
MATURA, UNI..... (168)	65	50	47	59	59	52	71	57	35
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	68	54	50	52	69	39	69	55	47
2.001-5.000 EW... (331)	68	60	49	59	67	53	73	61	40
5.001-10.000 EW.. (102)	73	63	50	63	58	55	61	63	47
ÜBER 10.000 EW... (287)	62	62	49	56	52	43	73	53	41
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	54	50	39	46	52	33	72	43	34
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	70	62	51	60	64	50	70	60	45

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GESELLSCHAFTLICHER - F O R T S C H R I T T

IN PROZENT

	STÄRKERES WIRT- SCHAFTS- WACHSTUM	ENTSCHLEUNI- GUNG, ALSO DASS ALLES EIN WENIG LANGSAMER LÄUFT	HÄUFIGER DIE MÖG- LICHKEIT HABEN, MAN SELBST ZU SEIN	EIN GE- SÜNDERES LEBEN ZU FÜHREN	MEHR ZU- WANDERUNG, ALSO PER- SONEN AUS DEM AUSLAND, DIE SICH IN ÖSTERREICH NIEDER- LASSEN	DIE UMWELT STÄRKER ZU SCHÜTZEN	MEHR GE- SPRÄCHE ÜBER WICHTIGE DINGE IM LEBEN, WIE Z.B. DEN SINN D. LEBENS	MEHR HÄUFIGERER NEUGIER AN DER NACH- ANDEREN KULTUREN M. SCHUL-/ ARBEITS- KOLLEG- INNEN, IM VEREIN	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	62	45	64	73	34	74	60	57	64
M Ä N N E R (466)	64	46	61	72	32	76	59	56	65
F R A U E N (440)	61	45	67	75	36	71	61	59	62
14-16-JÄHRIGE (219)	59	44	64	74	33	75	61	57	71
17-18-JÄHRIGE (152)	61	46	75	76	40	73	67	60	64
19-20-JÄHRIGE (157)	59	41	62	67	41	71	55	58	57
21-22 JÄHRIGE (151)	67	45	61	77	32	75	57	62	63
23-25-JÄHRIGE (227)	67	50	60	73	28	74	61	53	60
BERUFSTÄTIG..... (345)	70	54	66	71	28	76	63	57	64
SCHULER..... (326)	61	43	66	76	39	75	63	60	67
LEHRLING..... (82)	54	35	66	69	33	70	57	47	60
STUDENT.....*) (63)	64	45	67	80	45	77	59	73	74
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	55	43	64	72	38	69	62	56	63
BERUF-/FACHS./M.L (323)	70	48	61	71	26	76	58	50	61
MATURA, UNI..... (168)	66	46	70	83	42	80	63	75	71
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	66	51	61	72	30	72	57	59	64
2.001-5.000 EW... (331)	62	45	67	76	31	76	65	61	66
5.001-10.000 EW.. (102)	65	47	71	73	30	83	62	52	66
ÜBER 10.000 EW... (287)	60	42	59	71	42	68	57	54	60
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	43	35	50	67	39	62	50	51	53
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	67	48	67	75	33	76	62	59	66

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GESELLSCHAFTLICHER - F O R T S C H R I T T

IN PROZENT

	MEHR ERFÜLL- ENDE BERUF- LICHE TÄTIG- KEITEN	MEHR FAMILIEN MIT MEHR KINDERN	MEHR WISSEN- SCHAFTLICHE ERKENNTNISSE UND FOR- SCHUNGSER- GEBNISSE	MEHR PER- SÖNLICHEN KONTAKT, STATT VIEL MEDIEN- KONSUM	MEHR OPTIONEN IN DER FREIZEIT, ALSO MEHR UNTER- SCHIED- LICHE MÖGLICH- KEITEN, D. FREIZEIT ZU GE- STALTEN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	65	44	75	54	72
M Ä N N E R (466)	68	42	75	56	73
F R A U E N (440)	62	46	75	52	72
14-16-JÄHRIGE (219)	66	39	71	55	73
17-18-JÄHRIGE (152)	69	46	75	54	69
19-20-JÄHRIGE (157)	62	43	75	51	79
21-22 JÄHRIGE (151)	61	44	78	59	74
23-25-JÄHRIGE (227)	66	47	78	53	67
BERUFSTÄTIG..... (345)	68	51	77	61	75
SCHULER..... (326)	64	38	75	53	71
LEHRLING..... (82)	70	38	69	46	73
STUDENT.....*) (63)	73	35	89	49	80
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	64	40	70	53	71
BERUF-/FACHS./M.L (323)	63	49	78	55	68
MATURA, UNI..... (168)	70	43	84	55	84
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	65	48	78	56	84
2.001-5.000 EW... (331)	69	39	78	55	71
5.001-10.000 EW.. (102)	67	55	79	65	74
ÜBER 10.000 EW... (287)	59	43	68	48	65
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	56	36	54	40	61
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	67	45	79	57	75

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GESELLSCHAFTLICHER FORTSCHRITT /RÜCKSCHRITT - KANN NICHT ZUORDNEN, WEISS NICHT

IN PROZENT

FRAGE 4

	MEHR ZEIT F.FREUNDE UND DIE FAMILIE	MEHR ZEIT, UM EINFACH GEDANKEN NACHZU- HÄNGEN, MUSIK ZU HÖREN ODER ZU LESEN	WENIGER SCHUL-/AR- BEITZZEIT, DAFÜR MEHR FREIZEIT	MEHR KLARE WERTE ZU FAMILIE, EHRlichkeit ETC. STATT "ALLES NICHT SO ERNST NEHMEN"	MEHR GELD	WENIGER BEDEUTUNG FÜR DAS IMMER- ETWAS- KAUFEN- WOLLEN	BESSERE SMARTPHONES UND SCHNEL- LERE BZW. BESSERE TECHNISCHE GERÄTE	TRAGFÄHI- GERE BE- ZIEHUNGEN, ALS BEZIEH- UNGEN DIE LÄNGER HALTEN	EIN GEMÜT- LICHERES LEBEN, BEI DEM MAN SICH NICHT WIRKLICH ANSTRENG- EN MUSS
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	14	17	19	22	19	27	18	21	22
M Ä N N E R (466)	14	17	20	22	19	26	19	21	21
F R A U E N (440)	14	18	19	22	19	29	16	21	23
14-16-JÄHRIGE (219)	17	18	20	29	21	26	15	31	24
17-18-JÄHRIGE (152)	11	9	13	16	17	26	20	18	25
19-20-JÄHRIGE (157)	12	18	22	24	17	27	16	20	25
21-22 JÄHRIGE (151)	16	19	19	25	23	30	21	21	22
23-25-JÄHRIGE (227)	12	20	22	17	17	27	17	16	16
BERUFSTÄTIG..... (345)	13	18	18	19	17	24	16	17	19
SCHULER..... (326)	14	16	18	26	22	26	19	25	23
LEHRLING..... (82)	18	15	19	21	16	24	12	26	28
STUDENT.....*) (63)	12	9	21	20	25	19	13	10	13
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	15	18	20	26	22	29	18	29	25
BERUF-/FACHS./M.L (323)	14	18	20	21	16	29	18	17	20
MATURA, UNI..... (168)	10	15	18	13	17	19	17	12	18
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	12	22	20	22	13	27	17	24	22
2.001-5.000 EW... (331)	12	17	19	23	18	28	16	18	21
5.001-10.000 EW.. (102)	17	17	24	24	19	24	23	20	28
ÜBER 10.000 EW... (287)	17	15	18	21	24	27	17	24	21
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	18	21	24	26	17	37	17	28	32
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	13	16	18	21	19	25	18	20	20

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GESELLSCHAFTLICHER FORTSCHRITT / RÜCKSCHRITT - KANN NICHT ZUORDNEN, WEISS NICHT

IN PROZENT

	STÄRKERES WIRT- SCHAFTS- WACHSTUM	ENTSCHLEUNI- GUNG, ALSO DASS ALLES EIN WENIG LANGSAMER LÄUFT	HÄUFIGER DIE MÖG- LICHKEIT HABEN, MAN SELBST ZU SEIN	EIN GE- SÜNDERES LEBEN ZU FÜHREN	MEHR ZU- WANDERUNG, ALSO PER- SONEN AUS DEM AUSLAND, DIE SICH IN ÖSTERREICH NIEDER- LASSEN	DIE UMWELT STÄRKER ZU SCHÜTZEN	MEHR GE- SPRÄCHE ÜBER WICHTIGE DINGE IM LEBEN, WIE Z.B. DEN SINN D. LEBENS	MEHR HÄUFIGERER NEUGIER KONTAKT IN AN DER NACH- ANDEREN BARSCHAFT, M. SCHUL-/ KULTUREN M. SCHUL-/ ARBEITS- KOLLEG- INNEN, IM VEREIN	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	21	23	18	13	26	14	26	24	20
M Ä N N E R (466)	17	22	19	15	26	13	26	26	21
F R A U E N (440)	25	25	16	11	26	16	27	23	19
14-16-JÄHRIGE (219)	26	25	22	17	24	16	29	23	20
17-18-JÄHRIGE (152)	21	23	9	8	23	10	21	26	18
19-20-JÄHRIGE (157)	27	29	19	15	28	19	30	22	22
21-22 JÄHRIGE (151)	18	24	19	14	28	14	26	23	22
23-25-JÄHRIGE (227)	14	18	17	11	29	12	24	27	20
BERUFSTÄTIG..... (345)	16	17	16	15	26	11	25	27	21
SCHULER..... (326)	24	26	17	11	26	15	28	23	20
LEHRLING..... (82)	25	28	18	14	17	12	23	32	20
STUDENT.....*) (63)	17	15	4	7	33	10	19	7	7
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	26	27	20	15	24	19	29	25	21
BERUF-/FACHS./M.L (323)	15	24	18	15	27	12	27	32	23
MATURA, UNI..... (168)	19	16	11	5	29	6	19	9	12
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	13	17	20	19	19	13	30	18	17
2.001-5.000 EW... (331)	22	23	15	8	28	11	22	24	21
5.001-10.000 EW.. (102)	23	23	15	12	25	11	24	26	18
ÜBER 10.000 EW... (287)	24	29	20	15	29	20	29	28	23
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	35	34	23	17	32	23	29	28	25
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	18	21	16	12	25	12	26	24	19

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GESELLSCHAFTLICHER FORTSCHRITT / RÜCKSCHRITT - KANN NICHT ZUORDNEN, WEISS NICHT

IN PROZENT

	MEHR ERFÜLL- ENDE BERUF- LICHE TÄTIG- KEITEN	MEHR FAMILIEN MIT MEHR KINDERN	MEHR WISSEN- SCHAFTLICHE ERKENNTNISSE UND FOR- SCHUNGSER- GEBNISSE	MEHR PER- SÖNLICHEN KONTAKT, STATT VIEL MEDIEN- KONSUM	MEHR OPTIONEN IN DER FREIZEIT, ALSO MEHR UNTER- SCHIED- LICHE MÖGLICH- KEITEN, D. FREIZEIT ZU GE- STALTEN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	23	26	18	18	19
M Ä N N E R (466)	21	26	18	18	17
F R A U E N (440)	25	26	18	19	22
14-16-JÄHRIGE (219)	28	34	23	23	19
17-18-JÄHRIGE (152)	21	24	16	17	23
19-20-JÄHRIGE (157)	22	20	17	19	17
21-22 JÄHRIGE (151)	24	27	19	17	18
23-25-JÄHRIGE (227)	20	23	13	15	19
BERUFSTÄTIG..... (345)	19	21	15	14	17
SCHULER..... (326)	28	31	19	20	21
LEHRLING..... (82)	25	24	22	26	16
STUDENT.....*) (63)	12	23	3	10	10
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	27	30	22	24	21
BERUF-/FACHS./M.L (323)	22	24	16	17	23
MATURA, UNI..... (168)	16	20	10	8	10
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	23	22	18	12	13
2.001-5.000 EW... (331)	20	26	13	17	19
5.001-10.000 EW.. (102)	24	25	16	21	19
ÜBER 10.000 EW... (287)	27	27	24	23	23
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	25	33	35	25	22
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	23	24	14	17	18

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ERSTREBENSWERTE ZIELE

IN PROZENT

FRAGE 5

WAS HALTEN SIE IM LEBEN FÜR ERSTREBENSWERT? WÜRDEN SIE DIESE LISTE EINMAL DURCHLESEN UND MIR ALLE PUNKTE ANGEBEN, DIE SIE SELBST IM LEBEN FÜR DIE ALLERWICHTIGSTEN HALTEN, DIE MAN SICH UNBEDINGT ZUM ZIEL SETZEN SOLLTE? BITTE NENNEN SIE EINFACH DIE ENTSPRECHENDEN NUMMERN!

	GLAUBE/ SPIRI- TUALITÄT	ERFOLG IM BERUF, KARRIERE MACHEN	HARMONI- SCHES FAMILIEN- LEBEN	GUTE FREUNDE, BEKANNTE	GENÜGEND FREIZEIT, KEINE ÜBER- LASTUNG DURCH ARBEIT	GUT VER- DIENEN	FAIR- NESS	VON ANDEREN MENSCHEN GEACHTET, AKZEP- TIERT WERDEN	GUTE (N) LEBENS- PARTNER- (IN) HABEN	GUTE AUS- BILDUNG	EINFLUSS HABEN AUF DIE GE- SELLSCHAFT, VERANTWORT- UNG ÜBER- NEHMEN UND MIT- GESTALTEN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	23	63	75	78	62	61	55	59	61	67	32
M Ä N N E R (466)	20	65	71	77	64	61	52	59	61	68	32
F R A U E N (440)	25	61	79	79	60	61	59	59	61	67	31
14-16-JÄHRIGE (219)	26	63	65	77	62	57	53	59	50	69	29
17-18-JÄHRIGE (152)	18	64	71	76	59	64	61	59	68	74	32
19-20-JÄHRIGE (157)	23	57	79	78	63	55	55	61	61	64	33
21-22 JÄHRIGE (151)	26	64	80	80	62	57	53	56	66	65	29
23-25-JÄHRIGE (227)	20	67	80	79	64	69	55	61	66	65	34
BERUFSTÄTIG..... (345)	23	62	74	76	60	62	50	56	60	60	31
SCHULER..... (326)	21	62	71	78	63	56	59	62	57	71	30
LEHRLING..... (82)	21	78	68	78	65	66	53	63	70	74	34
STUDENT.....*) (63)	21	65	81	82	59	53	59	61	70	71	27
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	25	59	70	76	61	57	55	59	57	67	30
BERUF-/FACHS./M.L (323)	20	66	78	77	62	68	52	55	64	66	30
MATURA, UNI..... (168)	23	71	82	85	68	56	62	68	67	69	40
WOHNORTGRÖSSE:											
UNTER 2.000 EW... (185)	28	70	75	84	67	62	54	63	63	70	30
2.001-5.000 EW... (331)	18	65	78	80	63	60	56	62	62	70	32
5.001-10.000 EW.. (102)	23	58	73	76	64	65	60	62	70	64	45
ÜBER 10.000 EW... (287)	24	60	72	73	56	59	53	53	56	63	27
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	33	68	66	66	49	59	46	49	49	64	21
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	20	63	77	80	65	61	57	62	64	68	34

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ERSTREBENSWERTE ZIELE

IN PROZENT

	SEXUALITÄT UND LIEBE	SOZIALE SICHER- HEIT	EIN MÖG- LICHST FREIES LEBEN OHNE ZWANG FÜHREN KÖNNEN	EIGENEN BESITZ SCHAFFEN	IN WOHL- STAND LEBEN, SICH ALLES LEISTEN KÖNNEN	TOLERANZ UND GROSS- ZÜGIGKEIT	UMWELT- BEWUSST- SEIN	SICHERER ARBEITS- PLATZ	GESUND- HEIT	GE- RECHTIG- KEIT	EHRlich- KEIT
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	55	65	59	52	41	51	53	61	73	61	64
M Ä N N E R (466)	57	62	58	52	43	51	52	63	71	60	63
F R A U E N (440)	52	68	60	51	38	51	54	59	75	61	65
14-16-JÄHRIGE (219)	46	57	61	45	43	45	50	60	70	56	58
17-18-JÄHRIGE (152)	55	59	56	51	38	57	51	61	68	59	62
19-20-JÄHRIGE (157)	50	71	60	50	40	51	50	56	75	63	64
21-22 JÄHRIGE (151)	59	67	57	53	44	51	54	56	75	61	65
23-25-JÄHRIGE (227)	63	71	60	60	38	52	58	69	77	65	69
BERUFSTÄTIG..... (345)	57	68	57	57	40	49	51	59	69	62	63
SCHULER..... (326)	47	61	61	42	36	55	53	60	74	59	64
LEHRLING..... (82)	61	57	62	60	40	40	49	67	67	57	64
STUDENT.....*) (63)	60	64	51	43	31	58	49	56	79	56	62
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	47	60	57	46	41	50	49	58	70	57	61
BERUF-/FACHS./M.L (323)	61	67	61	59	45	47	53	64	72	63	65
MATURA, UNI..... (168)	61	74	61	52	30	62	62	61	83	68	70
WOHNORTGRÖSSE:											
UNTER 2.000 EW... (185)	56	68	62	58	41	46	60	59	79	67	70
2.001-5.000 EW... (331)	59	68	63	54	38	56	55	64	73	61	61
5.001-10.000 EW.. (102)	58	65	56	50	41	53	55	68	71	61	67
ÜBER 10.000 EW... (287)	47	58	54	45	42	48	45	57	69	56	62
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	33	56	47	43	38	48	40	54	72	53	55
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	59	67	62	53	41	52	56	63	73	62	65

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ERSTREBENSWERTE ZIELE

IN PROZENT

	SELBSTVER- WIRKLICHUNG/ INDIVIDUA- LISIERUNG	GUTER AUSGLEICH ZWISCHEN FREIZEIT UND BERUF, ALSO WORK- LIFE BA- LANCE	NICHTS DAVON
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	45	59	0
M Ä N N E R (466)	45	56	0
F R A U E N (440)	44	62	0
14-16-JÄHRIGE (219)	38	47	1
17-18-JÄHRIGE (152)	47	52	-
19-20-JÄHRIGE (157)	46	59	-
21-22 JÄHRIGE (151)	45	64	1
23-25-JÄHRIGE (227)	48	71	0
BERUFSTÄTIG..... (345)	46	62	1
SCHULER..... (326)	45	53	-
LEHRLING..... (82)	42	56	1
STUDENT.....*) (63)	58	68	-
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	40	50	0
BERUF-/FACHS./M.L (323)	44	63	1
MATURA, UNI..... (168)	57	73	-
WOHNORTGRÖSSE:			
UNTER 2.000 EW... (185)	53	64	-
2.001-5.000 EW... (331)	48	66	1
5.001-10.000 EW.. (102)	38	52	1
ÜBER 10.000 EW... (287)	38	50	0
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	36	49	1
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	47	61	0

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

JUGENDLICHE MIT MIGRATIONSHINTERGRUND IM FREUNDESKREIS

IN PROZENT

FRAGE 6

BEFINDEN SICH IN IHREM FREUNDESKREIS EHER VIELE JUNGE MENSCHEN AUS ANDEREN LÄNDERN BZW. JUGENDLICHE MIT MIGRATIONSHINTERGRUND, DEREN ELTERN IM AUSLAND GEBOREN WURDEN, ODER EHER WENIGE?

	EHER VIELE	EHER WENIGE	KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	25	68	7	100

M Ä N N E R (466)	25	68	8	100
F R A U E N (440)	26	68	6	100

14-16-JÄHRIGE (219)	28	65	7	100
17-18-JÄHRIGE (152)	25	67	8	100
19-20-JÄHRIGE (157)	26	69	5	100
21-22 JÄHRIGE (151)	25	67	7	100
23-25-JÄHRIGE (227)	22	71	7	100

BERUFSTÄTIG..... (345)	27	62	11	100
SCHULER..... (326)	27	67	6	100
LEHRLING..... (82)	12	80	8	100
STUDENT.....*) (63)	24	74	2	100

VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	29	65	6	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	24	68	9	100
MATURA, UNI..... (168)	20	75	5	100

WOHNORTGRÖSSE:				
UNTER 2.000 EW... (185)	17	79	4	100
2.001-5.000 EW... (331)	21	68	11	100
5.001-10.000 EW.. (102)	20	72	7	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	37	58	5	100

MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	50	45	6	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	20	73	7	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

STIMMUNGSKLIMA UNTER ZUWANDERERN UND ÖSTERREICHERN

IN PROZENT

FRAGE 7

ANGENOMMEN, SIE SOLLTEN DAS STIMMUNGSKLIMA ZWISCHEN ZUWANDERERN UND DER EINHEIMISCHEN BEVÖLKERUNG CHARAKTERISIEREN, SO ZUM BEISPIEL WIE BEI EINEM WETTERBERICHT. WELCHE DER FOLGENDEN BESCHREIBUNGEN WÜRDEN DAS DERZEITIGE STIMMUNGSKLIMA GANZ ALLGEMEIN AM BESTEN BESCHREIBEN?

WÜRDEN SIE SAGEN -

	WOLKENLOS, STRAHLEND	WECHSELND WOLKIG	BEDECKT, MIT NEIGUNG ZU SCHAUERN	SEHR REG- NERISCH	KEIN URTEIL	
ÖÖ JUGENDL. INSG. (906)	12	30	31	17	10	100

M Ä N N E R (466)	11	31	31	16	11	100
F R A U E N (440)	13	29	31	18	9	100

14-16-JÄHRIGE (219)	16	32	28	14	11	100
17-18-JÄHRIGE (152)	14	30	32	15	9	100
19-20-JÄHRIGE (157)	12	29	32	16	10	100
21-22 JÄHRIGE (151)	10	31	34	16	10	100
23-25-JÄHRIGE (227)	9	29	29	23	10	100

BERUFSTÄTIG..... (345)	15	24	26	23	12	100
SCHULER..... (326)	11	33	33	14	9	100
LEHRLING..... (82)	16	29	35	13	7	100
STUDENT.....*) (63)	10	39	39	11	2	100

VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	14	33	29	13	11	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	11	25	29	22	12	100
MATURA, UNI..... (168)	8	33	39	17	3	100

WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	8	26	27	25	14	100
2.001-5.000 EW... (331)	11	31	33	15	10	100
5.001-10.000 EW.. (102)	17	34	25	12	11	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	14	30	33	16	7	100

MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	8	36	27	16	14	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	13	29	32	17	9	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ORT DES KONTAKTS MIT JUGENDLICHEN IN PROZENT

FRAGE 8

WENN SIE AN KONTAKT MIT JUNGEN MENSCHEN AUS ANDEREN LÄNDERN DENKEN: WO FINDET DIESER KONTAKT AM EHESTEN STATT?
BITTE NENNEN SIE MIR DIE ENTSPRECHENDEN NUMMERN.

	IN DER BERUFS- SCHULE	IN DER SCHULE	AUF HOCH- SCHULEN	IN DER LEHRLINGS- AUSBILDUNG	AM AR- BEITS- PLATZ	IN DER NACHBAR- SCHAFT
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	35	57	20	21	34	31
M Ä N N E R (466)	37	54	21	22	35	29
F R A U E N (440)	33	61	18	19	33	33
14-16-JÄHRIGE (219)	31	68	14	19	24	33
17-18-JÄHRIGE (152)	39	53	17	25	27	21
19-20-JÄHRIGE (157)	35	55	19	21	37	31
21-22 JÄHRIGE (151)	34	59	28	19	34	35
23-25-JÄHRIGE (227)	36	51	23	21	44	34
BERUFSTÄTIG..... (345)	31	50	18	21	39	30
SCHULER..... (326)	28	70	16	19	25	30
LEHRLING..... (82)	53	41	14	31	40	27
STUDENT.....*) (63)	27	52	56	18	31	34
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	34	60	16	20	25	33
BERUF-/FACHS./M.L (323)	40	54	16	19	45	31
MATURA, UNI..... (168)	28	58	37	26	31	27
WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	30	60	14	21	43	29
2.001-5.000 EW... (331)	38	59	25	25	31	28
5.001-10.000 EW.. (102)	45	47	15	15	31	31
ÜBER 10.000 EW... (287)	31	58	19	18	32	35
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	21	57	27	19	32	45
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	38	57	18	21	34	28

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ORT DES KONTAKTS MIT JUGENDLICHEN							IN PROZENT
	AUF SPORT- STÄTTEN, SPORT- PLÄTZEN	BEI FREI- ZEITTÄTIG- KEITEN	IN JUGEND- ZENTREN, JUGENDOR- GANISA- TIONEN	IN VER- EINEN	IN DER DISCO, BEI FESTEN, CLUB- BINGS	KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	36	41	22	21	53	5	
M Ä N N E R (466)	40	42	20	24	51	6	
F R A U E N (440)	31	40	24	17	55	4	
14-16-JÄHRIGE (219)	38	47	19	19	39	5	
17-18-JÄHRIGE (152)	32	42	16	14	52	5	
19-20-JÄHRIGE (157)	29	34	30	24	55	8	
21-22 JÄHRIGE (151)	32	45	23	27	57	4	
23-25-JÄHRIGE (227)	43	38	24	20	62	5	
BERUFSTÄTIG..... (345)	36	43	23	26	57	9	
SCHULER..... (326)	39	44	22	19	48	3	
LEHRLING..... (82)	38	39	18	14	49	5	
STUDENT.....*) (63)	32	38	25	23	56	2	
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	34	44	19	19	45	4	
BERUF-/FACHS./M.L (323)	37	37	22	19	57	8	
MATURA, UNI..... (168)	38	43	31	28	63	3	
WOHNORTGRÖSSE:							
UNTER 2.000 EW... (185)	41	35	24	17	55	5	
2.001-5.000 EW... (331)	39	47	23	26	59	5	
5.001-10.000 EW.. (102)	25	29	21	14	41	10	
ÜBER 10.000 EW... (287)	32	43	20	20	48	5	
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	31	43	21	20	40	5	
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	37	41	23	21	55	5	

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

MEINUNGEN ZU INTEGRATION

IN PROZENT

FRAGE 9

HIER STEHEN VERSCHIEDENE MEINUNGEN, DIE MANCHMAL VERTRETEN WERDEN. WELCHEN DAVON WÜRDEN SIE PERSÖNLICH ZUSTIMMEN?
BITTE NENNEN SIE DIE ENTSPRECHENDEN NUMMERN.

	DIE ZU- WANDERER SIND NOTWENDIG FÜR UNSERE WIRTSCHAFT	DURCH DIE AUSLÄNDI- SCHEN KINDER SINKT DAS BILDUNGS- NIVEAU IN UNSEREN SCHULEN	DIE ZU- WANDERUNG BEDROHT D. ARBEITS- PLÄTZE DER ÖSTERR.	DIE ZU- WANDERUNG FÜHRT ZU EINER BE- REICHERUNG UNSERER KULTUR	DURCH DIE ZUWANDERUNG BREITEN SICH UNORDNUNG U. VERBRECHEN IMMER MEHR AUS	WER NICHT DEUTSCH LERNT, SOLLTE AUCH NICHT EINGE- BÜRGERT WERDEN	WIR BE- NÖTIGEN ZUWANDERER, UM UNSERE GEBURTEN- ARMUT AUS- ZUGLEICHEN	ES SIND SCHON ZU VIELE AUSLÄNDER IN UNSEREM LAND	DIE MEISTEN ZUWANDERER SIND FLEIS- SIG UND VERTRAUENS- WÜRDIG
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	25	36	30	25	34	49	18	33	21
M Ä N N E R (466)	23	39	30	21	34	51	18	33	22
F R A U E N (440)	27	34	30	29	35	46	18	33	21
14-16-JÄHRIGE (219)	22	29	31	23	31	45	13	36	22
17-18-JÄHRIGE (152)	22	35	24	28	31	44	14	22	24
19-20-JÄHRIGE (157)	27	38	36	28	37	47	21	32	21
21-22 JÄHRIGE (151)	27	43	30	26	37	54	21	36	25
23-25-JÄHRIGE (227)	25	40	29	20	37	53	22	36	17
BERUFSTÄTIG..... (345)	21	40	37	17	41	52	18	40	17
SCHULER..... (326)	28	33	28	31	31	45	21	30	25
LEHRLING..... (82)	10	47	34	21	38	60	3	34	22
STUDENT.....*) (63)	55	23	6	51	21	56	30	13	33
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	23	33	27	27	28	46	14	30	20
BERUF-/FACHS./M.L (323)	19	43	37	14	44	51	15	43	18
MATURA, UNI..... (168)	41	30	24	40	30	51	32	21	32
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	23	41	39	21	45	55	17	47	15
2.001-5.000 EW... (331)	25	40	28	26	37	51	19	29	29
5.001-10.000 EW.. (102)	18	32	28	12	28	46	8	30	12
ÜBER 10.000 EW... (287)	29	31	27	29	27	43	21	29	21
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	36	23	21	34	27	46	19	27	30
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	22	39	32	22	36	50	17	34	20

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

MEINUNGEN ZU INTEGRATION

IN PROZENT

	ÖSTERR. ELTERN SOLLTEN WERT DARAUF LEGEN, DASS IHRE KINDER AUCH AUSLÄNDISCHE FREUNDE HABEN	ES WIRD ZU WENIG FÜR DIE ZUWANDERER GETAN	MOBBING VON IN- LÄNDERN DURCH ZUWAN- DERER	ZUWANDERUNG HILFT GEGEN DEN FACH- KRÄFTE- MANGEL	DIE DEUTSCHE SPRACHE IST AUCH AM SCHULHOF U. IN D. PAUSEN FÜR DIE IN- TEGRATION WICHTIG UND SOLLTE VERPFLICHT- END EINGE- FÜHRT WERDEN	KEINE DAVON SCHIEDEN, KEINE ANGABE	UNENT- SCHIEDEN, KEINE ANGABE
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	19	11	19	16	49	6	8
M Ä N N E R (466)	15	9	17	15	45	7	11
F R A U E N (440)	24	13	20	16	53	5	6
14-16-JÄHRIGE (219)	21	12	21	12	45	7	12
17-18-JÄHRIGE (152)	24	12	11	14	46	4	6
19-20-JÄHRIGE (157)	18	13	16	18	48	5	7
21-22 JÄHRIGE (151)	16	11	17	15	52	3	7
23-25-JÄHRIGE (227)	17	8	24	19	52	8	8
BERUFSTÄTIG..... (345)	15	9	22	15	49	4	12
SCHULER..... (326)	25	17	16	16	49	6	6
LEHRLING..... (82)	19	3	11	10	59	4	9
STUDENT.....*) (63)	31	15	16	36	33	3	3
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	22	12	15	13	45	7	8
BERUF-/FACHS./M.L (323)	10	5	23	13	52	6	10
MATURA, UNI..... (168)	31	20	20	28	53	1	5
WOHNORTGRÖSSE:							
UNTER 2.000 EW... (185)	16	8	27	14	57	2	7
2.001-5.000 EW... (331)	20	13	19	17	52	5	8
5.001-10.000 EW.. (102)	9	3	15	4	41	10	14
ÜBER 10.000 EW... (287)	23	14	14	19	42	8	8
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	40	17	20	18	39	4	6
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	15	10	18	15	51	6	9

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

MASSNAHMEN ZUR INTEGRATION

IN PROZENT

FRAGE 10

HIER STEHEN VERSCHIEDENE MASSNAHMEN, DIE VORGESCHLAGEN WERDEN, UM DAS ZUSAMMENLEBEN ZWISCHEN ÖSTERREICHERN UND ZUWANDERERN ZU VERBESSERN. WELCHE DAVON HALTEN SIE FÜR BESONDERS GEEIGNET? BITTE NENNEN SIE DIE ENTSPRECHENDEN NUMMERN.

	DIE ZU- WANDERER SOLLTEN GUT DEUTSCH LERNEN	DER KONTAKT ZWISCHEN D. BEIDEN GRUPPEN SOLLTE VERSTÄRKT WERDEN	DIE MEDIEN SOLLTEN HÄUFIGER ÜBER POSI- TIVE BEI- SPIELE DER INTEGRATION BERICHTEN	ES SOLLTE MEHR VER- ANSTALT- UNGEN GEBEN, DIE BEIDE GRUPPEN ANSPRECHEN	ES SOLLTE EIN EIGENES PFLICHTFACH IN DER SCHULE ZUM THEMA INTE- GRATION GEBEN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	72	38	35	30	29
M Ä N N E R (466)	71	36	35	30	29
F R A U E N (440)	74	40	36	30	29
14-16-JÄHRIGE (219)	63	38	28	25	25
17-18-JÄHRIGE (152)	73	43	43	31	30
19-20-JÄHRIGE (157)	75	40	44	31	32
21-22 JÄHRIGE (151)	75	38	38	31	27
23-25-JÄHRIGE (227)	77	34	29	33	32
BERUFSTÄTIG..... (345)	70	34	27	25	26
SCHULER..... (326)	72	45	39	30	29
LEHRLING..... (82)	68	31	39	34	36
STUDENT.....*) (63)	79	62	62	53	34
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	70	39	34	29	29
BERUF-/FACHS./M.L (323)	73	26	26	22	26
MATURA, UNI..... (168)	76	61	57	50	35
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	76	31	27	24	33
2.001-5.000 EW... (331)	71	44	42	35	36
5.001-10.000 EW.. (102)	73	25	27	20	19
ÜBER 10.000 EW... (287)	70	41	36	32	22
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	69	46	55	41	36
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	73	37	31	28	27

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

MASSNAHMEN ZUR INTEGRATION

IN PROZENT

	DIE VEREINE UND EHREN- AMTLICHEN HELFER SOLLTEN SICH STÄRKER UM ZUWANDERER BEMÜHEN	ES SOLLTEN VERSTÄRKT SOZIALAR- BEITER IN DER JUGEND- ARBEIT EIN- GESETZT WERDEN	DIE MENSCHEN INSGESAMT SOLLTEN TOLERANTER MITEINANDER UMGEHEN UND MEHR VER- STÄNDNIS F. DIE ANDEREN AUFBRINGEN	KEINE DAVON SCHIEDEN, KEINE ANGABE	UNENT- SCHIEDEN, KEINE ANGABE
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	13	28	49	3	9
M Ä N N E R (466)	16	24	45	4	11
F R A U E N (440)	11	32	53	3	7
14-16-JÄHRIGE (219)	15	24	43	6	14
17-18-JÄHRIGE (152)	12	30	57	5	6
19-20-JÄHRIGE (157)	13	31	51	1	8
21-22 JÄHRIGE (151)	13	24	48	1	8
23-25-JÄHRIGE (227)	13	31	48	2	9
BERUFSTÄTIG..... (345)	11	23	42	3	13
SCHULER..... (326)	16	29	53	4	8
LEHRLING..... (82)	12	25	47	3	8
STUDENT.....*) (63)	23	36	75	2	2
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	15	25	47	5	10
BERUF-/FACHS./M.L (323)	8	25	40	2	10
MATURA, UNI..... (168)	20	41	71	2	4
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	11	30	50	2	7
2.001-5.000 EW... (331)	18	30	58	2	12
5.001-10.000 EW.. (102)	5	23	32	6	11
ÜBER 10.000 EW... (287)	12	26	45	4	7
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	18	31	57	2	8
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	12	27	47	4	9

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

KÜNFTIGE AUFNAHME VON ZUWANDERERN

IN PROZENT

FRAGE 11

WENN SIE NUN AN ZUWANDERER ALLGEMEIN DENKEN, ALSO AN PERSONEN, DIE NACH ÖSTERREICH AUS ANDEREN LÄNDERN KOMMEN, UNABHÄNGIG VON DER AKTUELLEN SITUATION RUND UM DIE FLÜCHTLINGE UND ASYLWERBER. WIE VIELE ZUWANDERER SOLLTE MAN IN DEN NÄCHSTEN JAHREN IN ÖSTERREICH AUFNEHMEN?

WÜRDEN SIE SAGEN -

	MEHR ALS BISHER ALS	WENIGER BISHER	WIE BISHER	WEISS NICHT, KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	7	44	23	25	100
M Ä N N E R (466)	9	44	20	27	100
F R A U E N (440)	5	45	26	23	100
14-16-JÄHRIGE (219)	7	46	26	21	100
17-18-JÄHRIGE (152)	6	39	29	26	100
19-20-JÄHRIGE (157)	9	43	22	26	100
21-22 JÄHRIGE (151)	8	46	20	27	100
23-25-JÄHRIGE (227)	7	46	19	28	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	9	45	13	34	100
SCHULER..... (326)	8	40	32	20	100
LEHRLING..... (82)	3	62	17	19	100
STUDENT.....*) (63)	6	27	48	19	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	7	42	27	24	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	7	51	15	27	100
MATURA, UNI..... (168)	8	36	32	24	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	10	52	12	26	100
2.001-5.000 EW... (331)	6	45	23	27	100
5.001-10.000 EW.. (102)	3	44	32	21	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	9	38	29	25	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	7	36	31	26	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	7	46	22	25	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ÄNGSTE DER JUGENDLICHEN - D A S M A C H T M I R A N G S T

IN PROZENT

FRAGE 12

VERSCHIEDENE DINGE BETRACHTEN MANCHE ALS GROSSES PROBLEM, ANDERE HINGEGEN ALS NEBENSÄCHLICHKEIT.
WELCHE DER FOLGENDEN DINGE MACHEN IHNEN EHER ANGST UND WELCHE DAVON EHER KEINE ANGST?
NENNEN SIE MIR BITTE DIE ENTSPRECHENDEN NUMMERN.

	DIE UMWELT- VERSCHMUTZ- UNG, DER KRIEG AUS- KLIMAWANDEL	DASS IN EUROPA EIN BRICHT	DASS MICH JEMAND BE- DROHT, DASS MICH JEMAND SCHLAGEN KÖNNTE	TERROR- ANSCHLÄGE	DASS ICH MEINEN ARBEITS- PLATZ VERLIERE	DASS ICH KEINEN AUSBILD- UNGS- OD. ARBEITS- PLATZ FINDE	DIE AUS- LÄNDER- FEIND- LICHKEIT IN OSTER- REICH	DASS ICH EINE SCHWERE KRANKHEIT WIE AIDS OD. KREBS BEKOMME	DASS MEINE FREUNDE NICHT MEHR ZU MIR HALTEN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	55	68	42	71	30	30	41	45	36
M Ä N N E R (466)	53	63	34	67	30	26	38	44	34
F R A U E N (440)	58	74	49	76	30	35	44	47	38
14-16-JÄHRIGE (219)	55	74	48	75	25	38	44	41	43
17-18-JÄHRIGE (152)	56	58	31	67	22	37	37	48	36
19-20-JÄHRIGE (157)	63	75	45	72	34	30	46	51	37
21-22 JÄHRIGE (151)	49	64	36	70	35	27	36	47	33
23-25-JÄHRIGE (227)	55	69	44	71	33	21	40	43	29
BERUFSTÄTIG..... (345)	58	73	43	80	31	21	40	47	39
SCHULER..... (326)	57	66	37	68	22	38	45	41	36
LEHRLING..... (82)	46	62	46	65	43	33	34	54	40
STUDENT.....*) (63)	60	55	22	59	16	24	52	38	16
VOLKS- ,HAUPTSCH.. (410)	53	67	43	70	29	37	44	42	40
BERUF-/FACHS./M.L (323)	53	74	45	77	35	21	33	50	36
MATURA, UNI..... (168)	67	63	32	64	25	31	49	44	27
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	60	75	51	74	29	28	35	40	32
2.001-5.000 EW... (331)	55	69	39	77	24	28	46	50	40
5.001-10.000 EW.. (102)	47	64	36	67	33	30	33	39	35
ÜBER 10.000 EW... (287)	56	64	40	65	36	34	42	45	35
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	49	64	40	62	35	39	51	36	33
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	57	69	42	74	29	28	39	47	37

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ÄNGSTE DER JUGENDLICHEN - D A S M A C H T M I R A N G S T

IN PROZENT

	DASS MIR ETWAS GE- STOHLEN WIRD	DIE SCHLECHTE WIRTSCHAFTS- LAGE, DIE STEIGENDE ARMUT	DIE ZU- WANDERUNG NACH ÖSTERREICH	DAS ZER- BRECHEN DER EIGENEN FAMILIE	ÜBERFORDER- UNG UNSERER SOZIALEN SYSTEME WIE PENSIONS- SYSTEM ODER GESUNDHEITS- SYSTEM	ENDE DER EIGENEN PARTNER- SCHAFT, BEZIEHUNG	DASS MEINE LEBENS- WÜNSCHE WIE HAUSBAU, FAMILIEN- GRÜNDUNG USW. NICHT FINANZIER- BAR SIND	DASS MAN IM INTERNET U. DEN SOZIALEN MEDIEN REGEL- MÄSSIG SCHI- KANIERT, PSYCHISCH GEQUALT ODER SEELISCH VERLETZT WIRD (CYBER MOBBING)
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	33	52	49	46	57	34	43	36
M Ä N N E R (466)	34	50	51	43	58	29	42	34
F R A U E N (440)	31	55	46	50	56	38	43	39
14-16-JÄHRIGE (219)	39	44	48	51	40	25	36	44
17-18-JÄHRIGE (152)	26	51	34	54	51	33	45	38
19-20-JÄHRIGE (157)	36	57	56	44	64	35	50	43
21-22 JÄHRIGE (151)	30	55	49	45	62	39	45	29
23-25-JÄHRIGE (227)	31	56	54	41	69	37	40	28
BERUFSTÄTIG..... (345)	39	62	65	48	69	37	43	37
SCHULER..... (326)	26	44	35	49	43	27	38	37
LEHRLING..... (82)	37	47	50	43	55	35	43	39
STUDENT.....*) (63)	17	39	19	28	63	24	33	15
VOLKS- ,HAUPTSCH.. (410)	32	45	40	48	42	29	39	40
BERUF-/FACHS./M.L (323)	41	63	68	46	72	40	47	37
MATURA, UNI..... (168)	21	51	32	43	64	34	44	25
WOHNORTGRÖSSE:								
UNTER 2.000 EW... (185)	31	46	57	42	55	30	37	42
2.001-5.000 EW... (331)	33	55	50	51	62	33	44	39
5.001-10.000 EW.. (102)	33	45	47	42	55	32	42	27
ÜBER 10.000 EW... (287)	34	55	41	47	51	37	45	34
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	26	41	27	45	34	26	40	38
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	34	54	53	47	62	35	43	36

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ÄNGSTE DER JUGENDLICHEN - D A S M A C H T M I R K E I N E A N G S T

IN PROZENT

FRAGE 12

VERSCHIEDENE DINGE BETRACHTEN MANCHE ALS GROSSES PROBLEM, ANDERE HINGEGEN ALS NEBENSÄCHLICHKEIT.
WELCHE DER FOLGENDEN DINGE MACHEN IHNEN EHER ANGST UND WELCHE DAVON EHER KEINE ANGST?
NENNEN SIE MIR BITTE DIE ENTSPRECHENDEN NUMMERN.

	DIE UMWELT- VERSCHMUTZ- UNG, DER KRIEG AUS- KLIMAWANDEL	DASS IN EUROPA EIN BRICHT	DASS MICH JEMAND BE- DROHT, DASS MICH JEMAND SCHLAGEN KÖNNTE	TERROR- ANSCHLÄGE	DASS ICH MEINEN ARBEITS- PLATZ VERLIERE	DASS ICH KEINEN AUSBILD- UNGS- OD. ARBEITS- PLATZ FINDE	DIE AUS- LÄNDER- FEIND- LICHKEIT IN OSTER- REICH	DASS ICH EINE SCHWERE KRANKHEIT WIE AIDS OD. KREBS BEKOMME	DASS MEINE FREUNDE NICHT MEHR ZU MIR HALTEN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	40	28	54	25	65	65	55	50	59
M Ä N N E R (466)	43	32	60	29	64	69	58	51	60
F R A U E N (440)	38	23	47	21	65	62	52	49	57
14-16-JÄHRIGE (219)	41	24	47	22	71	58	53	55	52
17-18-JÄHRIGE (152)	40	35	63	30	69	58	57	47	59
19-20-JÄHRIGE (157)	34	22	51	24	59	64	49	43	56
21-22 JÄHRIGE (151)	45	32	58	26	59	67	59	48	59
23-25-JÄHRIGE (227)	41	27	54	25	64	77	58	53	66
BERUFSTÄTIG..... (345)	39	23	54	18	66	75	57	50	57
SCHULER..... (326)	38	30	55	27	70	57	49	52	57
LEHRLING..... (82)	44	28	51	28	47	58	60	39	55
STUDENT.....*) (63)	36	43	73	37	78	73	44	57	78
VOLKS- ,HAUPTSCH.. (410)	42	28	51	26	65	58	51	51	54
BERUF-/FACHS./M.L (323)	44	23	53	20	61	75	64	48	59
MATURA, UNI..... (168)	30	34	64	32	71	66	46	51	68
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	38	22	45	25	69	70	62	59	64
2.001-5.000 EW... (331)	40	26	58	21	70	67	50	46	57
5.001-10.000 EW.. (102)	49	34	61	31	61	65	62	56	61
ÜBER 10.000 EW... (287)	40	31	52	28	58	60	53	47	57
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	38	22	49	26	52	48	38	49	52
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	41	29	55	25	68	69	59	50	60

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ÄNGSTE DER JUGENDLICHEN - D A S M A C H T M I R K E I N E A N G S T

IN PROZENT

	DASS MIR ETWAS GE- STOHLLEN WIRD	DIE SCHLECHTE WIRTSCHAFTS- LAGE, DIE STEIGENDE ARMUT	DIE ZU- WANDERUNG NACH ÖSTERREICH	DAS ZER- BRECHEN DER EIGENEN FAMILIE	ÜBERFORDER- UNG UNSERER SOZIALEN SYSTEME WIE PENSIONS- SYSTEM ODER GESUNDHEITS- SYSTEM	ENDE DER EIGENEN PARTNER- SCHAFT, BEZIEHUNG	DASS MEINE LEBENS- WÜNSCHE WIE HAUSBAU, FAMILIEN- GRÜNDUNG USW. NICHT FINANZIER- BAR SIND	DASS MAN IM INTERNET U. DEN SOZIALEN MEDIEN REGEL- MÄSSIG SCHI- KANIERT, PSYCHISCH GEQUALT ODER SEELISCH VERLETZT WIRD (CYBER MOBBING)
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	62	43	47	49	38	61	53	58
M Ä N N E R (466)	60	44	43	52	37	65	52	60
F R A U E N (440)	64	41	50	46	39	57	53	56
14-16-JÄHRIGE (219)	56	51	48	46	56	71	60	51
17-18-JÄHRIGE (152)	69	44	59	42	41	59	49	53
19-20-JÄHRIGE (157)	57	35	39	50	28	58	43	50
21-22 JÄHRIGE (151)	63	40	46	49	34	54	50	64
23-25-JÄHRIGE (227)	65	41	43	57	28	60	57	69
BERUFSTÄTIG..... (345)	58	35	33	50	28	60	54	60
SCHULER..... (326)	66	49	57	45	50	65	56	54
LEHRLING..... (82)	53	42	46	51	34	56	45	52
STUDENT.....*) (63)	76	57	75	68	33	69	62	77
VOLKS- ,HAUPTSCH.. (410)	61	48	53	47	49	64	55	52
BERUF-/FACHS./M.L (323)	57	33	30	51	25	57	50	59
MATURA, UNI..... (168)	72	45	63	53	33	61	52	69
WOHNORTGRÖSSE:								
UNTER 2.000 EW... (185)	64	52	40	56	42	68	60	55
2.001-5.000 EW... (331)	63	39	46	46	32	62	51	56
5.001-10.000 EW.. (102)	63	50	50	55	41	64	53	69
ÜBER 10.000 EW... (287)	58	38	51	47	41	55	51	57
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	60	41	59	44	49	58	45	45
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	62	43	44	51	36	62	54	60

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

	IN PROZENT										
SICHERHEITSSTIFTENDE BEREICHE IM LEBEN											
FRAGE 13 UND WELCHER DER FOLGENDEN BEREICHE TRÄGT WESENTLICH DAZU BEI, DASS SIE SICH IN IHREM LEBEN SICHER FÜHLEN?	FAMILIE	FREUNDES- KREIS	JUGEND- ORGANISA- TIONEN U. JUGEND- EINRICHT- UNGEN	VEREINE, SPORTVEREIN, MUSIKVEREIN, FREIWILLIGE FEUERWEHR USW.	SOZIAL- SYSTEM	GLAUBE, RELIGION	POLIZEI	DEMOKRA- TISCHES SYSTEM ÖSTERR.	GUTE AUS- BILDUNG	SICHERER ARBEITS- PLATZ	NICHTS DAVON
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	84	80	11	28	28	16	43	23	48	43	4
M Ä N N E R (466)	84	79	11	36	28	15	41	26	49	46	4
F R A U E N (440)	85	81	10	20	29	17	46	21	46	40	4
14-16-JÄHRIGE (219)	88	82	16	33	22	23	47	20	45	29	3
17-18-JÄHRIGE (152)	76	81	14	26	20	14	36	23	49	39	5
19-20-JÄHRIGE (157)	82	79	9	29	27	10	42	25	47	45	7
21-22 JÄHRIGE (151)	87	78	8	26	36	19	43	25	51	48	3
23-25-JÄHRIGE (227)	87	79	6	26	36	13	46	25	47	53	3
BERUFSTÄTIG..... (345)	84	78	12	27	30	14	43	22	43	50	1
SCHULER..... (326)	85	81	12	34	27	19	40	24	52	35	5
LEHRLING..... (82)	75	82	20	30	22	13	48	21	53	48	5
STUDENT.....*) (63)	88	79	3	27	31	19	30	38	67	46	5
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	83	80	13	29	22	18	42	19	43	30	6
BERUF-/FACHS./M.L (323)	85	78	9	26	30	13	49	24	43	52	2
MATURA, UNI..... (168)	89	85	8	32	42	16	37	33	67	56	2
WOHNORTGRÖSSE:											
UNTER 2.000 EW... (185)	89	79	9	30	33	17	48	25	54	48	3
2.001-5.000 EW... (331)	86	85	11	36	30	13	42	27	53	50	2
5.001-10.000 EW.. (102)	78	78	11	25	28	19	38	17	35	29	8
ÜBER 10.000 EW... (287)	81	75	12	19	24	17	43	20	42	37	5
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	79	74	8	26	23	28	36	20	53	41	7
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	86	81	11	29	29	14	45	24	46	43	3

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

KENNTNIS DER 4-YOU CARD

IN PROZENT

FRAGE 14

HABEN SIE VON DER '4YOU-CARD' (SPRICH: FOR YOU CARD), DER JUGENDKARTE DES LANDES OBERÖSTERREICH, SCHON GEHÖRT ODER NOCH NICHT? KENNEN SIE ALSO DIE 4YOU-CARD ODER NICHT?

	JA, HABE VON 4YOU SCHON GEHÖRT	NEIN, HABE VON 4 YOU NOCH NICHTS GEHÖRT	KEINE ANGABE, WEISS NICHT	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	79	14	7	100
M Ä N N E R (466)	76	16	8	100
F R A U E N (440)	81	13	6	100
14-16-JÄHRIGE (219)	76	19	5	100
17-18-JÄHRIGE (152)	85	9	6	100
19-20-JÄHRIGE (157)	78	11	11	100
21-22 JÄHRIGE (151)	80	16	4	100
23-25-JÄHRIGE (227)	77	14	8	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	69	21	10	100
SCHULER..... (326)	83	12	5	100
LEHRLING..... (82)	86	9	5	100
STUDENT.....*) (63)	94	3	3	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	80	14	6	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	74	17	9	100
MATURA, UNI..... (168)	85	10	5	100
WOHNORTGRÖSSE:				
UNTER 2.000 EW... (185)	81	13	6	100
2.001-5.000 EW... (331)	75	15	10	100
5.001-10.000 EW.. (102)	85	9	5	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	79	16	5	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	72	15	13	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	80	14	6	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

VORTEILE EINER JUGENDKARTE - Ü B E R S I C H T

IN PROZENT

FRAGE 15

MANCHMAL GIBT ES JA IN VERBINDUNG MIT EINER JUGENDKARTE AUCH UNTERSCHIEDLICHE VORTEILE. ICH LESE IHNEN NUN VERSCHIEDENE VORTEILE VOR, UND SIE SAGEN MIR BITTE, WELCHE DAVON FÜR SIE SEHR INTERESSANT, EINIGERMASSEN, EHER NICHT ODER ÜBERHAUPT NICHT INTERESSANT SIND.

			SEHR EINIGER- MASSEN	EHER NICHT	ÜBERHAUPT NICHT	KEINE ANGABE	
GÜNSTIGER EINKAUFEN ZU KÖNNEN	(906)	100	45	33	7	5	10
VERGÜNSTIGTE KARTEN FÜR VERANSTALTUNGEN BEZIEHEN	(906)	100	47	29	9	4	10
EINEN GÜLTIGEN ALTERSNACHWEIS	(906)	100	25	26	18	19	12
EIN GRATIS-JUGENDMAGAZIN	(906)	100	12	18	24	35	12
EINE GÜNSTIGE KREDITKARTE	(906)	100	17	28	21	22	13
ERMÄSSIGUNGEN IM ÖFFENTLICHEN VERKEHR	(906)	100	46	25	11	7	11

VORTEILE EINER JUGENDKARTE

IN PROZENT

FRAGE 15

GÜNSTIGER EINKAUFEN ZU KÖNNEN

	SEHR EINIGER- MASSEN	EHER NICHT	ÜBERHAUPT NICHT	KEINE ANGABE		
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	45	33	7	5	10	100
M Ä N N E R (466)	38	37	7	5	13	100
F R A U E N (440)	52	29	7	4	8	100
14-16-JÄHRIGE (219)	47	32	7	3	11	100
17-18-JÄHRIGE (152)	46	30	9	6	8	100
19-20-JÄHRIGE (157)	46	31	7	6	11	100
21-22 JÄHRIGE (151)	51	29	7	5	9	100
23-25-JÄHRIGE (227)	36	40	7	4	13	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	33	37	8	5	17	100
SCHULER..... (326)	50	30	6	5	9	100
LEHRLING..... (82)	53	35	3	7	2	100
STUDENT.....*) (63)	55	29	9	6	1	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	49	30	8	4	9	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	37	36	6	5	15	100
MATURA, UNI..... (168)	49	34	7	5	4	100
WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	45	32	7	5	11	100
2.001-5.000 EW... (331)	42	37	5	5	11	100
5.001-10.000 EW.. (102)	47	39	3	2	9	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	47	26	11	5	10	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	52	30	8	2	8	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	43	34	7	5	11	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

VORTEILE EINER JUGENDKARTE

IN PROZENT

FRAGE 15

VERGÜNSTIGTE KARTEN FÜR VERANSTALTUNGEN BEZIEHEN

	SEHR EINIGER- MASSEN	EHER NICHT	ÜBERHAUPT NICHT	KEINE ANGABE		
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	47	29	9	4	10	100
M Ä N N E R (466)	45	29	9	5	12	100
F R A U E N (440)	50	30	8	4	8	100
14-16-JÄHRIGE (219)	51	28	8	3	10	100
17-18-JÄHRIGE (152)	49	26	10	6	8	100
19-20-JÄHRIGE (157)	48	28	10	4	11	100
21-22 JÄHRIGE (151)	46	33	6	5	9	100
23-25-JÄHRIGE (227)	44	31	9	4	13	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	36	32	10	4	18	100
SCHULER..... (326)	54	28	7	3	8	100
LEHRLING..... (82)	66	21	8	3	2	100
STUDENT.....*) (63)	60	23	7	10	-	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	50	28	9	5	8	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	41	31	9	3	16	100
MATURA, UNI..... (168)	52	30	8	5	4	100
WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	47	28	12	3	11	100
2.001-5.000 EW... (331)	49	30	5	4	11	100
5.001-10.000 EW.. (102)	53	34	4	-	9	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	44	27	12	7	10	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	39	32	15	6	8	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	49	28	8	4	11	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

VORTEILE EINER JUGENDKARTE

IN PROZENT

FRAGE 15

EINEN GÜLTIGEN ALTERSNACHWEIS

	SEHR EINIGER- MASSEN	EHER NICHT	ÜBERHAUPT NICHT	KEINE ANGABE		
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	25	26	18	19	12	100
M Ä N N E R (466)	25	24	19	19	14	100
F R A U E N (440)	24	28	18	19	10	100
14-16-JÄHRIGE (219)	28	35	17	10	10	100
17-18-JÄHRIGE (152)	31	28	18	13	9	100
19-20-JÄHRIGE (157)	23	22	22	19	14	100
21-22 JÄHRIGE (151)	23	28	15	22	12	100
23-25-JÄHRIGE (227)	19	17	20	29	14	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	18	22	18	22	20	100
SCHULER..... (326)	28	32	16	15	10	100
LEHRLING..... (82)	40	23	26	11	-	100
STUDENT.....*) (63)	20	23	22	35	1	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	29	31	17	13	10	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	22	20	21	20	17	100
MATURA, UNI..... (168)	18	24	19	33	6	100
WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	24	23	19	23	12	100
2.001-5.000 EW... (331)	25	26	18	18	13	100
5.001-10.000 EW.. (102)	33	31	16	10	10	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	21	26	20	21	12	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	22	28	21	19	10	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	25	26	18	19	12	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

VORTEILE EINER JUGENDKARTE

IN PROZENT

FRAGE 15

EIN GRATIS-JUGENDMAGAZIN

	SEHR EINIGER- MASSEN	EHER NICHT	ÜBERHAUPT NICHT	KEINE ANGABE		
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	12	18	24	35	12	100
M Ä N N E R (466)	10	19	20	38	14	100
F R A U E N (440)	14	17	28	32	10	100
14-16-JÄHRIGE (219)	17	24	24	23	11	100
17-18-JÄHRIGE (152)	9	18	18	45	9	100
19-20-JÄHRIGE (157)	12	16	25	34	13	100
21-22 JÄHRIGE (151)	13	15	21	42	10	100
23-25-JÄHRIGE (227)	8	15	28	35	14	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	9	19	21	32	19	100
SCHULER..... (326)	15	18	27	31	9	100
LEHRLING..... (82)	10	20	21	45	4	100
STUDENT.....*) (63)	9	7	20	63	1	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	13	21	24	32	9	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	14	17	22	30	17	100
MATURA, UNI..... (168)	7	12	25	51	6	100
WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	15	18	20	37	11	100
2.001-5.000 EW... (331)	9	17	24	36	13	100
5.001-10.000 EW.. (102)	22	27	18	23	10	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	10	15	28	36	11	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	11	17	27	33	12	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	12	18	23	35	12	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

VORTEILE EINER JUGENDKARTE

IN PROZENT

FRAGE 15

EINE GÜNSTIGE KREDITKARTE

	SEHR EINIGER- MASSEN	EHER NICHT	ÜBERHAUPT NICHT	KEINE ANGABE		
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	17	28	21	22	13	100
M Ä N N E R (466)	15	28	20	23	14	100
F R A U E N (440)	19	28	22	21	11	100
14-16-JÄHRIGE (219)	17	26	24	22	11	100
17-18-JÄHRIGE (152)	19	31	15	24	11	100
19-20-JÄHRIGE (157)	15	32	26	13	14	100
21-22 JÄHRIGE (151)	24	22	22	22	10	100
23-25-JÄHRIGE (227)	12	29	18	26	15	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	14	28	18	20	20	100
SCHULER..... (326)	18	28	24	19	10	100
LEHRLING..... (82)	20	22	24	30	4	100
STUDENT.....*) (63)	18	29	17	33	4	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	16	30	22	22	10	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	17	25	19	21	18	100
MATURA, UNI..... (168)	21	28	22	21	7	100
WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	19	27	23	19	12	100
2.001-5.000 EW... (331)	19	29	19	19	14	100
5.001-10.000 EW.. (102)	16	32	18	24	9	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	13	26	22	26	13	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	21	29	18	18	14	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	16	28	21	22	12	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

VORTEILE EINER JUGENDKARTE

IN PROZENT

FRAGE 15

ERMÄSSIGUNGEN IM ÖFFENTLICHEN VERKEHR

		SEHR EINIGER- MASSEN	EHER NICHT	ÜBERHAUPT NICHT	KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	46	25	11	7	11	100
M Ä N N E R (466)	43	26	10	9	12	100
F R A U E N (440)	50	24	11	5	9	100
14-16-JÄHRIGE (219)	46	29	11	4	10	100
17-18-JÄHRIGE (152)	45	26	9	13	7	100
19-20-JÄHRIGE (157)	48	26	11	4	11	100
21-22 JÄHRIGE (151)	51	21	10	9	9	100
23-25-JÄHRIGE (227)	44	24	11	7	14	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	32	29	12	9	19	100
SCHULER..... (326)	55	22	10	4	8	100
LEHRLING..... (82)	46	34	7	14	-	100
STUDENT.....*) (63)	73	14	5	8	-	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	48	27	10	7	8	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	37	26	12	8	17	100
MATURA, UNI..... (168)	60	20	9	6	5	100
WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	48	26	10	4	12	100
2.001-5.000 EW... (331)	46	25	9	8	11	100
5.001-10.000 EW.. (102)	48	26	14	3	9	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	45	24	11	9	10	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	58	16	11	7	9	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	44	27	11	7	11	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

VERMUTETE KONSEQUENZEN DER DIGITALEN 4YOUCARD

IN PROZENT

FRAGE 16

DIE 4YOU-CARD KANN AUCH AUF DEM SMARTPHONE AKTIVIERT WERDEN UND SOLL DADURCH DIE PLASTIKKARTE ERSETZEN. WENN SIE NUN IHRE 4YOU-CARD NUR NOCH IN DIGITALEM FORMAT HÄTTEN, WAS VERMUTEN SIE, WELCHE DIESER AUSSAGEN AUF SIE SELBST AM EHESTEN ZUTREFFEN WÜRDEN? WENN SIE MIR DAS BITTE NACH DIESER LISTE SAGEN.

	ICH KANN MEINE 4YOU-CARD NICHT MEHR VERGESSEN, DENN MEIN SMARTPHONE HABE ICH IMMER DABEI	MEINE DATEN UND MEIN FOTO SIND IMMER GUT SICHTBAR	POLIZEI, SECURITYS UND ANDERE KONTROLL-ORGANE KÖNNEN MEINE DATEN GUT LESEN	POLIZEI, SECURITYS, KONTROLL-ORGANE AKZEPTIEREN MEINE 4YOU-CARD NICHT, WEIL SIE GLAUBEN, DASS DIESE NICHT ECHT IST	MANCHMAL FUNKTIONIERT MEIN SMARTPHONE NICHT UND DANN HABE ICH KEINE 4YOU-CARD VORZUWEISEN	APPS HABEN IMMER MACKEN UND DANN KANN ES SEIN, DASS ICH PLÖTZLICH KEINE 4YOU-CARD HABE, WENN ICH SIE GERADE BENÖTIGE	NICHTS DAVON
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	49	31	29	20	27	28	30
M Ä N N E R (466)	46	29	26	20	23	24	33
F R A U E N (440)	51	33	33	20	31	33	26
14-16-JÄHRIGE (219)	58	33	36	23	24	27	24
17-18-JÄHRIGE (152)	47	35	35	31	26	33	23
19-20-JÄHRIGE (157)	44	28	23	20	38	34	32
21-22 JÄHRIGE (151)	44	28	25	13	22	25	31
23-25-JÄHRIGE (227)	47	29	25	15	25	25	38
BERUFSTÄTIG..... (345)	38	24	22	13	20	23	45
SCHULER..... (326)	58	31	35	25	32	31	21
LEHRLING..... (82)	47	44	32	35	24	27	14
STUDENT.....*) (63)	53	27	21	11	29	35	16
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	53	34	34	24	28	28	25
BERUF-/FACHS./M.L (323)	40	28	24	18	24	26	41
MATURA, UNI..... (168)	55	27	28	16	30	34	21
WOHNORTGRÖSSE:							
UNTER 2.000 EW... (185)	56	35	32	19	32	39	21
2.001-5.000 EW... (331)	54	31	29	23	29	26	30
5.001-10.000 EW.. (102)	49	31	33	27	28	31	27
ÜBER 10.000 EW... (287)	37	28	26	15	20	23	36
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	48	32	27	16	24	28	25
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	49	30	30	21	27	28	31

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

KENNTNIS JUGENDSERVICE

IN PROZENT

FRAGE 17

HABEN SIE SCHON EINMAL VOM JUGENDSERVICE DES LANDES OBERÖSTERREICH GEHÖRT ODER NOCH NICHT?

	JA, HABE VOM JUGEND-SERVICE DES LANDES OÖ GEHÖRT	NEIN, IST MIR NEU	KEINE ANGABE, WEISS NICHT	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	72	22	6	100
M Ä N N E R (466)	68	25	6	100
F R A U E N (440)	76	17	7	100
14-16-JÄHRIGE (219)	71	24	5	100
17-18-JÄHRIGE (152)	81	13	6	100
19-20-JÄHRIGE (157)	73	19	8	100
21-22 JÄHRIGE (151)	67	27	6	100
23-25-JÄHRIGE (227)	69	23	8	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	63	29	9	100
SCHULER..... (326)	81	14	5	100
LEHRLING..... (82)	75	19	6	100
STUDENT.....*) (63)	84	14	2	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	74	20	6	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	65	27	8	100
MATURA, UNI..... (168)	81	14	5	100
WOHNORTGRÖSSE:				
UNTER 2.000 EW... (185)	76	18	6	100
2.001-5.000 EW... (331)	68	26	6	100
5.001-10.000 EW.. (102)	71	21	8	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	75	19	6	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	62	27	11	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	74	20	5	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ANGEBOTE UND LEISTUNGEN DES JUGENDSERVICE

IN PROZENT

FRAGE 18

HIER HABE ICH EINE LISTE MIT UNTERSCHIEDLICHEN ANGEBOTEN UND LEISTUNGEN DES JUGENDSERVICE DES LANDES OBERÖSTERREICH. VON WELCHEN DER FOLGENDEN ANGEBOTE UND LEISTUNGEN HABEN SIE SCHON EINMAL GEHÖRT ODER GELESEN?

	AUSSTELLUNG D. 4YOUCARD	AUSSTELLUNG DES JUGEND- HERBERGSAUS- WEISES	BROSCHÜREN UND INFO- MATERIAL ZU VER- SCHIEDENEN THEMEN	EINEN DER 14 REGIONAL- POINTS	FERIAL- JOBBOERSE	HOME PAGE WWW.JUGEND- SERVICE.AT, FACEBOOK- AUFTRITT	INFOSTAND AUF MESSEN UND VERAN- STALTUNGEN (BERUFS- INFORMA- TIONSMESSE, LEHRLINGS- MESSEN ETC)	JOB- COACHING	JUGEND- HOTLINE 0732 665544
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	55	20	35	10	38	35	33	25	26
M Ä N N E R (466)	52	19	31	11	33	31	30	24	24
F R A U E N (440)	58	22	38	9	43	39	37	27	28
14-16-JÄHRIGE (219)	51	21	35	8	38	34	29	30	28
17-18-JÄHRIGE (152)	61	19	40	13	38	36	37	31	23
19-20-JÄHRIGE (157)	61	20	34	9	42	37	36	25	29
21-22 JÄHRIGE (151)	53	18	31	11	36	35	36	18	21
23-25-JÄHRIGE (227)	51	22	33	11	36	34	29	22	27
BERUFSTÄTIG..... (345)	47	20	30	9	34	32	26	19	25
SCHULER..... (326)	59	19	39	10	41	36	38	26	28
LEHRLING..... (82)	63	23	29	9	42	41	30	41	29
STUDENT.....*) (63)	63	13	35	12	50	35	36	24	27
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	54	22	34	10	36	35	33	31	27
BERUF-/FACHS./M.L (323)	52	22	33	12	32	33	27	23	27
MATURA, UNI..... (168)	64	13	40	8	54	40	45	17	22
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	55	20	41	9	41	39	33	21	31
2.001-5.000 EW... (331)	62	20	35	9	37	39	32	23	26
5.001-10.000 EW.. (102)	53	21	35	11	28	32	35	30	20
ÜBER 10.000 EW... (287)	47	20	29	12	40	28	33	29	24
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	46	19	28	9	35	26	28	25	21
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	57	21	36	10	38	37	34	25	27

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ANGEBOTE UND LEISTUNGEN DES JUGENDSERVICE

IN PROZENT

	LERN- BÖRSE	ONLINE- BERATUNG, ALSO DIE MÖGLICHKEIT, SICH ÜBER DAS INTERNET BERATEN ZU LASSEN	SCHUL- FERIEN- UND WANDKA- LENDER	VERTRAU- LICHE UND ANONYME INFORMAT. UND BE- RATUNG	WORKSHOPS UND VOR- TRÄGE IN SCHULEN	WORLD WEIT WEG - INFOPARTY F.AUSLANDS- AUFENT- HALTE	VON KEINEN GEHÖRT	WEISS NICHT, KEINE ANGABE
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	19	18	24	20	28	11	16	8
M Ä N N E R (466)	18	13	21	19	23	9	17	9
F R A U E N (440)	21	22	28	22	33	12	15	8
14-16-JÄHRIGE (219)	23	20	24	22	35	10	19	6
17-18-JÄHRIGE (152)	18	16	28	19	31	7	10	5
19-20-JÄHRIGE (157)	19	16	26	20	25	11	18	10
21-22 JÄHRIGE (151)	17	16	18	17	23	8	16	10
23-25-JÄHRIGE (227)	19	18	24	21	24	15	16	11
BERUFSTÄTIG..... (345)	19	15	18	21	22	12	22	13
SCHULER..... (326)	22	18	29	19	31	9	11	6
LEHRLING..... (82)	15	18	24	24	35	11	7	2
STUDENT.....*) (63)	18	18	32	15	30	13	9	4
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	20	18	24	20	30	8	16	7
BERUF-/FACHS./M.L (323)	20	18	20	24	25	12	20	12
MATURA, UNI..... (168)	18	16	34	14	29	14	10	6
WOHNORTGRÖSSE:								
UNTER 2.000 EW... (185)	21	22	27	18	27	12	18	5
2.001-5.000 EW... (331)	16	15	25	22	30	12	16	11
5.001-10.000 EW.. (102)	19	23	26	18	23	10	15	6
ÜBER 10.000 EW... (287)	22	16	21	20	28	9	14	9
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	16	14	15	19	30	7	21	10
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	20	18	26	20	28	11	15	8

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ANGEBOTE UND LEISTUNGEN DES JUGENDSERVICE

IN PROZENT

KENNER VOM JUGENDSERVICE DES LANDES ÖÖ 72 %

FRAGE 18

HIER HABE ICH EINE LISTE MIT UNTERSCHIEDLICHEN ANGEBOTEN UND LEISTUNGEN DES JUGENDSERVICES DES LANDES OBERÖSTERREICH.
VON WELCHEN DER FOLGENDEN ANGEBOTE UND LEISTUNGEN HABEN SIE SCHON EINMAL GEHÖRT ODER GELESEN?

	AUSSTELLUNG D. 4YOUCARD	AUSSTELLUNG DES JUGEND- HERBERGSAUS- WEISES	BROSCHÜREN UND INFO- MATERIAL ZU VER- SCHIEDENEN THEMEN	EINEN DER 14 REGIONAL- POINTS	FERIAL- JOBBOERSE	HOMEPAGE WWW.JUGEND- SERVICE.AT, FACEBOOK- AUFTRITT	INFOSTAND AUF MESSEN UND VERAN- STALTUNGEN (BERUFS- INFORMA- TIONSMESSE, LEHRLINGS- MESSEN ETC)	JOB- COACHING	JUGEND- HOTLINE 0732 665544
OÖ JUGENDL. INSG. (653)	70	27	45	13	48	46	43	32	34
M Ä N N E R (319)	68	26	43	15	42	44	40	32	32
F R A U E N (334)	72	28	47	12	54	49	46	33	35
14-16-JÄHRIGE (156)	66	29	47	10	49	46	40	39	37
17-18-JÄHRIGE (124)	70	22	49	14	43	43	45	36	26
19-20-JÄHRIGE (115)	80	25	45	12	54	48	49	31	38
21-22 JÄHRIGE (101)	67	24	41	15	47	48	45	23	29
23-25-JÄHRIGE (156)	69	32	44	16	49	47	40	29	37
BERUFSTÄTIG..... (216)	70	30	46	14	48	50	40	28	38
SCHULER..... (264)	69	23	47	13	48	44	46	30	33
LEHRLING.....*) (61)	71	27	35	6	50	53	40	48	29
STUDENT.....*) (53)	65	13	38	12	54	40	34	24	28
VOLKS-, HAUPTSCH.. (304)	68	28	45	13	45	45	42	39	34
BERUF-/FACHS./M.L (210)	73	33	47	17	45	47	40	33	39
MATURA, UNI..... (136)	73	16	45	9	62	49	51	16	24
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (140)	69	26	53	12	53	51	43	28	40
2.001-5.000 EW... (225)	84	29	48	11	51	54	44	30	34
5.001-10.000 EW.. (73)	63	28	48	16	35	41	47	41	28
ÜBER 10.000 EW... (214)	59	25	36	15	47	37	42	35	30
MIT AUSLÄNDL. W.. (97)	62	28	37	11	48	35	39	31	27
OHNE AUSLÄNDL. W. (553)	72	27	47	14	48	48	44	32	35

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

ANGEBOTE UND LEISTUNGEN DES JUGENDSERVICE

IN PROZENT

KENNER VOM JUGENDSERVICE DES LANDES ÖÖ 72 %

	LERN- BÖRSE	ONLINE- BERATUNG, ALSO DIE MÖGLICHKEIT, SICH ÜBER DAS INTERNET BERATEN ZU LASSEN	SCHUL- FERIEN- UND WANDKA- LENDER	VERTRAU- LICHE UND ANONYME INFORMAT. UND BE- RATUNG	WORKSHOPS UND VOR- TRÄGE IN SCHULEN	WORLD WEIT WEG - INFOPARTY F.AUSLANDS- AUFENT- HALTE	VON KEINEN GEHÖRT	WEISS NICHT, KEINE ANGABE
OÖ JUGENDL. INSG. (653)	24	23	32	26	36	14	4	2
M Ä N N E R (319)	22	18	28	24	30	12	4	2
F R A U E N (334)	26	28	36	28	41	15	4	3
14-16-JÄHRIGE (156)	29	25	33	29	46	14	4	3
17-18-JÄHRIGE (124)	19	20	34	21	36	7	2	1
19-20-JÄHRIGE (115)	23	21	36	25	34	15	5	3
21-22 JÄHRIGE (101)	22	23	26	24	26	12	6	2
23-25-JÄHRIGE (156)	25	26	33	29	32	20	3	3
BERUFSTÄTIG..... (216)	27	23	27	32	33	18	5	3
SCHULER..... (264)	24	21	35	23	37	11	3	3
LEHRLING..... (61)	18	23	32	22	42	13	-	-
STUDENT.....*) (53)	18	19	33	16	25	13	6	3
VOLKS-, HAUPTSCH.. (304)	24	23	31	25	38	11	4	2
BERUF-/FACHS./M.L (210)	27	26	30	33	36	17	4	3
MATURA, UNI..... (136)	21	19	39	16	31	16	4	3
WOHNORTGRÖSSE:								
UNTER 2.000 EW... (140)	28	28	35	24	34	15	2	2
2.001-5.000 EW... (225)	21	22	35	30	40	16	4	1
5.001-10.000 EW.. (73)	25	31	34	22	27	13	4	-
ÜBER 10.000 EW... (214)	24	19	27	24	35	10	5	5
MIT AUSLÄNDL. W.. (97)	22	21	21	26	39	11	7	4
OHNE AUSLÄNDL. W. (553)	24	24	35	26	35	14	3	2

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GEWÜNSCHTE INFORMATIONSBEREICHE DES JUGENDSERVICE - SPONTAN

IN PROZENT

FRAGE 19

ZU WELCHEN THEMEN SOLLTE IHRER MEINUNG NACH DAS JUGEND SERVICE INFORMATIONEN BIETEN? WELCHE THEMEN UND ASPEKTE FALLEN IHNEN HIERZU SPONTAN EIN?

	ERNÄHRUNG, GESUNDHEIT	LIEBE, SEXUA- LITÄT	WOHNEN	GELD/ EIN- KOMMEN/ GEHALT	BERUFSWAHL/ AUSBILDUNG U. WEITER- BILDUNG, KURSE, SEMINARE	SCHULE, STUDIUM	SPORT UND FREI- ZEIT JUGEND- ZENTREN	INTERNET, GEFAHREN DES IN- TERNETS, NEUE MEDIEN	SOZIALES	FERIAL- JOB, NEBEN- JOB	LEHRE, JOBCHA- NGING	LERN- BÖRSE, NACH- HILFE, LERN- PRO- BLEME
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	3	4	3	8	20	9	9	2	2	4	7	3
M Ä N N E R (466)	1	3	3	8	19	9	9	3	2	4	7	1
F R A U E N (440)	5	5	3	8	21	9	8	2	1	4	7	4
14-16-JÄHRIGE (219)	4	4	1	8	17	9	9	5	-	4	8	4
17-18-JÄHRIGE (152)	3	4	2	7	18	9	5	1	4	5	5	1
19-20-JÄHRIGE (157)	2	4	5	6	19	10	7	2	2	4	10	3
21-22 JÄHRIGE (151)	4	6	4	9	25	11	11	1	2	4	7	4
23-25-JÄHRIGE (227)	3	3	5	10	22	6	11	2	2	2	6	1
BERUFSTÄTIG..... (345)	2	4	4	9	22	14	11	2	1	4	9	2
SCHULER..... (326)	4	4	2	7	19	7	10	3	2	4	7	4
LEHRLING..... (82)	3	5	-	8	8	4	2	2	4	4	3	1
STUDENT.....*) (63)	10	6	2	6	26	5	10	1	1	3	3	3
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	3	3	1	7	18	7	8	3	1	4	7	3
BERUF-/FACHS./M.L (323)	1	5	5	10	20	12	9	3	2	4	9	1
MATURA, UNI..... (168)	8	6	4	7	25	7	10	0	2	4	4	4
WOHNORTGRÖSSE:												
UNTER 2.000 EW... (185)	7	9	1	12	20	8	16	5	2	2	6	1
2.001-5.000 EW... (331)	2	4	2	5	18	10	6	0	1	3	6	3
5.001-10.000 EW.. (102)	1	3	6	14	20	10	11	1	3	4	11	6
ÜBER 10.000 EW... (287)	3	2	5	7	22	7	7	4	2	7	8	3
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	3	2	3	4	19	6	8	2	2	5	3	2
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	3	5	3	9	20	9	9	3	2	4	8	3

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GEWÜNSCHTE INFORMATIONSBEREICHE DES JUGENDSERVICE - SPONTAN

IN PROZENT

	RECHT- LICHE INFOS JUGEND- SCHUTZ- GESETZT	REISEN, URLAUB	AUSLAND, AUSLANDS- AUFENT- HALTE	KONFLIKTE MIT DEN ELTERN	PROBLEME MIT AN- DEREN JUGEND- LICHEN	LEHRE UND MATURA	FAMILIE UND ALLGEMEIN	MOBBING	PROBLEME UND KON- FLIKTE ALLGEMEIN	JUGENDSPE- ZIFISCHE THEMEN, ALLES WAS JUGENDL. BETRIFFT/ BEWEGT/ INTERES- SIERT	GEWALT, KRIMI- NALITÄT
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	5	2	2	1	1	1	3	2	5	5	4
M Ä N N E R (466)	5	1	2	1	2	1	2	2	4	4	3
F R A U E N (440)	5	3	1	1	0	0	3	2	5	6	5
14-16-JÄHRIGE (219)	5	4	1	2	3	-	3	4	6	2	6
17-18-JÄHRIGE (152)	5	1	1	1	1	1	-	3	2	4	1
19-20-JÄHRIGE (157)	3	1	0	1	-	1	2	1	4	5	3
21-22 JÄHRIGE (151)	2	2	3	2	1	2	4	1	4	2	4
23-25-JÄHRIGE (227)	8	3	2	-	1	-	3	1	6	10	6
BERUFSTÄTIG..... (345)	4	2	2	1	1	1	2	1	6	7	3
SCHULER..... (326)	4	3	1	1	2	0	2	3	4	2	4
LEHRLING..... (82)	8	-	1	2	-	-	2	2	1	2	-
STUDENT.....*) (63)	8	2	6	-	-	2	6	2	4	11	5
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	5	2	1	2	2	-	3	3	4	2	5
BERUF-/FACHS./M.L (323)	5	2	1	1	1	1	2	1	6	7	5
MATURA, UNI..... (168)	5	2	4	0	-	1	2	3	3	8	2
WOHNORTGRÖSSE:											
UNTER 2.000 EW... (185)	5	5	0	0	1	-	2	5	8	5	6
2.001-5.000 EW... (331)	7	2	2	1	1	1	3	1	5	8	3
5.001-10.000 EW.. (102)	1	2	1	2	-	1	4	2	2	5	8
ÜBER 10.000 EW... (287)	4	1	2	2	2	0	2	1	2	2	4
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	6	0	1	0	-	1	2	-	4	4	2
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	5	3	2	1	1	1	3	3	5	5	5

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GEWÜNSCHTE INFORMATIONSBEREICHE DES JUGENDSERVICE - SPONTAN

IN PROZENT

	SUCHT- PROBLEME, DROGEN	FÖRDER- UNGEN, VER- GÜNSTI- GUNGEN	AUSLÄNDER, AUSLÄNDER- PROBLE- MATIK	JOB, ARBEIT, BERUF	VERAN- STALT- UNGEN, KULTUR	POLITISCHE UND WIRT- SCHAFTLICHE THEMEN ALL- GEMEIN	UMWELT- THEMEN, UMWELT- SCHUTZ	ANDERES	WEISS NICHT, KEINE ANGABE
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	5	8	4	14	6	1	1	1	36
M Ä N N E R (466)	6	7	4	14	6	0	0	1	39
F R A U E N (440)	5	9	5	14	6	2	1	1	33
14-16-JÄHRIGE (219)	6	9	3	12	8	3	1	0	42
17-18-JÄHRIGE (152)	1	5	1	12	2	1	2	-	37
19-20-JÄHRIGE (157)	5	8	7	22	4	1	-	1	36
21-22 JÄHRIGE (151)	3	5	3	14	6	1	2	2	38
23-25-JÄHRIGE (227)	9	10	6	14	7	0	0	1	30
BERUFSTÄTIG..... (345)	7	6	3	18	6	1	1	1	32
SCHULER..... (326)	3	10	2	11	7	2	1	1	38
LEHRLING..... (82)	3	3	2	6	3	-	-	2	55
STUDENT.....*) (63)	7	2	6	8	4	1	-	1	30
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	4	8	3	13	6	2	1	0	41
BERUF-/FACHS./M.L (323)	8	7	5	18	6	0	0	1	33
MATURA, UNI..... (168)	4	7	5	11	6	1	1	1	33
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	5	9	4	10	12	2	2	1	37
2.001-5.000 EW... (331)	6	6	6	13	4	1	1	1	39
5.001-10.000 EW.. (102)	4	18	5	21	6	4	-	2	28
ÜBER 10.000 EW... (287)	5	5	3	15	3	1	0	0	36
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	3	5	4	13	4	1	-	0	47
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	6	8	4	14	6	1	1	1	34

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GEWÜNSCHTE INFORMATIONSBEREICHE DES JUGENDSERVICE - G E S T Ü T Z T IN PROZENT

FRAGE 20

AUF DIESER LISTE SEHEN SIE NUN VERSCHIEDENE UNTERSCHIEDLICHE THEMEN AUFGESCHRIEBEN. ZU WELCHEN DAVON SOLLTE DAS JUGENDSERVICE IHRER MEINUNG NACH STÄRKER INFORMATIONEN BIETEN?

	ERNÄHRUNG, GESUNDHEIT	LIEBE, SEXUA- LITÄT	WOHNEN	GELD	BERUFS- WAHL U. WEITER- BILDUNG	SCHULE, FREI- STUDIUM	FREI- ZEIT	INTERNET, NEUE MEDIEN	SOZIA- LES	FERIAL- JOB, NEBEN- JOB	LEHRE, JOB COACHING	LERN- BÖRSE	RECHT- LICHE INFOS
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	42	33	39	47	60	49	33	32	34	46	43	26	43
M Ä N N E R (466)	36	29	39	47	57	46	32	32	30	41	38	23	42
F R A U E N (440)	49	36	38	47	64	51	34	31	38	51	48	29	44
14-16-JÄHRIGE (219)	41	31	30	46	61	49	39	35	27	50	47	22	34
17-18-JÄHRIGE (152)	36	30	36	43	61	46	29	24	32	49	41	23	40
19-20-JÄHRIGE (157)	45	28	40	46	57	46	28	33	31	48	41	26	47
21-22 JÄHRIGE (151)	40	31	44	49	59	50	33	28	39	45	42	24	48
23-25-JÄHRIGE (227)	47	40	44	49	62	50	33	35	42	40	42	33	49
BERUFSTÄTIG..... (345)	38	31	41	44	59	45	32	31	35	40	41	28	45
SCHULER..... (326)	47	31	32	45	63	53	33	34	30	54	41	25	40
LEHRLING..... (82)	35	34	44	51	59	49	33	27	30	39	55	13	39
STUDENT.....*) (63)	47	35	42	43	61	51	30	21	38	50	41	34	50
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	43	32	36	49	59	48	34	32	31	47	43	22	40
BERUF-/FACHS./M.L (323)	35	32	38	44	58	43	33	33	36	36	41	26	42
MATURA, UNI..... (168)	55	36	46	46	69	61	31	30	40	61	46	35	54
WOHNORTGRÖSSE:													
UNTER 2.000 EW... (185)	48	39	33	50	63	51	45	42	36	52	47	24	44
2.001-5.000 EW... (331)	40	33	38	44	64	43	29	29	34	45	44	23	50
5.001-10.000 EW.. (102)	42	39	44	48	54	54	39	27	36	46	52	36	39
ÜBER 10.000 EW... (287)	41	26	41	47	56	51	27	30	32	43	36	27	36
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	43	24	35	43	53	40	30	22	26	43	36	19	31
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	42	34	39	48	62	50	33	34	36	47	44	27	46

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GEWÜNSCHTE INFORMATIONSBEREICHE DES JUGENDSERVICE - G E S T Ü T Z T IN PROZENT

	REISEN	AUSLAND, AUSLANDS- AUFENT- HALTE	KONFLIKTE MIT DEN ELTERN	PROBLEME MIT AN- DEREN JUGEND- LICHEN	LEHRE UND MATURA	WEISS UND NICHT, KEINE ANGABE
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	26	32	40	41	44	14

M Ä N N E R (466)	24	30	34	36	41	16
F R A U E N (440)	29	35	46	47	47	12

14-16-JÄHRIGE (219)	28	33	41	41	43	9
17-18-JÄHRIGE (152)	23	35	37	34	45	15
19-20-JÄHRIGE (157)	29	33	36	40	44	19
21-22 JÄHRIGE (151)	19	23	37	44	47	15
23-25-JÄHRIGE (227)	30	35	45	45	42	13

BERUFSTÄTIG..... (345)	25	29	39	46	41	19
SCHULER..... (326)	25	33	37	39	48	9
LEHRLING..... (82)	29	37	42	31	44	11
STUDENT.....*) (63)	26	47	33	32	50	12

VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	28	32	38	38	42	10
BERUF-/FACHS./M.L (323)	24	26	43	46	41	19
MATURA, UNI..... (168)	29	47	40	42	56	11

WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	34	36	39	49	48	9
2.001-5.000 EW... (331)	25	34	42	39	48	17
5.001-10.000 EW.. (102)	29	32	40	39	35	12
ÜBER 10.000 EW... (287)	22	27	38	40	40	12

MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	24	27	29	33	41	19
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	27	34	42	43	45	13

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

INTERESSE AN POLITIK

IN PROZENT

FRAGE 21

NUN WÜRD E ICH GERNE MIT IHNEN ÜBER POLITIK SPRECHEN. BITTE SAGEN SIE MIR, WIE STARK SIE SICH GANZ ALLGEMEIN FÜR POLITIK INTERESSIEREN. WÜRDEN SIE SAGEN, SIE SIND AN POLITIK -

	SEHR IN- TERESSIERT	EINIGER- MASSEN IN- TERESSIERT	EHER NICHT INTERESSIERT	ÜBERHAUPT NICHT IN- TERESSIERT	UNENT- SCHIEDEN, KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	11	34	21	28	7	100
M Ä N N E R (466)	13	37	17	25	7	100
F R A U E N (440)	8	30	24	32	6	100
14-16-JÄHRIGE (219)	6	27	25	34	7	100
17-18-JÄHRIGE (152)	7	32	20	34	7	100
19-20-JÄHRIGE (157)	16	36	17	23	8	100
21-22 JÄHRIGE (151)	12	44	14	27	4	100
23-25-JÄHRIGE (227)	13	33	24	24	6	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	10	42	19	20	9	100
SCHULER..... (326)	8	32	22	32	5	100
LEHRLING..... (82)	10	29	28	29	5	100
STUDENT.....*) (63)	24	42	19	15	-	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	7	28	22	36	7	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	12	34	20	27	7	100
MATURA, UNI..... (168)	18	48	19	12	3	100
WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	9	34	26	25	6	100
2.001-5.000 EW... (331)	8	40	21	24	7	100
5.001-10.000 EW.. (102)	9	29	16	36	12	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	16	28	18	33	5	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	13	32	18	31	6	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	10	34	21	28	7	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

IN PROZENT

KENNTNISSTAND ÜBER PROJEKTE UND VORHABEN IN DER EIGENEN GEMEINDE

FRAGE 22

WIE GUT FÜHLEN SIE SICH ÜBER DIE POLITISCHEN ENTSCHEIDUNGEN, ALSO ÜBER PROJEKTE UND VORHABEN IHRER GEMEINDE/STADT, IN DER SIE AKTUELL LEBEN, INFORMIERT? WÜRDEN SIE SAGEN -

	SEHR GUT INFORMIERT	EINIGER- MASSEN IN- FORMIERT	EHER NICHT INFORMIERT	ÜBERHAUPT NICHT IN- FORMIERT	UNENT- SCHIEDEN, KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	11	34	24	23	9	100
M Ä N N E R (466)	12	35	22	22	9	100
F R A U E N (440)	9	33	26	24	9	100
14-16-JÄHRIGE (219)	8	32	22	29	10	100
17-18-JÄHRIGE (152)	7	31	23	27	13	100
19-20-JÄHRIGE (157)	13	35	24	18	10	100
21-22 JÄHRIGE (151)	12	30	27	26	5	100
23-25-JÄHRIGE (227)	13	41	23	14	8	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	14	38	23	15	10	100
SCHULER..... (326)	9	31	23	30	7	100
LEHRLING..... (82)	8	42	18	17	16	100
STUDENT.....*) (63)	9	46	24	20	2	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	8	28	22	32	10	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	12	38	24	16	9	100
MATURA, UNI..... (168)	14	43	27	12	4	100
WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	10	35	30	19	6	100
2.001-5.000 EW... (331)	12	37	24	18	10	100
5.001-10.000 EW.. (102)	3	29	19	34	16	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	13	33	21	26	7	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	9	32	22	27	10	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	11	35	24	22	9	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EINBINDUNG IN PROJEKTE UND VORHABEN IN DER EIGENEN GEMEINDE IN PROZENT

FRAGE 23

UND WIE GUT FÜHLEN SIE SICH IN DIE POLITISCHEN ENTSCHEIDUNGEN, ALSO PROJEKTE UND VORHABEN IHRER GEMEINDE/STADT, IN DER SIE AKTUELL LEBEN, EINGEBUNDEN? WÜRDEN SIE SAGEN -

	SEHR GUT EINGE- BUNDEN	EINIGER- MASSEN EINGE- BUNDEN	EHER NICHT EINGE- BUNDEN	ÜBERHAUPT NICHT EINGE- BUNDEN	UNENT- SCHIEDEN, KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	6	21	27	35	11	100
M Ä N N E R (466)	7	25	27	31	11	100
F R A U E N (440)	5	16	27	39	12	100
14-16-JÄHRIGE (219)	5	19	25	41	11	100
17-18-JÄHRIGE (152)	3	21	27	34	15	100
19-20-JÄHRIGE (157)	8	18	27	31	16	100
21-22 JÄHRIGE (151)	7	24	24	40	6	100
23-25-JÄHRIGE (227)	7	23	31	28	10	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	8	27	24	28	13	100
SCHULER..... (326)	4	17	30	41	8	100
LEHRLING..... (82)	9	27	18	29	17	100
STUDENT.....*) (63)	5	17	45	31	2	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	5	18	25	40	12	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	8	25	24	30	13	100
MATURA, UNI..... (168)	6	20	38	30	6	100
WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	6	25	28	33	7	100
2.001-5.000 EW... (331)	6	22	28	31	13	100
5.001-10.000 EW.. (102)	3	13	23	44	16	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	7	20	27	36	10	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	7	14	24	40	15	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	6	22	28	33	11	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

INTERESSE AN PERSÖNLICHEM POLITISCHEN ENGAGEMENT

IN PROZENT

FRAGE 24

ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MÖGLICHKEITEN, SICH IN EINER DEMOKRATIE WIE BEI UNS POLITISCH ZU ENGAGIEREN. WIE STARK SIND SIE GENERELL INTERESSIERT, SICH GRUNDSÄTZLICH POLITISCH - AUF WELCHER EBENE AUCH IMMER - ZU ENGAGIEREN? WÜRDEN SIE SAGEN, SIE SIND DARAN SEHR INTERESSIERT, EINIGERMASSEN, EHER NICHT SO ODER ÜBERHAUPT NICHT INTERESSIERT?

	SEHR IN- TERESSIERT	EINIGER- MASSEN IN- TERESSIERT	EHER NICHT SO IN- TERESSIERT	ÜBERHAUPT NICHT IN- TERESSIERT	UNENT- SCHIEDEN, KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	6	22	29	32	11	100

M Ä N N E R (466)	8	23	30	29	11	100
F R A U E N (440)	5	21	28	35	11	100

14-16-JÄHRIGE (219)	5	19	25	38	13	100
17-18-JÄHRIGE (152)	2	23	29	36	10	100
19-20-JÄHRIGE (157)	12	19	26	25	17	100
21-22 JÄHRIGE (151)	7	25	31	30	7	100
23-25-JÄHRIGE (227)	6	22	33	29	10	100

BERUFSTÄTIG..... (345)	8	26	27	25	14	100
SCHULER..... (326)	6	19	29	37	9	100
LEHRLING..... (82)	-	22	29	39	11	100
STUDENT.....*) (63)	8	24	51	15	2	100

VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	6	18	27	36	13	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	7	25	24	32	12	100
MATURA, UNI..... (168)	7	26	43	20	4	100

WOHNORTGRÖSSE:						
UNTER 2.000 EW... (185)	6	17	34	33	9	100
2.001-5.000 EW... (331)	7	21	33	26	12	100
5.001-10.000 EW.. (102)	1	20	25	39	15	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	7	26	22	35	10	100

MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	6	23	28	29	14	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	6	21	29	33	11	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

MÖGLICHKEITEN DES PERSÖNLICHEN POLITISCHEN ENGAGEMENTS IN PROZENT

FRAGE 25

WELCHE DER FOLGENDEN MÖGLICHKEITEN WÜRDEN SIE AM EHESTEN NUTZEN, UM SICH POLITISCH BZW. GESELLSCHAFTLICH ZU ENGAGIEREN?
BITTE SAGEN SIE MIR EINFACH DIE NUMMERN.

	TEILNAHME AN WAHLEN	TEILNAHME AN VOLKS- BEFRAGUNGEN, VOLKSABSTIM- MUNGEN	MITGLIED- SCHAFT IN EINEM SPORT- KULTUR- ODER MUSIKVEREIN	MITARBEIT IN EINER JUGENDVER- TRETUNG	TEILNAHME AN DEMONS- TRATIONEN UND KUND- GEBUNGEN	ONLINE- VOTINGS	BETEILIGUNG AN SOCIAL MEDIA KAM- PAGNEN UND AUFRUFEN	MITARBEIT IN EINER PARTEI	KANDIDATUR FÜR EIN POLITI- SCHES AMT
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	62	49	29	14	19	26	13	11	7
M Ä N N E R (466)	60	50	33	13	22	25	12	12	9
F R A U E N (440)	63	48	24	16	16	27	14	10	5
14-16-JÄHRIGE (219)	59	40	32	18	16	26	10	13	6
17-18-JÄHRIGE (152)	59	43	28	12	14	21	12	12	9
19-20-JÄHRIGE (157)	58	49	27	14	24	25	9	16	10
21-22 JÄHRIGE (151)	67	59	30	17	18	28	18	9	6
23-25-JÄHRIGE (227)	64	56	26	11	24	28	18	8	5
BERUFSTÄTIG..... (345)	60	50	29	14	19	25	12	10	7
SCHULER..... (326)	67	50	31	16	19	28	10	14	7
LEHRLING..... (82)	55	44	29	10	16	17	13	15	8
STUDENT.....*) (63)	82	74	42	22	37	35	25	14	7
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	58	40	27	16	17	23	9	13	7
BERUF-/FACHS./M.L (323)	58	48	23	10	16	24	14	9	6
MATURA, UNI..... (168)	77	73	43	20	31	36	23	11	9
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	65	55	30	13	19	25	11	12	4
2.001-5.000 EW... (331)	68	58	36	17	23	30	18	11	9
5.001-10.000 EW.. (102)	50	31	24	12	7	17	6	11	6
ÜBER 10.000 EW... (287)	56	43	20	14	20	24	12	12	7
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	50	40	23	15	18	29	20	13	9
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	64	51	30	14	19	25	12	11	6

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

MÖGLICHKEITEN DES PERSÖNLICHEN POLITISCHEN ENGAGEMENTS IN PROZENT

	EINE UNTER- SCHRIFTEN- LISTE UNTER- SCHREIBEN	LESERBRIEFE VERFASSEN, E-MAILS AN REDAKTIONEN	KEINE DAVON	WEISS NICHT, KEINE ANGABE
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	35	12	19	7

M Ä N N E R (466)	33	10	19	8
F R A U E N (440)	38	14	18	6

14-16-JÄHRIGE (219)	32	11	25	6
17-18-JÄHRIGE (152)	32	11	20	9
19-20-JÄHRIGE (157)	37	14	15	10
21-22 JÄHRIGE (151)	35	10	14	7
23-25-JÄHRIGE (227)	39	15	17	6

BERUFSTÄTIG..... (345)	35	12	16	9
SCHULER..... (326)	40	13	19	5
LEHRLING..... (82)	19	5	16	11
STUDENT.....*) (63)	52	19	8	-

VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	30	11	23	7
BERUF-/FACHS./M.L (323)	32	9	20	9
MATURA, UNI..... (168)	52	22	4	2

WOHNORTGRÖSSE:				
UNTER 2.000 EW... (185)	42	16	17	3
2.001-5.000 EW... (331)	38	11	11	8
5.001-10.000 EW.. (102)	28	8	38	6
ÜBER 10.000 EW... (287)	31	12	21	9

MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	33	19	18	8
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	36	11	19	7

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

IN PROZENT

GENUTZTE MÖGLICHKEITEN DES POLITISCHEN ENGAGEMENTS

FRAGE 26
UND WELCHE DER FOLGENDEN MÖGLICHKEITEN NUTZEN SIE BEREITS UM SICH IN IHRER FREIZEIT POLITISCH BZW. GESELLSCHAFTLICH ZU ENGAGIEREN?

	TEILNAHME AN WAHLEN	TEILNAHME AN VOLKS- BEFRAGUNGEN, VOLKSABSTIM- MUNGEN	MITGLIED- SCHAFT IN EINEM SPORT-, KULTUR- ODER MUSIKVEREIN	MITARBEIT IN EINER JUGENDVER- TRETUNG	TEILNAHME AN DEMONS- TRATIONEN UND KUND- GEBUNGEN	ONLINE- VOTINGS	BETEILIGUNG AN SOCIAL MEDIA KAM- PAGNEN UND AUFRUFEN	MITARBEIT IN EINER PARTEI	KANDIDATUR FÜR EIN POLITI- SCHES AMT
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	47	31	22	4	7	12	5	4	2

M Ä N N E R (466)	46	31	27	5	7	12	6	5	3
F R A U E N (440)	48	30	16	3	7	13	4	3	1

14-16-JÄHRIGE (219)	14	7	25	3	2	8	3	1	1
17-18-JÄHRIGE (152)	44	26	18	3	5	11	6	4	3
19-20-JÄHRIGE (157)	54	31	20	7	8	14	5	8	4
21-22 JÄHRIGE (151)	65	48	24	6	9	15	10	6	2
23-25-JÄHRIGE (227)	63	45	20	2	11	14	5	3	2

BERUFSTÄTIG..... (345)	57	39	21	5	8	12	4	6	2
SCHULER..... (326)	32	22	22	4	5	10	4	3	2
LEHRLING..... (82)	40	22	28	2	6	12	5	5	6
STUDENT.....*) (63)	75	52	28	9	23	21	18	3	2

VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	28	15	20	3	3	8	3	4	2
BERUF-/FACHS./M.L (323)	56	35	19	3	5	11	4	4	2
MATURA, UNI..... (168)	75	61	31	7	21	24	13	4	3

WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	46	29	24	3	6	6	2	3	-
2.001-5.000 EW... (331)	55	38	30	5	10	16	8	4	4
5.001-10.000 EW.. (102)	34	19	16	2	2	9	3	1	1
ÜBER 10.000 EW... (287)	42	28	13	4	6	12	6	5	2

MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	32	18	15	2	7	14	7	5	2
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	50	33	23	4	7	12	5	4	2

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GENUTZTE MÖGLICHKEITEN DES POLITISCHEN ENGAGEMENTS IN PROZENT

	EINE UNTER- SCHRIFTEN- LISTE UNTER- SCHREIBEN	LESERBRIEFE VERFASSEN, E-MAILS AN REDAKTIONEN	KEINE DAVON	WEISS NICHT, KEINE ANGABE
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	16	4	31	7

M Ä N N E R (466)	15	5	28	9
F R A U E N (440)	16	2	34	6

14-16-JÄHRIGE (219)	5	3	49	5
17-18-JÄHRIGE (152)	10	4	34	8
19-20-JÄHRIGE (157)	15	5	23	12
21-22 JÄHRIGE (151)	21	3	19	8
23-25-JÄHRIGE (227)	26	3	25	5

BERUFSTÄTIG..... (345)	21	4	25	9
SCHULER..... (326)	10	3	40	5
LEHRLING..... (82)	11	9	27	10
STUDENT.....*) (63)	30	4	15	1

VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	7	4	42	7
BERUF-/FACHS./M.L (323)	17	4	27	10
MATURA, UNI..... (168)	34	3	10	2

WOHNORTGRÖSSE:				
UNTER 2.000 EW... (185)	17	2	35	5
2.001-5.000 EW... (331)	17	6	20	7
5.001-10.000 EW.. (102)	13	2	46	8
ÜBER 10.000 EW... (287)	14	3	36	8

MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	12	8	39	8
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	16	2	29	7

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

MACHT POLITIK HEUTE NOCH SINN?

IN PROZENT

FRAGE 27

GLAUBEN SIE, DASS ES EIGENTLICH SINN MACHT, SICH BEI UNS POLITISCH - IN WELCHER FORM UND AUF WELCHER EBENE AUCH IMMER - ZU ENGAGIEREN, ODER IST DIES NICHT DER FALL?

	JA, MACHT SINN	NEIN, MACHT KEINEN SINN	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	78	22	100

M Ä N N E R (466)	79	21	100
F R A U E N (440)	77	23	100

14-16-JÄHRIGE (219)	78	22	100
17-18-JÄHRIGE (152)	72	28	100
19-20-JÄHRIGE (157)	75	25	100
21-22 JÄHRIGE (151)	82	18	100
23-25-JÄHRIGE (227)	82	18	100

BERUFSTÄTIG..... (345)	82	18	100
SCHULER..... (326)	74	26	100
LEHRLING..... (82)	85	15	100
STUDENT.....*) (63)	94	6	100

VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	73	27	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	80	20	100
MATURA, UNI..... (168)	87	13	100

WOHNORTGRÖSSE:			
UNTER 2.000 EW... (185)	78	22	100
2.001-5.000 EW... (331)	82	18	100
5.001-10.000 EW.. (102)	63	37	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	79	21	100

MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	71	29	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	79	21	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GRÜNDE GEGEN POLITISCHES ENGAGEMENT

IN PROZENT

FALLS ES KEINEN SINN MACHT 22 %

FRAGE 27A

SIE HABEN GERADE GESAGT, DASS ES EIGENTLICH KEINEN SINN MACHT, SICH POLITISCH ZU ENGAGIEREN. BITTE SAGEN SIE MIR IN EIN PAAR STICHWORTEN, WARUM?

	KEIN IN- TERESSE/ UNINTE- RESSANT	MAN KANN NICHTS BEWIRKEN/ BEEIN- FLUSSEN, ZUWENIG ERNST GE- NOMMEN	KENNE MICH ZUWENIG AUS, BIN ZUWENIG INFORMIERT	ZUWENIG ZU JUNG ZEIT, REINE ZEITVER- SCHWENDUNG	POLITIKVER- DROSSENHEIT: VERLOGEN, UNEHRLICH, KORRUPT, HALTEN WAHL- VERSPRECHEN NICHT EINÄ	ANDERES	WEISS NICHT, KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (199)	15	46	5	2	3	8	1	23
M Ä N N E R (96)	14	45	3	2	3	10	-	24
F R A U E N (103)	16	47	6	2	3	7	2	22
14-16-JÄHRIGE (48)	22	28	9	-	8	2	3	29
17-18-JÄHRIGE (42)	14	58	1	4	-	3	-	23
19-20-JÄHRIGE (39)	3	61	9	-	-	13	-	23
21-22 JÄHRIGE (27)	14	42	5	4	-	15	2	18
23-25-JÄHRIGE (42)	21	44	-	3	5	13	-	19
BERUFSTÄTIG..... (63)	19	52	1	-	4	14	1	16
SCHULER..... (85)	17	42	9	2	4	3	2	23
LEHRLING..... (12)	13	35	-	9	-	9	-	35
STUDENT.....*) (4)	-	57	-	-	-	12	-	30
VOLKS-, HAUPTSCH.. (109)	18	39	7	3	3	5	1	24
BERUF-/FACHS./M.L (66)	12	55	3	2	3	11	1	18
MATURA, UNI..... (22)	10	58	-	-	-	13	-	29
WOHNORTGRÖSSE:								
UNTER 2.000 EW... (41)	18	44	15	-	-	17	3	10
2.001-5.000 EW... (60)	9	68	-	-	4	2	-	21
5.001-10.000 EW.. (38)	24	37	2	12	2	3	-	24
ÜBER 10.000 EW... (59)	14	31	5	-	5	12	1	32
MIT AUSLÄNDL. W.. (45)	23	35	9	-	2	12	-	25
OHNE AUSLÄNDL. W. (153)	13	49	4	3	3	7	1	22

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

SPONTANE ASSOZIATIONEN ZU VERANTWORTUNG

IN PROZENT

FRAGE 28

WENN SIE NUN AN DEN BEGRIFF VERANTWORTUNG DENKEN. WAS FÄLLT IHNEN DAZU SPONTAN EIN? BITTE SAGEN SIE MIR EINFACH EIN PAAR STICHWÖRTER.

	VERANT- WORTUNG GEGENÜBER FAMILIE/ KINDERN/ PARTNER/ BEZIEHUNG	VERANT- WORTUNG GEGENÜBER FREUNDEN/ VER- WANDTEN	VERANT- WORTUNG GEGENÜBER HAUS- TIEREN	VERANT- WORTUNG GEGENÜBER ALLEN MENSCHEN/ MITMEN- SCHEN	VERANT- WORTUNG GEGENÜBER KRANKEN/ HILFSBE- DÜRFTIGEN MENSCHEN	VERANT- WORTUNG IN DER ARBEIT/ IM BERUF	VERANT- WORTUNG IN DER SCHULE/ BEIM LERNEN	VERANT- WORTUNG GEGENÜBER DER UMWELT	FÜR ANDERE MENSCHEN DA ZU SEIN/ SICH KÜM- MERN/ SORGEN/ HELFFEN	AUFGABEN/ PFLICHTEN VERANTWOR- TUNGSVOLL- ERLEDIGEN, PFLICHTBE- WUSSTSEIN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	29	5	3	5	3	18	8	4	6	8
M Ä N N E R (466)	27	6	2	4	2	19	7	3	4	7
F R A U E N (440)	31	5	4	5	3	16	8	4	7	9
14-16-JÄHRIGE (219)	23	6	2	2	1	8	11	1	5	10
17-18-JÄHRIGE (152)	29	8	3	5	1	19	7	3	9	9
19-20-JÄHRIGE (157)	29	3	3	5	4	16	7	3	5	5
21-22 JÄHRIGE (151)	34	7	2	7	3	26	8	5	3	9
23-25-JÄHRIGE (227)	31	4	3	6	3	22	6	6	7	8
BERUFSTÄTIG..... (345)	29	6	3	5	4	25	7	5	7	7
SCHULER..... (326)	25	5	1	4	2	9	12	3	7	11
LEHRLING..... (82)	30	7	5	3	-	27	1	2	2	3
STUDENT.....*) (63)	21	1	2	11	3	17	9	4	5	5
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	28	6	2	4	2	10	9	2	5	9
BERUF-/FACHS./M.L (323)	33	6	5	4	4	26	6	4	5	8
MATURA, UNI..... (168)	25	3	2	7	2	20	9	5	7	7
WOHNORTGRÖSSE:										
UNTER 2.000 EW... (185)	30	3	1	2	2	19	7	3	9	11
2.001-5.000 EW... (331)	29	6	3	5	2	20	9	2	5	8
5.001-10.000 EW.. (102)	29	9	2	5	2	15	7	4	3	7
ÜBER 10.000 EW... (287)	28	5	4	7	4	15	8	6	5	7
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	41	8	-	3	1	18	8	2	6	4
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	27	5	3	5	3	18	8	4	6	9

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

SPONTANE ASSOZIATIONEN ZU VERANTWORTUNG

IN PROZENT

	VERANT- WORTUNG FÜR SICH SELBST/ F. SEINE EIGENE PERSON ÜBER- NEHMEN	VERANT- WORTUNG F. LEBEN ALLGEMEIN/ TÄGLICHE/ GANZE LEBEN ÜBERNEHMEN	GENAUIG- KEIT	PÜNKT- LICH- KEIT	ZUVER- LÄSSIG- KEIT/ VERLÄSS- LICHKEIT	STREBSAM/ FLEISSIG	ORDENT- LICH/ ORDENT- LICH ZU SEIN	GEWISSEN- HAFTIGKEIT, ALLES NACH BESTEM WISSEN U. ERLEDIGEN	EHRLICH- KEIT	ZU SEINEN FEHLERN STEHEN/ SCHULD TRAGEN/ ÜBER- NEHMEN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	9	8	2	1	3	1	4	5	2	3
M Ä N N E R (466)	9	8	1	1	2	2	3	5	3	3
F R A U E N (440)	9	7	2	1	3	1	4	5	2	4
14-16-JÄHRIGE (219)	8	6	3	1	2	3	5	2	2	3
17-18-JÄHRIGE (152)	8	5	-	-	3	-	2	6	3	1
19-20-JÄHRIGE (157)	8	8	1	1	2	1	5	6	3	5
21-22 JÄHRIGE (151)	10	10	2	1	2	-	3	5	2	3
23-25-JÄHRIGE (227)	10	9	2	2	4	2	4	5	3	5
BERUFSTÄTIG..... (345)	8	16	1	0	2	1	2	6	2	4
SCHULER..... (326)	7	3	2	1	3	2	4	5	1	3
LEHRLING..... (82)	9	1	2	1	2	-	7	-	4	4
STUDENT.....*) (63)	12	-	-	1	5	-	-	2	5	6
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	8	4	1	1	2	1	4	3	2	3
BERUF-/FACHS./M.L (323)	9	14	2	1	3	2	5	4	3	4
MATURA, UNI..... (168)	12	5	1	0	4	1	1	8	2	3
WOHNORTGRÖSSE:										
UNTER 2.000 EW... (185)	9	5	1	-	2	-	2	3	-	4
2.001-5.000 EW... (331)	9	11	1	-	3	2	3	7	4	4
5.001-10.000 EW.. (102)	9	4	6	2	5	5	10	3	6	2
ÜBER 10.000 EW... (287)	9	6	1	2	2	1	3	4	2	3
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	8	2	0	1	5	-	4	3	3	2
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	9	9	2	1	2	2	4	5	2	4

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

SPONTANE ASSOZIATIONEN ZU VERANTWORTUNG

IN PROZENT

	ZU SEINEM HANDELN/ TUN STEHEN	SELBST- STÄNDIG SEIN/ LEBEN/ ERWACHSEN SEIN/ WERDEN	RÜCKSICHTS- VOLLES/RE- SPEKTVOLLES VERHALTEN, ANDEREN KEINEN SCHADEN ZUFÜGEN	SICH AN GESETZE/ REGELN HALTEN, MIT DEM GESETZ NICHT IN KONFLIKT KOMMEN	VERANT- WORTUNG BEIM AUTO- FAHREN/IM STRASSEN- VERKEHR	VERANT- WORTUNG IM EIGENEN HAUSHALT/ WOHNUNG ÜBER- NEHMEN	VER- TRAUEN	VERANTWORT- UNGSVOLLER UMGANG MIT GELD	ZUKUNFTS- ORIENTIER- TES DENKEN/ HANDELN, AUCH IM HINBLICK AUF NÄCHSTE GENERATION
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	6	7	5	3	2	2	3	4	1
M Ä N N E R (466)	5	7	4	3	3	3	3	5	1
F R A U E N (440)	7	8	7	2	2	1	3	3	1
14-16-JÄHRIGE (219)	6	6	5	2	3	1	3	3	1
17-18-JÄHRIGE (152)	8	8	6	4	3	1	2	6	1
19-20-JÄHRIGE (157)	6	7	4	2	2	2	6	3	1
21-22 JÄHRIGE (151)	4	6	5	2	3	3	2	6	1
23-25-JÄHRIGE (227)	7	9	6	4	1	2	3	2	2
BERUFSTÄTIG..... (345)	5	5	4	3	3	2	2	3	2
SCHULER..... (326)	8	5	6	2	2	2	5	3	1
LEHRLING..... (82)	10	12	2	2	2	-	2	13	2
STUDENT.....*) (63)	5	14	10	7	-	-	7	4	1
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	7	7	4	2	1	1	4	3	1
BERUF-/FACHS./M.L (323)	4	5	5	2	3	2	2	5	2
MATURA, UNI..... (168)	10	12	6	7	2	2	5	4	2
WOHNORTGRÖSSE:									
UNTER 2.000 EW... (185)	6	6	2	3	3	1	2	2	1
2.001-5.000 EW... (331)	7	7	7	3	2	1	5	5	1
5.001-10.000 EW.. (102)	7	11	3	2	3	1	4	5	2
ÜBER 10.000 EW... (287)	5	7	5	3	1	3	2	3	2
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	4	11	6	2	1	1	1	3	1
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	7	6	5	3	3	2	4	4	2

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

SPONTANE ASSOZIATIONEN ZU VERANTWORTUNG

IN PROZENT

	POLITISCHE VERANT- WORTUNG	ANDERES	WEISS NICHT, KEINE ANGABE
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	2	1	14
M Ä N N E R (466)	2	1	17
F R A U E N (440)	1	1	11
14-16-JÄHRIGE (219)	1	2	19
17-18-JÄHRIGE (152)	1	-	12
19-20-JÄHRIGE (157)	3	1	17
21-22 JÄHRIGE (151)	1	1	12
23-25-JÄHRIGE (227)	2	1	9
BERUFSTÄTIG..... (345)	2	1	11
SCHULER..... (326)	2	1	16
LEHRLING..... (82)	-	-	20
STUDENT.....*) (63)	1	2	14
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	2	1	18
BERUF-/FACHS./M.L (323)	1	1	11
MATURA, UNI..... (168)	2	2	10
WOHNORTGRÖSSE:			
UNTER 2.000 EW... (185)	2	2	12
2.001-5.000 EW... (331)	2	1	13
5.001-10.000 EW.. (102)	1	-	9
ÜBER 10.000 EW... (287)	2	0	17
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	1	-	19
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	2	1	13

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EINSTELLUNG ZU VERANTWORTUNG

IN PROZENT

FRAGE 29

WÜRDEN SIE SAGEN, DASS DER BEGRIFF VERANTWORTUNG EHER POSITIV ODER EHER NEGATIV BESETZT IST? WAS DENKEN SIE DARÜBER?

	EHER POSITIV	EHER NEGATIV	EHER WEDER NOCH NICHT,	WEISS KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	69	7	16	8	100
M Ä N N E R (466)	66	7	16	10	100
F R A U E N (440)	71	7	16	6	100
14-16-JÄHRIGE (219)	66	6	21	7	100
17-18-JÄHRIGE (152)	71	8	12	9	100
19-20-JÄHRIGE (157)	64	6	19	12	100
21-22 JÄHRIGE (151)	71	6	15	7	100
23-25-JÄHRIGE (227)	72	7	13	7	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	72	4	13	10	100
SCHULER..... (326)	63	9	21	8	100
LEHRLING..... (82)	76	10	5	8	100
STUDENT.....*) (63)	66	12	22	-	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	65	7	19	9	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	73	5	12	10	100
MATURA, UNI..... (168)	70	10	17	3	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	69	7	19	5	100
2.001-5.000 EW... (331)	69	6	16	9	100
5.001-10.000 EW.. (102)	70	10	10	10	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	67	7	16	10	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	61	5	23	10	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	70	7	14	8	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

TÄTIGKEITSBEREICHE IN DER FREIZEIT

IN PROZENT

FRAGE 30

IN WELCHEN DER FOLGENDEN BEREICHE SIND SIE SELBST IN IHRER FREIZEIT BEREITS AKTIV TÄTIG?
WENN SIE MIR DAS BITTE NACH DIESER LISTE SAGEN.

	IN EINEM VEREIN (Z.B. SPORTVEREIN ODER KULTUR-/ MUSIKVEREIN)	IN EINER JUGENDOR- GANISATION	IN EINER BÜRGERINI- TIATIVE	IN EINER PARTEI	BEI EINEM RETTUNGS- DIENST, BEI DER FREI- WILLIGEN FEUERWEHR	BEI GREEN- PEACE, AMNESTY INTERNATIONAL, EINER HILFSOR- GANISA- TION	IN DER SCHULE ODER D. UNIVER- SITÄT	IN EINER KIRCHL. GRUPPE	IN EINEM PROJEKT, IN EINER SELBST- ORGANI- SIERTEN GRUPPE OD. EINEM NETZWERK	ALLEIN, DURCH MEINE PERS. AKTIVI- TÄT
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	33	8	3	5	10	3	21	5	7	15
M Ä N N E R (466)	41	8	3	6	13	3	18	5	9	15
F R A U E N (440)	24	7	2	4	7	3	25	5	5	14
14-16-JÄHRIGE (219)	40	9	2	3	7	0	28	7	6	16
17-18-JÄHRIGE (152)	36	8	6	8	9	1	24	5	9	17
19-20-JÄHRIGE (157)	32	8	2	10	12	4	25	5	9	13
21-22 JÄHRIGE (151)	35	11	4	5	11	5	18	4	6	11
23-25-JÄHRIGE (227)	24	4	2	3	12	4	14	4	6	16
BERUFSTÄTIG..... (345)	27	7	3	5	12	4	7	4	6	12
SCHULER..... (326)	42	9	1	5	9	1	38	6	8	19
LEHRLING..... (82)	37	15	8	10	13	3	6	9	5	16
STUDENT.....*) (63)	34	10	3	4	11	9	59	6	9	13
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	36	9	3	6	8	2	25	6	7	16
BERUF-/FACHS./M.L (323)	28	6	2	4	11	3	6	2	7	11
MATURA, UNI..... (168)	35	10	4	5	12	6	44	7	9	18
WOHNORTGRÖSSE:										
UNTER 2.000 EW... (185)	31	6	1	4	13	2	21	3	4	18
2.001-5.000 EW... (331)	37	7	4	5	15	4	26	8	10	13
5.001-10.000 EW.. (102)	37	8	1	-	7	-	12	4	2	11
ÜBER 10.000 EW... (287)	28	10	3	8	4	4	19	3	7	16
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	29	6	8	7	5	5	27	4	10	19
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	34	8	2	5	11	2	20	5	6	14

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

TÄTIGKEITSBEREICHE IN DER FREIZEIT

IN PROZENT

	IN ANDERER WEISE	IN KEINEM DAVON	KEINE ANGABE
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	16	29	6
M Ä N N E R (466)	18	26	7
F R A U E N (440)	14	33	4
14-16-JÄHRIGE (219)	12	25	5
17-18-JÄHRIGE (152)	23	23	6
19-20-JÄHRIGE (157)	16	32	6
21-22 JÄHRIGE (151)	16	30	4
23-25-JÄHRIGE (227)	15	35	8
BERUFSTÄTIG..... (345)	22	33	9
SCHULER..... (326)	12	20	5
LEHRLING..... (82)	16	31	3
STUDENT.....*) (63)	11	14	1
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	13	29	5
BERUF-/FACHS./M.L (323)	20	37	7
MATURA, UNI..... (168)	15	14	6
WOHNORTGRÖSSE:			
UNTER 2.000 EW... (185)	14	31	3
2.001-5.000 EW... (331)	20	20	9
5.001-10.000 EW.. (102)	11	40	5
ÜBER 10.000 EW... (287)	15	36	5
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	12	23	10
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	17	30	5

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

VORSTELLBARE EINSATZBEREICHE

IN PROZENT

FRAGE 31

FÜR WELCHE DER FOLGENDEN BEREICHE AUF DIESER LISTE KÖNNTEN SIE SICH VORSTELLEN, IN IHRER FREIZEIT AKTIV ZU SEIN UND DAMIT MEHR VERANTWORTUNG ZU ÜBERNEHMEN? SIE BRAUCHEN MIR NUR DIE ENTSPRECHENDEN NUMMERN ZU NENNEN.

	FÜR DIE INTERESSEN V. JUGEND- LICHEN JUNGEN LEUTEN	FÜR EINE SINNVOLLE FREIZEIT- GESTALTUNG JUGEND- LICHER, JUNGER LEUTE	FÜR EIN BESSERES ZUSAMMEN- LEBEN IN MEINEM WOHNORT	FÜR DEN UMWELT- U. TIER- SCHUTZ	FÜR DIE VERBES- SERUNG DER SI- TUATION VON BE- HINDER- TEN	FÜR EIN BESSERES ZUSAMMEN- LEBEN MIT AUS- LÄNDERN	FÜR DIE SICHERHEIT UND ORD- NUNG AN MEINEM WOHNORT	FÜR ARME, SOZIAL SCHWACHE MENSCHEN	FÜR SOZIALE ODER POLI- TISCHE VER- ÄNDERUNGEN IN ÖSTER- REICH	FÜR HILFS- BEDÜRFTIGE ÄLTERE MENSCHEN
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	32	30	20	34	20	20	21	32	15	28
M Ä N N E R (466)	32	30	22	25	15	16	26	28	18	20
F R A U E N (440)	33	30	18	43	25	24	17	36	13	37
14-16-JÄHRIGE (219)	32	29	19	37	18	18	25	33	12	26
17-18-JÄHRIGE (152)	34	29	18	35	17	20	15	34	17	31
19-20-JÄHRIGE (157)	29	35	21	37	21	22	21	26	20	24
21-22 JÄHRIGE (151)	31	28	23	34	19	21	19	34	16	28
23-25-JÄHRIGE (227)	34	29	19	27	22	19	24	32	14	33
BERUFSTÄTIG..... (345)	29	29	22	33	19	18	24	29	16	28
SCHULER..... (326)	36	37	22	42	22	23	22	39	15	33
LEHRLING..... (82)	22	24	15	19	17	14	16	30	20	21
STUDENT.....*) (63)	39	30	26	33	19	37	22	29	19	27
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	29	28	18	34	17	19	21	33	15	26
BERUF-/FACHS./M.L (323)	32	27	20	30	17	12	20	27	12	27
MATURA, UNI..... (168)	39	40	27	42	31	38	25	40	22	37
WOHNORTGRÖSSE:										
UNTER 2.000 EW... (185)	33	35	21	41	16	16	25	32	13	29
2.001-5.000 EW... (331)	31	31	25	33	21	23	23	37	20	30
5.001-10.000 EW.. (102)	35	28	16	27	18	17	11	18	14	21
ÜBER 10.000 EW... (287)	32	26	15	32	20	20	21	31	13	30
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	38	28	25	33	21	34	23	36	18	22
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	31	30	19	34	19	17	21	31	15	30

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

VORSTELLBARE EINSATZBEREICHE

IN PROZENT

	FÜR MENSCHEN IN ARMEN LÄNDERN	FÜR DIE PFLEGE ÖSTERR. KULTUR UND TRADI- TION	FÜR ANDERE ZIELE, GRUPPEN	FÜR KEINEN	KEINE ANGABE
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	20	21	13	17	6
M Ä N N E R (466)	16	24	13	18	7
F R A U E N (440)	24	17	13	16	5
14-16-JÄHRIGE (219)	22	18	12	17	7
17-18-JÄHRIGE (152)	21	19	16	14	7
19-20-JÄHRIGE (157)	22	17	13	15	4
21-22 JÄHRIGE (151)	20	27	9	20	5
23-25-JÄHRIGE (227)	15	22	14	19	6
BERUFSTÄTIG..... (345)	16	23	15	17	6
SCHULER..... (326)	28	18	12	14	5
LEHRLING..... (82)	7	24	12	14	12
STUDENT.....*) (63)	21	19	8	12	4
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	22	16	12	18	7
BERUF-/FACHS./M.L (323)	13	23	14	21	5
MATURA, UNI..... (168)	29	25	13	7	4
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	20	31	14	14	2
2.001-5.000 EW... (331)	20	21	13	12	8
5.001-10.000 EW.. (102)	11	14	11	33	5
ÜBER 10.000 EW... (287)	23	15	13	19	6
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	29	15	11	10	9
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	18	22	13	19	5

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

GRAD DER VERANTWORTUNG

IN PROZENT

FRAGE 32

HABEN SIE DEN EINDRUCK, DASS SIE BEREITS GENUG VERANTWORTUNG IN UNTERSCHIEDLICHEN BEREICHEN TRAGEN, ODER WÜRDEN SIE GERNE MEHR ODER WENIGER VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN?

	TRAGE BEREITS GENUG VERANT- WORTUNG	GERNE MEHR VERANT- WORTUNG	GERNE WENIGER VERANT- WORTUNG	UNENT- SCHIEDEN, KEINE ANGABE	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	48	20	3	30	100

M Ä N N E R (466)	45	19	3	33	100
F R A U E N (440)	50	20	3	27	100

14-16-JÄHRIGE (219)	35	17	4	44	100
17-18-JÄHRIGE (152)	47	27	3	22	100
19-20-JÄHRIGE (157)	47	22	3	28	100
21-22 JÄHRIGE (151)	48	23	4	25	100
23-25-JÄHRIGE (227)	61	13	1	25	100

BERUFSTÄTIG..... (345)	59	13	2	26	100
SCHULER..... (326)	37	23	4	37	100
LEHRLING..... (82)	44	31	3	21	100
STUDENT.....*) (63)	46	21	-	32	100

VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	38	21	5	36	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	61	14	2	24	100
MATURA, UNI..... (168)	47	28	0	25	100

WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	51	14	2	33	100
2.001-5.000 EW... (331)	50	22	2	26	100
5.001-10.000 EW.. (102)	48	21	-	31	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	43	20	5	32	100

MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	40	28	6	26	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	49	18	2	31	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN - Ü B E R S I C H T

IN PROZENT

FRAGE 33

WIE STELLEN SIE SICH EINEN ERWACHSENEN VOR, DER SO IST, WIE SIE SEIN MÖCHTEN? ICH LESE IHNEN DAZU NUN UNTERSCHIEDLICHE EIGENSCHAFTEN VOR. SAGEN SIE MIR BITTE ZU JEDER DAVON, OB DIESE IN IHREN AUGEN EINE SEHR WICHTIGE, EHER WICHTIGE, EHER UNWICHTIGE ODER SEHR UNWICHTIGE EIGENSCHAFT DARSTELLT.

			SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG
WEISS GENAU, WAS ER WILL	(906)	100	65	32	3	0
SETZT SICH DURCH	(906)	100	58	36	5	0
HAT VIEL VERSTÄNDNIS	(906)	100	64	30	6	0
KANN SICH SEHR EINFÜHLEN	(906)	100	54	34	9	3
ORIENTIERT SICH AN DER RELIGION	(906)	100	19	26	33	22
SETZT SICH FÜR ANDERE EIN	(906)	100	49	41	8	1
GIBT EINE KLARE LINIE VOR	(906)	100	44	39	15	2
LEBT ZIEMLICH BESCHEIDEN	(906)	100	26	39	30	6
STELLT ANSPRÜCHE AN SEIN LEBEN	(906)	100	36	47	14	3
LÄSST SEINEN KINDERN FAST ALLES MACHEN	(906)	100	15	26	42	17
VERLANGT EINIGES VON SEINEN KINDERN	(906)	100	22	47	22	9
ARBEIT UND LEBEN MACHT IHM FREUDE	(906)	100	63	30	5	2
ARBEITET INTENSIV UND PROFESSIONELL	(906)	100	50	38	10	2
IST GÜTIG UND WEISE	(906)	100	48	40	10	2

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

WEISS GENAU, WAS ER WILL

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	65	32	3	0	100
M Ä N N E R (466)	65	32	3	0	100
F R A U E N (440)	65	32	3	0	100
14-16-JÄHRIGE (219)	60	35	5	-	100
17-18-JÄHRIGE (152)	64	30	5	1	100
19-20-JÄHRIGE (157)	68	31	1	-	100
21-22 JÄHRIGE (151)	65	32	2	-	100
23-25-JÄHRIGE (227)	68	31	1	0	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	70	28	1	0	100
SCHULER..... (326)	65	31	4	1	100
LEHRLING..... (82)	66	30	4	-	100
STUDENT.....*) (63)	61	34	5	-	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	62	33	4	-	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	66	32	1	0	100
MATURA, UNI..... (168)	70	28	2	-	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	66	32	2	-	100
2.001-5.000 EW... (331)	67	30	2	1	100
5.001-10.000 EW.. (102)	50	46	4	-	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	67	29	4	-	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	67	28	3	2	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	65	33	3	-	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

SETZT SICH DURCH

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	58	36	5	0	100
M Ä N N E R (466)	58	36	5	1	100
F R A U E N (440)	58	35	6	0	100
14-16-JÄHRIGE (219)	58	36	5	0	100
17-18-JÄHRIGE (152)	61	33	4	1	100
19-20-JÄHRIGE (157)	54	39	7	-	100
21-22 JÄHRIGE (151)	55	40	5	-	100
23-25-JÄHRIGE (227)	61	32	6	0	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	60	36	4	0	100
SCHULER..... (326)	57	38	4	1	100
LEHRLING..... (82)	71	23	7	-	100
STUDENT.....*) (63)	48	42	11	-	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	59	36	4	0	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	61	34	5	0	100
MATURA, UNI..... (168)	51	41	8	-	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	54	39	6	-	100
2.001-5.000 EW... (331)	59	37	4	1	100
5.001-10.000 EW.. (102)	52	42	6	-	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	62	31	7	1	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	59	32	8	2	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	58	37	5	0	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

HAT VIEL VERSTÄNDNIS

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	64	30	6	0	100
M Ä N N E R (466)	64	29	6	1	100
F R A U E N (440)	63	30	6	-	100
14-16-JÄHRIGE (219)	65	27	7	1	100
17-18-JÄHRIGE (152)	61	32	6	1	100
19-20-JÄHRIGE (157)	63	33	4	-	100
21-22 JÄHRIGE (151)	68	28	4	-	100
23-25-JÄHRIGE (227)	62	29	9	-	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	68	26	6	-	100
SCHULER..... (326)	61	32	7	1	100
LEHRLING..... (82)	71	23	4	1	100
STUDENT.....*) (63)	60	37	3	-	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	66	29	5	0	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	60	31	9	-	100
MATURA, UNI..... (168)	67	29	4	-	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	65	26	9	1	100
2.001-5.000 EW... (331)	67	29	4	1	100
5.001-10.000 EW.. (102)	56	33	11	-	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	62	32	6	-	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	62	35	2	1	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	64	29	7	0	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

KANN SICH SEHR EINFÜHLEN

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	54	34	9	3	100
M Ä N N E R (466)	52	34	9	5	100
F R A U E N (440)	56	33	9	2	100
14-16-JÄHRIGE (219)	55	35	7	2	100
17-18-JÄHRIGE (152)	50	32	16	3	100
19-20-JÄHRIGE (157)	57	31	7	4	100
21-22 JÄHRIGE (151)	52	39	7	2	100
23-25-JÄHRIGE (227)	56	32	8	4	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	61	28	8	2	100
SCHULER..... (326)	51	36	10	3	100
LEHRLING..... (82)	53	33	14	-	100
STUDENT.....*) (63)	48	42	7	2	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	51	38	9	2	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	58	29	9	5	100
MATURA, UNI..... (168)	55	35	8	1	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	54	36	6	3	100
2.001-5.000 EW... (331)	61	29	8	2	100
5.001-10.000 EW.. (102)	46	40	13	2	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	50	35	10	5	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	45	44	5	6	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	56	32	10	3	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

ORIENTIERT SICH AN DER RELIGION

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	19	26	33	22	100
M Ä N N E R (466)	19	27	30	24	100
F R A U E N (440)	19	26	35	20	100
14-16-JÄHRIGE (219)	19	29	33	19	100
17-18-JÄHRIGE (152)	16	25	34	25	100
19-20-JÄHRIGE (157)	18	28	28	26	100
21-22 JÄHRIGE (151)	17	20	39	24	100
23-25-JÄHRIGE (227)	22	28	30	20	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	25	26	29	19	100
SCHULER..... (326)	15	26	35	24	100
LEHRLING..... (82)	10	26	31	33	100
STUDENT.....*) (63)	12	20	34	35	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	17	30	32	22	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	24	28	31	18	100
MATURA, UNI..... (168)	14	16	38	32	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	17	31	32	20	100
2.001-5.000 EW... (331)	18	21	36	25	100
5.001-10.000 EW.. (102)	17	34	34	15	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	22	27	29	23	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	23	32	20	25	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	18	25	36	21	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

SETZT SICH FÜR ANDERE EIN

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	49	41	8	1	100
M Ä N N E R (466)	48	43	8	1	100
F R A U E N (440)	50	39	9	2	100
14-16-JÄHRIGE (219)	52	40	7	2	100
17-18-JÄHRIGE (152)	47	40	11	2	100
19-20-JÄHRIGE (157)	43	49	8	1	100
21-22 JÄHRIGE (151)	50	43	7	1	100
23-25-JÄHRIGE (227)	53	37	10	0	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	57	35	7	1	100
SCHULER..... (326)	45	43	10	2	100
LEHRLING..... (82)	45	48	5	3	100
STUDENT.....*) (63)	47	47	4	2	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	45	44	9	2	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	54	36	9	0	100
MATURA, UNI..... (168)	51	43	5	1	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	48	43	7	2	100
2.001-5.000 EW... (331)	53	39	7	1	100
5.001-10.000 EW.. (102)	38	50	12	-	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	49	39	9	2	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	45	42	11	3	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	50	41	8	1	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

GIBT EINE KLARE LINIE VOR

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	44	39	15	2	100
M Ä N N E R (466)	47	36	15	2	100
F R A U E N (440)	40	42	16	2	100
14-16-JÄHRIGE (219)	43	35	18	4	100
17-18-JÄHRIGE (152)	39	41	18	2	100
19-20-JÄHRIGE (157)	41	39	19	1	100
21-22 JÄHRIGE (151)	35	50	14	1	100
23-25-JÄHRIGE (227)	55	34	10	1	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	57	32	9	2	100
SCHULER..... (326)	34	43	20	3	100
LEHRLING..... (82)	51	37	10	1	100
STUDENT.....*) (63)	38	38	24	-	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	38	41	18	3	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	54	34	10	1	100
MATURA, UNI..... (168)	37	44	18	1	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	44	37	15	4	100
2.001-5.000 EW... (331)	48	36	15	2	100
5.001-10.000 EW.. (102)	31	50	18	1	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	43	40	16	1	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	34	47	17	2	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	46	37	15	2	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

LEBT ZIEMLICH BESCHEIDEN

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	26	39	30	6	100
M Ä N N E R (466)	26	40	30	5	100
F R A U E N (440)	25	39	29	6	100
14-16-JÄHRIGE (219)	28	39	25	8	100
17-18-JÄHRIGE (152)	25	31	37	7	100
19-20-JÄHRIGE (157)	22	41	35	2	100
21-22 JÄHRIGE (151)	26	42	26	6	100
23-25-JÄHRIGE (227)	27	41	28	4	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	32	36	28	4	100
SCHULER..... (326)	22	39	32	8	100
LEHRLING..... (82)	28	33	38	1	100
STUDENT.....*) (63)	14	49	29	8	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	25	37	31	7	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	30	40	26	4	100
MATURA, UNI..... (168)	19	42	34	5	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	18	37	38	6	100
2.001-5.000 EW... (331)	26	38	31	5	100
5.001-10.000 EW.. (102)	24	49	24	3	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	30	38	25	7	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	22	45	24	9	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	26	38	31	5	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

STELLT ANSPRÜCHE AN SEIN LEBEN

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	36	47	14	3	100
M Ä N N E R (466)	36	47	14	3	100
F R A U E N (440)	36	47	14	2	100
14-16-JÄHRIGE (219)	37	46	15	1	100
17-18-JÄHRIGE (152)	32	44	21	3	100
19-20-JÄHRIGE (157)	38	48	11	2	100
21-22 JÄHRIGE (151)	34	48	13	5	100
23-25-JÄHRIGE (227)	38	49	11	3	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	41	46	9	4	100
SCHULER..... (326)	34	47	17	2	100
LEHRLING..... (82)	38	35	26	1	100
STUDENT.....*) (63)	40	50	10	-	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	35	46	18	2	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	36	50	11	3	100
MATURA, UNI..... (168)	41	46	12	2	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	31	51	16	2	100
2.001-5.000 EW... (331)	38	47	12	2	100
5.001-10.000 EW.. (102)	35	43	20	2	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	37	47	13	3	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	35	46	16	3	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	36	47	14	3	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

LÄSST SEINEN KINDERN FAST ALLES MACHEN

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	15	26	42	17	100
M Ä N N E R (466)	16	28	40	16	100
F R A U E N (440)	14	24	43	19	100
14-16-JÄHRIGE (219)	21	30	37	11	100
17-18-JÄHRIGE (152)	12	24	45	20	100
19-20-JÄHRIGE (157)	11	25	48	15	100
21-22 JÄHRIGE (151)	13	25	45	17	100
23-25-JÄHRIGE (227)	14	25	38	23	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	21	26	37	16	100
SCHULER..... (326)	14	26	42	18	100
LEHRLING..... (82)	6	26	50	19	100
STUDENT.....*) (63)	4	27	55	14	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	16	28	41	15	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	17	27	39	18	100
MATURA, UNI..... (168)	9	20	50	21	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	10	30	45	15	100
2.001-5.000 EW... (331)	14	21	48	17	100
5.001-10.000 EW.. (102)	17	33	31	20	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	17	27	37	19	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	7	27	45	21	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	16	26	41	17	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

VERLANGT EINIGES VON SEINEN KINDERN

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	22	47	22	9	100
M Ä N N E R (466)	23	47	20	11	100
F R A U E N (440)	21	48	24	8	100
14-16-JÄHRIGE (219)	25	44	20	12	100
17-18-JÄHRIGE (152)	16	55	20	8	100
19-20-JÄHRIGE (157)	21	46	27	7	100
21-22 JÄHRIGE (151)	23	42	27	8	100
23-25-JÄHRIGE (227)	24	50	17	10	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	30	47	17	7	100
SCHULER..... (326)	21	42	24	13	100
LEHRLING..... (82)	9	61	22	9	100
STUDENT.....*) (63)	19	47	29	6	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	19	47	24	10	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	27	47	18	8	100
MATURA, UNI..... (168)	20	48	24	9	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	23	54	14	9	100
2.001-5.000 EW... (331)	21	49	24	6	100
5.001-10.000 EW.. (102)	21	47	21	11	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	23	41	24	12	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	13	52	24	11	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	24	46	21	9	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

ARBEIT UND LEBEN MACHT IHM FREUDE

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	63	30	5	2	100
M Ä N N E R (466)	61	32	5	3	100
F R A U E N (440)	65	28	6	2	100
14-16-JÄHRIGE (219)	61	29	7	2	100
17-18-JÄHRIGE (152)	58	35	5	2	100
19-20-JÄHRIGE (157)	61	32	4	3	100
21-22 JÄHRIGE (151)	73	19	6	2	100
23-25-JÄHRIGE (227)	62	32	3	2	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	66	28	3	3	100
SCHULER..... (326)	62	29	7	2	100
LEHRLING..... (82)	65	29	6	-	100
STUDENT.....*) (63)	69	27	4	1	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	59	33	7	1	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	62	31	4	3	100
MATURA, UNI..... (168)	74	22	3	1	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	61	35	3	0	100
2.001-5.000 EW... (331)	67	29	3	2	100
5.001-10.000 EW.. (102)	57	27	10	7	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	62	29	7	2	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	58	35	6	1	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	64	29	5	2	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

ARBEITET INTENSIV UND PROFESSIONELL

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	50	38	10	2	100
M Ä N N E R (466)	54	34	9	3	100
F R A U E N (440)	46	42	10	2	100
14-16-JÄHRIGE (219)	50	38	9	2	100
17-18-JÄHRIGE (152)	54	31	13	2	100
19-20-JÄHRIGE (157)	47	39	13	2	100
21-22 JÄHRIGE (151)	50	37	12	1	100
23-25-JÄHRIGE (227)	49	42	5	4	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	57	34	7	2	100
SCHULER..... (326)	49	35	13	3	100
LEHRLING..... (82)	53	40	7	-	100
STUDENT.....*) (63)	45	41	11	3	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	47	38	13	2	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	55	36	6	2	100
MATURA, UNI..... (168)	50	40	8	2	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	48	40	10	2	100
2.001-5.000 EW... (331)	55	36	6	2	100
5.001-10.000 EW.. (102)	42	41	12	5	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	48	37	13	2	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	49	37	10	5	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	50	38	10	2	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

EIGENSCHAFTSPROFIL EINES IDEALEN ERWACHSENEN

IN PROZENT

FRAGE 33

IST GÜTIG UND WEISE

	SEHR WICHTIG	EHER WICHTIG	EHER UNWICHTIG	SEHR UNWICHTIG	
OÖ JUGENDL. INSG. (906)	48	40	10	2	100
M Ä N N E R (466)	48	40	9	3	100
F R A U E N (440)	49	40	10	1	100
14-16-JÄHRIGE (219)	51	38	8	3	100
17-18-JÄHRIGE (152)	48	38	12	2	100
19-20-JÄHRIGE (157)	44	47	7	2	100
21-22 JÄHRIGE (151)	45	44	9	3	100
23-25-JÄHRIGE (227)	51	37	11	1	100
BERUFSTÄTIG..... (345)	54	36	9	1	100
SCHULER..... (326)	49	38	10	3	100
LEHRLING..... (82)	50	42	6	2	100
STUDENT.....*) (63)	39	46	13	3	100
VOLKS-, HAUPTSCH.. (410)	46	41	11	2	100
BERUF-/FACHS./M.L (323)	51	39	9	1	100
MATURA, UNI..... (168)	48	42	8	2	100
WOHNORTGRÖSSE:					
UNTER 2.000 EW... (185)	51	39	9	1	100
2.001-5.000 EW... (331)	49	43	6	2	100
5.001-10.000 EW.. (102)	38	45	15	2	100
ÜBER 10.000 EW... (287)	49	36	12	2	100
MIT AUSLÄNDL. W.. (157)	44	43	8	5	100
OHNE AUSLÄNDL. W. (747)	49	40	10	1	100

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.

STRUKTUR DER BEFRAGTEN

	N	%
OÖ JUGENDL. INSG.	906	100
M Ä N N E R	466	51
F R A U E N	440	49
14-16-JÄHRIGE	219	24
17-18-JÄHRIGE	152	17
19-20-JÄHRIGE	157	17
21-22 JÄHRIGE	151	17
23-25-JÄHRIGE	227	25
BERUFSTÄTIG.....	345	38
SCHULER.....	326	36
LEHRLING.....	82	9
STUDENT.....*)	63	7
VOLKS-, HAUPTSCH..	410	45
BERUF-/FACHS./M.L	323	36
MATURA, UNI.....	168	19
WOHNORTGRÖSSE:		
UNTER 2.000 EW...	185	20
2.001-5.000 EW...	331	37
5.001-10.000 EW..	102	11
ÜBER 10.000 EW...	287	32
MIT AUSLÄNDL. W..	157	17
OHNE AUSLÄNDL. W.	747	82

*) RICHTWERTE, DA DIE ZAHL DER BEFRAGTEN UNTER 80 LIEGT.